

BAUTÄTIGKEIT UND WOHNUNGEN

FACHSERIE

5

Reihe 1

Bautätigkeit

1981

Statistisches Bundesamt
Bibliothek · Dokumentation · Archiv



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Bestellnummer: 2050100 — 81700

Erschienen im Oktober 1982

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangaben gestattet

Preis: DM 10,40

Statist. Bundesamt - Bibliothek



16-03048

Inhalt

Textteil	Seite
1 Erläuterungen	4
2 Bautätigkeit 1981	
2. 1 Erneut rückläufige Entwicklung der Baugenehmigungen im Hochbau	7
2. 2 Fertigteilbau	8
2. 3 Bauleitplanung und Baugebiete	9
2. 4 Baulandverbrauch und Bebauungsdichte	10
2. 5 Konstruktionsart und Baustoffbedarf	11
2. 6 Bautätigkeit und Sanierungsmaßnahmen	11
2. 7 Geplante Beheizung der Gebäude	11
2. 8 Art des Abwasserablaufs und Haustypen	12
2. 9 Bauüberhang im Wohnungsbau	12
2.10 Entwicklung der Baufertigstellungen	12
2.11 Abgänge im Jahr 1981	13
3 Zusammenfassende Übersichten	
3. 1 Baugenehmigungen 1975 bis 1981	14
3. 2 Baufertigstellungen und Bauüberhang 1975 bis 1981	15
3. 3 Baugenehmigungen 1981	16
3. 4 Baufertigstellungen und Bauüberhang 1981	18
Tabellenteil	
1 Genehmigte Bauvorhaben im Hochbau 1981	
1. 1 Genehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau nach Bauherren	20
1. 2 Genehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau nach Gebäudearten und Bauherren	23
1. 3 Genehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau nach Konstruktionsarten und Baustoffen	28
1. 4 Genehmigte Fertigteilbauten	30
1. 5 Durchschnittliche Kosten der Bauwerke für genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten in konventioneller und Fertigbauart	31
1. 6 Genehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau nach Unterkellerung und Geschoßzahl	31
1. 7 Genehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau nach Art der Beheizung	32
1. 8 Genehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau nach Art der vorwiegend verwendeten Heizenergie	33
1. 9 Genehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau nach Art des Abwasserablaufs	34
1.10 Genehmigungen im Wohnbau nach Haustypen	35
1.11 Genehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau nach Lagekriterien des Bundesbaugesetzes	36
1.12 Genehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau nach Baugebieten	41
1.13 Genehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau in Sanierungsgebieten und städtebaulichen Entwicklungsbereichen	46
2 Überhang an Bauvorhaben des Hochbaus am 31.12.1981	
2. 1 Überhang an genehmigten aber noch nicht fertiggestellten Bauvorhaben im Wohn- und Nichtwohnbau nach Bauherren und Genehmigungszeitraum	50
3 Fertiggestellte Bauvorhaben im Hochbau 1981	
3. 1 Fertigstellungen im Wohn- und Nichtwohnbau nach Bauherren	53
3. 2 Fertigstellungen im Wohnbau nach Gebäudearten und Bauherren	55
3. 3 Fertigstellungen im Wohnbau nach Größe der Gebäude und Raumzahl der Wohnungen	57
3. 4 Fertigstellungen im Nichtwohnbau nach Gebäudearten und Bauherren	59
3. 5 Fertiggestellte Fertigteilbauten	62
4 Kreisübersicht 1981	
4. 1 Hochbautätigkeit in den Regierungsbezirken, kreisfreien Städten und Kreisen	63
5 Abgang im Hochbau 1981	
5. 1 Abgang im Wohn- und Nichtwohnbau nach Gebäudearten und Eigentümern	71
5. 2 Abgang im Wohn- und Nichtwohnbau nach Gebäudearten, Lage und Abgangsursachen	72
5. 3 Abgang im Wohn- und Nichtwohnbau nach Gebäudearten und Baualter	75

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = kein Nachweis vorhanden
- M2 (m²) = Quadratmeter
- M3 (m³) = Kubikmeter

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen

Ergebnisse für die einzelnen Bundesländer werden in den Statistischen Berichten der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer FII 1, 2 und 3 veröffentlicht.

1 Erläuterungen

Die Bautätigkeitsstatistik, angeordnet durch das "Zweite Gesetz über die Durchführung von Statistiken der Bautätigkeit und die Fortschreibung des Gebäudebestandes" (2. BauStatG) vom 27. Juli 1978, erstreckt sich auf genehmigungs- und zustimmungsbedürftige Baumaßnahmen im Hochbau, bei denen Wohnraum oder sonstiger Nutzraum geschaffen oder verändert wird sowie auf Gebäude und Gebäudeteile, deren Nutzung geändert wird oder die durch bauaufsichtliche Maßnahmen, Schadensfälle oder Abbruch der Nutzung entzogen werden.

Im Nichtwohnbau werden Bagatellbauten - mit Ausnahme von Gebäuden mit Wohnraum - bis zu einem Volumen von 350 m³ Rauminhalt oder 25 000 DM (veranschlagte Kosten des Bauwerkes) nicht erfaßt. Zum Jahresende wird der Baufortschritt der genehmigten, aber noch nicht fertiggestellten Bauvorhaben (Bauüberhang) festgestellt.

Die Baufertigstellungen und der Bauüberhang werden noch nicht im Rahmen der seit 1.1.1979 erweiterten Merkmale dargestellt, da die zugrundeliegenden Bauanträge z.T. noch vor 1979 genehmigt wurden.

Erhebungseinheit ist das Gebäude. Unter Errichtung neuer Gebäude werden Neu- und Wiederaufbauten verstanden. Als Wiederaufbau gilt der Aufbau zerstörter oder abgerissener Gebäude ab Oberkante des noch vorhandenen Kellergeschosses.

Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden sind bauliche Veränderungen an bestehenden Gebäuden durch Umbau-, Ausbau-, Erweiterungs- oder Wiederherstellungsmaßnahmen.

Ausgewählte Begriffe

Baugebiet:

Baumaßnahmen werden ihrer städtebaulichen Lage entsprechend nach den in der Baunutzungsverordnung (BauNVO) festgelegten Baugebieten gegliedert dargestellt. Die in den Tabellen ausgewiesenen Baugebiete unterscheiden sich dabei nach der Art und dem Maß ihrer baulichen Nutzung.

Zu den Wohngebieten zählen Bauflächen die gemäß BauNVO als Kleinsiedlungsgebiet (WS, reines, allgemeines oder besonderes Wohngebiet

(WR, WA, WB) festgesetzt sind oder deren nähere Umgebung einem dieser Gebiete entspricht. Gleichermaßen rechnen zu den Dorfgebieten die gemäß BauNVO als MD (Dorfgebiet), zu den Mischgebieten die als MI und MK (Misch- und Kerngebiet), zu den Gewerbegebieten die als GE und GI (Gewerbe- und Industriegebiete) und zu den Sondergebieten die als SO (Sondergebiete für Erholung und sonstige Sondergebiete) festgesetzten Bauflächen sowie diejenigen, deren nähere Umgebung eine den jeweiligen Gebieten entsprechende Eigenart aufweisen.

Bebauungsplan:

Qualifizierte Bebauungspläne erfüllen bestimmte in § 30 Bundesbaugesetz (BBauG) näher erläuterte Mindestanforderungen. Allein oder gemeinsam mit sonstigen baurechtlichen Vorschriften enthalten solche Bebauungspläne mindestens Festsetzungen über die Art und das Maß der baulichen Nutzung, über die überbaubaren Grundstücksflächen und über die örtlichen Verkehrsflächen.

Zu den einfachen Bebauungsplänen innerhalb von im Zusammenhang bebauten Ortsteilen zählen diejenigen Pläne, die nicht die erforderlichen Festsetzungen nach § 30 BBauG enthalten. Zu ihnen rechnen i.d.R. auch übergeleitete Bebauungspläne, sofern sie nicht zu den qualifizierten Bebauungsplänen gehören.

Gebäude:

Als Gebäude gelten gemäß der Systematik der Bauwerke selbständig benutzbare, überdachte Bauwerke, die auf Dauer errichtet sind und von Menschen betreten werden können. Sie dienen dem Schutz von Menschen, Tieren oder Sachen. Hierbei kommt es auf die Umschließung durch Wände nicht an. Gebäude in diesem Sinne sind auch selbständig benutzbare, unterirdische Bauwerke. Unterkünfte, wie z.B. Baracken, Gartenlauben, Behelfsheime u.dgl., die nur für begrenzte Dauer errichtet oder von geringem Wohnwert sind, werden - ebenso wie behelfsmäßige Nichtwohnbauten und freistehende selbständige Konstruktionen - nicht erfaßt.

Geschoß:

Als Vollgeschosse gelten Geschosse, die nach landesrechtlichen Vorschriften Vollgeschosse sind (siehe § 18 BauNVO). Kellergeschosse

und Dachgeschosse gelten i.d.R. nicht als Vollgeschosse.

Untergeschosse sind nicht als Vollgeschosse definierte Geschosse, gleichgültig welche Nutzung vorgesehen ist.

Geschoßfläche:

Die Geschoßfläche ist die nach den Außenmaßen des Gebäudes in allen Vollgeschossen ermittelte Fläche. Die Flächen von Aufenthaltsräumen in anderen Geschossen einschl. der zu ihnen gehörenden Treppenräume und Umfassungswände sind mitzurechnen (§ 20 Abs. 2 u. 3 BauNVO).

Grundfläche:

Als Grundfläche gilt der Teil der Grundstücksfläche, der von der baulichen Anlage überdeckt wird.

Grundstücksfläche:

Als Grundstücksfläche gilt die nach § 19 Abs. 3 (BauNVO) anzugebende Fläche, die im Bauland und hinter der im Bebauungsplan festgesetzten Straßenbegrenzungslinie liegt. Diese Fläche deckt sich im allgemeinen mit der im Grundbuch eingetragenen Grundstücksfläche.

Infrastrukturgebäude:

Als Infrastrukturgebäude werden im Rahmen des Nichtwohnbaus im wesentlichen nur Gebäude von unmittelbarem öffentlichen Interesse erfaßt. Hierzu rechnen insbesondere Gebäude im Bildungs- und Kultursektor, im Gesundheits-, Sozial- und Verkehrswesen sowie im Bereich der Ver- und Entsorgung und der Freizeitgestaltung.

Konstruktionsart:

Bei der Art der tragenden Konstruktion des Gebäudes wird zwischen Skelettbau und Massivbau unterschieden. Hierbei sind Bauvorhaben mit gemischtem konstruktiven Gefüge der Überwiegenden Bauart (bezogen auf den Rauminhalt des Gebäudes) zuzuordnen.

Überwiegend verwendeter Baustoff ist derjenige, der bei der Erstellung der tragenden Konstruktion des Gebäudes überwiegend Verwendung findet.

Ein Bauwerk gilt als Fertigteilbau, wenn geschoßhohe oder raumbreite tragende Fertigteile für Außen- oder Innenwände verwendet werden. Hierzu zählen auch Gebäude, bei denen nur der überwiegende Teil der tragenden Konstruktion (gemessen am Rauminhalt) aus Fertigteilen besteht.

Kosten des Bauwerkes:

Als Kosten des Bauwerkes werden die zum Zeitpunkt der Baugenehmigung veranschlagten Kosten der Baukonstruktion (einschl. Erdarbeiten), die Kosten der Installation, deren betriebstechnische Anlagen und die Kosten für betriebliche Einbauten sowie für besondere Bauausführungen erfaßt. Sie schließen die Mehrwertsteuer ein.

Nichtwohngebäude:

Nichtwohngebäude sind Gebäude, die überwiegend für Nichtwohnzwecke (gemessen an der Gesamtnutzfläche) bestimmt sind.

Nutzfläche:

Als Nutzfläche (ohne Wohnfläche; DIN 277) gilt derjenige Teil der Nettogrundrißfläche (ohne Wohnfläche), welcher der Zweckbestimmung und Nutzung des Bauwerkes dient. Zur Nutzfläche gehören die Hauptnutzfläche und die Nebennutzfläche, nicht jedoch die Konstruktions-, Funktions- und Verkehrsfläche.

Rauminhalt:

Gemäß DIN 277 ergibt sich der Rauminhalt von Bauwerken durch deren Begrenzungsflächen. Berechnungsgrundlage sind die Grundrißflächen sowie die über den Grundrißebenen anzusetzenden Höhen (z.B. Gebäudehöhe, Geschoßhöhe, Raumhöhe).

Wohnfläche:

Die Wohnfläche von Wohnungen (zu berechnen nach DIN 283 in Verbindung mit § 42 ff der II. Berechnungsverordnung) ist die Summe der anrechenbaren Grundflächen der Räume, die ausschließlich zu einer Wohnung gehören.

Wohngebäude:

Wohngebäude sind Gebäude, die mindestens zur Hälfte (gemessen an der Gesamtnutzfläche) Wohnzwecken dienen. Hierzu rechnen auch Ferien-, Sommer- und Wochenendhäuser.

Wohngebäude mit Eigentumswohnungen sind Wohngebäude, die ausschließlich, soweit nicht Teileigentum für Nichtwohnzwecke besteht, Wohneinheiten enthalten, an denen durch Eintragung im Wohnungsgrundbuch Sondereigentum nach den Vorschriften des Wohnungseigentumsgesetzes vom 30.7.1973 (BGBl. I S. 910) begründet worden ist oder werden soll.

Haustyp des Wohngebäudes:

Ein Einzelhaus ist ein einzelnes, freistehendes Wohngebäude. Es kann auch aus mehreren Gebäudeteilen bestehen. Ein Einzelhaus kann ein Ein-, Zwei- oder Mehrfamilienhaus sein.

Ein Doppelhaus besteht aus zwei Wand an Wand gebauten Wohngebäuden, die durch massive und vom Keller bis zum Dach reichende Wände (Brandmauer) getrennt sind. Diese Gebäude können Ein-, Zwei- oder Mehrfamilienhäuser sein. Nachgewiesen werden Doppelhaushälften als separate Gebäude.

Ein gereihtes Haus ist ein Wohngebäude, das mit mindestens zwei anderen Wohngebäuden gleichen Typs (Ein-, Zwei- oder Mehrfamilienhaus) aneinander gebaut ist. Die einzelnen Gebäude können auch seitlich oder in der Höhe versetzt sein. Entscheidend für die Zuordnung "Gereihtes Haus" (Reihenhaus) ist die Begrenzung dieser Gebäude durch die Baugrundstücke, d.h. eine Gebäudeteilseite muß unmittelbar auf der Grundstücksgrenze liegen. Bei Gebäuden ohne separaten Garagenteil bilden die Gebäudegrenzen beidseitig die Grundstücksgrenzen. Die Reiheneckhäuser, die in vielen Fällen auf größeren Grundstücksanteilen errichtet wurden, sind ebenfalls dem Merkmal "Gereihtes Haus" zuzuordnen.

Wohnheim:

Wohnheime sind Wohngebäude, in denen bestimmte Personengruppen gemeinschaftlich wohnen. Sie dienen primär dem Wohnen, können sowohl "Wohnungen" als auch "Sonstige Wohneinheiten" enthalten und besitzen Gemeinschaftseinrichtungen (z.B. Gemeinschaftsverpflegung, Gemeinschaftsräume).

Wohnung/Wohneinheiten:

Die Wohneinheiten werden in Wohnungen und in Sonstige Wohneinheiten unterschieden. Eine Wohnung besteht aus einem oder mehreren Räumen, welche die Führung eines Haushalts ermöglichen, darunter stets eine Küche oder ein Raum mit Kochgelegenheit. Eine Wohnung hat grundsätzlich einen eigenen abschließbaren Zugang unmittelbar vom Freien, von einem Treppenhaus oder einem Vorraum, ferner Wasserversorgung, Ausguß und Toilette, die auch außerhalb des Wohnungsabschlusses liegen können. Alle Wohneinheiten, die nach DIN 283 nicht als Wohnung anzusehen sind, gelten als "Sonstige Wohneinheiten".

Wohnraum:

Zu den Wohnräumen zählen alle Zimmer (Wohn- und Schlafräume mit 6 und mehr m² Wohnfläche) und Küchen. Nicht als Zimmer gelten Nebenräume wie Abstellräume, Speisekammern, Flure, Badezimmer, Toiletten sowie Kleinwohnräume unter 6 m².

2.1 Erneut rückläufige Entwicklung der Baugenehmigungen im Hochbau

Die Entwicklung der Nachfrage im Hochbau zeigte im Jahre 1981 gegenüber dem Vorjahr erneut einen deutlichen Rückgang. So erteilten die Bauaufsichtsbehörden für die Errichtung neuer Hochbauten nur 197 400 (- 16 %) Baugenehmigungen. Hierdurch sollten insgesamt 61,3 Mill. m² Wohn- und Nutzflächen entstehen, 12 % weniger als im Vorjahr. Durch Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden sollten darüber hinaus Wohn- und Nutzflächen im Umfang von 5,5 Mill. m² (- 11 %) geschaffen werden.

Die Zahl der insgesamt genehmigten Wohnungen im Wohn- und Nichtwohnbau war im Berichtsjahr gegenüber dem Vorjahr mit 356 000 Einheiten um 6,5 % niedriger. Durch Errichtung neuer Wohngebäude sollten 328 600 (- 7,6 %) Wohnungen entstehen. Einen ausgeprägten Rückgang zeigte dabei insbesondere der geplante Neubau von Einfamilienhäusern mit 25 %. Das Genehmigungsergebnis für Wohngebäude mit 2 Wohnungen (93 700) lag um 0,8 % unter dem Vorjahresstand. Wohnungen in Mehrfamilienhäusern hatten mit 130 500 genehmigten Wohneinheiten einen Anstieg um 6,9 % zu verzeichnen, wobei in erster Linie Eigentumswohnungen (+ 14 %) gefragt

waren. Auch im Nichtwohnbau zeigten die Genehmigungsergebnisse einen weiteren Rückgang der Nachfrage an. Gemessen am genehmigten Rauminhalt sollte durch den Bau neuer Nichtwohngebäude ein um 11 % geringeres Gebäudevolumen (154,6 Mill. m³) entstehen. Der Öffentliche Bau hatte mit 28,7 Mill. m³ prozentual (- 12 %) einen etwa gleich starken Rückgang wie der Wirtschaftsbau (126 Mill. m³) zu verzeichnen.

Die Anteile dieser Bereiche am Genehmigungsvolumen im Nichtwohnbau insgesamt haben sich daher nicht verschoben. Nach wie vor entfällt auf den öffentlichen Bau knapp ein Fünftel des Genehmigungsvolumens, während der Wirtschaftsbau mit 81 % an seiner dominanten Stellung nichts eingebüßt hat.

Da beim Bau von Eigenheimen der weitaus überwiegende Teil der Baugenehmigungen von privaten Haushalten eingeholt wird, zeigt die Nachfrage in der Gliederung nach Bauherren in diesem Bereich einen ähnlichen Verlauf wie die Entwicklung der Genehmigungen für Wohnungen in Ein- und Zweifamilienhäusern. Für private Haushalte wurden im Jahr 1981 197 500 Wohnungen (- 7 %) genehmigt. Der Anteil der dieser Bauherrengruppe genehmigten Wohnungen hat sich damit gegenüber dem Vorjahr (60 %) nicht verändert.

Tabelle 1: Genehmigte Wohnungen

Jahr	Wohnungen insgesamt 1)	Darunter in neuer- richteten Wohnge- bäuden 2)	Davon in Wohngebäuden mit ...			
			1 und 2		3 und mehr	
			Wohnungen			
		Anzahl		%	Anzahl	%
1962	648 101	590 098	.	.	.	.
1963	575 677	524 921	.	.	.	.
1964	601 021	545 950	.	.	.	.
1965	622 772	569 989	.	.	.	.
1966	581 549	527 503	.	.	.	.
1967	532 752	479 425	.	.	.	.
1968	536 840	499 509	206 329	41,3	293 180	58,7
1969	560 218	522 894	221 031	42,3	301 863	57,7
1970	609 356	571 767	233 508	40,8	338 259	59,2
1971	705 417	665 710	265 252	39,8	400 458	60,2
1972	768 636	726 182	277 656	38,2	448 526	61,8
1973	658 918	618 439	253 726	41,0	364 713	59,0
1974	417 783	384 527	201 614	52,4	182 913	47,6
1975	368 718	336 205	193 989	57,7	142 216	42,3
1976	380 352	350 130	228 424	65,2	121 706	34,8
1977	352 055	324 669	230 292	70,9	94 377	29,1
1978	425 751	395 143	271 443	68,7	123 700	31,3
1979	383 638	358 830	250 111	69,7	108 719	30,3
1980	380 609	351 487	229 494	65,3	121 993	34,7
1981	355 981	325 175	194 724	59,9	130 451	40,1

1) In Wohn- und Nichtwohnbauten, alle Baumaßnahmen.

2) Ohne Wohnungen in Wohnheimen.

Den im Wohnungsbau tätigen Unternehmen erteilten die Bauämter im Berichtjahr Baugenehmigungen für 126 400 Wohnungen in neu zu errichtenden Wohngebäuden. Im Vorjahresvergleich war das ein Rückgang um 8 %. Innerhalb des Unternehmenssektors zeigten die privaten und freien Wohnungsunternehmen - die vom Bauvolumen unter dem Unternehmen größte Gruppe - mit 76 400 Genehmigungen für Wohnungen in Neubauten eine um 6,9 % geringere Nachfrage. Nachdem diese Bauherrengruppe mit der Über-

windung der gesamtwirtschaftlichen Rezession im Jahre 1975 in der zweiten Hälfte der 70er Jahre zum Teil deutliche Steigerungsraten bei Genehmigungen für Neubauwohnungen zu verzeichnen hatte, war die Nachfrage im Berichtsjahr erstmals wieder absolut rückläufig. Die gemeinnützigen Wohnungs- und ländlichen Siedlungsunternehmen, die im Jahre 1980 noch den Bau von 5,1 % mehr Wohnungen planten, verringerten ihre Nachfrage um 8 % auf 32 400 Einheiten.

Tabelle 2: Genehmigte Hochbauten nach Bauherren

Bauherr	Errichtung neuer Gebäude					
	1976	1977	1978	1979	1980	1981
Wohnungen in Wohngebäuden						
Gemeinnützige Wohnungsunternehmen ...	38 928	28 898	40 928	33 488	35 202	32 391
Sonstige Wohnungsunternehmen	43 616	48 712	63 570	81 831	82 026	76 353
Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen) 1)	24 973	21 749	26 448	17 635	20 145	17 701
Öffentliche Bauherren ²⁾	9 881	4 364	4 402	4 458	5 870	4 675
Private Haushalte	232 732	220 946	259 795	225 357	212 346	197 515
Insgesamt ...	350 130	324 669	395 143	362 769	355 589	328 635
Nichtwohngebäude (Rauminhalt in 1 000 m ³)						
Unternehmen	125 668	115 313	133 640	118 689	125 092	117 736
Öffentliche Bauherren 2)	35 553	29 406	36 083	30 362	32 681	28 735
Private Haushalte	2 641	3 268	3 880	18 660	16 029	8 159
Insgesamt ...	163 862	147 986	173 603	167 732	173 803	154 629
Öffentlicher Bau	35 553	29 406	36 083	30 362	32 681	28 735
Wirtschaftsbau	128 309	118 581	137 520	137 349	141 121	125 895

1) Einschl. Immobilienfonds.

2) Einschl. Organisationen ohne Erwerbszweck.

2.2 Fertigteilbau

Maßgebliche Bedeutung für den Hochbau insgesamt hat der Fertigteilbau. Im Jahre 1981 wurden 28 200 Genehmigungen für Fertigteilbauten erteilt, mit einem Rauminhalt von 76,1 Mill. m³. Der Marktanteil des Genehmigungsvolumens im

Fertigteilbau beträgt damit 22 %. Nachdem sich dieser Anteil von 4 % im Jahre 1965 nach zwischenzeitlich leicht rückläufiger Entwicklung in den Jahren 1975 bis 1978, bis zum Jahr 1980 fast versechsfacht hatte, ist er im Berichtsjahr wieder leicht zurückgegangen. Der erneute Verlust von Marktanteilen des Fertigteilbaus

ist im Zusammenhang mit der Rezession im Baugewerbe, in erster Linie auf die Entwicklung bei den Fertigteil-Nichtwohnbauten zurückzuführen. Während der Anteil des Genehmigungsvolumens von Wohngebäuden in Fertigteilbauweise von 9 % im Jahre 1980 auf 8,3 % im Jahre 1981 lediglich um knapp 1 Prozentpunkt gefallen ist, verringerte sich die entsprechende Relation im Fertigteil-Nichtwohnbau von 42 auf 39 %.

Überhaupt kommt innerhalb des Fertigteilbaus dem Nichtwohnbau die bei weitem größere Bedeutung zu. Von dem im Jahr 1981 genehmigten Bauvolumen in neuen Fertigteilbauten entfallen knapp vier Fünftel auf Nichtwohngebäude und nur 21 % auf Wohngebäude; im konventionellen Bau betragen die entsprechenden Anteilswerte 35 bzw. 65 %. Die überaus größte Gruppe von Neubauten im Fertigteil-Nichtwohnbau bildeten im Berichtsjahr die nichtlandwirtschaftlichen Betriebsgebäude mit einem Anteil von über 76 % des Genehmigungsvolumens. Mit großem Abstand folgten sonstige Nichtwohngebäude (9 %) und Bürogebäude (7 %). Auf Anstaltsgebäude entfielen lediglich 0,7 % des genehmigten Bauvolumens.

Bei Fertigteilwohnbauten bilden, weitaus mehr als im konventionellen Bau, die Eigenheime die bedeutendsten Gebäudearten. Von den in neu errichteten Fertigteil-Wohnbauten insgesamt genehmigten Wohnungen (27 300) waren 13 000 oder 48 % in Einfamilienhäusern vorgesehen und 11 800 (43 %) in Zweifamilienhäusern. Der Geschosswohnungsbau nimmt bei Wohngebäuden, die in Fertigteilbauweise errichtet werden sollen, mit 2 500 (9,1 %) genehmigten Wohnungen (einschl. Wohnheime) eine untergeordnete Rolle ein.

2.3 Bauleitplanung und Baugebiete

Den Vorschriften des Bundesbaugesetzes (BBauG) entsprechend, dienen Bauleitpläne in erster Linie städtebaulichen Entwicklungsplanungen. Sie sollen unter Wahrung der jeweils eigentümlichen sozialen und wirtschaftlichen Belange der verschiedenen Regionen einen planvollen Ausbau der Siedlungsstruktur gewährleisten und dabei eine sozialgerechte Bodennutzung sowie menschenwürdige Umweltbedingungen garantieren. Von den im Jahr 1981 im Bundesgebiet (ohne Bayern) insgesamt geplanten

Neubauten (149 700) lagen 72 % im Bereich von Bebauungsplänen nach Festsetzungen des Bundesbaugesetzes. Dabei zeigten sich insbesondere zwischen den genehmigten Neubauvorhaben im Wohn- und Nichtwohnbau deutliche Unterschiede. Während rd. 77 % der Wohngebäude in Gebieten errichtet werden sollten, für die eine Bebauungsplanung entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen existiert, war dies im Nichtwohnbau nur bei knapp der Hälfte der Gebäude der Fall.

Wohngebäude lagen im Berichtsjahr wie in den Jahren 1979 und 1980 in erster Linie im Geltungsbereich eines qualifizierten Bebauungsplanes (68 %), in dem u.a. die Art und das Maß der baulichen Nutzung sowie die überbaubaren Grundstücks- und örtlichen Verkehrsflächen durch allgemeine baurechtliche Bestimmungen geregelt sind. Demgegenüber sollten jedoch noch 24 % der im Berichtsjahr genehmigten Wohngebäude innerhalb von im Zusammenhang bebauten Ortsteilen ohne Bebauungsplan oder im Außenbereich errichtet werden, wobei dieser Prozentsatz sogar leicht angestiegen ist (1979: 22 %, 1980: 23 %). Im Innenbereich von Ortsteilen, für die einfache Bebauungspläne vorlagen, war der Bau von 8,9 % (1979: 9,8 %, 1980: 9,0 %) der Wohnungsneubauten vorgesehen.

Im Nichtwohnbau war der Anteil der Neubauvorhaben in Regionen mit qualifizierten Bebauungsplänen vergleichsweise niedrig (41 % der Nichtwohngebäude bzw. 56 % der Wohn- und Nutzflächen von Nichtwohngebäuden). Der Bautätigkeit in Gebieten, für die im allgemeinen keine städtebaulich geregelte Bebauung vorgesehen ist, kommt hier eine ungleich höhere Bedeutung zu, denn 50 % der genehmigten Nichtwohngebäude bzw. 35 % der Gebäudefläche sollten im Innenbereich von Ortsteilen ohne Bebauungsplan oder im Außenbereich errichtet werden. Bei der Beurteilung dieser Strukturen ist jedoch zu berücksichtigen, daß sich die Planungen für die Errichtung von Nichtwohngebäuden mehr und mehr auf Bereiche verlagern, in denen qualifizierte Bebauungspläne vorliegen. So sollten im Jahr 1979 nur knapp 37 % der Nichtwohngebäude (bezogen auf die Gebäudefläche 52 %) in diesen Gebieten errichtet werden. Im Jahr 1980 waren es bereits 39 % (54 %) mit nochmaliger Steigerung dieser Anteilsrate auf 41 % (56 %) im Berichtsjahr. Umgekehrt hat die Bebauung von Gebieten im Innenbereich von im Zusammenhang bebauten

Ortsteilen ohne Bebauungsplan sowie im Außenbereich im Berichtsjahr gegenüber den beiden Jahren davor leicht abgenommen. Darüber hinaus kann aus dem deutlich geringeren Prozentsatz der Gebäudeflächen im Verhältnis zum vergleichbaren Anteil der Zahl der Gebäude geschlossen werden, daß Nichtwohngebäude in Gebieten ohne städtebauliche Festsetzungen nach dem Bundesbaugesetz kleiner dimensioniert sind als entsprechende Bauten in Bereichen mit qualifizierten oder einfachen Bebauungsplänen.

2.4 Baulandverbrauch und Bebauungsdichte

Für die im Jahr 1981 genehmigten 149 700 Wohn- und Nichtwohngebäude (ohne Bayern) war eine Grundstücksfläche von insgesamt 168 Mill. m² vorgesehen. Der Baulandbedarf für die im Berichtsjahr genehmigten Neubauvorhaben hat sich damit gegenüber dem Vorjahr um 18 % vermindert. Hierbei ist jedoch zu berücksichtigen, daß mit dieser Entwicklung ein konjunkturbedingter Rückgang der Genehmigungen für Neubauten im gleichen Zeitraum um ebenfalls rd. 18 % einherging. Der durchschnittliche Grundstücksflächenbedarf pro Gebäude ist mit 1 119 m² etwa genauso groß wie im Jahr davor (1 127 m²). Da sich auch die durchschnittliche Grundfläche der einzelnen Gebäude im Vorjahresvergleich nicht verändert hat (1980: 221 m², 1981: 228 m²), liegt der Anteil der überbauten Grundstücksfläche wie im Jahr 1980 bei 20 %. Das Maß der Überbauung der Grundstücke weicht dabei zwischen Wohnbau (19 %) und Nichtwohnbau (21 %) nur geringfügig voneinander ab und hat sich, was den Vergleich zum Vorjahr betrifft, nicht bzw. nur unwesentlich verändert.

Der Grad der Überbauung eines Grundstücks oder die Grundflächendichte ist zwar ein wesentlicher Indikator für den Baulandverbrauch, entscheidend für die Beurteilung des Flächenbedarfs ist jedoch die Geschosßflächendichte, da erst auf Basis dieser Kennziffer flächenintensivere oder -extensivere Grundstücksnutzungen sichtbar werden.

Nach einer bereits im Vorjahr zu registrierenden Erhöhung der Bebauungsdichte im Wohnbau um 8 % ist im Berichtsjahr die durchschnittliche Geschosßflächendichte um weitere 6,5 % auf 0,35 bzw. 35 % angestiegen. Deutliche Differenzen im Grad der Grundstücksnutzung zeigten sich dabei insbesondere zwischen Gebieten, deren

Bebauung durch einen qualifizierten Bebauungsplan geregelt ist (Geschosßflächendichte 0,37, 1980: 0,34) und den überwiegend städtebaulich unbeplanten Außenbereichen von geschlossenen Siedlungsgebieten (0,21, 1980: 0,21). Innerhalb von im Zusammenhang bebauten Ortsteilen waren hinsichtlich der Intensität der Bebauung der Grundstücke zwischen Bereichen mit oder ohne städtebaulichen Festsetzungen die Unterschiede weniger stark ausgeprägt. Allerdings hat sich hier die Bebauungsdichte in Gebieten mit Planfestsetzungen gegenüber dem Vorjahr deutlich erhöht. Bei Vorliegen eines einfachen Bebauungsplanes betrug die Geschosßflächendichte im Innenbereich von Ortsteilen im Jahr 1981 0,35 und ist damit gegenüber dem Vorjahr (0,32) um rd. 8 % angestiegen. In Ortsteilen ohne Bebauungsplan lag die entsprechende Dichteziffer bei 0,31 nach 0,30 im Jahr davor. Wesentlicher Grund für die Intensität der Bebauung in den verschiedenen Regionen entsprechend den Gebietskategorien des Bundesbaugesetzes waren die zum Teil deutlichen Unterschiede der durchschnittlichen Grundstücksgröße je Gebäude. So wurden 1981 für das Grundstück eines Wohngebäudes im Geltungsbereich eines qualifizierten Bebauungsplanes wie im Jahr 1980 690 m², für ein Gebäude der gleichen Art im Außenbereich hingegen 1 070 m² (1980: 1 010 m²) veranschlagt. Grundstücke innerhalb von im Zusammenhang bebauten Ortsteilen mit einfachem Bebauungsplan sollten 780 m² umfassen, in Gebieten ohne Bebauungsplan waren hier 810 m² vorgesehen.

Im Nichtwohnbau lagen die Geschosßflächendichteziffern in den hier betrachteten Baugebieten in etwa in den gleichen Größenordnungen wie im Wohnbau. Im Geltungsbereich eines qualifizierten Bebauungsplanes betrug das anteilige Verhältnis der Geschosßfläche an der Grundstücksfläche bei einem einzelnen Bauvorhaben im Durchschnitt 33 %; im Außenbereich lag die entsprechende Anteilsrate bei 22 %. Auch hier waren die Unterschiede in der Bebauungsdichte innerhalb zusammenhängend bebauter Ortsgebiete zwischen Bereichen mit einfachem Bebauungsplan (34 %) und ohne Bebauungsplan (31 %) nur geringfügig.

Insgesamt ist die Bebauungsdichte bei der geplanten Errichtung neuer Nichtwohngebäude in den letzten drei Jahren deutlich gestiegen. Hatte sie im Jahr 1979 noch einen Wert von 0,24, so erhöhte sie sich im Vorjahr auf 0,28 und liegt mittlerweile bei 0,31.

2.5 Konstruktionsart und Baustoffbedarf

Bei der Errichtung von Fertigteilbauten dominiert eindeutig die Skelettbauweise. 83 % des genehmigten Fertigteilbauvolumens im Wohnbau entfielen im Berichtsjahr auf Skelettbauten. Bei Wohngebäuden, für die die konventionelle Bauweise vorgesehen war, spielte der Skelettbau mit einem Anteil von lediglich 7,2 % eine untergeordnete Rolle. Noch mehr als im Wohnbau ist der Skelettbau bei der Errichtung von Fertigteilnichtwohngebäuden die bestimmende Konstruktionsart. 94 % des hier genehmigten Gebäudevolumens sollten in Skelettbauweise errichtet werden. Allerdings hat der Skelettbau auch im konventionellen Nichtwohnbau mit 47 % eine weitaus größere Bedeutung als im konventionellen Wohnbau.

Die Art des verwendeten Baustoffs bei der Errichtung von Gebäuden ist wesentlich abhängig von deren Funktionsbestimmung (Wohn- oder Nichtwohngebäude). Darüber hinaus wirkt sich auch stark die unterschiedliche Konstruktionsart (Skelett- oder Massivbau) und die Bauweise (konventioneller oder Fertigteilbau) aus. So sollte - gemessen am genehmigten Rauminhalt - bei rd. 68 % (1980: 67 %) aller Fertigteilwohnbauten in erster Linie Holz als Baustoff der tragenden Konstruktion verwendet werden. Dabei handelt es sich ausschließlich um Skelettbauten. Bei Nichtwohngebäuden entsprechender Art wurden demgegenüber Stahlbeton (53 %, 1980: 52 %) und Stahl (31 %, 1980: 33 %) bevorzugt. In relativ großem Umfang fanden diese letztgenannten Baustoffe auch bei konventionellen Nichtwohngebäuden mit Skelettkonstruktion Anwendung. 26 % des Genehmigungsvolumens aller konventionellen Nichtwohnbauten sollten hier vorwiegend mit Stahlbeton und 15 % mit Stahl errichtet werden.

Die Massivbauweise spielt in erster Linie bei der Errichtung von Wohngebäuden eine Rolle. Gemessen am genehmigten Rauminhalt aller Wohnungsneubauten hatten massive Gebäude einen Anteil von rd. 93 %. Bei Fertigteilwohnbauten sind massive Konstruktionen (17 %) demgegenüber deutlich weniger vertreten.

2.6 Bautätigkeit und Sanierungsmaßnahmen

Einen noch stärkeren Rückgang als die Nachfrage im Wohn- und Nichtwohnbau allgemein hatten im Jahr 1981 die von den Bauaufsichtsbehörden im

Bundesgebiet (ohne Bayern) erteilten Genehmigungen in Sanierungsgebieten. Bezogen auf den Rauminhalt der Gebäude, die in diesen von den Gemeinden förmlich festgelegten Gebieten errichtet werden sollten, lag das Genehmigungsergebnis um fast 14 % unter dem Stand des Vorjahres. Damit hat sich der bereits im Jahr zuvor eingetretene Nachfragerückgang (- 19 %) - obgleich in abgeschwächter Form - fortgesetzt. Ausschlaggebend für den negativen Verlauf war die Entwicklung des Genehmigungsvolumens im Wohnbau. Bei den hier geplanten Sanierungsmaßnahmen mußte ein um 23 % niedrigeres Ergebnis registriert werden. Im Nichtwohnbau betrug der entsprechende Rückgang demgegenüber nur 2,4 %. Aufgrund der allgemein zurückhaltenden Nachfrage, insbesondere im Wohnbau, reduzierte sich das geplante zusätzliche Angebot an Neubauwohnungen in Sanierungsgebieten um 15 % auf 7 200 Wohneinheiten nach 8 500 im Jahr 1980 und rd. 9 200 im Jahr 1979.

Da Sanierungsgebiete überwiegend in innerstädtischen Bereichen mit zum Teil hoher Bebauungsdichte liegen, ist der Anteil der Gebäude mit drei und mehr Wohnungen an den hier insgesamt genehmigten Wohngebäuden mit 32 % im Vergleich zur entsprechenden Relation im Bundesdurchschnitt (9,3 %) ausgesprochen hoch. Daß sich diese Anteilsrate gegenüber dem Vorjahr noch um über 8 Prozentpunkte erhöhen konnte, ist jedoch nicht auf den verstärkten Bau von Mehrgeschoßbauten zurückzuführen, sondern auf den Rückgang der Bautätigkeit bei den Eigenheimen. Bei Nichtwohngebäuden in Sanierungsgebieten war, wie im Vorjahr, der relativ hohe Anteil der nichtlandwirtschaftlichen Betriebsgebäude (gemessen am Rauminhalt 72 %) und der Büro- und Verwaltungsgebäude (22 %) auffällig. Der niedrige Anteil landwirtschaftlicher Betriebsgebäude (0,6 %) und der Anstaltsgebäude (0,5 %) dürfte sich aus dem überwiegend innerstädtischen Charakter der Sanierungsgebiete erklären lassen, der den besonderen Funktionsbestimmungen dieser Bauten entgegensteht.

2.7 Geplante Beheizung der Gebäude

Von den im Jahr 1981 genehmigten Wohngebäuden sollten rd. 92 % mit einer Zentralheizung ausgestattet werden. In 4 % der Wohnbauten war eine Einzelraumheizung vorgesehen. Die besonders unter Aspekten der Energieeinsparung vor-

teilhaften Fern- und Blockheizsysteme wurden im Wohnbau mit Anteilen von 1,7 bzw. 1,3 % nur relativ selten in die Planungen mit einbezogen. Letztendlich mitbedingt durch die Art der Bebauung sind diese Formen der Beheizung insbesondere bei Eigenheimen kaum anzutreffen. Mehrfamilienhäuser sind demgegenüber bereits häufiger mit Fern- (6,9 %) und Blockheizungen (4,9 %) ausgestattet. Von den im Berichtsjahr genehmigten Wohnheimen verfügten 6,1 % (1980: 5,0 %) über eine Blockheizung. In deutlich zunehmendem Umfang waren für diese Gebäude jedoch auch Fernheizungen vorgesehen. 14,2 % der Wohnheime sollten durch ein solches System beheizt werden, mehr als doppelt so viele wie im Vorjahr. Etagenheizungen sollten in 2 033 Wohngebäuden (1,2 %) installiert werden.

Im Nichtwohnbau fällt im Berichtsjahr zunächst der hohe Anteil der Gebäude ohne Beheizung auf (49 %). Dies ist vor allem auf die landwirtschaftlichen Betriebsgebäude und die Handelseinschließlich Lagergebäude zurückzuführen, von denen ein Großteil aufgrund ihrer besonderen Zweckbestimmung ohne Heizanlage geplant werden kann. Bei den Nichtwohngebäuden, die grundsätzlich über eine Beheizung verfügen sollten, war wie bei den Wohngebäuden der Einbau von Zentralheizungen vorherrschend. 40 % der Gebäude im Nichtwohnbau sollten mit entsprechenden Anlagen ausgerüstet werden. Bezogen auf den Teil der Nichtwohngebäude mit Beheizung waren dies 78 %. Für 6,3 % aller bzw. 12 % der beheizbaren Nichtwohnbauten waren Einzelraumheizungen vorgesehen.

2.8 Art des Abwasserablaufs und Haustypen

Erstmals erscheinen in dieser Veröffentlichung weitere Ergebnisse der neuen Bautätigkeitsstatistik, die Aufschluß über die Art des Abwasserablaufs und die Haustypen des Wohnbaus geben. Diese Ergebnisse, die im Tabellenteil, Tabelle 1.9 und 1.10, dargestellt sind, umfassen hinsichtlich des "Abwasserablaufs" alle Gebäudearten, bei den Haustypen im Wohnbau jedoch nur die für diese Aussage interessante Gruppe, nämlich die Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen.

2.9 Bauüberhang im Wohnungsbau

Der Überhang an genehmigten, aber bis Jahresende noch nicht fertiggestellten Wohnungen am 31.12.1981 belief sich auf insgesamt 550 500

Einheiten. Die Abnahme um 22 100 Wohnungen bzw. 3,9 % dürfte u.a. auf das noch relativ hohe Wohnungsbauergebnis (365 500 Wohnungen) des Berichtsjahres zurückzuführen sein, das um 9 500 Wohnungen über der Zahl der 1981 neu genehmigten Wohnungen (356 000 Einheiten) lag. Auf die Errichtung neuer Gebäude entfielen 525 100 Wohnungen des Bauüberhangs. Wie im Vorjahr waren bereits 51 % dieser Wohnungen unter Dach, 22 % noch nicht unter Dach und 27 % noch nicht begonnen.

2.10 Entwicklung der Baufertigstellungen

Obwohl im Jahr 1981 insgesamt 365 500 Wohnungen fertiggestellt wurden bedeutet dies im Vorjahresvergleich einen Rückgang um 23 400 Einheiten oder 6 %. Dabei verringerte sich die Zahl der neuen Wohnungen in Eigenheimen um 12 % auf insgesamt 220 000 Einheiten. Mit lediglich 129 700 Wohnungen in Einfamilienhäusern (- 19 %) war der Rückgang des Fertigstellungsergebnisses hier noch stärker ausgeprägt als bei den Wohnungen in Ein- und Zweifamilienhäusern zusammen. Fertiggestellte Wohnungen in neu errichteten Zweifamilienhäusern konnten demgegenüber einen leichten Zuwachs um 1,8 % auf 90 300 Wohnungen verbuchen. In Mehrfamilienhäusern waren die Fertigstellungszahlen (117 900 Wohneinheiten) mit + 3,4 % zwar deutlich besser als beim Eigenheimbau des Berichtsjahres, im Vergleich zum Bau von Wohnungen in Mehrfamilienhäusern im Jahre 1980 (114 000 Wohnungen/1980/79 + 17 %) hat sich die Zuwachsrate jedoch merklich abgeschwächt.

Im Nichtwohnbau lag das Fertigstellungsergebnis mit einem Rauminhalt von 164,2 Mill. m³ leicht (+ 0,9 %) über dem Vorjahresstand. Der Anteil der fertiggestellten Nichtwohngebäude an den neu errichteten Gebäuden insgesamt erhöhte sich (gemessen am Rauminhalt) von 42 % im Jahr 1980 auf 45 % im Berichtsjahr.

Das im Vorjahresvergleich leicht höhere Fertigstellungsvolumen im Nichtwohnbau beruhte maßgeblich auf der Entwicklung im Wirtschaftsbau. Der Rauminhalt der Gebäude in diesem Bereich (134,6 Mill. m³) stieg gegenüber dem Vorjahr um 1,4 %; der öffentliche Bau lag mit einem Volumen von 29,6 Mill. m³ geringfügig (- 1 %) unter dem entsprechenden Wert des Jahres 1980. Die im Vergleich etwas stabilere

Entwicklung im Wirtschaftsbau ist in erster Linie auf den Anstieg des Fertigstellungsvolumens bei nichtlandwirtschaftlichen Betriebsgebäuden um 1,7 % auf 98,5 Mill. m³ sowie bei Büro- und Verwaltungsgebäuden um 26 % auf 15,9 Mill. m³ zurückzuführen. Sonstige Nichtwohngebäude und Anstaltsgebäude, die zu einem großen Teil von öffentlichen Bauherren errichtet werden, verzeichneten mit 23,5 (- 7,7 %) bzw. 5,2 Mill. m³ (- 4,6 %) jeweils rückläufige Fertigstellungsergebnisse.

2.11 Abgänge im Jahr 1981

Im Berichtsjahr wurden 9 400 Abgänge an Wohngebäuden mit 21 500 Wohnungen gemeldet. Hierbei handelt es sich ausschließlich um Fälle, in denen ein ganzes Wohngebäude ausschied. Insgesamt liefert die Abgangsstatistik Informationen über den Verbleib von 25 400 Wohnungen (1980: 24 600). Im Nichtwohnbau gingen 10 200 Gebäude mit einer Gesamtfläche von 4,7 Mill. m² ab.

Im ganzen wurden 1981 20 800 Abgangsfälle für Gebäude und Gebäudeteile registriert (1980: 19 800).

Tabelle 3: Erfasste Abgänge an Wohngebäuden und Wohnungen

Jahr	Abgänge ganzer Gebäude		Wohnungen insgesamt 1)
	Wohn- gebäude	Wohnungen	
	Anzahl		
1962	5 583	13 288	30 063
1963	6 118	14 712	37 573
1964	7 129	16 882	40 818
1965	9 471	21 869	49 540
1966	9 533	21 882	46 206
1967	10 377	23 469	48 458
1968	9 259	21 043	22 010 ²⁾
1969	11 550	26 675	27 623
1970	11 172	25 942	26 838
1971	13 246	31 462	32 460
1972	13 311	32 191	33 640
1973	12 513	31 551	32 909
1974	11 308	29 280	30 472
1975	10 509	27 053	28 065
1976	9 822	26 054	27 125
1977	9 669	24 589	25 639
1978	10 249	28 254	29 497
1979	9 600	22 796	26 448
1980	9 341	20 767	24 589
1981	9 395	21 483	25 445

1) In Wohn- und Nichtwohnbauten, alle Abgänge zusammen.

2) Änderung des Aufbereitungsverfahrens. Vor 1968 wurden auch alle umgebauten Wohnungen einbezogen.

3 ZUSAMMENFASSENDE UEBERSICHTEN
3.1 BAUGENEHMIGUNGEN 1975 BIS 1981

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	EINHEIT	1975	1976	1977	1978	1979	1980	1981
WOHN- UND NICHTWOHNBAU INSGESAMT 1)								
WOHNUNGEN	ANZAHL	368718	380352	352055	425751	383638	380609	355981
SONSTIGE WOHN-EINHEITEN	ANZAHL	.	.	.	.	3762	6591	4061
WOHNFLAECHE	1000 M2	36355	39096	37398	44824	40636	38831	34727
NUTZFLAECHE	1000 M2	41694	36881	33579	39365	36286	36790	32145
RAUMINHALT 2)	1000 M3	384504	374089	353042	421216	395688	389154	343739
VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	MILL.DM	74271	72857	71309	88531	89655	96642	93320
WOHNBAU INSGESAMT 1)								
WOHNUNGEN	ANZAHL	357439	371209	344137	415816	375214	371307	347065
SONSTIGE WOHN-EINHEITEN	ANZAHL	.	.	.	.	3307	5916	3277
WOHNFLAECHE	1000 M2	35308	38213	36624	43865	39819	37971	33897
VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	MILL.DM	40482	46338	46773	59182	59998	61722	59858
DAR.:ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE								
WOHNGEBAEUE	ANZAHL	173820	204858	206031	241710	218638	196515	163259
DAVON MIT 1 WOHNUNG	ANZAHL	127183	157138	160292	183973	160873	135070	101010
2 WOHNUNGEN	ANZAHL	33403	35643	35000	43735	44619	47212	46857
3 WOHNUNGEN UND MEHR	ANZAHL	13234	12077	10739	14002	12922	13994	15180
DARIN WOHNUNGEN	ANZAHL	142216	121706	94377	123700	108719	121993	130451
WOHNHEIME	ANZAHL	.	.	.	.	224	239	212
RAUMINHALT	1000 M3	190694	210227	205056	247614	227956	215351	189110
WOHNUNGEN	ANZAHL	336205	350130	324669	395143	362769	355589	328635
DAR.:EIGENTUMSWOHNUNGEN	ANZAHL	.	.	.	.	51246	59082	67428
SONSTIGE WOHN-EINHEITEN	ANZAHL	.	.	.	.	3678	5916	3082
WOHNFLAECHE IN WOHNUNGEN	1000 M2	32204	35041	33659	40700	37133	35102	31056
JE WOHNUNG	M2	95.8	100.1	103.7	103.0	102.4	98.7	94.5
VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	MILL.DM	37324	42847	43333	55260	55558	57164	54909
JE M3 RAUMINHALT	DM	196	204	211	223	244	265	290
JE M2 WOHNFLAECHE	DM	1159	1223	1287	1358	1496	1629	1768
FERTIGTEILBAU 3)								
WOHNGEBAEUE	ANZAHL	19016	24275	22647	26527	25135	24143	19218
DAVON MIT 1 WOHNUNG	ANZAHL	15972	20851	19470	22201	20477	18017	13007
2 WOHNUNGEN	ANZAHL	2264	2902	2940	4041	4413	5866	5909
3 WOHNUNGEN UND MEHR	ANZAHL	780	522	237	285	233	232	286
DARIN WOHNUNGEN	ANZAHL	12447	8597	3437	3112	2421	2148	2496
WOHNHEIME	ANZAHL	.	.	.	.	12	28	16
RAUMINHALT	1000 M3	17523	20674	18428	21762	20395	19488	15696
WOHNUNGEN	ANZAHL	32947	35252	28787	33395	31770	32732	27332
DAR.:EIGENTUMSWOHNUNGEN	ANZAHL	.	.	.	.	1493	1213	1463
WOHNFLAECHE IN WOHNUNGEN	1000 M2	3079	3505	3019	3518	3234	3164	2591
JE WOHNUNG	M2	93.5	99.4	104.9	105.3	101.8	96.7	94.8
VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	MILL.DM	3553	4424	4025	4999	5147	5181	4559
JE M3 RAUMINHALT	DM	203	214	218	230	252	266	290
JE M2 WOHNFLAECHE	DM	1154	1262	1333	1421	1592	1638	1759
NICHTWOHNBAU INSGESAMT 1)								
WOHNUNGEN	ANZAHL	11279	9143	7918	9935	8424	9302	8916
NUTZFLAECHE	1000 M2	38435	33284	30039	34845	31809	32930	28896
VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	MILL.DM	33789	26519	24536	29349	29657	34919	33461
DAR.:ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE								
NICHTWOHNGEBAEUE	ANZAHL	41932	38998	36838	41147	39383	38861	34120
RAUMINHALT	1000 M3	193810	163862	147986	173603	167732	173803	154629
NUTZFLAECHE	1000 M2	33778	28849	25490	29740	28506	29327	25986
VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	MILL.DM	29731	22758	20704	24378	25260	29977	28883
DAV.:OEFFENTLICHER BAU 4)	MILL.DM	13500	8695	7636	9134	8904	10810	10131
WIRTSCHAFTSBAU 5)	MILL.DM	16230	14063	13068	15244	16356	19167	18752
FERTIGTEILBAU 3)								
NICHTWOHNGEBAEUE	ANZAHL	6195	5426	5290	6219	9467	10243	9025
RAUMINHALT	1000 M3	47297	36238	33201	37655	63431	72827	60364
NUTZFLAECHE	1000 M2	7867	6295	5513	6274	10333	11503	9817
VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	MILL.DM	6249	4385	3652	4163	7029	9192	8262

- 1) EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN.
2) ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE.
3) IM WOHN- BZW. NICHTWOHNBAU (ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE) ENTHALTEN.

- 4) OEFFENTLICHE BAUHERREN U. ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.
5) UNTERNEHMEN UND PRIVAT HAUSHALTE.

3 ZUSAMMENFASSENDE UEBERSICHTEN
3.2 BAUFERTIGSTELLUNGEN UND BAUUEBERHANG 1975 BIS 1981

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	EINHEIT	1975	1976	1977	1978	1979	1980	1981
BAUFERTIGSTELLUNGEN								
WOHN- UND NICHTWOHNBAU INSGESAMT 1)								
WOHNUNGEN	ANZAHL	436829	392380	409012	368145	357751	388904	365462
WOHNFLAECHE	1000 M2	40722	38463	40534	38747	37750	40639	37207
NUTZFLAECHE	1000 M2	37940	37934	39195	35450	33072	35612	34841
RAUMINHALT 2)	1000 M3	387100	376657	395707	369533	357039	388279	368847
VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	MILL.DM	67528	69172	75198	73149	73443	84635	87294
WOHNBAU INSGESAMT 1)								
WOHNUNGEN	ANZAHL	425455	382510	398696	359683	349965	378971	353872
WOHNFLAECHE	1000 M2	39774	37559	39589	37937	36986	39762	36269
VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	MILL.DM	40609	41538	46463	47372	49290	56892	56310
DAR.:ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE								
WOHNGERAEUDE	ANZAHL	175146	184424	203303	212175	208046	217856	188221
DAVON MIT 1 WOHNUNG	ANZAHL	118873	132930	152354	162598	157391	160347	129729
2 WOHNUNGEN	ANZAHL	38086	37456	37104	38467	39350	44360	45159
3 WOHNUNGEN UND MEHR	ANZAHL	18187	14038	13845	11110	11305	13149	13333
DARIN WOHNUNGEN	ANZAHL	209821	153987	152045	100546	97100	114027	117921
RAUMINHALT	1000 M3	211239	203157	217096	212739	210098	225548	204614
WOHNUNGEN	ANZAHL	404866	361829	378607	340078	333191	363094	337968
DAVON MIT 1 U.2 WOHNRAEUMEN	%	13.1	11.2	11.4	8.6	8.0	8.0	9.0
3 WOHNRAEUMEN	%	16.1	15.0	14.7	12.3	12.5	13.5	15.0
4 WOHNRAEUMEN	%	23.8	21.5	20.1	18.0	18.2	19.0	20.2
5 WOHNRAEUMEN UND MEHR	%	47.0	52.3	53.8	61.1	61.3	59.5	55.8
WOHNFLAECHE	1000 M2	36874	34548	36615	34958	34328	37035	33617
JE WOHNUNG	M2	91.1	95.5	96.7	102.8	103.0	102.0	99.5
VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	MILL.DM	37951	38569	43331	44021	45941	52994	51973
FERTIGTEILBAU 3)								
WOHNGERAEUDE	ANZAHL	18787	21254	22422	23466	23861	25352	22487
DAVON MIT 1 WOHNUNG	ANZAHL	15505	18032	18982	20073	19738	20209	16299
2 WOHNUNGEN	ANZAHL	2449	2596	2812	3124	3828	4847	5922
3 WOHNUNGEN UND MEHR	ANZAHL	833	626	628	269	295	296	266
DARIN WOHNUNGEN	ANZAHL	17537	11132	10732	3837	3441	3184	2427
RAUMINHALT	1000 M3	18818	18884	20033	19130	19911	20575	18214
WOHNUNGEN	ANZAHL	37940	34356	35338	30158	30835	33087	30570
VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	MILL.DM	3682	3887	4265	4208	4758	5091	4890
NICHTWOHNBAU INSGESAMT 1)								
WOHNUNGEN	ANZAHL	11374	9870	10316	8462	7786	9933	11590
NUTZFLAECHE	1000 M2	34545	34574	35513	31769	29307	31386	31157
VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	MILL.DM	26920	27634	28734	25777	24152	27743	30984
DAR.:ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE								
NICHTWOHNGERAEUDE	ANZAHL	36998	39344	38597	37138	35434	39193	36082
RAUMINHALT	1000 M3	175861	173500	178611	156794	146941	162731	164233
NUTZFLAECHE	1000 M2	30943	30539	31117	27246	25475	27703	27829
VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	MILL.DM	24216	24406	25133	21870	20386	23592	26525
DAV.:OEFFENTLICHER BAU 4)	MILL.DM	10540	10727	9631	8613	7660	7867	8827
WIRTSCHAFTSBAU 5)	MILL.DM	13676	13679	15502	13257	12726	15725	17698
FERTIGTEILBAU 3)								
NICHTWOHNGERAEUDE	ANZAHL	5698	5686	5488	5442	6233	9077	9012
RAUMINHALT	1000 M3	42044	41655	41235	34701	38380	55894	62598
NUTZFLAECHE	1000 M2	7146	6938	6951	5760	6397	9189	10125
VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	MILL.DM	5432	5289	4910	3784	4112	6293	7411
BAUUEBERHANG AM JAHRESENDE								
WOHNUNGEN INSGESAMT 1)	ANZAHL	677293	629772	541122	579085	593899	572613	550496
UNTER DACH 2)	ANZAHL	315467	307225	260490	259688	287979	279674	267035
NOCH NICHT UNTER DACH 2)	ANZAHL	130776	122110	100806	125864	137021	129902	115111
NOCH NICHT BEGONNEN 2)	ANZAHL	199701	169657	150617	163818	144316	139485	142945
RAUMINHALT DER WOHNGERAEUDE 2)	1000 M3	339084	332180	306698	332816	344579	326341	302501
NICHTWOHNGERAEUDE 2)	1000 M3	293504	272893	231813	240064	255950	262441	247776
ERLOSCHENE BAUGENEHMIGUNGEN								
WOHNUNGEN INSGESAMT 1)	ANZAHL	38048	34737	29936	18664	14369	11197	13214

- 1) EINSCHL. HAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN.
2) ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE.
3) IM WOHN- U. NICHTWOHNBAU (ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE) ENTHALTEN.

- 4) OEFFENTLICHE BAUHERREN U. ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.
5) UNTERNEHMEN UND PRIVATE HAUSHALTE.

3 ZUSAMMENFASSENDE UEBERSICHTEN

3.3 BAUGENEHMIGUNGEN 1981

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	EINHEIT	BUNDES- GEBIET	SCHLESWIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRHEIN- WESTFALEN
WOHN- UND NICHTWOHNBAU INSGESAMT 1)							
WOHNUNGEN	ANZAHL	355981	16166	5947	39547	2699	83575
SONSTIGE WOHN-EINHEITEN	ANZAHL	4061	211	-	175	102	562
WOHNFLAECHE	1000 M2	34727	1513	521	4088	259	7793
NUTZFLAECHE	1000 M2	32145	1241	574	4245	298	6327
RAUMINHALT 2)	1000 M3	343739	14213	5766	40289	2805	73553
VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	MILL.DM	93320	3754	1599	9714	771	19025
WOHNBAU INSGESAMT 1)							
WOHNUNGEN	ANZAHL	347065	15789	5826	38472	2633	81749
SONSTIGE WOHN-EINHEITEN	ANZAHL	3277	179	-	175	99	447
WOHNFLAECHE	1000 M2	33897	1482	512	3993	254	7626
VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	MILL.DM	59858	2496	902	6358	421	12804
DAR.:ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE							
WOHN-GEBAEUDE	ANZAHL	163259	8219	1730	22070	1330	34820
DAVON MIT 1 WOHNUNG	ANZAHL	101010	6243	1155	17088	1067	20571
2 WOHNUNGEN	ANZAHL	46857	1339	223	3632	108	9386
3 WOHNUNGEN UND MEHR	ANZAHL	15180	622	350	1346	153	4791
DARIN WOHNUNGEN	ANZAHL	130451	6156	4049	11831	1223	38657
WOHNHEIME	ANZAHL	212	15	2	4	2	72
RAUMINHALT	1000 M3	189110	7912	2697	21279	1237	42485
WOHNUNGEN	ANZAHL	328635	15180	5740	36236	2507	79248
DAR.:EIGENTUMSWOHNUNGEN	ANZAHL	67428	4128	1936	7293	909	14369
SONSTIGE WOHN-EINHEITEN	ANZAHL	3082	87	-	168	49	453
WOHNFLAECHE IN WOHNUNGEN	1000 M2	31056	1366	496	3573	231	7255
JE WOHNUNG	M2	94.5	90.0	86.4	98.6	92.1	91.6
VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	MILL.DM	54909	2312	867	5741	365	12197
JE M3 RAUMINHALT	DM	290	292	321	270	295	287
JE M2 WOHNFLAECHE	DM	1768	1692	1747	1607	1581	1681
FERTIGTEILBAU 3)							
WOHN-GEBAEUDE	ANZAHL	19218	1680	169	2593	115	3705
DAVON MIT 1 WOHNUNG	ANZAHL	13007	1478	143	2231	111	2531
2 WOHNUNGEN	ANZAHL	5909	186	18	333	4	1138
3 WOHNUNGEN UND MEHR	ANZAHL	286	16	8	29	-	34
DARIN WOHNUNGEN	ANZAHL	2496	165	89	272	-	252
WOHNHEIME	ANZAHL	16	-	-	-	-	2
RAUMINHALT	1000 M3	15696	1101	156	1864	63	3037
WOHNUNGEN	ANZAHL	27332	2015	268	3169	119	5066
DAR.:EIGENTUMSWOHNUNGEN	ANZAHL	1463	140	13	267	-	142
WOHNFLAECHE IN WOHNUNGEN	1000 M2	2591	198	27	309	12	493
JE WOHNUNG	M2	94.8	98.3	101.9	97.4	104.2	97.3
VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	MILL.DM	4559	324	48	508	18	862
JE M3 RAUMINHALT	DM	290	294	308	273	292	284
JE M2 WOHNFLAECHE	DM	1759	1636	1758	1646	1484	1749
NICHTWOHNBAU INSGESAMT 1)							
WOHNUNGEN	ANZAHL	8916	377	121	1075	66	1826
NUTZFLAECHE	1000 M2	28896	1225	530	3676	258	5646
VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	MILL.DM	33461	1258	697	3356	350	6221
DAR.:ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE							
NICHTWOHN-GEBAEUDE	ANZAHL	34120	1642	291	4802	258	5605
RAUMINHALT	1000 M3	154629	6301	3069	19010	1568	31068
NUTZFLAECHE	1000 M2	25986	1093	518	3277	229	5229
VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	MILL.DM	28883	1097	665	2828	288	5603
DAV.:OEFFENTLICHER BAU 4)	MILL.DM	10131	433	176	1019	111	1983
WIRTSCHAFTSBAU 5)	MILL.DM	18752	664	489	1809	177	3620
FERTIGTEILBAU 3)							
NICHTWOHN-GEBAEUDE	ANZAHL	9025	634	158	1446	90	1699
RAUMINHALT	1000 M3	60364	2909	1643	8487	671	11083
NUTZFLAECHE	1000 M2	9817	492	310	1458	89	1813
VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	MILL.DM	8262	364	353	925	55	1409

1) EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN.

2) ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE.

3) IM WOHN- BZW. NICHTWOHNBAU (ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE) ENTHALTEN.

4) OEFFENTLICHE BAUHERREN U. ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.

5) UNTERNEHMEN UND PRIVATE HAUSHALTE.

3 ZUSAMMENFASSENDE UEBERSICHTEN

3.3 BAUGENEHMIGUNGEN 1981

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	EINHEIT	HESSEN	RHEINLAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEMBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)
WOHN- UND NICHTWOHNBAU INSGESAMT 1)							
WOHNUNGEN	ANZAHL	26258	23610	69640	75876	6506	6157
SONSTIGE WOHN-EINHEITEN	ANZAHL	942	419	461	1041	98	50
WOHNFLAECHE	1000 M2	2693	2417	6553	7627	637	627
NUTZFLAECHE	1000 M2	2790	1902	6421	7339	443	566
RAUMINHALT 2)	1000 M3	28358	22406	63044	81918	5399	5988
VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	MILL.DM	7572	6057	18632	21869	1607	2719
WOHNBAU INSGESAMT 1)							
WOHNUNGEN	ANZAHL	25473	23011	67509	74206	6313	6084
SONSTIGE WOHN-EINHEITEN	ANZAHL	881	219	281	862	98	36
WOHNFLAECHE	1000 M2	2618	2362	6348	7461	620	621
VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	MILL.DM	4448	4073	11415	14300	1082	1559
DAR.:ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE							
WOHNGEBAEUDE	ANZAHL	12594	12523	28248	37272	2824	1529
DAVON MIT 1 WOHNUNG	ANZAHL	7402	8228	12277	24276	1668	1035
2 WOHNUNGEN	ANZAHL	4196	3507	12855	10499	926	186
3 WOHNUNGEN UND MEHR	ANZAHL	964	771	3090	2462	228	403
DARIN WOHNUNGEN	ANZAHL	7358	6062	24147	24297	2087	4584
WOHNHEIME	ANZAHL	32	17	26	35	2	5
RAUMINHALT	1000 M3	14664	13239	33211	46050	3415	2921
WOHNUNGEN	ANZAHL	23563	21693	62476	70107	5648	6237
DAR.:EIGENTUMSWOHNUNGEN	ANZAHL	3154	2992	17707	12977	1680	283
SONSTIGE WOHN-EINHEITEN	ANZAHL	936	217	264	800	98	10
WOHNFLAECHE IN WOHNUNGEN	1000 M2	2287	2157	5715	6888	535	551
JE WOHNUNG	M2	97.1	99.5	91.5	98.2	94.8	88.4
VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	MILL.DM	3929	3759	10288	13247	954	1249
JE M3 RAUMINHALT	DM	268	284	310	288	279	428
JE M2 WOHNFLAECHE	DM	1718	1743	1800	1923	1782	2266
FERTIGTEILBAU 3)							
WOHNGEBAEUDE	ANZAHL	1860	1838	3998	2185	472	603
DAVON MIT 1 WOHNUNG	ANZAHL	1145	1247	1830	1471	344	476
2 WOHNUNGEN	ANZAHL	642	573	2095	673	124	123
3 WOHNUNGEN UND MEHR	ANZAHL	62	18	72	39	4	4
DARIN WOHNUNGEN	ANZAHL	481	148	495	515	67	12
WOHNHEIME	ANZAHL	11	-	1	2	-	-
RAUMINHALT	1000 M3	1662	1485	3496	2006	392	435
WOHNUNGEN	ANZAHL	2910	2541	6515	3336	659	734
DAR.:EIGENTUMSWOHNUNGEN	ANZAHL	73	29	420	341	32	6
WOHNFLAECHE IN WOHNUNGEN	1000 M2	268	243	596	308	64	74
JE WOHNUNG	M2	92.1	95.6	91.4	92.2	96.5	100.8
VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	MILL.DM	442	414	1080	587	104	171
JE M3 RAUMINHALT	DM	266	279	309	293	264	394
JE M2 WOHNFLAECHE	DM	1648	1707	1813	1909	1630	2315
NICHTWOHNBAU INSGESAMT 1)							
WOHNUNGEN	ANZAHL	785	599	2131	1670	193	73
NUTZFLAECHE	1000 M2	2564	1771	5779	6530	388	529
VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	MILL.DM	3124	1984	7217	7569	525	1160
DAR.:ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE							
NICHTWOHNGEBAEUDE	ANZAHL	2644	2109	5648	10417	415	289
RAUMINHALT	1000 M3	13694	9167	29833	35868	1984	3067
NUTZFLAECHE	1000 M2	2250	1553	5004	6032	320	480
VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	MILL.DM	2614	1715	5927	6731	427	987
DAV.:OEFFENTLICHER BAU 4)	MILL.DM	937	532	2105	2219	135	481
WIRTSCHAFTSBAU 5)	MILL.DM	1677	1183	3822	4512	292	506
FERTIGTEILBAU 3)							
NICHTWOHNGEBAEUDE	ANZAHL	787	666	1581	1748	109	107
RAUMINHALT	1000 M3	5553	4641	11597	12309	580	891
NUTZFLAECHE	1000 M2	914	718	1770	2004	91	158
VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	MILL.DM	819	646	1587	1829	81	194

1) EINSCHL.BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN.

2) ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE.

3) IM WOHN-BZW.NICHTWOHNBAU(ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE)ENTHALTEN.

4) OEFFENTLICHE BAUHERREN U.ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.

5) UNTERNEHMEN UND PRIVATE HAUSHALTE.

3 ZUSAMMENFASSENDE UEBERSICHTEN
3.4 BAUFERTIGSTELLUNGEN UND BAUEBERHANG 1981

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	EINHEIT	BUNDESGBIEDT	SCHLESWIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRHEIN- WESTFALEN
BAUFERTIGSTELLUNGEN							
WOHN- UND NICHTWOHNBAU INSGESAMT 1)							
WOHNUNGEN	ANZAHL	365462	18872	5676	43905	2550	89021
WOHNFLAECHE	1000 M2	37207	1818	519	4710	260	8772
NUTZFLAECHE	1000 M2	34841	1551	459	4779	298	7275
RAUMINHALT 2)	1000 M3	368847	17431	5337	46029	2694	84099
VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	MILL.DM	87294	4056	1264	10274	777	18917
WOHNBAU INSGESAMT 1)							
WOHNUNGEN	ANZAHL	353872	18452	5504	42307	2487	86041
WOHNFLAECHE	1000 M2	36269	1782	507	4585	255	8541
VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	MILL.DM	56310	2735	754	6818	377	12692
DAR.:ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE							
WOHNGBAEUDE	ANZAHL	188221	10549	1968	26377	1132	43689
DAVON MIT 1 WOHNUNG	ANZAHL	129729	8598	1470	21354	915	30226
2 WOHNUNGEN	ANZAHL	45159	1360	209	3667	68	9044
3 WOHNUNGEN UND MEHR	ANZAHL	13333	591	289	1356	149	4419
DARIN WOHNUNGEN	ANZAHL	117921	6580	3543	11661	1386	35556
RAUMINHALT	1000 M3	204614	9746	2633	24671	1289	48443
WOHNUNGEN	ANZAHL	337968	17898	5431	40349	2437	83870
DAVON MIT 1 U.2 WOHNRAEUMEN	%	9.0	14.6	7.2	7.6	6.7	8.5
3 WOHNRAEUMEN	%	15.0	14.4	22.2	13.6	14.5	16.7
4 WOHNRAEUMEN	%	20.2	21.0	25.8	18.9	28.6	24.3
5 WOHNRAEUMEN UND MEHR	%	55.8	50.0	44.8	59.9	50.2	50.5
WOHNFLAECHE	1000 M2	33617	1668	489	4168	237	8203
JE WOHNUNG	M2	99.5	93.2	90.0	103.3	97.3	97.8
VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	MILL.DM	51973	2572	724	6115	343	12206
FERTIGTEILBAU 3)							
WOHNGBAEUDE	ANZAHL	22487	1923	316	3006	226	4010
DAVON MIT 1 WOHNUNG	ANZAHL	16299	1725	292	2687	220	2908
2 WOHNUNGEN	ANZAHL	5922	181	18	289	4	1058
3 WOHNUNGEN UND MEHR	ANZAHL	266	17	6	30	2	44
DARIN WOHNUNGEN	ANZAHL	2427	212	213	356	24	445
RAUMINHALT	1000 M3	18214	1306	280	2199	133	3388
WOHNUNGEN	ANZAHL	30570	2299	541	3621	252	5469
VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	MILL.DM	4890	357	68	565	37	883
NICHTWOHNBAU INSGESAMT 1)							
WOHNUNGEN	ANZAHL	11590	420	172	1598	63	2980
NUTZFLAECHE	1000 M2	31157	1486	424	4064	261	6470
VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	MILL.DM	30984	1320	510	3457	400	6226
DAR.:ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE							
NICHTWOHNGBAEUDE	ANZAHL	36082	1947	335	5267	255	6217
RAUMINHALT	1000 M3	164233	7685	2704	21358	1405	35656
NUTZFLAECHE	1000 M2	27829	1336	411	3620	220	5976
VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	MILL.DM	26525	1103	485	2894	294	5660
DAV.:OEFFENTLICHER BAU 4)	MILL.DM	8827	370	104	927	122	1945
WIRTSCHAFTSBAU 5)	MILL.DM	17698	733	381	1967	172	3715
FERTIGTEILBAU 3)							
NICHTWOHNGBAEUDE	ANZAHL	9012	674	157	1476	86	1797
RAUMINHALT	1000 M3	62598	3732	1336	9323	391	12185
NUTZFLAECHE	1000 M2	10125	620	211	1539	65	1932
VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	MILL.DM	7411	409	168	1011	80	1218
BAUEBERHANG AM JAHRESENDE							
WOHNUNGEN INSGESAMT 1)	ANZAHL	550496	19941	8641	49048	4280	123518
UNTER DACH 2)	ANZAHL	267035	9065	3433	22129	1711	62135
NOCH NICHT UNTER DACH 2)	ANZAHL	115111	4463	2275	9846	1050	26969
NOCH NICHT BEGONNEN 2)	ANZAHL	142945	5868	2835	14456	1339	31324
RAUMINHALT DER WOHNGBAEUDE 2)	1000 M3	302501	9799	3749	27052	2060	64432
NICHTWOHNGBAEUDE 2)	1000 M3	247776	7183	4880	20347	2453	50526
ERLOSCHENE BAUGENEHMIGUNGEN							
WOHNUNGEN INSGESAMT 1)	ANZAHL	13214	740	785	1109	355	3480

- 1) EINSCHL.BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN.
2) ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE.
3) IM WOHN-BZW.NICHTWOHNBAU(ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE)ENTHALTEN.

- 4) OEFFENTLICHE BAUHERREN U.ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.
5) UNTERNEHMEN UND PRIVATE HAUSHALTE.

3 ZUSAMMENFASSENDE UEBERSICHTEN
3.4 BAUFERTIGSTELLUNGEN UND BAUEBERHANG 1981

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	EINHEIT	HESSEN	RHEINLAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEMBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)
BAUFERTIGSTELLUNGEN							
WOHN- UND NICHTWOHNBAU INSGESAMT 1)							
WOHNUNGEN	ANZAHL	28917	23705	66833	73506	5654	6823
WOHNFLAECHE	1000 M2	3052	2506	6663	7699	583	626
NUTZFLAECHE	1000 M2	3072	2119	6681	7571	453	583
RAUMINHALT 2)	1000 M3	32046	23685	63807	82692	5320	5706
VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	MILL.DM	7563	5681	16193	18970	1279	2320
WOHNBAU INSGESAMT 1)							
WOHNUNGEN	ANZAHL	27901	22902	64773	71439	5423	6643
WOHNFLAECHE	1000 M2	2972	2452	6470	7521	569	615
VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	MILL.DM	4635	3715	10132	12327	882	1243
DAR.:ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE							
WOHNGBAEUDE	ANZAHL	15643	13959	30901	39362	2910	1731
DAVON MIT 1 WOHNUNG	ANZAHL	10304	10099	15866	27637	2028	1232
2 WOHNUNGEN	ANZAHL	4458	3166	12623	9649	744	171
3 WOHNUNGEN UND MEHR	ANZAHL	881	694	2412	2076	138	328
DARIN WOHNUNGEN	ANZAHL	7164	5165	19531	21052	1362	4921
RAUMINHALT	1000 M3	17180	13990	34195	46161	3233	3072
WOHNUNGEN	ANZAHL	26384	21596	60643	67987	4878	6495
DAVON MIT 1 U.2 WOHNRAEUMEN	%	8.3	7.0	11.7	7.6	11.4	9.5
3 WOHNRAEUMEN	%	15.4	13.9	14.6	12.7	14.1	25.7
4 WOHNRAEUMEN	%	17.9	18.5	17.5	18.2	16.0	33.6
5 WOHNRAEUMEN UND MEHR	%	58.4	60.6	56.2	61.6	58.5	31.2
WOHNFLAECHE	1000 M2	2676	2251	5887	6990	493	554
JE WOHNUNG	M2	101.4	104.2	97.1	102.8	101.1	85.3
VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	MILL.DM	4049	3441	9189	11520	777	1037
FERTIGTEILBAU 3)							
WOHNGBAEUDE	ANZAHL	2459	2135	4637	2693	493	589
DAVON MIT 1 WOHNUNG	ANZAHL	1698	1605	2326	1978	376	484
2 WOHNUNGEN	ANZAHL	714	519	2233	687	115	104
3 WOHNUNGEN UND MEHR	ANZAHL	47	11	78	28	2	1
DARIN WOHNUNGEN	ANZAHL	273	44	627	221	9	3
RAUMINHALT	1000 M3	2071	1667	4078	2273	385	434
WOHNUNGEN	ANZAHL	3399	2687	7419	3573	615	695
VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	MILL.DM	516	435	1161	611	99	158
NICHTWOHNBAU INSGESAMT 1)							
WOHNUNGEN	ANZAHL	1016	803	2060	2067	231	180
NUTZFLAECHE	1000 M2	2801	1961	5945	6831	406	509
VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	MILL.DM	2928	1966	6062	6643	396	1077
DAR.:ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE							
NICHTWOHNGBAEUDE	ANZAHL	2873	2297	5758	10457	434	242
RAUMINHALT	1000 M3	14866	9695	29612	36531	2087	2634
NUTZFLAECHE	1000 M2	2459	1731	5057	6257	349	412
VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	MILL.DM	2439	1734	4893	5880	329	815
DAV.:OEFFENTLICHER BAU 4)	MILL.DM	732	685	1632	1653	116	540
WIRTSCHAFTSBAU 5)	MILL.DM	1707	1049	3261	4227	213	275
FERTIGTEILBAU 3)							
NICHTWOHNGBAEUDE	ANZAHL	793	633	1540	1634	111	111
RAUMINHALT	1000 M3	5946	4095	11640	11628	774	1548
NUTZFLAECHE	1000 M2	941	679	1861	1907	125	245
VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	MILL.DM	734	482	1373	1503	92	340
BAUEBERHANG AM JAHRESENDE							
WOHNUNGEN INSGESAMT 1)	ANZAHL	40021	41563	110920	130329	10939	11296
UNTER DACH 2)	ANZAHL	19870	20021	48798	69198	4480	6195
NOCH NICHT UNTER DACH 2)	ANZAHL	10567	8314	21937	23728	2878	3084
NOCH NICHT BEGONNEN 2)	ANZAHL	7308	10810	32989	31161	2652	2203
RAUMINHALT DER WOHNGBAEUDE 2)	1000 M3	23443	23886	54132	83096	5968	4884
NICHTWOHNGBAEUDE 2)	1000 M3	17096	15485	52703	67694	3505	5904
ERLOSCHENE BAUGENEHMIGUNGEN							
WOHNUNGEN INSGESAMT 1)	ANZAHL	800	848	2085	2400	339	273

- 1) EINSCHL.BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN.
2) ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE.
3) IM WOHN-BZW.NICHTWOHNBAU(ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE)ENTHALTEN.

- 4) OEFFENTLICHE BAUHERREN U.ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.
5) UNTERNEHMEN UND PRIVATE HAUSHALTE.

T A B E L L E N T E I L

1 GENEHMIGTE BAUVORHABEN IM HOCHBAU 1981

1.1 GENEHMIGUNGEN IM WOHN- UND NICHTWOHNBAU NACH BAUHERREN

INSGESAMT (EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBÄUDEN)

BAUHERR	GEBÄUDE/ BAUMASS- NAHMEN	NUTZ- FLÄCHE	WOHNUNGEN	DARIN WOHN- FLÄCHE	SONSTIGE WOHN- EINHEITEN	DARIN WOHN- FLÄCHE	WOHN- RÄUME	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES
	ANZAHL	1000 M2	ANZAHL	1000 M2	ANZAHL	1000 M2	ANZAHL	1000 DM
BUNDES G E B I E T								
WOHN- UND NICHTWOHNBAU	256698	32144.6	355981	34612.7	4061	114.0	1626057	93319564
WOHNBAU	209418	3248.9	347065	33804.8	3277	92.0	1590533	59858421
DAVON:								
ÖFFENTLICHE BAUHERREN	687	11.6	1869	130.6	821	21.7	7308	356193
UNTERNEHMEN	44055	943.4	128333	10912.1	995	25.4	528991	17851209
DAVON:								
GEMEINN. WOHNUNGS- U. LÄNDLICHE SIEDLUNGSUNTERNEHMEN	8176	158.7	32328	2609.3	314	6.8	130701	4290647
SONSTIGE WOHNUNGSUNTERNEHMEN	28080	605.6	77323	6608.0	189	5.8	318536	10478494
IMMOBILIENFONDS	882	39.3	4768	350.4	22	1.1	16694	566099
SONSTIGE UNTERNEHMEN (OHNE WOHNUNGSUNTERNEHMEN)	6917	139.8	13914	1344.3	470	11.6	63060	2515969
PRIVATE HAUSHALTE	164047	2245.9	213839	22553.7	266	8.4	1042995	41077964
DAVON:								
SELBSTÄNDIGE	35926	720.3	61203	6114.3	177	5.5	276190	11126966
BEAMTE UND ANGESTELLTE	76976	942.3	93575	10093.0	55	1.8	468001	18496749
ARBEITER	36823	401.6	36390	4225.0	3	0.5	200360	7730583
RENTNER UND PENSIONÄRE	3787	19.5	3231	352.1	-2	-0.1	16261	605399
SONSTIGE PRIVATE HAUSHALTE	10535	162.3	19440	1769.3	33	0.6	82183	3118267
ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	629	48.1	3024	208.5	1195	36.6	11239	573055
NICHTWOHNBAU	47280	28895.7	8916	807.8	784	22.0	35524	33461143
DAVON:								
ÖFFENTLICHE BAUHERREN	4415	4100.5	321	23.5	45	1.1	1223	9259407
BUND	462	544.1	43	3.4	-	-	152	1125758
LÄNDER	463	558.6	41	0.4	8	0.2	45	1680537
GEMEINDEN (GEMEINDEVERBÄNDE)	3448	2879.1	184	16.0	37	0.9	842	6147516
SOZIALVERSICHERUNG	42	118.8	53	3.7	-	-	184	305596
UNTERNEHMEN	35298	21683.2	6170	577.0	221	5.5	24971	19915880
DAVON:								
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	12952	3696.0	446	51.0	15	0.6	2257	1866749
PRODUZIERENDES GEWERBE	10463	9150.1	1245	133.3	22	0.5	5703	7917157
HANDEL, KREDITINSTITUTE, VERSICHERUNGSGEWERBE UND DIENSTLEISTUNGEN	11363	8379.1	4415	385.8	184	4.4	16719	9500758
DAR.: IMMOBILIENFONDS	197	588.4	364	29.6	-	-	1318	771852
VERKEHR U. NACHRICHTENÜBER- MITTLUNG	520	458.1	64	6.9	-	-	292	631216
DAR.: BUNDESBahn UND BUNDESPOST	193	79.3	2	0.4	-	-	10	233438
PRIVATE HAUSHALTE	5086	1624.7	1861	169.4	25	0.8	7146	1774048
ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	2481	1487.2	564	37.9	493	14.6	2184	2511808

1 GENEHMIGTE BAUVORHABEN IM HOCHBAU 1981
1.1 GENEHMIGUNGEN IM WOHN- UND NICHTWOHNBAU NACH BAUHERREN
INSGESAMT (EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBÄUDEN)

BAUHERR	GEBÄUDE/ BAUMASS- NAHMEN	NUTZ- FLÄCHE	WOHNUNGEN	DARIN WOHN- FLÄCHE	SONSTIGE WOHN- EINHEITEN	DARIN WOHN- FLÄCHE	WOHN- RAEUME	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES
	ANZAHL	1000 M2	ANZAHL	1000 M2	ANZAHL	1000 M2	ANZAHL	1000 DM
SCHLESWIG-HOLSTEIN								
WOHN- UND NICHTWOHNBAU	12566	1241.4	16166	1506.4	211	6.4	70643	3753882
WOHNBAU	10372	16.8	15789	1476.6	179	5.7	69294	2495798
DAVON: OEFFENTLICHE BAUHERREN	47	0.3	114	7.8	47	1.4	424	18041
UNTERNEHMEN	2494	15.5	6537	530.9	94	3.2	26103	875683
PRIVATE HAUSHALTE	7796	0.2	8947	923.9	26	0.9	42128	1576847
ORGAN.OHNE ERWERBSZWECK	35	0.7	191	14.0	12	0.2	639	25227
NICHTWOHNBAU	2194	1224.6	377	29.8	32	0.7	1349	1258084
DAVON: OEFFENTLICHE BAUHERREN	252	178.1	17	1.3	-	-	82	392460
UNTERNEHMEN	1589	903.8	286	21.9	-10	-0.2	961	699188
PRIVATE HAUSHALTE	255	83.7	54	4.5	7	0.2	172	85589
ORGAN.OHNE ERWERBSZWECK	98	59.0	20	2.1	35	0.7	134	80847
HAMBURG								
WOHN- UND NICHTWOHNBAU	2334	573.6	5947	520.7	-	-	25051	1599222
WOHNBAU	2003	43.8	5826	511.9	-	-	24652	902473
DAVON: OEFFENTLICHE BAUHERREN	2	0.1	2	0.3	-	-	11	395
UNTERNEHMEN	670	22.4	3145	261.4	-	-	13068	463632
PRIVATE HAUSHALTE	1317	18.8	2456	234.5	-	-	10738	407602
ORGAN.OHNE ERWERBSZWECK	14	2.6	223	15.7	-	-	835	30844
NICHTWOHNBAU	331	529.8	121	8.8	-	-	399	696749
DAVON: OEFFENTLICHE BAUHERREN	29	78.8	-	-	-	-	-	170507
UNTERNEHMEN	227	381.6	100	6.9	-	-	323	448800
PRIVATE HAUSHALTE	61	53.1	17	1.6	-	-	64	51593
ORGAN.OHNE ERWERBSZWECK	14	16.2	4	0.3	-	-	12	25849
NIEDERSACHSEN								
WOHN- UND NICHTWOHNBAU	36188	4245.1	39547	4084.4	175	3.5	189847	9713596
WOHNBAU	29470	569.1	38472	3989.8	175	3.5	185786	6357687
DAVON: OEFFENTLICHE BAUHERREN	136	4.7	655	34.0	125	2.3	1869	70326
UNTERNEHMEN	4496	113.2	11219	942.0	2	0.1	45443	1392886
PRIVATE HAUSHALTE	24804	446.7	26420	3002.4	42	0.9	137907	4859435
ORGAN.OHNE ERWERBSZWECK	34	4.5	178	11.4	6	0.2	567	35040
NICHTWOHNBAU	6718	3676.0	1075	94.6	-	-	4061	3355909
DAVON: OEFFENTLICHE BAUHERREN	684	476.1	89	4.9	-	-	211	916714
UNTERNEHMEN	4515	2619.8	601	54.6	-	-	2357	1795153
PRIVATE HAUSHALTE	1220	405.4	324	30.0	-	-	1271	373565
ORGAN.OHNE ERWERBSZWECK	299	174.7	61	5.0	-	-	222	270477
BREMEN								
WOHN- UND NICHTWOHNBAU	2304	297.4	2699	257.5	102	1.3	11791	770947
WOHNBAU	1852	39.7	2633	252.5	99	1.2	11564	420968
DAVON: OEFFENTLICHE BAUHERREN	4	-	2	0.3	-	0.1	6	2417
UNTERNEHMEN	879	22.7	1820	159.4	36	-	7623	240313
PRIVATE HAUSHALTE	965	16.2	800	92.4	25	0.6	3879	170235
ORGAN.OHNE ERWERBSZWECK	4	0.7	11	0.4	38	0.6	56	8003
NICHTWOHNBAU	452	257.8	66	5.0	3	0.1	227	349979
DAVON: OEFFENTLICHE BAUHERREN	50	35.2	2	0.1	-	-	3	112731
UNTERNEHMEN	334	200.3	56	4.1	-	-	180	200907
PRIVATE HAUSHALTE	41	8.6	3	0.3	2	0.1	14	10201
ORGAN.OHNE ERWERBSZWECK	27	13.7	5	0.5	1	0.0	30	26140
NORDRHEIN-WESTFALEN								
WOHN- UND NICHTWOHNBAU	47652	6327.0	83575	7774.9	562	18.1	358280	19025069
WOHNBAU	40650	680.9	81749	7611.0	447	14.5	351294	12803887
DAVON: OEFFENTLICHE BAUHERREN	65	-0.1	177	12.9	46	2.5	723	38361
UNTERNEHMEN	11860	236.8	34684	2967.7	24	0.7	141181	4551273
PRIVATE HAUSHALTE	28572	426.0	45606	4557.5	-28	-0.8	205419	8046391
ORGAN.OHNE ERWERBSZWECK	153	18.1	1282	72.9	405	12.1	3971	167862
NICHTWOHNBAU	7002	5646.1	1826	163.9	115	3.6	6986	6221182
DAVON: OEFFENTLICHE BAUHERREN	618	916.5	55	4.0	-22	-0.6	180	1723776
UNTERNEHMEN	5180	4124.9	1234	116.1	11	0.2	4872	3678107
PRIVATE HAUSHALTE	821	297.5	448	37.8	-	-	1570	313878
ORGAN.OHNE ERWERBSZWECK	383	307.2	89	6.0	126	4.0	364	505421

1 GENEHMIGTE BAUVORHABEN IM HOCHBAU 1981
1.1 GENEHMIGUNGEN IM WOHN- UND NICHTWOHNBAU NACH BAUHERREN
INSGESAMT (EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBÄUDEN)

BAUHERR	GEBÄUDE/ BAUMASS- NAHMEN	NUTZ- FLÄCHE	WOHNUNGEN	DARIN WOHN- FLÄCHE	SONSTIGE WOHN- EINHEITEN	DARIN WOHN- FLÄCHE	WOHN- RÄUML	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES
	ANZAHL	1000 M2	ANZAHL	1000 M2	ANZAHL	1000 M2	ANZAHL	1000 DM
HESSEN								
WOHN- UND NICHTWOHNBAU	21452	2789.7	26258	2666.0	942	27.4	124679	7572404
WOHNBAU	17507	225.7	25473	2592.5	881	25.7	121575	4448270
DAVON: ÖFFENTLICHE BAUHERREN	61	0.5	99	7.6	311	8.8	673	39427
UNTERNEHMEN	2915	63.5	7244	631.2	370	9.7	31561	978806
PRIVATE HAUSHALTE	14477	159.6	17992	1941.8	149	5.3	88594	3401966
ORGAN.OHNE ERWERBSZWECK	54	2.1	138	11.9	51	1.9	747	28071
NICHTWOHNBAU	3945	2564.0	785	73.5	61	1.7	3104	3124134
DAVON: ÖFFENTLICHE BAUHERREN	424	399.1	9	1.2	-	-	65	919737
UNTERNEHMEN	2199	1650.0	328	29.4	4	0.3	1231	1584615
PRIVATE HAUSHALTE	1098	376.1	416	40.8	-	-	1644	424478
ORGAN.OHNE ERWERBSZWECK	224	138.7	32	2.1	57	1.4	164	195304
RHEINLAND-PFALZ								
WOHN- UND NICHTWOHNBAU	18609	1902.2	23610	2406.9	419	10.3	111717	6056858
WOHNBAU	15728	131.3	23011	2356.6	219	5.7	109284	4072666
DAVON: ÖFFENTLICHE BAUHERREN	44	0.1	90	8.2	-	-	392	19379
UNTERNEHMEN	1825	32.8	5621	459.8	177	4.7	22229	730157
PRIVATE HAUSHALTE	13832	96.8	17231	1882.3	-	-	86301	3309505
ORGAN.OHNE ERWERBSZWECK	27	1.6	69	6.3	42	1.0	362	13625
NICHTWOHNBAU	2881	1770.9	599	50.3	200	4.6	2433	1984192
DAVON: ÖFFENTLICHE BAUHERREN	327	267.9	28	2.2	-	-	105	482347
UNTERNEHMEN	2318	1381.1	506	44.1	170	4.2	2127	1321302
PRIVATE HAUSHALTE	60	21.1	13	1.8	-	-	88	22432
ORGAN.OHNE ERWERBSZWECK	176	100.8	52	2.1	30	0.4	113	158111
BADEN-WÜRTTEMBERG								
WOHN- UND NICHTWOHNBAU	48639	6420.8	69640	6539.8	461	12.8	310152	18632105
WOHNBAU	39286	641.6	67509	6339.9	281	7.9	301402	11415004
DAVON: ÖFFENTLICHE BAUHERREN	157	1.2	331	24.3	23	0.2	1242	63678
UNTERNEHMEN	6954	180.3	21994	1859.4	59	1.7	90646	2951839
PRIVATE HAUSHALTE	32039	452.4	44829	4424.5	3	0.1	207982	8304901
ORGAN.OHNE ERWERBSZWECK	136	7.7	355	31.7	196	5.9	1532	94586
NICHTWOHNBAU	9353	5779.2	2131	199.9	180	4.9	8750	7217101
DAVON: ÖFFENTLICHE BAUHERREN	861	803.9	39	2.6	59	1.6	200	2038620
UNTERNEHMEN	7360	4486.9	1479	149.7	22	0.6	6365	4369476
PRIVATE HAUSHALTE	519	182.7	404	35.8	14	0.4	1603	281230
ORGAN.OHNE ERWERBSZWECK	613	305.8	209	11.9	85	2.3	582	527775
BAYERN								
WOHN- UND NICHTWOHNBAU	59202	7338.7	75876	7599.2	1041	27.7	366564	21869432
WOHNBAU	45866	808.4	74206	7439.1	862	21.7	359313	14300110
DAVON: ÖFFENTLICHE BAUHERREN	142	5.9	388	30.9	219	5.2	1648	90705
UNTERNEHMEN	10377	210.1	29201	2502.7	232	5.4	123346	4355522
PRIVATE HAUSHALTE	35220	586.1	44172	4873.8	49	1.4	232469	9757747
ORGAN.OHNE ERWERBSZWECK	127	6.3	445	31.8	362	9.6	1850	96136
NICHTWOHNBAU	13336	6530.3	1670	160.1	179	6.0	7251	7569322
DAVON: ÖFFENTLICHE BAUHERREN	1027	796.1	66	6.0	8	0.2	317	1945291
UNTERNEHMEN	10837	5237.1	1414	136.2	24	0.5	5945	4882649
PRIVATE HAUSHALTE	923	180.2	135	12.9	2	0.1	547	179467
ORGAN.OHNE ERWERBSZWECK	549	316.9	55	4.9	145	5.3	442	561915
SAARLAND								
WOHN- UND NICHTWOHNBAU	4692	442.7	6506	634.4	98	2.1	29335	1607042
WOHNBAU	4085	54.8	6313	618.2	98	2.1	28617	1082406
DAVON: ÖFFENTLICHE BAUHERREN	18	-	49	3.8	-	-	191	6741
UNTERNEHMEN	650	20.9	2326	178.2	-	-	8369	265987
PRIVATE HAUSHALTE	3407	31.3	3909	433.9	-	-	19859	791328
ORGAN.OHNE ERWERBSZWECK	10	2.7	29	2.2	98	2.1	198	18350
NICHTWOHNBAU	607	387.9	193	16.3	-	-	718	524636
DAVON: ÖFFENTLICHE BAUHERREN	49	42.9	18	1.5	-	-	73	126986
UNTERNEHMEN	456	316.1	126	10.5	-	-	472	348907
PRIVATE HAUSHALTE	60	11.3	37	3.1	-	-	134	19568
ORGAN.OHNE ERWERBSZWECK	42	17.5	12	1.3	-	-	39	29175
BERLIN (WEST)								
WOHN- UND NICHTWOHNBAU	3060	566.2	6157	622.4	50	4.4	27998	2719007
WOHNBAU	2599	37.0	6084	616.7	36	4.0	27752	1559152
DAVON: ÖFFENTLICHE BAUHERREN	11	-1.1	-38	0.5	50	1.1	129	6723
UNTERNEHMEN	935	25.2	4542	419.4	1	0.0	19422	1045111
PRIVATE HAUSHALTE	1618	11.8	1477	186.6	-	-	7719	452007
ORGAN.OHNE ERWERBSZWECK	35	1.0	103	10.2	-15	2.9	482	55311
NICHTWOHNBAU	461	529.2	73	5.7	14	0.4	246	1159855
DAVON: ÖFFENTLICHE BAUHERREN	94	106.0	-2	-0.4	-	-	-13	430238
UNTERNEHMEN	283	381.7	40	3.5	-	-	138	586776
PRIVATE HAUSHALTE	28	4.8	10	0.9	-	-	39	12047
ORGAN.OHNE ERWERBSZWECK	56	36.7	25	1.6	14	0.4	82	130794

1 GENEHMIGTE BAUVORHABEN IM HOCHBAU 1981
1.2 GENEHMIGUNGEN IM WOHN- UND NICHTWOHNBAU NACH GEBÄUDEARTEN UND BAUHERREN

ERRICHTUNG NEUER GEBÄUDE

GERÄUDEART ----- BAUHERR	GEBÄUDE	RAUM-	NUTZ-	WOHNUNGEN	DARIN	SONSTIGE	DARIN	WOHN-	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES	
		INHALT	FLÄCHE		WOHN-	WOHN-	WOHN-	RAEUME		
					FLÄCHE	EINHEITEN	FLÄCHE			
		ANZAHL	1000 M3	1000 M2	ANZAHL	1000 M2	ANZAHL	1000 M2	ANZAHL	1000 DM
BUNDESGBEIT										
WOHN- UND NICHTWOHNBAU		197379	343739	29408.4	337050	31807.6	3824	106.8	1512086	83791229
WOHNBAU										
WOHNGBEAEDE MIT 1 WOHNUNG		101010	84232	1457.5	101010	12530.5	60	2.3	588338	23821595
2 WOHNUNGEN		46857	52417	900.0	93714	8629.0	45	1.1	406704	15240811
3 WOHNUNGEN U.MEHR		15180	51053	1016.4	130451	9743.0	4	0.1	472147	15346231
WOHNHEIME		212	1408	48.4	3460	153.4	2973	82.5	11056	499899
FUER STUDENTEN		39	281	5.6	1233	40.7	674	14.4	2823	99596
BERUFSTAETIGE		24	115	4.6	157	6.3	406	10.7	696	43694
AELTERE MENSCHEN		100	774	28.3	1978	97.7	819	25.8	6013	260168
SONSTIGE GRUPPEN		49	238	9.9	92	8.7	1074	31.6	1524	96441
WOHNGBEAEDE ZUSAMMEN		163259	189110	3422.3	328635	31055.9	3082	86.0	1478245	54908536
UND ZWAR:										
MIT EIGENTUMSWOHNUNGEN		8050	26764	557.5	67428	5165.0	2	0.1	244544	7944851
FUER FREIZEITZWECKE		3120	2109	34.4	6251	395.9	103	3.2	20487	623607
DARUNTER MIT 1 WOHNUNG		2530	960	13.4	2530	177.4	6	0.1	10111	270602
2 WOHNUNGEN		296	280	4.8	592	49.3	23	0.3	2492	80525
3 WOHNUNGEN U.MEHR		287	847	15.7	3100	168.5	-	-	7757	266870
VON DEN WOHNGBEAEUDEN ENTFIELEN AUF										
OEFFENTLICHE BAUHERREN		468	824	16.9	1762	117.1	777	19.6	6740	278126
DARUNTER MIT 1 WOHNUNG		253	196	2.6	253	30.5	2	0.1	1498	62229
2 WOHNUNGEN		53	60	1.1	106	9.9	-	-	492	19439
3 WOHNUNGEN U.MEHR		126	389	7.5	1195	67.6	-	-	3410	129162
UNTERNEHMEN		41318	58323	993.4	126445	10705.8	920	24.0	520807	17279349
DARUNTER MIT 1 WOHNUNG		26896	18649	269.2	26896	3141.7	8	0.3	152824	5341878
2 WOHNUNGEN		6134	5979	98.1	12268	1045.7	3	0.1	50047	1711019
3 WOHNUNGEN U.MEHR		8192	33085	607.5	85269	6435.1	4	0.1	312591	10025493
VON DEN UNTERNEHMEN WAREN										
GEMEINN.WOHNUNGS-U.LAENDLICHE										
SIEDLUNGSUNTERNEHMEN		7817	13614	170.1	32391	2585.5	242	4.9	129935	4153301
SONSTIGE WOHNUNGSUNTERNEHMEN		27118	35002	621.1	76353	6535.9	271	7.4	315818	10265220
IMMOBILIENFONDS		829	1810	44.4	4558	340.6	22	1.1	16281	547571
SONSTIGE UNTERN.(OH.WOHNUNGSUNT.)		5554	7896	157.8	13143	1243.9	385	10.6	58773	2313257
PRIVATE HAUSHALTE										
DARUNTER MIT 1 WOHNUNG		121021	128541	2365.2	197515	20037.5	285	8.9	940109	36856510
2 WOHNUNGEN		73649	65210	1180.6	73649	9330.7	50	1.9	432700	18355390
3 WOHNUNGEN U.MEHR		40616	46319	799.9	81232	7563.4	42	1.1	355674	13491049
		6730	16894	381.6	42159	3128.1	-	-	150788	4976972
VON DEN PRIVATEN HAUSHALTEN WAREN										
SELBSTAENDIGE		26557	34049	758.0	56611	5501.5	197	6.4	252281	9975445
BEAMTE UND ANGESTELLTE		59975	59068	974.0	87729	9145.6	44	1.5	429887	16924245
ARBEITER		24986	24257	432.3	32340	3543.7	12	0.5	170787	6678063
RENTNER UND PENSIONAERE		1721	1569	26.1	2547	248.5	-	-	11840	450672
SONSTIGE PRIVATE HAUSHALTE		7782	9598	174.8	18288	1598.2	32	0.5	75314	2828085
ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK		452	1421	46.8	2913	195.4	1100	33.5	10589	494551
DARUNTER MIT 1 WOHNUNG		212	176	5.1	212	27.7	-	-	1316	62098
2 WOHNUNGEN		54	59	1.0	108	10.0	-	-	491	19304
3 WOHNUNGEN U.MEHR		132	684	19.8	1828	112.2	-	-	5358	214604
SCHLESWIG-HOLSTEIN										
WOHNGBEAEDE MIT 1 WOHNUNG		6243	4305	7.0	6243	711.4	2	0.0	33158	1224320
2 WOHNUNGEN		1339	1367	4.9	2678	234.3	-	-	10997	389757
3 WOHNUNGEN U.MEHR		622	2192	22.2	6156	415.5	-	-	20492	684947
WOHNHEIME		15	47	1.0	103	5.1	85	3.1	467	13066
WOHNGBEAEDE ZUSAMMEN		8219	7912	35.1	15180	1366.3	87	3.1	65114	2312090
DAR.MIT EIGENTUMSWOHNUNGEN		399	1469	16.7	4128	279.3	-	-	13366	464313
HAMBURG										
WOHNGBEAEDE MIT 1 WOHNUNG		1155	796	8.7	1155	139.1	-	-	6432	240207
2 WOHNUNGEN		223	244	2.0	446	42.6	-	-	1974	73825
3 WOHNUNGEN U.MEHR		350	1629	31.4	4049	309.3	-	-	15358	542835
WOHNHEIME		2	28	0.9	90	5.1	-	-	311	10000
WOHNGBEAEDE ZUSAMMEN		1730	2697	43.1	5740	496.2	-	-	24075	866867
DAR.MIT EIGENTUMSWOHNUNGEN		190	784	13.6	1936	149.2	-	-	6912	243730
NIEDERSACHSEN										
WOHNGBEAEDE MIT 1 WOHNUNG		17088	12927	370.4	17088	2073.6	14	0.4	96434	3450392
2 WOHNUNGEN		3632	3984	110.8	7264	671.9	30	0.5	31728	1077149
3 WOHNUNGEN U.MEHR		1346	4341	118.7	11831	824.5	-	-	40113	1201203
WOHNHEIME		4	27	0.8	53	2.8	124	2.3	260	12365
WOHNGBEAEDE ZUSAMMEN		22070	21279	600.8	36236	3572.7	168	3.3	168535	5741109
DAR.MIT EIGENTUMSWOHNUNGEN		837	2588	65.9	7293	505.0	1	0.1	24188	708731

1 GENEHMIGTE BAUVORHABEN IM HOCHBAU 1981
1.2 GENEHMIGUNGEN IM WOHN- UND NICHTWOHNBAU NACH GEBAEUDEARTEN UND BAUHERREN

ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE

GEBAEUDEART ----- BAUHERR	GEBAEUDE	RAUM- INHALT	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN	DARIN WOHN- FLAECHE	SONSTIGE WOHN- EINHEITEN	DARIN WOHN- FLAECHE	WOHN- RAEUME	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES
	ANZAHL	1000 M3	1000 M2	ANZAHL	1000 M2	ANZAHL	1000 M2	ANZAHL	1000 DM
NOCH WOHNBAU									
BREMEN									
WOHNGBAEUDE MIT 1 WOHNUNG	1067	658	18.0	1067	122.7	-	-	5742	195531
2 WOHNUNGEN	108	111	3.1	216	20.5	-	-	905	34755
3 WOHNUNGEN U.MEHR	153	458	14.6	1223	87.6	-	-	4193	131551
WOHNHEIME	2	10	0.6	1	0.1	49	1.4	55	3170
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	1330	1237	36.3	2507	230.9	49	1.4	10895	365007
DAR.MIT EIGENTUMSWOHNUNGEN	116	354	11.7	909	68.5	-	-	3250	99614
NORDRHEIN-WESTFALEN									
WOHNGBAEUDE MIT 1 WOHNUNG	20571	16603	235.4	20571	2589.3	8	0.3	117127	4758854
2 WOHNUNGEN	9386	10215	148.3	18772	1703.7	4	0.2	76848	2970741
3 WOHNUNGEN U.MEHR	4791	15209	296.9	38657	2901.3	-	-	139709	4327602
WOHNHEIME	72	459	14.0	1248	60.9	441	14.6	3704	139829
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	34820	42485	694.5	79248	7255.2	453	15.1	337388	12197026
DAR.MIT EIGENTUMSWOHNUNGEN	1934	5943	119.9	14369	1159.5	1	0.0	53984	1710273
HESSEN									
WOHNGBAEUDE MIT 1 WOHNUNG	7402	6640	98.5	7402	940.4	14	0.8	43503	1753363
2 WOHNUNGEN	4196	4846	72.9	8392	780.0	4	0.2	36558	1295828
3 WOHNUNGEN U.MEHR	964	2955	55.8	7358	551.1	-	-	27397	803907
WOHNHEIME	32	223	4.6	411	15.8	918	25.3	1921	76121
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	12594	14664	231.8	23563	2287.4	936	26.3	109379	3929219
DAR.MIT EIGENTUMSWOHNUNGEN	321	1269	26.8	3154	242.0	-	-	11474	346039
RHEINLAND-PFALZ									
WOHNGBAEUDE MIT 1 WOHNUNG	8228	6891	71.0	8228	1035.4	-	-	47842	1928723
2 WOHNUNGEN	3507	3837	40.5	7014	648.1	-	-	30529	1082275
3 WOHNUNGEN U.MEHR	771	2401	40.5	6062	458.9	-	-	21843	710393
WOHNHEIME	17	111	7.4	389	15.1	217	5.6	961	37943
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	12523	13239	159.5	21693	2157.4	217	5.6	101175	3759334
DAR.MIT EIGENTUMSWOHNUNGEN	302	1237	24.1	2992	234.8	-	-	10728	374918
BADEN-WUERTTEMBERG									
WOHNGBAEUDE MIT 1 WOHNUNG	12277	10165	211.5	12277	1516.1	-	-	73030	3096279
2 WOHNUNGEN	12855	13502	276.6	25710	2327.9	3	0.1	111835	4223612
3 WOHNUNGEN U.MEHR	3090	9403	200.8	24147	1855.0	4	0.1	89829	2912866
WOHNHEIME	26	140	6.1	342	16.3	257	7.1	831	55424
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	28248	33211	695.1	62476	5715.3	264	7.3	275525	10288181
DAR.MIT EIGENTUMSWOHNUNGEN	2233	6994	146.0	17707	1380.3	-	-	66057	2143599
BAYERN									
WOHNGBAEUDE MIT 1 WOHNUNG	24276	23023	410.8	24276	3071.5	22	0.8	149701	6477558
2 WOHNUNGEN	10499	13065	221.4	20998	1998.2	4	0.1	95976	3732069
3 WOHNUNGEN U.MEHR	2462	9738	174.3	24297	1802.5	-	-	88124	2960588
WOHNHEIME	35	224	8.7	536	15.7	774	18.1	1537	76672
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	37272	46050	815.2	70107	6887.9	800	19.0	335338	13246887
DAR.MIT EIGENTUMSWOHNUNGEN	1488	5374	108.9	12977	1003.2	-	-	48061	1613584
SAARLAND									
WOHNGBAEUDE MIT 1 WOHNUNG	1668	1538	17.9	1668	215.3	-	-	10023	419902
2 WOHNUNGEN	926	1070	17.4	1852	171.5	-	-	8016	293413
3 WOHNUNGEN U.MEHR	228	774	26.4	2087	146.9	-	-	6855	223535
WOHNHEIME	2	33	2.7	41	1.5	98	2.1	146	17220
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	2824	3415	64.4	5648	535.3	98	2.1	25040	954070
DAR.MIT EIGENTUMSWOHNUNGEN	183	618	21.2	1680	118.8	-	-	5457	181723
BERLIN (WEST)									
WOHNGBAEUDE MIT 1 WOHNUNG	1035	686	8.3	1035	115.7	-	-	5346	276466
2 WOHNUNGEN	186	176	2.1	372	30.2	-	-	1338	67387
3 WOHNUNGEN U.MEHR	403	1953	34.6	4584	390.3	-	-	18234	846804
WOHNHEIME	5	107	1.5	246	15.0	10	2.8	863	58089
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	1629	2921	46.6	6237	551.2	10	2.8	25781	1248746
DAR.MIT EIGENTUMSWOHNUNGEN	47	135	2.7	283	24.4	-	-	1067	58327

1 GENEHMIGTE BAUVORHABEN IM HOCHBAU 1981
1.2 GENEHMIGUNGEN IM WOHN- UND NICHTWOHNBAU NACH GEBAEUDEARTEN UND BAUHERREN

ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE

GEBAEUDEART ----- BAUHERR	GEBAEUDE	RAUM- INHALT	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN	DARIN WOHN- FLAECHE	SONSTIGE WOHN- EINHEITEN	DARIN WOHN- FLAECHE	WOHN- RAEUME	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES
	ANZAHL	1000 M3	1000 M2	ANZAHL	1000 M2	ANZAHL	1000 M2	ANZAHL	1000 DM
BUNDESGBEIT									
NICHTWOHNBAU									
ANSTALTSGEBAEUDE	391	4957	962.3	342	17.1	429	13.6	1152	2220305
BUERO- UND VERWALTUNGSGEBAEUDE	2133	14585	2605.7	1331	117.4	18	0.5	5181	4928184
LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBSGEBAEUDE	10543	18932	3361.1	306	36.9	-	-	1636	1555652
NICHTLANDWIRTSCH.BETRIEBSGEBAEUDE	17529	96950	15931.3	5702	511.1	61	1.3	22537	14433143
DARUNTER: FABRIK-U.WERKSTATTGEBAEUDE	5760	40564	6242.3	972	106.8	16	0.3	4646	5677291
HANDELS-EINSCHL.LAGERGEB.	7747	45709	7255.8	4147	350.8	42	0.9	15467	6147409
HOTELS UND GASTSTAETTEN	786	2636	510.2	340	30.6	3	0.1	1373	863806
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	3524	19205	3125.7	734	69.3	234	5.4	3335	5745409
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	34120	154629	25986.1	8415	751.8	742	20.8	33841	28882693
DAR.: AUSGEW.INFRASTRUKTURGEBAEUDE	4866	28728	4773.3	1136	93.3	661	19.0	4798	9218297
GEB.F.OEFFENTL.SICHERHEIT U.ORDNUNG	530	2279	395.6	55	5.4	-	-	261	738808
GEBAEUDE IM KULTURELLEN BEREICH	425	2147	326.5	67	5.7	65	2.8	356	849585
GEB.F.BILDUNG,WISSENSCH.U.FORSCHUNG	496	5403	947.9	74	6.8	202	4.8	542	2233116
DARUNTER:									
ALLG.U.BERUFSBILDENDE SCHULEN	375	4132	756.9	65	5.9	148	3.7	447	1657717
WISSENSCH.U.SONSTIGE HOCHSCHULEN	30	425	70.1	4	0.4	-	-	19	252393
GEBAEUDE DES GESUNDEITSWESENS	465	3267	615.4	336	31.6	-	-	1357	1507858
DARUNTER:									
KRANKENHAEUSER ALLER ART	89	2233	441.3	26	1.7	-	-	82	1139579
GEBAEUDE DES SOZIALWESENS	333	1872	377.9	299	14.2	387	11.3	946	744464
GEB.F.FREIZEIT,ERHOLUNG UND SPORT	1853	10074	1570.4	277	26.5	7	0.2	1194	2142102
GEB.DER VER-UND ENTSORGUNG	499	2668	376.6	9	1.2	-	-	51	635558
GEB.DES VERKEHRS-U.NACHRICHTENWESENS	265	1017	163.0	19	2.0	-	-	91	366806
VON DEN INFRASTRUKTURGEBAEUDEN ENTFIELEN AUF:									
OEFFENTLICHE BAUHERREN	2158	14735	2424.7	193	17.4	56	1.5	905	5755125
UNTERNEHMEN	1115	7381	1148.3	338	29.7	143	3.6	1389	1640748
PRIVATE HAUSHALTE	342	1197	193.1	152	15.8	7	0.2	670	198763
ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	1251	5415	1007.2	453	30.4	455	13.7	1834	1623661
VON DEN NICHTWOHNGBAEUDEN ENTFIELEN AUF:									
OEFFENTLICHE BAUHERREN	3188	21782	3761.8	374	32.7	56	1.5	1651	8141835
BUND	389	3208	527.1	33	2.8	-	-	122	1050197
LAENDER	329	3111	504.7	22	1.9	-	-	106	1413822
GEMEINDEN/GEMEINDEVERBAENDE	2440	14844	2620.2	264	24.3	56	1.5	1235	5389258
SOZIALVERSICHERUNG	30	618	109.8	55	3.7	-	-	188	288558
UNTERNEHMEN	25898	117736	19487.9	5777	528.3	206	4.9	23396	17290890
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	10392	19213	3368.1	320	37.2	1	0.0	1663	1588275
PRODUZIERENDES GEWERBE	7581	53321	8206.0	1169	120.4	50	0.9	5301	7011676
HANDEL,KREDITINSTITUTE,VERSICH.- GEWERBE UND DIENSTLEISTUNGEN	7522	42321	7486.7	4225	364.1	155	3.9	16140	8142207
DAR.: IMMOBILIENFONDS	165	2804	554.6	378	30.0	-	-	1333	721602
VERKEHR U.NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	403	2880	427.2	63	6.6	-	-	292	548732
DAR.:BUNDESBahn UND BUNDESPOST	134	383	68.1	4	0.5	-	-	22	184197
PRIVATE HAUSHALTE	3379	8159	1438.6	1717	153.7	21	0.6	6667	1460768
ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	1655	6953	1297.8	547	37.0	459	13.9	2127	1989200

1 GENEHMIGTE BAUVORHABEN IM HOCHBAU 1981
1.2 GENEHMIGUNGEN IM WOHN- UND NICHTWOHNBAU NACH GEBÄUDEARTEN UND BAUHERREN

ERRICHTUNG NEUER GEBÄUDE

GEBÄUDEART ----- BAUHERR	GEBÄUDE	RAUM- INHALT	NUTZ- FLÄCHE	WOHNUNGEN	DARIN WOHN- FLÄCHE	SONSTIGE WOHN- EINHEITEN	DARIN WOHN- FLÄCHE	WOHN- RAEUME	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES
	ANZAHL	1000 M3	1000 M2	ANZAHL	1000 M2	ANZAHL	1000 M2	ANZAHL	1000 DM
NOCH NICHTWOHNBAU									
SCHLESWIG-HOLSTEIN									
ANSTALTSGEBÄUDE	17	108	22.4	6	0.4	-	-	25	42896
BUERO- UND VERWALTUNGSGEBÄUDE	88	530	97.4	22	2.1	-	-	97	222233
LANDWIRTSCHAFTL. BETRIEBSGEBÄUDE	578	1172	222.6	3	0.4	-	-	17	83092
NICHTLANDWIRTSCHAFTL. BETRIEBSGEB.	772	3479	589.8	317	23.7	-	-	1101	513951
DARUNTER:									
FABRIK-UND WERKSTATTGEBÄUDE	247	1087	179.8	48	4.6	-	-	204	160455
HANDELS-EINSCHL. LAGERGEBÄUDE	381	2054	332.3	246	17.6	-	-	812	275901
HOTELS UND GASTSTÄETTEN	30	66	12.1	14	0.6	-	-	45	19371
SONSTIGE NICHTWOHNGBÄUDE	187	1012	161.3	34	3.2	42	0.9	206	234542
NICHTWOHNGBÄUDE ZUSAMMEN	1642	6301	1093.4	382	29.9	42	0.9	1446	1096714
HAMBURG									
ANSTALTSGEBÄUDE	5	69	15.2	3	0.2	-	-	8	36245
BUERO- UND VERWALTUNGSGEBÄUDE	47	608	110.7	34	2.4	-	-	116	241022
LANDWIRTSCHAFTL. BETRIEBSGEBÄUDE	15	22	4.7	1	0.2	-	-	6	2256
NICHTLANDWIRTSCHAFTL. BETRIEBSGEB.	194	2224	362.7	77	5.4	-	-	248	351876
DARUNTER:									
FABRIK-UND WERKSTATTGEBÄUDE	61	703	75.4	11	1.0	-	-	42	91096
HANDELS-EINSCHL. LAGERGEBÄUDE	87	1069	170.6	53	3.4	-	-	163	139179
HOTELS UND GASTSTÄETTEN	7	132	26.6	-	-	-	-	-	45075
SONSTIGE NICHTWOHNGBÄUDE	30	147	24.6	3	0.2	-	-	10	34029
NICHTWOHNGBÄUDE ZUSAMMEN	291	3069	517.9	118	8.4	-	-	388	665428
NIEDERSACHSEN									
ANSTALTSGEBÄUDE	45	354	81.3	6	0.6	-	-	24	126650
BUERO- UND VERWALTUNGSGEBÄUDE	363	1762	303.3	141	13.3	-	-	614	462201
LANDWIRTSCHAFTL. BETRIEBSGEBÄUDE	1691	3363	627.5	44	6.0	-	-	256	250875
NICHTLANDWIRTSCHAFTL. BETRIEBSGEB.	2183	11033	1852.3	688	59.0	-	-	2556	1347124
DARUNTER:									
FABRIK-UND WERKSTATTGEBÄUDE	639	3929	640.0	76	8.5	-	-	380	451210
HANDELS-EINSCHL. LAGERGEBÄUDE	1068	6165	1008.7	539	44.9	-	-	1941	698324
HOTELS UND GASTSTÄETTEN	85	164	33.4	35	2.9	-	-	119	41729
SONSTIGE NICHTWOHNGBÄUDE	520	2498	412.7	113	10.5	-	-	453	641339
NICHTWOHNGBÄUDE ZUSAMMEN	4802	19010	3277.1	992	89.4	-	-	3903	2828189
BREMEN									
ANSTALTSGEBÄUDE	8	60	13.3	3	0.2	-	-	10	27082
BUERO- UND VERWALTUNGSGEBÄUDE	25	91	20.3	3	0.2	-	-	12	35590
LANDWIRTSCHAFTL. BETRIEBSGEBÄUDE	14	41	7.2	7	0.6	-	-	27	4607
NICHTLANDWIRTSCHAFTL. BETRIEBSGEB.	180	1229	159.9	33	2.6	-	-	117	168025
DARUNTER:									
FABRIK-UND WERKSTATTGEBÄUDE	51	552	65.4	7	0.6	-	-	29	96272
HANDELS-EINSCHL. LAGERGEBÄUDE	70	608	75.5	25	2.0	-	-	85	59271
HOTELS UND GASTSTÄETTEN	6	9	2.4	1	0.1	-	-	3	2685
SONSTIGE NICHTWOHNGBÄUDE	31	146	27.9	15	0.9	1	0.0	45	52747
NICHTWOHNGBÄUDE ZUSAMMEN	258	1568	228.7	61	4.6	1	0.0	211	288051
NORDRHEIN-WESTFALEN									
ANSTALTSGEBÄUDE	116	1627	304.8	92	4.3	126	4.0	292	722247
BUERO- UND VERWALTUNGSGEBÄUDE	444	3129	561.0	354	31.2	-	-	1327	1050935
LANDWIRTSCHAFTL. BETRIEBSGEBÄUDE	1184	2316	440.5	20	2.7	-	-	114	170701
NICHTLANDWIRTSCHAFTL. BETRIEBSGEB.	3218	20415	3328.1	1199	108.9	11	0.2	4668	2749900
DARUNTER:									
FABRIK-UND WERKSTATTGEBÄUDE	1311	8871	1378.6	203	22.3	10	0.2	944	1049162
HANDELS-EINSCHL. LAGERGEBÄUDE	1387	9479	1496.7	859	73.4	1	0.0	3126	1190673
HOTELS UND GASTSTÄETTEN	82	432	83.2	41	3.9	-	-	168	138202
SONSTIGE NICHTWOHNGBÄUDE	643	3581	594.8	104	10.7	-	-	448	909070
NICHTWOHNGBÄUDE ZUSAMMEN	5605	31068	5229.1	1769	157.9	137	4.3	6849	5602853
HESSEN									
ANSTALTSGEBÄUDE	35	460	103.1	4	0.4	46	1.3	63	188132
BUERO- UND VERWALTUNGSGEBÄUDE	221	1641	274.5	109	9.6	-	-	399	458467
LANDWIRTSCHAFTL. BETRIEBSGEBÄUDE	543	827	162.1	11	1.1	-	-	48	62346
NICHTLANDWIRTSCHAFTL. BETRIEBSGEB.	1456	8768	1385.8	543	49.6	3	0.1	2135	1287666
DARUNTER:									
FABRIK-UND WERKSTATTGEBÄUDE	475	3900	569.1	98	10.5	-	-	458	553002
HANDELS-EINSCHL. LAGERGEBÄUDE	693	4194	675.2	416	35.7	1	0.0	1524	544485
HOTELS UND GASTSTÄETTEN	63	248	44.2	18	2.1	2	0.0	95	90438
SONSTIGE NICHTWOHNGBÄUDE	389	1997	324.6	62	6.1	-	-	271	617479
NICHTWOHNGBÄUDE ZUSAMMEN	2644	13694	2250.1	729	66.7	49	1.3	2916	2614090

1 GENEHMIGTE BAUVORHABEN IM HOCHBAU 1981
1.2 GENEHMIGUNGEN IM WOHN- UND NICHTWOHNBAU NACH GEBÄUDEARTEN UND BAUHERREN

ERRICHTUNG NEUER GEBÄUDE

GEBÄUDEART ----- BAUHERR	GEBÄUDE	RAUM- INHALT	NUTZ- FLÄCHE	WOHNUNGEN	DARIN WOHN- FLÄCHE	SONSTIGE WOHN- EINHEITEN	DARIN WOHN- FLÄCHE	WOHN- RAUME	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES
	ANZAHL	1000 M3	1000 M2	ANZAHL	1000 M2	ANZAHL	1000 M2	ANZAHL	1000 DM
NOCH NICHTWOHNBAU									
RHEINLAND-PFALZ									
ANSTALTSGEBÄUDE	14	252	52.1	42	1.5	-	-	46	87462
BUERO- UND VERWALTUNGSGEBÄUDE	133	779	160.9	60	5.6	-	-	253	314897
LANDWIRTSCHAFTL. BETRIEBSGEBÄUDE	568	977	188.5	21	2.6	-	-	118	94307
NICHTLANDWIRTSCHAFTL. BETRIEBSGEB.	1103	5923	944.5	378	30.2	9	0.2	1385	896557
DARUNTER:									
FABRIK-UND WERKSTATTGEBÄUDE	340	2052	315.0	35	3.4	-	-	156	285610
HANDELS-EINSCHL.LAGERGEBÄUDE	561	3350	516.0	318	24.0	9	0.2	1109	498405
HOTELS UND GASTSTÄTTEN	69	207	40.9	22	2.4	-	-	106	61848
SONSTIGE NICHTWOHNGBÄUDE	291	1235	207.3	60	5.2	166	4.0	418	321679
NICHTWOHNGBÄUDE ZUSAMMEN	2109	9167	1553.3	561	45.0	175	4.2	2220	1714902
BADEN-WÜRTTEMBERG									
ANSTALTSGEBÄUDE	55	808	144.9	155	6.6	141	3.7	401	392433
BUERO- UND VERWALTUNGSGEBÄUDE	352	2596	481.4	309	26.4	13	0.4	1177	882825
LANDWIRTSCHAFTL. BETRIEBSGEBÄUDE	1394	2531	464.6	72	8.1	-	-	367	225622
NICHTLANDWIRTSCHAFTL. BETRIEBSGEB.	3172	19523	3216.3	1288	121.2	30	0.5	5421	2988401
DARUNTER:									
FABRIK-UND WERKSTATTGEBÄUDE	1084	8619	1368.3	245	27.0	-	-	1216	1238470
HANDELS-EINSCHL.LAGERGEBÄUDE	1418	8905	1383.9	893	80.7	30	0.5	3599	1251056
HOTELS UND GASTSTÄTTEN	125	518	102.7	105	8.6	-	-	387	178492
SONSTIGE NICHTWOHNGBÄUDE	675	4375	697.0	170	17.3	-	-	768	1437799
NICHTWOHNGBÄUDE ZUSAMMEN	5648	29833	5004.2	1994	179.5	184	4.6	8134	5927080
BAYERN									
ANSTALTSGEBÄUDE	69	820	155.1	15	1.7	116	4.6	244	370245
BUERO- UND VERWALTUNGSGEBÄUDE	394	2983	522.9	240	21.0	5	0.1	949	1083062
LANDWIRTSCHAFTL. BETRIEBSGEBÄUDE	4500	7582	1225.5	126	15.1	-	-	678	650596
NICHTLANDWIRTSCHAFTL. BETRIEBSGEB.	4815	20848	3555.0	1033	98.1	8	0.2	4328	3399715
DARUNTER:									
FABRIK-UND WERKSTATTGEBÄUDE	1414	9099	1405.6	242	28.0	6	0.1	1185	1411756
HANDELS-EINSCHL.LAGERGEBÄUDE	1880	8456	1380.8	673	58.7	1	0.1	2622	1193273
HOTELS UND GASTSTÄTTEN	302	816	156.2	97	9.2	1	0.0	423	268431
SONSTIGE NICHTWOHNGBÄUDE	639	3635	573.8	159	13.8	25	0.5	654	1227838
NICHTWOHNGBÄUDE ZUSAMMEN	10417	35868	6032.2	1573	149.6	154	5.5	6853	6731456
SAARLAND									
ANSTALTSGEBÄUDE	7	91	16.1	9	0.7	-	-	18	51984
BUERO- UND VERWALTUNGSGEBÄUDE	38	219	35.1	18	1.8	-	-	79	76693
LANDWIRTSCHAFTL. BETRIEBSGEBÄUDE	45	87	15.1	1	0.1	-	-	5	8598
NICHTLANDWIRTSCHAFTL. BETRIEBSGEB.	268	1367	214.9	115	9.6	-	-	446	213626
DARUNTER:									
FABRIK-UND WERKSTATTGEBÄUDE	72	522	72.5	4	0.4	-	-	19	61908
HANDELS-EINSCHL.LAGERGEBÄUDE	137	681	108.2	99	8.0	-	-	376	106324
HOTELS UND GASTSTÄTTEN	13	34	6.5	6	0.6	-	-	23	13489
SONSTIGE NICHTWOHNGBÄUDE	57	219	38.7	5	0.5	-	-	27	75730
NICHTWOHNGBÄUDE ZUSAMMEN	415	1984	319.9	148	12.8	-	-	575	426631
BERLIN (WEST)									
ANSTALTSGEBÄUDE	20	308	54.1	7	0.5	-	-	21	174929
BUERO- UND VERWALTUNGSGEBÄUDE	28	246	38.1	41	3.7	-	-	158	100259
LANDWIRTSCHAFTL. BETRIEBSGEBÄUDE	11	13	2.8	-	-	-	-	-	2652
NICHTLANDWIRTSCHAFTL. BETRIEBSGEB.	168	2140	322.0	31	3.0	-	-	132	516302
DARUNTER:									
FABRIK-UND WERKSTATTGEBÄUDE	66	1230	172.7	3	0.3	-	-	13	278350
HANDELS-EINSCHL.LAGERGEBÄUDE	65	748	107.9	26	2.4	-	-	110	190518
HOTELS UND GASTSTÄTTEN	4	10	2.1	1	0.1	-	-	4	4046
SONSTIGE NICHTWOHNGBÄUDE	62	359	63.0	9	0.8	-	-	35	193157
NICHTWOHNGBÄUDE ZUSAMMEN	289	3067	480.0	88	7.8	-	-	346	987299

1. GENEHMIGTE BAUVORHABEN IM HOCHBAU 1981
1.3 GENEHMIGUNGEN IM WOHN- UND NICHTWOHNBAU NACH KONSTRUKTIONSARTEN UND BAUSTOFFEN

ERRICHTUNG NEUER GEBÄUDE

KONSTRUKTIONSART BAUSTOFF	EINHEIT	WOHNGBAUEUDE					
		INSGESAMT	DARUNTER			MIT EIGENTUMS- WOHNUNGEN	FERTIGTEIL- BAU
			MIT ... WOHNUNGEN				
			1	2	3 UND MEHR		
WOHNBAU							
KONSTRUKTIONSARTEN INSGESAMT							
GEBAUEUDE	ANZAHL	163259	101010	46857	15180	8050	19218
RAUMINHALT	1000 M3	189110	84232	52417	51053	26764	15696
VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	1000 DM	54908536	23821595	15240811	15346231	7944851	4558985
SKELETTBAU ZUSAMMEN							
GEBAUEUDE	ANZAHL	16814	11431	5145	222	165	16270
RAUMINHALT	1000 M3	13655	8122	4805	699	397	12991
VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	1000 DM	3966349	2328940	1418912	209605	117491	3766768
DAVON:							
STAHLBETON/STAHL							
GEBAUEUDE	ANZAHL	1764	1366	286	112	57	1705
RAUMINHALT	1000 M3	1662	883	256	523	241	1469
VERANSCHL.KOSTEN DES BAUWERKES	1000 DM	478858	254664	73289	150905	65405	422021
HOLZ							
GEBAUEUDE	ANZAHL	13787	9175	4506	92	76	13483
RAUMINHALT	1000 M3	10869	6536	4203	110	78	10621
VERANSCHL.KOSTEN DES BAUWERKES	1000 DM	3161344	1875750	1245356	34563	24195	3086650
SONSTIGER BAUSTOFF							
GEBAUEUDE	ANZAHL	1263	890	353	18	32	1082
RAUMINHALT	1000 M3	1124	703	346	66	78	901
VERANSCHL.KOSTEN DES BAUWERKES	1000 DM	326147	198526	100267	24137	27891	258097
MASSIVBAU ZUSAMMEN							
GEBAUEUDE	ANZAHL	146445	89579	41712	14958	7885	2948
RAUMINHALT	1000 M3	175455	76110	47612	50354	26367	2705
VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	1000 DM	50942187	21492655	13821899	15136626	7827360	792217
DAVON:							
STAHLBETON							
GEBAUEUDE	ANZAHL	7178	4149	1723	1273	765	1196
RAUMINHALT	1000 M3	11256	3063	1825	6071	3601	1180
VERANSCHL.KOSTEN DES BAUWERKES	1000 DM	3326916	853063	532480	1837670	1082953	344696
ZIEGEL							
GEBAUEUDE	ANZAHL	67928	41887	19566	6405	3524	335
RAUMINHALT	1000 M3	82413	37385	23256	21285	11280	298
VERANSCHL.KOSTEN DES BAUWERKES	1000 DM	23926964	10561012	6754335	6431941	3363040	88070
SONSTIGER MAUERSTEIN							
GEBAUEUDE	ANZAHL	69497	42413	19787	7206	3557	548
RAUMINHALT	1000 M3	80103	34840	21891	22791	11379	489
VERANSCHL.KOSTEN DES BAUWERKES	1000 DM	23192913	9840426	6341725	6807584	3350328	139428
SONSTIGER BAUSTOFF							
GEBAUEUDE	ANZAHL	1842	1130	636	74	39	869
RAUMINHALT	1000 M3	1682	822	640	207	107	737
VERANSCHL.KOSTEN DES BAUWERKES	1000 DM	495394	238154	193359	59431	31039	220023

1 GENEHMIGTE BAUVORHAREN IM HOCHBAU 1981
1.3 GENEHMIGUNGEN IM WOHN- UND NICHTWOHNBAU NACH KONSTRUKTIONSARTEN UND BAUSTOFFEN

ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE

KONSTRUKTIONSART BAUSTOFF	EIN- HEIT	NICHTWOHNGBAEUDE										
		INSGE- SANT	DAVON								DARUNTER	
			AN- STALTS- GE- BAEUDE	BUERO- U. VER- TUNGS- GE- BAEUDE	LAND- WIRTSCHAFT- LICHE BE- TRIEBS- GEB.	NICHT- LAND- WIRTSCH. BE- TRIEBS- GEB.	FABRIK- UND WERK- STATT- GEB.	DARUNTER	HOTELS UND GAST- STAET- TEN	SONSTIGE NICHT- WOHN- GE- BAEUDE	AUSGE- WAERHLTE INFRA- STRUK- TUR- GE- BAEUDE	FERTIG- TEIL- BAU

NICHTWOHNBAU

KONSTRUKTIONSARTEN INSGESAMT

GEBAEUDE	ANZAHL	34120	391	2133	10543	17529	5760	7747	786	3524	4866	9025
RAUMINHALT	1000 M3	154629	4957	14585	18932	96950	40564	45709	2636	19205	28728	60364
VERANSCHL.KOSTEN D.BAUWERK.	1000 DM	28882693	2220305	4928184	1555652	14433143	5677291	6147409	863806	5745409	9218297	8261877

SKELETTBAU ZUSAMMEN

GEBAEUDE	ANZAHL	10775	52	552	2771	6626	2508	3307	74	774	1076	8411
RAUMINHALT	1000 M3	73343	867	5561	5765	54560	23530	28099	365	6590	9408	56773
VERANSCHL.KOSTEN D.BAUWERK.	1000 DM	10704101	393643	1709222	377699	6564054	3052349	2915575	122608	1659483	2484342	7621493

DAVON:
STAHLBETON/STAHL

GEBAEUDE	ANZAHL	7527	39	412	1123	5522	2185	2637	38	431	705	6246
RAUMINHALT	1000 M3	63307	796	5243	2563	49629	21133	25733	321	5075	7742	50608
VERANSCHL.KOSTEN D.BAUWERK.	1000 DM	9623030	378848	1616169	165158	6019034	2754764	2699399	111113	1443821	2237886	6967394

HOLZ

GEBAEUDE	ANZAHL	2645	7	110	1476	754	185	491	35	298	303	1775
RAUMINHALT	1000 M3	7517	17	204	2805	3162	1708	1378	42	1329	1363	4535
VERANSCHL.KOSTEN D.BAUWERK.	1000 DM	743565	4304	52475	186372	318637	205326	97923	11201	181777	191616	451978

SONSTIGER BAUSTOFF

GEBAEUDE	ANZAHL	603	6	30	172	350	138	179	1	45	68	390
RAUMINHALT	1000 M3	2519	54	114	397	1768	689	988	1	186	303	1630
VERANSCHL.KOSTEN D.BAUWERK.	1000 DM	337506	10491	40578	26169	226383	92259	118253	294	33885	54840	202121

MASSIVBAU ZUSAMMEN

GEBAEUDE	ANZAHL	23345	339	1581	7772	10903	3252	4440	712	2750	3790	614
RAUMINHALT	1000 M3	81287	4090	9024	13166	42391	17033	17610	2271	12615	19320	3591
VERANSCHL.KOSTEN D.BAUWERK.	1000 DM	18178592	1826662	3218962	1177953	7869089	2624942	3231834	741198	4085926	6733955	640384

DAVON:
STAHLBETON

GEBAEUDE	ANZAHL	3713	69	319	457	2472	697	787	63	396	711	417
RAUMINHALT	1000 M3	26051	1491	4312	968	15604	6101	5737	424	3677	6495	2409
VERANSCHL.KOSTEN D.BAUWERK.	1000 DM	6892202	700250	1603451	89908	3101485	1061764	1107930	143243	1397108	2569606	487250

ZIEGEL

GEBAEUDE	ANZAHL	8964	137	654	3254	3770	1122	1554	375	1149	1540	57
RAUMINHALT	1000 M3	27071	1456	2815	5905	12150	5401	4912	985	4746	6791	170
VERANSCHL.KOSTEN D.BAUWERK.	1000 DM	6133521	623852	1054788	559885	2299597	762282	1013682	319748	1595399	2403237	28565

SONSTIGER MAUERSTEIN

GEBAEUDE	ANZAHL	9738	127	581	3578	4320	1321	1931	264	1132	1439	61
RAUMINHALT	1000 M3	24741	1132	1794	5184	12694	4335	6334	842	3938	5497	290
VERANSCHL.KOSTEN D.BAUWERK.	1000 DM	4808076	496804	531159	472095	2261180	672503	1051257	271493	1046838	1676888	49252

SONSTIGER BAUSTOFF

GEBAEUDE	ANZAHL	930	6	27	483	341	112	168	10	73	100	79
RAUMINHALT	1000 M3	3422	11	104	1110	1943	1196	627	20	254	537	722
VERANSCHL.KOSTEN D.BAUWERK.	1000 DM	344793	5756	29564	56065	206827	128393	58965	6714	46581	84224	75317

1 GENEHMIGTE DAUVORHABEN IM HOCHBAU 1981
1.4 GENEHMIGTE FERTIGTEILBAUTEN

ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE

GEBAEUDEART ----- BAUHERR	GEBAEUDE	RAUM- INHALT	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN	DARIN WOHN- FLAECHE	SONSTIGE WOHN- EINHEITEN	DARIN WOHN- FLAECHE	WOHN- RAEUME	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES
	ANZAHL	1000 M3	1000 M2	ANZAHL	1000 M2	ANZAHL	1000 M2	ANZAHL	1000 DM
WOHNBAU									
WOHNGEBAEUDE MIT 1 WOHNUNG	13007	9222	116.5	13007	1435.2	1	0.0	71176	2645436
2 WOHNUNGEN	5909	5525	81.1	11818	977.0	1	0.1	48202	1632063
3 WOHNUNGEN U. MEHR	286	925	18.8	2496	178.1	-	-	8622	274499
WOHNHEIME	16	24	0.3	11	0.8	191	4.5	242	6987
WOHNGEBAEUDE ZUSAMMEN	19218	15696	216.8	27332	2591.1	193	4.6	128242	4558985
DAR. MIT EIGENTUMSWOHNUNGEN	216	597	15.0	1463	112.6	1	0.1	5225	176232
VON DEN GEBAEUDEN ENTFIELEN AUF									
OEFFENTLICHE BAUHERREN	46	41	0.3	40	3.9	159	3.2	365	11824
UNTERNEHMEN	2862	2307	30.5	4722	435.8	24	1.0	21344	661875
DAVON:									
GEW. UND LAENDLICHE									
SIEDLUNGSUNTERNEHMEN	614	559	4.0	1219	110.9	-	-	5380	173096
SONSTIGE WOHNUNGSUNTERNEHMEN	1746	1269	17.6	2568	240.3	-	-	11926	344961
IMMOBILIENFONDS	43	110	3.9	223	18.0	-	-	775	34388
SONST. UNTERN. (OHNE WOHNUNGSUNT.)	459	370	4.8	712	66.5	24	1.0	3263	109430
PRIVATE HAUSHALTE	16284	13329	185.6	22540	2148.4	2	0.1	106379	3879165
ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	26	18	0.4	30	3.0	8	0.2	154	6121
NICHTWOHNBAU									
ANSTALTSGEBAEUDE	33	448	92.4	2	0.2	-	-	9	223704
BUERO- UND VERWALTUNGSGEBAEUDE	471	4207	769.2	82	7.3	-	-	317	1141865
LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBSGEBAEUDE	1999	4325	802.0	12	1.4	-	-	61	293027
NICHTLANDWIRTSCHAFTL. BETRIEBSGEBAEUDE	5865	46036	7364.5	405	43.0	-	-	1830	5379135
DARUNTER:									
FABRIK- UND WERKSTATTGEBAEUDE	2179	19766	3058.9	191	20.3	-	-	889	2541940
HANDELS-EINSCHL. LAGERGEBAEUDE	2795	23628	3675.3	192	19.9	-	-	830	2352790
HOTELS UND GASTSTAETTEN	61	308	61.3	4	0.4	-	-	19	98512
SONSTIGE NICHTWOHNGEBAEUDE	657	5348	788.7	45	4.1	-	-	184	1224146
NICHTWOHNGEBAEUDE ZUSAMMEN	9025	60364	9816.8	546	55.9	-	-	2401	8261877
DAR.: AUSGEW. INFRASTRUKTURGEBAEUDE	923	7440	1142.3	55	5.1	-	-	228	1793751
VON DEN NICHTWOHNGEBAEUDEN ENTFIELEN AUF									
OEFFENTLICHE BAUHERREN	628	5161	867.3	15	1.5	-	-	75	1656235
BUND	115	786	120.5	1	0.1	-	-	5	234568
LAENDER	74	564	95.4	-	-	-	-	-	179674
GEMEINDEN/GEMEINDEVERBAENDE	437	3803	649.2	14	1.4	-	-	70	1241013
SOZIALVERSICHERUNG	2	7	2.1	-	-	-	-	-	980
UNTERNEHMEN	7561	51240	8276.1	451	46.9	-	-	2012	6020962
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG, FISCHEREI	1965	4614	822.6	19	2.0	-	-	90	297109
PRODUZIERENDES GEWERBE	3184	27370	4246.7	181	19.0	-	-	821	3146664
HANDEL, KREDITINSTITUTE, VERSICHERUNGSGEWERBE UND DIENSTLEISTUNGEN	2210	18126	3027.2	228	23.2	-	-	988	2424538
DAR.: IMMOBILIENFONDS	47	755	145.7	2	0.2	-	-	8	158961
VERKEHR U. NACHRICHTENUEBERMITTL.	202	1130	179.6	23	2.6	-	-	113	152651
DAR.: BUNDESBAHN U. BUNDESPOST	56	77	13.8	-	-	-	-	-	34183
PRIVATE HAUSHALTE	588	2415	418.6	65	6.2	-	-	252	302389
ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	248	1548	254.9	15	1.4	-	-	62	282291

1 GENEHMIGTE BAUVORHABEN IM HOCHBAU 1981
1.5 DURCHSCHNITTliche KOSTEN DER BAUWERKE FÜR GENEHMIGTE WOHN- UND NICHTWOHNBAUTEN IN KONVENTIONELLER UND FERTIGBAUART
ERRICHTUNG NEUER GEBÄUDE

GEBÄUDEART ----- BAUHERR	VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES								
	INS- GESAMT	DAVON		JE GEBÄUDE		JE WOHNUNG		JE M2 [WOHN- 1) / NUTZFL. 2)	
		KONVENTIO- [NELLER BAU]	FERTIG- TEILBAU	KONVENTIO- [NELLER BAU]	FERTIG- TEILBAU	KONVENTIO- [NELLER BAU]	FERTIG- TEILBAU	KONVENTIO- [NELLER BAU]	FERTIG- TEILBAU
		1000 DM			DM				
WOHNBAU									
WOHNGB. MIT 1 WOHNUNG	23821595	21176159	2645436	240630	203386	240630	203386	1909	1843
2 WOHNUNGEN	15240811	13608748	1632063	332342	276200	166171	138100	1778	1671
3 WOHNUNGEN U. MEHR	15346231	15071732	274499	1011933	959787	117789	109976	1576	1541
WOHNHEIME	499899	492912	6987	2514857	436688	.	.	3230	8542
WOHNGBÄUDE ZUSAMMEN	54908536	50349551	4558985	349550	237225	167106	166800	1769	1759
UND ZWAR:									
MIT EIGENTUMSWOHNUNGEN	7944851	7768619	176232	991654	815889	117769	120459	1538	1565
FUER FREIZEITZWECKE	623607	521762	101845	254767	95005	103483	84239	1608	1424
DAR. MIT 1 WOHNUNG	270602	187359	83243	124823	80897	124823	80897	1624	1342
2 WOHNUNGEN	80525	73591	6934	279814	210121	139907	105061	1639	1565
3 WOHNUNGEN U. MEHR	266870	255202	11668	921307	1166800	85466	102351	1562	2293
VON DEN WOHNGB. ENTFIELEN AUF									
OEFFENTLICHE BAUHERREN	278126	266302	11824	631047	257043	154647	295600	2352	3065
UNTERNEHMEN	17279349	16617474	661875	432117	231263	136519	140168	1618	1519
PRIVATE HAUSHALTE	36856510	32977345	3879165	314859	238219	188469	172101	1843	1806
ORGAN. OHNE ERWERBSZWECK	494551	488430	6121	1146549	235423	169417	204033	2538	2059
NICHTWOHNBAU									
ANSTALTSGEBÄUDE	2220305	1996601	223704	5577098	6778909	.	.	2295	2420
BÜRO-U. VERWALTUNGSGBÄUDE	4928184	3786319	1141865	2278170	2424342	.	.	2062	1485
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBÄUDE	1555652	1262625	293027	147779	146587	.	.	493	365
NICHTLANDW. BETRIEBSGBÄUDE	14433143	9054008	5379135	776235	917159	.	.	1057	730
SONSTIGE NICHTWOHNGBÄUDE	5745409	4521263	1224146	1577001	1863236	.	.	1935	1552
NICHTWOHNGBÄUDE ZUSAMMEN	28882693	20620816	8261877	821710	915443	.	.	1275	842
DAR.: AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	9218297	7424546	1793751	1882969	1943392	.	.	2045	1570
VON DEN NICHTWOHNGBÄUDEN									
ENTFIELEN AUF									
OEFFENTLICHE BAUHERREN	8141835	6485600	1656235	2533438	2637317	.	.	2241	1910
UNTERNEHMEN	17290890	11269928	6020962	614600	796318	.	.	1005	728
PRIVATE HAUSHALTE	1460768	1158379	302389	415041	514267	.	.	1136	722
ORGAN. OHNE ERWERBSZWECK	1989200	1706909	282291	1213155	1138270	.	.	1637	1108

1) WOHNGBÄUDE.

2) NICHTWOHNGBÄUDE.

1.6 GENEHMIGUNGEN IM WOHN- UND NICHTWOHNBAU NACH UNTERKELLERUNG UND GESCHOSSZAHL
ERRICHTUNG NEUER GEBÄUDE *)

GEBÄUDEART ----- GESCHOSSZAHL	OHNE UNTERKELLERUNG			MIT 1 UNTERGESCHOSS			MIT 2 UNTERGESCHOSSEN UND MEHR		
	GEBÄUDE	RAUMINHALT [BAUWERKES]	[VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES]	GEBÄUDE	RAUMINHALT [BAUWERKES]	[VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES]	GEBÄUDE	RAUMINHALT [BAUWERKES]	[VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES]
	ANZAHL	1000 M3	1000 DM	ANZAHL	1000 M3	1000 DM	ANZAHL	1000 M3	1000 DM
WOHNGBÄUDE	16170	11972	3415733	109394	129251	37683025	423	1837	562891
DAVON HATTEN... VOLLGESCHOSSE									
1 UND 2	15958	11124	3158792	103122	103947	29955661	226	384	114696
3	144	361	110526	3806	11927	3529961	94	375	115274
4 UND 5	53	339	102999	2088	10457	3213832	76	703	211831
6 UND 7	12	93	28016	324	2338	798547	12	127	41767
8 BIS 12	2	12	4700	53	547	172024	13	166	54923
13 BIS 19	1	43	10700	1	35	13000	2	81	24400
20 UND MEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NICHTWOHNGBÄUDE	17682	71278	8943054	5834	42044	11191788	187	5440	2016395
DAVON HATTEN... VOLLGESCHOSSE									
1 UND 2	17418	65795	7671652	4700	24327	5579921	47	557	210266
3	169	3597	782772	731	7868	2561644	43	1019	355573
4 UND 5	77	1388	405693	324	6590	2017518	59	1737	600518
6 UND 7	11	125	29674	56	2178	799074	32	1413	495324
8 BIS 12	6	349	51763	21	996	201774	6	713	354714
13 BIS 19	-	-	-	1	22	9857	-	-	-
20 UND MEHR	1	24	1500	1	62	22000	-	-	-

*) BUNDES- GEBIET OHNE BAYERN.

1 GENEHMIGTE PAUVORHABEN IM HOCHBAU 1981
1.7 GENEHMIGUNGEN IM WOHN- UND NICHTWOHNBAU NACH ART DER BEHEIZUNG

ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE

GEBAEUDEART	DAVON SIND AUSGESTATTET MIT									
	INSGESAMT		FERN-HEIZUNG		BLOCK-/ZENTRAL-HEIZUNG		ETAGEN-HEIZUNG		EINZELRAUM-HEIZUNG, OHNE HEIZUNG 1)	
	GEBAEUDE	WOHN- NUNGEN 2) [RAUMINH.3)	GEBAEUDE	WOHN- NUNGEN 2) [RAUMINH.3)	GEBAEUDE	WOHN- NUNGEN 2) [RAUMINH.3)	GEBAEUDE	WOHN- NUNGEN 2) [RAUMINH.3)	GEBAEUDE	WOHN- NUNGEN 2) [RAUMINH.3)
	ANZAHL/1000 M3		ANZAHL/1000 M3		ANZAHL/1000 M3		ANZAHL/1000 M3		ANZAHL/1000 M3	

ABSOLUT

WOHNBAU

WOHNGBE.MIT 1 WOHNUNG	101010	101070	1202	1202	94619	94677	453	453	4736	4738
2 WOHNUNGEN	46857	93759	455	910	44567	89178	495	990	1340	2681
3 WOHNUNGEN U.MEHR	15180	130455	1044	13796	12574	105330	1083	7505	479	3824
WOHNHEIME	212	6433	30	750	169	5510	2	32	11	141
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	163259	331717	2731	16658	151929	294695	2033	8980	6566	11384
DAR.MIT EIGENTUMSWOHNUNGEN	8050	67430	390	5442	6832	55520	580	4278	248	2190

NICHTWOHNBAU

ANSTALTSGBAEUDE	391	4957	73	769	307	4179	-	-	11	9
BUERO-U.VERWALTUNGSGBAEUDE	2133	14585	180	3599	1770	10750	35	69	148	167
LANDWIRTSCH.BETRIEBSGBAEUDE	10543	18932	14	56	495	1628	6	18	10028	17230
NICHTLANDW. BETRIEBSGBAEUDE	17529	96950	463	9144	9006	62243	139	939	7921	24623
DARUNTER:										
FABRIK-U.WERKSTATTGBAEUDE	5760	40564	185	4611	3960	29847	38	368	1577	5738
HANDELS-EINSCHL.LAGERGEB.	7747	45709	184	3720	3837	27915	76	514	3650	13560
HOTELS UND GASTSTAETTEN	786	2636	25	209	652	2327	9	14	100	86
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	3524	19205	220	2717	2546	14821	45	99	713	1567
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	34120	154629	950	16286	14124	93621	225	1126	18821	43598
DAR.AUSGEW.INFRASTRUKTURGEB.	4866	28728	307	3937	3278	21453	54	244	1227	3095

PROZENT

WOHNBAU

WOHNGBE.MIT 1 WOHNUNG	100.0	100.0	1.2	1.2	93.7	93.7	0.4	0.4	4.7	4.7
2 WOHNUNGEN	100.0	100.0	1.0	1.0	95.1	95.1	1.1	1.1	2.9	2.9
3 WOHNUNGEN U.MEHR	100.0	100.0	6.9	10.6	82.8	80.7	7.1	5.8	3.2	2.9
WOHNHEIME	100.0	100.0	14.2	11.7	79.7	85.7	0.9	0.5	5.2	2.2
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	100.0	100.0	1.7	5.0	93.1	88.8	1.2	2.7	4.0	3.4
DAR.MIT EIGENTUMSWOHNUNGEN	100.0	100.0	4.8	8.1	84.9	82.3	7.2	6.3	3.1	3.2

NICHTWOHNBAU

ANSTALTSGBAEUDE	100.0	100.0	18.7	15.5	78.5	84.3	-	-	2.8	0.2
BUERO-U.VERWALTUNGSGBAEUDE	100.0	100.0	8.4	24.7	83.0	73.7	1.6	0.5	6.9	1.1
LANDWIRTSCH.BETRIEBSGBAEUDE	100.0	100.0	0.1	0.3	4.7	8.6	0.1	0.1	95.1	91.0
NICHTLANDW. BETRIEBSGBAEUDE	100.0	100.0	2.6	9.4	51.4	64.2	0.8	1.0	45.2	25.4
DARUNTER:										
FABRIK-U.WERKSTATTGBAEUDE	100.0	100.0	3.2	11.4	68.8	73.6	0.7	0.9	27.4	14.1
HANDELS-EINSCHL.LAGERGEB.	100.0	100.0	2.4	8.1	49.5	61.1	1.0	1.1	47.1	29.7
HOTELS UND GASTSTAETTEN	100.0	100.0	3.2	7.9	83.0	88.3	1.1	0.5	12.7	3.3
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	100.0	100.0	6.2	14.1	72.2	77.2	1.3	0.5	20.2	8.2
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	100.0	100.0	2.8	10.5	41.4	60.5	0.7	0.7	55.2	28.2
DAR.AUSGEW.INFRASTRUKTURGEB.	100.0	100.0	6.3	13.7	67.4	74.7	1.1	0.8	25.2	10.8

1) WOHNGBAEUDE: NUR EINZELRAUMHEIZUNG.
2) WOHNGBAEUDE: ANZAHL DER WOHNHEIMTEILEN.

3) NICHTWOHNGBAEUDE: RAUMINHALT IN 1000 M3.

1 GENEHMIGTE BAUVORHABEN IM HOCHBAU 1981
1.8 GENEHMIGUNGEN IM WOHN- UND NICHTWOHNBAU NACH ART DER VORWIEGEND VERWENDETEN HEIZENERGIE

ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE

GEBAEUDEART	DARUNTER VORWIEGEND VERWENDETE HEIZENERGIE (OHNE FERNWAERME)									
	INSGESAMT		KOKS/KOEHLE		OEL		GAS		SONSTIGE	
	GEBAEUDE	WOH- NUNGEN 1) [RAUMINH.2)]	GEBAEUDE	WOH- NUNGEN 1) [RAUMINH.2)]	GEBAEUDE	WOH- NUNGEN 1) [RAUMINH.2)]	GEBAEUDE	WOH- NUNGEN 1) [RAUMINH.2)]	GEBAEUDE	WOH- NUNGEN 1) [RAUMINH.2)]
	ANZAHL/1000 M3		ANZAHL/1000 M3		ANZAHL/1000 M3		ANZAHL/1000 M3		ANZAHL/1000 M3	

ABSOLUT

WOHNBAU										
WOHNGB.MIT 1 WOHNUNG	101010	101070	3015	3016	47036	47065	40404	40430	9353	9357
2 WOHNUNGEN	46857	93759	1031	2063	24861	49732	15934	31880	4576	9174
3 WOHNUNGEN U.MEHR	15180	130455	45	219	4056	28681	8816	78676	1219	9083
WOHNHEIME	212	6433	2	11	61	1552	102	3666	17	454
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	163259	331717	4093	5309	76014	127030	65256	154652	15165	28068
DAR.MIT EIGENTUMSWOHNUNGEN	8050	67430	31	97	2311	15511	4622	41092	696	5288
NICHTWOHNBAU										
ANSTALTSGEBAEUDE	391	4957	9	73	171	1838	122	2024	16	253
BUERO-U.VERWALTUNGSGBAEUDE	2133	14585	13	160	785	3185	900	6908	255	733
LANDWIRTSCH.BETRIEBSGBAEUDE	10543	18932	91	196	349	1086	109	322	125	360
NICHTLANDW. BETRIEBSGBAEUDE	17529	96950	275	840	4752	28610	4033	32301	1526	5845
DARUNTER:										
FABRIK-U.WERKSTATTGBAEUDE	5760	40564	138	545	2108	15030	1712	13783	665	2756
HANDELS-EINSCHL.LAGERGEB.	7747	45709	89	247	1893	11438	1891	16382	562	2510
HOTELS UND GASTSTAETTEN	786	2636	22	19	428	1145	216	1056	95	207
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	3524	19205	52	111	1202	5328	1259	8412	471	1851
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	34120	154629	440	1380	7259	40047	6423	49967	2393	9042
DAR.AUSGEW.INFRASTRUKTURGEB.	4866	28728	75	254	1547	8049	1562	11630	744	3005

PROZENT

WOHNBAU										
WOHNGB.MIT 1 WOHNUNG	100.0	100.0	3.0	3.0	46.6	46.6	40.0	40.0	9.3	9.3
2 WOHNUNGEN	100.0	100.0	2.2	2.2	53.1	53.0	34.0	34.0	9.8	9.8
3 WOHNUNGEN U.MEHR	100.0	100.0	0.3	0.2	26.7	22.0	58.1	60.3	8.0	7.0
WOHNHEIME	100.0	100.0	0.9	0.2	28.8	24.1	48.1	57.0	8.0	7.1
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	100.0	100.0	2.5	1.6	46.6	38.3	40.0	46.6	9.3	8.5
DAR.MIT EIGENTUMSWOHNUNGEN	100.0	100.0	0.4	0.1	28.7	23.0	57.4	60.9	8.6	7.8
NICHTWOHNBAU										
ANSTALTSGEBAEUDE	100.0	100.0	2.3	1.5	43.7	37.1	31.2	40.8	4.1	5.1
BUERO-U.VERWALTUNGSGBAEUDE	100.0	100.0	0.6	1.1	36.8	21.8	42.2	47.4	12.0	5.0
LANDWIRTSCH.BETRIEBSGBAEUDE	100.0	100.0	0.9	1.0	3.3	5.7	1.0	1.7	1.2	1.9
NICHTLANDW. BETRIEBSGBAEUDE	100.0	100.0	1.6	0.9	27.1	29.5	23.0	33.3	8.7	6.0
DARUNTER:										
FABRIK-U.WERKSTATTGBAEUDE	100.0	100.0	2.4	1.3	36.6	37.1	29.7	34.0	11.5	6.8
HANDELS-EINSCHL.LAGERGEB.	100.0	100.0	1.1	0.5	24.4	25.0	24.4	35.8	7.3	5.5
HOTELS UND GASTSTAETTEN	100.0	100.0	2.8	0.7	54.5	43.5	27.5	40.1	12.1	7.9
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	100.0	100.0	1.5	0.6	34.1	27.7	35.7	43.8	13.4	9.6
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	100.0	100.0	1.3	0.9	21.3	25.9	18.8	32.3	7.0	5.8
DAR.AUSGEW.INFRASTRUKTURGEB.	100.0	100.0	1.5	0.9	31.8	28.0	32.1	40.5	15.3	10.5

1) WOHNGBAEUDE: ANZAHL DER WOHNHEINHEITEN.

2) NICHTWOHNGBAEUDE: RAUMINHALT IN 1000 M3.

1 GENEHMIGTE BAUVORHABEN IM HOCHBAU 1981
1.9 GENEHMIGUNGEN IM WOHN- UND NICHTWOHNBAU NACH ART DES ABWASSERABLAUFS

ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE

GEBAEUDEART	DAVON MIT ABWASSERABLAUF IN 1)									
	INSGESAMT		OEFFENTLICHE KANA- LISATION MIT KLAERWERK		OEFFENTLICHE KANA- LISATION OHNE KLAERWERK		KLEINKLAERANLAGEN UND SONST. ABWASSER- BEHANDLUNGSANLAGEN		GRUBEN, BEHAELTER UND AENNLICHES	
	WOHNEIN- HEITEN 2)	WOHNEIN- HEITEN 2)	WOHNEIN- HEITEN 2)	WOHNEIN- HEITEN 2)	WOHNEIN- HEITEN 2)	WOHNEIN- HEITEN 2)	WOHNEIN- HEITEN 2)	WOHNEIN- HEITEN 2)	WOHNEIN- HEITEN 2)	WOHNEIN- HEITEN 2)
	GEBAEUDE RAUM- INHALT 3)	GEBAEUDE RAUM- INHALT 3)	GEBAEUDE RAUM- INHALT 3)	GEBAEUDE RAUM- INHALT 3)	GEBAEUDE RAUM- INHALT 3)	GEBAEUDE RAUM- INHALT 3)	GEBAEUDE RAUM- INHALT 3)	GEBAEUDE RAUM- INHALT 3)	GEBAEUDE RAUM- INHALT 3)	GEBAEUDE RAUM- INHALT 3)
	ANZAHL/1000 M3	ANZAHL/1000 M3	ANZAHL/1000 M3	ANZAHL/1000 M3	ANZAHL/1000 M3	ANZAHL/1000 M3	ANZAHL/1000 M3	ANZAHL/1000 M3	ANZAHL/1000 M3	ANZAHL/1000 M3
BUNDESGBEIT 4)										
WOHNBAU										
WOHNGBE.MIT 1 WOHNUNG	76734	76772	61797	61826	3909	3915	9847	9849	1181	1162
2 WOHNUNGEN	36358	72757	31224	62487	1642	3285	3179	6359	313	626
3 WOHNUNGEN U.MEHR	12718	106158	11563	97193	853	7447	272	1381	30	137
WOHNHEIME	177	5123	161	4661	14	425	2	37	-	-
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	125987	260810	104745	226167	6418	15072	13300	17626	1524	1945
DAR.MIT EIGENTUMSWOHNUNGEN	6562	54453	6021	50184	390	3533	141	693	10	43
NICHTWOHNBAU										
ANSTALTSGBAEUDE	322	4137	258	3722	14	169	43	230	7	18
BUERO-UND VERWALTUNGSGBAEUDE	1739	11601	1496	10487	90	757	139	344	14	15
LANDWIRTSCH.BETRIEBSGBAEUDE	6043	11349	940	1848	152	209	470	1068	4481	8227
NICHTLANDW. BETRIEBSGBAEUDE	12714	76101	9570	62366	680	4326	843	4754	1621	4656
DAR.: FABRIK-U.WERKSTATTGEB.	4346	31465	3450	26296	237	1466	344	2897	315	804
HANDELS-EINSCHL.LAGERGEB.	5867	37253	4406	30123	308	2477	298	1363	855	3287
HOTELS UND GASTSTAETTEN	484	1820	359	1497	26	111	80	186	19	27
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	2885	15569	2262	13425	129	839	311	991	183	318
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	23703	118761	14526	91843	1065	6298	1806	7380	6306	13236
DAR.: AUSGEW.INFRASTRUKTURGEB.	3944	23787	3031	20450	163	1109	448	1616	302	614
SCHLESWIG-HOLSTEIN										
WOHNGBAEUDE	8219	15267	6237	12563	484	885	1423	1706	75	113
NICHTWOHNGBAEUDE	1642	6301	749	3833	66	479	157	505	670	1484
HAMBURG										
WOHNGBAEUDE	1730	5740	1565	5548	1	2	47	55	117	135
NICHTWOHNGBAEUDE	291	3069	248	2524	-	-	11	465	32	79
NIEDERSACHSEN										
WOHNGBAEUDE	22070	36404	17636	30482	976	1932	3340	3857	118	133
NICHTWOHNGBAEUDE	4802	19010	2235	12509	98	895	424	1247	2045	4359
BREMEN										
WOHNGBAEUDE	1330	2556	1011	1891	276	615	15	18	28	32
NICHTWOHNGBAEUDE	258	1568	161	1072	47	348	6	21	44	126
NORDRHEIN-WESTFALEN										
WOHNGBAEUDE	34820	79701	30255	70290	1922	5813	2551	3481	92	117
NICHTWOHNGBAEUDE	5605	31068	3670	24555	306	2129	481	1601	1148	2784
HESSEN										
WOHNGBAEUDE	12594	24499	9749	19778	882	1979	1765	2493	198	249
NICHTWOHNGBAEUDE	2644	13694	1684	10063	202	874	247	1909	511	848
RHEINLAND-PFALZ										
WOHNGBAEUDE	12523	21910	9000	16800	926	1588	1902	2658	695	864
NICHTWOHNGBAEUDE	2109	9167	1269	7167	136	522	164	419	540	1057
BADEN-WUERTTEMBERG										
WOHNGBAEUDE	28248	62740	26209	59145	609	1428	1299	1977	131	190
NICHTWOHNGBAEUDE	5648	29833	4027	25871	169	827	216	771	1236	2365
SAARLAND										
WOHNGBAEUDE	2824	5746	1813	4225	283	418	707	1075	21	28
NICHTWOHNGBAEUDE	415	1984	249	1361	33	159	90	381	43	81
BERLIN (WEST)										
WOHNGBAEUDE	1629	6247	1270	5445	59	412	251	306	49	84
NICHTWOHNGBAEUDE	289	3067	234	2888	8	65	10	61	37	53

1) DIE IM NICHTWOHNBAU FEHLENDEN GEBAEUDE (MIT RAUMINHALT)
ZUM INSGESAMT SIND OHNE ABWASSERABLAUF.
2) BEI WOHNGBAEUDEN: ANGABEN DER ANZAHL DER WOHNHEITEN.

3) BEI NICHTWOHNGBAEUDEN: ANGABEN DES RAUMINHALTS IN 1000 M3.
4) OHNE BAYERN.

1 GENEHMIGTE BAUVORHABEN IM HOCHBAU 1981
1.10 GENEHMIGUNGEN IM WOHNBAU NACH HAUSTYPEN

ERRICHTUNG NEUER GEBÄUDE *)

GEBÄUDEART ----- HAUSTYP	GEBÄUDE	RAUM- INHALT	GRUND- STUECKS-	GRUND- FLÄCHE	GESCHOSS-	NUTZ-	WOHNUNGEN	WOHN- FLÄCHE	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES
	ANZAHL	1000 M3		1000 M2			ANZAHL	1000 M2	1000 DM
BUNDESGBEIT 1)									
WOHNGBEBAUDE MIT 1 UND 2 WOHNUNGEN	113092	100561	77264.2	14417.2	21209.7	1725.3	149450	16089.7	28852779
DAVON: EINZELHAUS	77911	74553	63289.5	11157.9	15374.3	1332.1	106126	11559.2	21273391
DOPPELHAUS	13312	9842	6137.3	1285.4	2189.1	153.5	16473	1708.7	2914625
GEREINTES HAUS	22107	15496	7267.4	1869.8	3496.5	224.1	25841	2714.5	4470406
SONST. HAUSTYP	762	671	570.3	104.5	150.1	16.2	1010	107.4	194357
SCHLESWIG-HOLSTEIN									
WOHNGBE.MIT 1 U.2 WOHNUNGEN	7582	5672	5634.4	909.7	1177.6	11.9	8921	945.7	1614077
DAVON: EINZELHAUS	5180	4114	4498.8	684.8	828.7	9.8	6231	668.3	1165086
DOPPELHAUS	777	575	508.3	85.9	123.4	1.1	1002	100.8	169877
GEREINTES HAUS	1527	912	550.5	125.3	209.5	0.5	1570	164.1	256960
SONST. HAUSTYP	98	70	76.9	13.7	16.1	0.6	118	12.4	22154
HAMBURG									
WOHNGBE.MIT 1 U.2 WOHNUNGEN	1378	1040	922.8	149.1	226.8	10.7	1601	181.7	314032
DAVON: EINZELHAUS	610	508	526.1	75.7	102.3	4.5	728	83.4	149746
DOPPELHAUS	395	297	274.3	42.0	66.2	3.1	472	53.8	90498
GEREINTES HAUS	360	225	110.4	29.4	55.9	3.0	382	42.5	70238
SONST. HAUSTYP	13	11	12.0	1.9	2.5	0.1	19	2.0	3550
NIEDERSACHSEN									
WOHNGBE.MIT 1 U.2 WOHNUNGEN	20720	16911	16608.3	2953.6	3718.8	481.2	24352	2745.5	4527541
DAVON: EINZELHAUS	16583	13993	14460.7	2510.5	3033.2	408.2	19575	2230.3	3725557
DOPPELHAUS	1471	1141	961.7	188.6	268.8	25.7	1898	207.3	312313
GEREINTES HAUS	2444	1596	998.0	224.0	374.3	40.6	2602	278.5	440347
SONST. HAUSTYP	222	181	188.1	31.3	42.6	6.8	277	29.5	49324
BREMEN									
WOHNGBE.MIT 1 U.2 WOHNUNGEN	1175	769	591.4	115.5	195.7	21.1	1283	143.2	230286
DAVON: EINZELHAUS	406	330	352.0	54.3	78.6	9.2	473	55.4	98079
DOPPELHAUS	261	154	110.2	23.7	42.3	4.0	288	31.4	46232
GEREINTES HAUS	494	275	123.1	35.8	72.4	7.6	508	54.7	83194
SONST. HAUSTYP	14	10	6.1	1.6	2.3	0.4	14	1.7	2781
NORDRHEIN-WESTFALEN									
WOHNGBE.MIT 1 U.2 WOHNUNGEN	29957	26818	17985.3	3546.4	5566.8	383.1	39343	4293.0	7729595
DAVON: EINZELHAUS	16870	16975	13209.1	2364.7	3405.6	259.9	23289	2606.7	4904790
DOPPELHAUS	4184	3400	1938.8	419.2	731.4	47.6	5405	571.4	992816
GEREINTES HAUS	8673	6228	2685.8	731.1	1383.8	72.5	10330	1081.2	1768310
SONST. HAUSTYP	230	215	151.7	31.5	46.0	3.7	319	33.6	63679
HESSEN									
WOHNGBE.MIT 1 U.2 WOHNUNGEN	11598	11486	8047.9	1477.2	2230.6	171.4	15794	1720.4	3049191
DAVON: EINZELHAUS	8591	9074	6919.6	1207.4	1714.0	133.1	12043	1318.4	2403489
DOPPELHAUS	974	866	453.6	99.1	185.3	12.3	1394	145.0	232492
GEREINTES HAUS	1954	1474	619.5	160.3	315.7	24.6	2244	245.5	392631
SONST. HAUSTYP	79	73	55.2	10.1	15.6	1.5	113	11.6	20579
RHEINLAND-PFALZ									
WOHNGBE.MIT 1 U.2 WOHNUNGEN	11735	10728	9078.6	1590.4	2313.7	111.5	15242	1683.5	3010998
DAVON: EINZELHAUS	9727	9194	8165.4	1397.6	1968.7	99.3	12820	1422.6	2576756
DOPPELHAUS	681	570	385.2	73.8	126.2	5.5	915	95.7	161132
GEREINTES HAUS	1284	925	491.3	113.3	210.2	6.4	1457	159.4	262400
SONST. HAUSTYP	43	37	36.6	5.6	8.7	0.4	50	5.8	10710
BADEN-WÜRTTEMBERG									
WOHNGBE.MIT 1 U.2 WOHNUNGEN	25132	23667	15663.0	3204.3	5076.3	488.1	37987	3844.0	7319891
DAVON: EINZELHAUS	17409	17819	12969.2	2502.8	3740.3	376.3	27527	2798.5	5499629
DOPPELHAUS	3068	2462	1267.0	305.9	564.6	49.5	4501	440.7	781973
GEREINTES HAUS	4614	3335	1401.9	389.7	759.5	60.1	5891	597.2	1022544
SONST. HAUSTYP	41	53	25.0	6.0	11.9	2.2	68	7.6	15745
SAARLAND									
WOHNGBE.MIT 1 U.2 WOHNUNGEN	2594	2608	2145.6	361.1	528.3	35.3	3520	386.8	713315
DAVON: EINZELHAUS	1890	2031	1801.0	291.7	401.1	25.8	2627	290.9	555529
DOPPELHAUS	238	219	142.0	27.6	47.2	3.3	320	34.8	59845
GEREINTES HAUS	448	340	185.3	39.3	76.2	5.8	546	58.5	93166
SONST. HAUSTYP	18	18	17.3	2.5	3.9	0.4	27	2.7	4775
BERLIN (WEST)									
WOHNGBE.MIT 1 U.2 WOHNUNGEN	1221	862	586.9	109.9	175.1	10.4	1407	145.9	343853
DAVON: EINZELHAUS	645	515	387.6	68.4	101.8	6.0	813	84.7	194730
DOPPELHAUS	263	158	96.2	19.6	33.7	1.4	278	27.8	67447
GEREINTES HAUS	309	186	101.6	21.6	39.0	3.0	311	32.9	80616
SONST. HAUSTYP	4	3	1.4	0.3	0.5	0.1	5	0.5	1060

*) NUR WOHNGBEBAUDE MIT 1 UND 2 WOHNUNGEN.

1) OHNE BAYERN.

1 GENEHMIGTE BAUVORHABEN IM HOCHBAU 1981
1.11 GENEHMIGUNGEN IM WOHN- UND NICHTWOHNBAU NACH LAGEKRITERIEN DES BUNDESBAUGESETZES

ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE

LAGE GEBAEUDEART	GEBAEUDE	RAUM- INHALT	GRUND- STUECKS-	GRUND- FLAECHE	GESCHOSS- FLAECHE	NUTZ-	WOHNUNGEN	WOHN- FLAECHE	GRUND- FLAECHE	GESCHOSS- FLAECHE
	ANZAHL	1000 M3		1000 M2			ANZAHL	1000 M2	IN PROZENT DER GRUNDSTUECKSFLAECHE	
BUNDESGBEBIET 1)										
WOHN- UND NICHTWOHNBAU	149690	261822	167567.3	34062.4	55264.1	22561.0	265370	24770.0	20.3	33.0
WOHNBAU										
LAGE DER GEBAEUDE										
IM GELTUNGSBEREICH EINES QUALIFIZIERTEN BEBAUUNGSPLANES	85027	95630	58700.1	12070.6	21535.3	1728.8	174850	16297.4	20.6	36.7
DARUNTER: GEBAEUDE MIT 1 WOHNUNG	51134	40110	30506.2	6018.1	8310.5	698.9	51134	6250.9	19.7	27.2
2 WOHNUNGEN	25719	27513	18272.1	3705.3	6032.6	472.0	51438	4660.6	20.3	33.0
3 WOHNUNGEN U.MEHR	8084	27316	9641.5	2288.6	7011.1	531.3	70610	5304.4	23.7	72.7
INNERHALB VON IM ZUSAMMENHANG BEBAUTEN ORTSTEILEN	37327	43527	29873.2	5359.5	9670.5	805.5	78459	7272.9	17.9	32.4
DARUNTER: GEBAEUDE MIT 1 WOHNUNG	22973	18609	16646.7	2737.9	3795.4	301.6	22973	2843.3	16.4	22.8
2 WOHNUNGEN	9771	10784	8118.3	1420.7	2348.1	187.8	19542	1796.7	17.5	28.9
3 WOHNUNGEN U.MEHR	4518	13714	4950.8	1165.1	3420.4	305.0	34761	2580.6	23.5	69.1
DAVON: MIT EINFACHEM BEBAUUNGSPLAN	11245	13589	8744.0	1643.1	3051.0	261.9	25466	2307.8	18.8	34.9
DAR.:GEB.M. 1 WOHNUNG	6694	5314	4636.2	784.6	1087.2	92.0	6694	826.4	16.9	23.5
2 WOHNUNGEN	3016	3262	2372.0	433.5	701.8	55.5	6032	549.0	18.3	29.6
3 WOHNUNGEN U.MEHR	1516	4895	1676.4	415.6	1230.1	108.9	12492	920.1	24.8	73.4
OHNE BEBAUUNGSPLAN	26082	29938	21129.2	3716.4	6619.5	543.7	52993	4965.1	17.6	31.3
DAR.:GEB.M. 1 WOHNUNG	16279	13295	12010.5	1953.3	2708.1	209.6	16279	2016.9	16.3	22.5
2 WOHNUNGEN	6755	7522	5746.3	987.2	1646.3	132.3	13510	1247.7	17.2	28.6
3 WOHNUNGEN U.MEHR	3002	8819	3274.4	749.5	2190.2	196.1	22269	1660.5	22.9	66.9
IM AUSSENBEREICH	3633	3903	3901.1	571.2	814.3	72.8	5219	597.6	14.6	20.9
DARUNTER: GEBAEUDE MIT 1 WOHNUNG	2627	2490	2774.5	389.7	496.5	46.3	2627	364.7	14.0	17.9
2 WOHNUNGEN	868	1055	946.6	145.6	226.4	18.8	1736	173.5	15.4	23.9
3 WOHNUNGEN U.MEHR	116	286	148.3	27.2	71.6	5.8	783	55.5	18.3	48.3
IN ALLEN BEREICHEN ZUSAMMEN	125987	143060	92474.4	18001.3	32020.1	2607.1	258528	24167.9	19.5	34.6
DARUNTER: GEBAEUDE MIT 1 WOHNUNG	76734	61208	49927.3	9145.7	12602.4	1046.8	76734	9458.9	18.3	25.2
2 WOHNUNGEN	36358	39352	27337.0	5271.6	8607.1	678.7	72716	6630.8	19.3	31.5
3 WOHNUNGEN U.MEHR	12718	41316	14740.6	3480.9	10503.1	842.0	106154	7940.5	23.6	71.3
LAGE DER GEBAEUDE										
IM GELTUNGSBEREICH EINES QUALIFIZIERTEN BEBAUUNGSPLANES	4487	4352	3190.7	601.5	967.4	14.8	8530	764.4	18.9	30.3
INNERHALB VON IM ZUSAMMENHANG BEBAUTEN ORTSTEILEN	3519	3357	3033.7	483.8	725.4	19.7	6395	572.4	15.9	23.9
MIT EINFACHEM BEBAUUNGSPLAN	835	884	687.9	119.3	197.5	6.7	1790	154.0	17.3	28.7
OHNE BEBAUUNGSPLAN	2684	2473	2345.8	364.4	527.9	13.0	4605	418.4	15.5	22.5
IM AUSSENBEREICH	213	202	199.8	32.1	39.3	0.6	255	29.5	16.1	19.7
ZUSAMMEN	8219	7912	6424.1	1117.4	1732.1	35.1	15180	1366.3	17.4	27.0
LAGE DER GEBAEUDE										
IM GELTUNGSBEREICH EINES QUALIFIZIERTEN BEBAUUNGSPLANES	1068	1795	800.9	172.7	441.8	30.6	3967	335.5	21.6	55.2
INNERHALB VON IM ZUSAMMENHANG BEBAUTEN ORTSTEILEN	579	838	542.9	91.8	189.0	11.9	1676	148.8	16.9	34.8
MIT EINFACHEM BEBAUUNGSPLAN	542	805	506.8	86.8	181.4	11.7	1623	142.6	17.1	35.8
OHNE BEBAUUNGSPLAN	37	33	36.1	5.0	7.6	0.2	53	6.2	13.8	21.0
IM AUSSENBEREICH	83	64	81.0	10.5	14.5	0.6	97	11.8	12.9	17.9
ZUSAMMEN	1730	2697	1424.7	275.0	645.2	43.1	5740	496.2	19.3	45.3

1) OHNE BAYERN.

1 GENEHMIGTE BAUVORHABEN IM HOCHBAU 1981
1.11 GENEHMIGUNGEN IM WOHN- UND NICHTWOHNBAU NACH LAGEKRITERIEN DES BUNDESBAUGESETZES

ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE

LAGE --- GEBAEUDEART	GEBAEUDE	RAUM- INHALT	GRUND- STUECKS-	GRUND-	GESCHOSS-	NUTZ-	WOHNUNGEN	WOHN- FLAECHE	GRUND- FLAECHE	GESCHOSS- FLAECHE
				FLAECHE					IN PROZENT DER	
	ANZAHL	1000 M3	1000 M2			ANZAHL	1000 M2	GRUNDSTUECKSFLAECHE		
NOCH WOHNBAU										
NIEDERSACHSEN										
LAGE DER GEBAEUDE IM GELTUNGSBEREICH EINES QUALIFIZIERTEN BEBAUUNGSPLANES INNERHALB VON IM ZUSAMMENHANG	16426	15822	13014.9	2515.9	3626.3	446.3	27501	2677.8	19.3	27.9
BEBAUTEN ORTSTEILEN	5013	4876	4810.0	771.7	1093.5	135.7	8006	804.6	16.0	22.7
MIT EINFACHEM BEBAUUNGSPLAN	1859	1859	1755.1	292.5	420.5	52.9	3079	307.9	16.7	24.0
OHNE BEBAUUNGSPLAN	3154	3017	3054.9	479.2	673.0	82.8	4927	496.7	15.7	22.0
IM AUSSENBEREICH	631	582	823.4	102.7	128.9	18.7	729	90.3	12.5	15.7
ZUSAMMEN	22070	21279	18648.3	3390.3	4848.7	600.8	36236	3572.7	18.2	26.0
BREMEN										
LAGE DER GEBAEUDE IM GELTUNGSBEREICH EINES QUALIFIZIERTEN BEBAUUNGSPLANES INNERHALB VON IM ZUSAMMENHANG	1032	906	521.7	114.9	233.2	26.4	1804	169.7	22.0	44.7
BEBAUTEN ORTSTEILEN	291	327	200.6	38.8	83.7	9.8	695	60.4	19.3	41.7
MIT EINFACHEM BEBAUUNGSPLAN	227	276	153.9	31.7	70.0	8.0	606	51.1	20.6	45.5
OHNE BEBAUUNGSPLAN	64	51	46.6	7.1	13.8	1.8	89	9.3	15.3	29.5
IM AUSSENBEREICH	7	4	4.4	0.8	1.1	0.1	8	0.8	17.3	24.1
ZUSAMMEN	1330	1237	726.7	154.4	318.0	36.3	2507	230.9	21.2	43.8
NORDRHEIN-WESTFALEN										
LAGE DER GEBAEUDE IM GELTUNGSBEREICH EINES - QUALIFIZIERTEN BEBAUUNGSPLANES INNERHALB VON IM ZUSAMMENHANG	21218	25659	13119.9	2899.5	5776.9	407.0	48158	4402.4	22.1	44.0
BEBAUTEN ORTSTEILEN	12100	15078	8748.8	1696.0	3366.7	260.3	28802	2586.0	19.4	38.5
MIT EINFACHEM BEBAUUNGSPLAN	3146	4071	2237.4	445.8	913.6	69.5	8245	707.4	19.9	40.8
OHNE BEBAUUNGSPLAN	8954	11007	6511.4	1250.2	2453.0	190.8	20557	1878.6	19.2	37.7
IM AUSSENBEREICH	1502	1749	1644.3	243.0	354.0	27.2	2288	266.8	14.8	21.5
ZUSAMMEN	34820	42485	23513.0	4838.6	9497.6	694.5	79248	7255.2	20.6	40.4
HESSEN										
LAGE DER GEBAEUDE IM GELTUNGSBEREICH EINES QUALIFIZIERTEN BEBAUUNGSPLANES INNERHALB VON IM ZUSAMMENHANG	8318	9631	5875.6	1140.5	1978.7	150.1	15441	1505.9	19.4	33.7
BEBAUTEN ORTSTEILEN	3970	4685	3096.1	552.0	968.2	76.7	7670	731.5	17.8	31.3
MIT EINFACHEM BEBAUUNGSPLAN	1395	1537	1037.5	190.3	310.6	27.3	2396	240.4	18.3	29.9
OHNE BEBAUUNGSPLAN	2575	3148	2058.6	361.7	657.6	49.4	5274	491.1	17.6	31.9
IM AUSSENBEREICH	306	348	315.6	47.5	68.8	5.0	452	50.0	15.0	21.8
ZUSAMMEN	12594	14664	9287.4	1740.0	3015.8	231.8	23563	2287.4	18.7	32.5
RHEINLAND-PFALZ										
LAGE DER GEBAEUDE IM GELTUNGSBEREICH EINES QUALIFIZIERTEN BEBAUUNGSPLANES INNERHALB VON IM ZUSAMMENHANG	8606	9158	6417.8	1244.9	2051.9	104.2	15330	1506.1	19.4	32.0
BEBAUTEN ORTSTEILEN	3582	3727	3255.6	511.7	838.2	50.1	5840	594.4	15.7	25.7
MIT EINFACHEM BEBAUUNGSPLAN	508	608	459.3	77.8	137.8	7.3	1007	99.3	16.9	30.0
OHNE BEBAUUNGSPLAN	3074	3119	2796.3	433.9	700.4	42.9	4833	495.1	15.5	25.0
IM AUSSENBEREICH	335	355	366.2	51.3	80.3	5.2	523	57.0	14.0	21.9
ZUSAMMEN	12523	13239	10039.6	1807.9	2970.5	159.5	21693	2157.4	18.0	29.6
BADEN-WUERTTEMBERG										
LAGE DER GEBAEUDE IM GELTUNGSBEREICH EINES QUALIFIZIERTEN BEBAUUNGSPLANES INNERHALB VON IM ZUSAMMENHANG	21951	25518	14316.3	3078.8	5800.6	506.1	48708	4448.4	21.5	40.5
BEBAUTEN ORTSTEILEN	5801	7167	4216.7	848.6	1586.7	175.1	13036	1188.4	20.1	37.6
MIT EINFACHEM BEBAUUNGSPLAN	1751	2313	1217.8	261.2	524.4	57.3	4556	398.5	21.5	43.1
OHNE BEBAUUNGSPLAN	4050	4854	2999.0	587.4	1062.3	117.8	8480	789.9	19.6	35.4
IM AUSSENBEREICH	496	526	405.9	75.3	110.7	14.0	732	78.5	18.6	27.3
ZUSAMMEN	28248	33211	18939.0	4002.7	7498.1	695.1	62476	5715.3	21.1	39.6
SAARLAND										
LAGE DER GEBAEUDE IM GELTUNGSBEREICH EINES QUALIFIZIERTEN BEBAUUNGSPLANES INNERHALB VON IM ZUSAMMENHANG	1355	1646	1061.0	211.4	356.4	27.6	2770	262.3	19.9	33.6
BEBAUTEN ORTSTEILEN	1439	1739	1321.2	216.0	376.4	36.0	2830	268.3	16.3	28.5
MIT EINFACHEM BEBAUUNGSPLAN	349	416	320.4	56.9	85.8	7.8	573	58.7	17.7	26.8
OHNE BEBAUUNGSPLAN	1090	1323	1000.8	159.1	290.6	28.2	2257	209.5	15.9	29.0
IM AUSSENBEREICH	30	30	40.1	4.0	6.5	0.8	48	4.7	9.9	16.3
ZUSAMMEN	2824	3415	2422.3	431.4	739.4	64.4	5648	535.3	17.8	30.5
BERLIN (WEST)										
LAGE DER GEBAEUDE IM GELTUNGSBEREICH EINES QUALIFIZIERTEN BEBAUUNGSPLANES INNERHALB VON IM ZUSAMMENHANG	566	1144	381.3	90.4	302.0	15.7	2641	224.9	23.7	79.2
BEBAUTEN ORTSTEILEN	1033	1733	647.6	149.2	442.6	30.3	3509	318.2	23.0	68.3
MIT EINFACHEM BEBAUUNGSPLAN	633	820	367.8	80.8	209.4	13.5	1591	147.9	22.0	56.9
OHNE BEBAUUNGSPLAN	400	912	279.8	68.3	233.2	16.7	1918	170.3	24.4	83.4
IM AUSSENBEREICH	30	44	20.5	4.0	10.1	0.7	87	8.2	19.7	49.3
ZUSAMMEN	1629	2921	1049.4	243.6	754.7	46.6	6237	551.2	23.2	71.9

1 GENEHMIGTE BAUVORHABEN IM HOCHBAU 1981
1.11 GENEHMIGUNGEN IM WOHN- UND NICHTWOHNBAU NACH LAGEKRITERIEN DES BUNDESBAUGESETZES

ERRICHTUNG NEUER GEBÄUDE

LAGE --- GEBÄUDEART	GEBÄUDE	RAUM- INHALT	GRUND- STUECKS-	GRUND-	GESCHOSS-	NUTZ-	WOHNUNGEN	WOHN- FLÄCHE	GRUND- FLÄCHE	GESCHOSS- FLÄCHE
	FLÄCHE								IN PROZENT DER	
	ANZAHL	1000 M3		1000 M2			ANZAHL	1000 M2	GRUNDSTUECKSFLÄCHE	
BUNDESGBEIT 1)										
NICHTWOHNBAU										
LAGE DER GEBÄUDE										
IM GELTUNGSBEREICH EINES QUALIFIZIERTEN BEBAUUNGSPLANES										
ANSTALTSGEBÄUDE	117	2151	926.7	189.5	526.2	434.3	165	8.0	20.4	56.8
BUERO-U. VERWALTUNGS- GEBÄUDE	967	7846	3328.3	676.9	1709.7	1404.3	696	62.5	20.3	51.4
LANDWIRTSCH. BETRIEBS- GEBÄUDE	776	1623	1513.0	321.9	331.4	302.9	34	4.1	21.3	21.9
NICHTLANDW. BETRIEBS- GEBÄUDE	6772	46597	27160.6	6327.3	8887.3	7646.3	2873	256.9	23.3	32.7
DARUNTER:										
FABRIK-U. WERKSTATT- GEBÄUDE	2530	18398	11736.9	2530.3	3353.1	2934.5	542	58.3	21.6	28.6
HANDELS-EINSCHL. LAGER- GEB.	3013	23580	12514.7	3002.6	4312.4	3631.8	2066	173.1	24.0	34.5
HOTELS UND GASTSTÄET- TEN	193	1008	465.3	97.5	251.9	195.9	92	9.3	21.0	54.1
SONSTIGE NICHTWOHN- GEBÄUDE	1176	8049	5967.5	1107.5	1609.2	1323.8	327	31.4	18.6	27.0
ZUSAMMEN	9808	66267	38896.0	8623.1	13063.7	11111.5	4095	362.9	22.2	33.6
INNERHALB VON IM ZUSAMMENHANG BEBAUTEN ORTSTEILEN										
ANSTALTSGEBÄUDE	127	1442	651.4	122.0	369.6	271.5	160	7.1	18.7	56.7
BUERO- UND VERWALTUNGS- GEBÄUDE	671	3390	1616.9	312.1	746.5	606.2	381	32.5	19.3	46.2
LANDWIRTSCH. BETRIEBS- GEBÄUDE	2259	3611	3688.4	705.2	753.1	692.0	49	6.1	19.1	20.4
NICHTLANDW. BETRIEBS- GEBÄUDE	4676	22949	12887.2	2970.1	4168.1	3655.1	1697	146.8	23.0	32.3
DARUNTER:										
FABRIK-U. WERKSTATT- GEBÄUDE	1336	10173	5371.0	1167.2	1632.9	1472.1	157	17.4	21.7	30.4
HANDELS-EINSCHL. LAGER- GEB.	2334	10687	6007.1	1454.9	2007.9	1724.3	1367	114.8	24.2	33.4
HOTELS UND GASTSTÄET- TEN	219	593	339.9	65.5	141.1	117.1	132	10.8	19.3	41.5
SONSTIGE NICHTWOHN- GEBÄUDE	1164	5242	3573.4	736.3	1051.0	857.7	202	19.8	20.6	29.4
ZUSAMMEN	8897	36634	22417.3	4845.7	7088.4	6082.3	2489	212.3	21.6	31.6
DAVON: MIT EINFACHEM BEBAUUNGSPLAN										
ANSTALTSGEBÄUDE	44	558	218.4	48.2	149.5	101.4	129	5.2	22.1	68.5
BUERO- U. VERWALTUNGS- GEBÄUDE	194	1052	526.2	98.3	235.6	193.7	121	10.6	18.7	44.8
LANDWIRTSCH. BETRIEBS- GEBÄUDE	287	442	587.7	87.6	93.3	84.0	12	1.4	14.9	15.9
NICHTLANDW. BETRIEBS- GEBÄUDE	1217	7011	3631.6	905.9	1314.3	1146.5	594	50.5	24.9	36.2
DARUNTER:										
FABRIK-U. WERKSTATT- GEBÄUDE	374	3114	1393.7	356.3	502.4	452.8	53	5.8	25.6	36.0
HANDELS-EINSCHL. LAGER- GEB.	578	3227	1833.0	439.6	636.2	540.4	485	40.0	24.0	34.7
HOTELS UND GASTSTÄET- TEN	51	181	78.1	18.3	38.3	32.7	34	2.6	23.5	49.0
SONSTIGE NICHTWOHN- GEBÄUDE	311	1593	1147.0	214.4	297.1	255.3	65	5.9	18.7	25.9
ZUSAMMEN	2053	10656	6111.0	1354.3	2089.8	1780.9	921	73.6	22.2	34.2
OHNE BEBAUUNGSPLAN										
ANSTALTSGEBÄUDE	83	884	433.0	73.8	220.1	170.1	31	1.9	17.0	50.8
BUERO- UND VERWALTUNGS- GEBÄUDE	477	2337	1090.7	213.9	511.0	412.4	260	21.9	19.6	46.8
LANDWIRTSCH. BETRIEBS- GEBÄUDE	1972	3169	3100.7	617.6	659.8	608.0	37	4.6	19.9	21.3
NICHTLANDW. BETRIEBS- GEBÄUDE	3459	15938	9255.6	2064.2	2853.8	2508.6	1103	96.3	22.3	30.8
DARUNTER:										
FABRIK-U. WERKSTATT- GEBÄUDE	962	7059	3977.3	811.0	1130.6	1019.3	104	11.6	20.4	28.4
HANDELS-EINSCHL. LAGER- GEB.	1756	7460	4174.1	1015.3	1371.7	1183.9	882	74.8	24.3	32.9
HOTELS UND GASTSTÄET- TEN	168	412	261.8	47.2	102.8	84.5	98	8.1	18.0	39.3
SONSTIGE NICHTWOHN- GEBÄUDE	853	3649	2426.3	522.0	753.9	602.4	137	13.9	21.5	31.1
ZUSAMMEN	6844	25978	16306.3	3491.4	4998.6	4301.4	1568	138.7	21.4	30.7
IM AUSSENBEREICH										
ANSTALTSGEBÄUDE	78	545	385.2	66.3	131.9	101.5	2	0.2	17.2	34.2
BUERO- UND VERWALTUNGS- GEBÄUDE	101	367	185.8	45.4	86.9	72.4	14	1.4	24.4	46.8
LANDWIRTSCH. BETRIEBS- GEBÄUDE	3008	6115	6975.2	1201.4	1241.5	1140.8	97	11.6	17.2	17.8
NICHTLANDW. BETRIEBS- GEBÄUDE	1266	6555	4330.3	935.3	1182.6	1074.9	99	9.4	21.6	27.3
DARUNTER:										
FABRIK-U. WERKSTATT- GEBÄUDE	480	2894	1998.2	382.0	494.0	430.1	31	3.1	19.1	24.7
HANDELS-EINSCHL. LAGER- GEB.	520	2986	1827.7	444.7	545.6	518.8	41	4.2	24.3	29.9
HOTELS UND GASTSTÄET- TEN	72	218	193.5	27.2	50.3	41.1	19	1.2	14.0	26.0
SONSTIGE NICHTWOHN- GEBÄUDE	545	2279	1903.2	343.9	449.1	370.4	46	4.3	18.1	23.6
ZUSAMMEN	4998	15861	13779.7	2592.4	3092.0	2760.0	258	26.9	18.8	22.4
IN ALLEN BEREICHEN ZUSAMMEN										
ANSTALTSGEBÄUDE	322	4138	1963.3	377.9	1027.6	807.2	327	15.4	19.2	52.3
BUERO- UND VERWALTUNGS- GEBÄUDE	1739	11602	5131.0	1034.4	2543.1	2082.8	1091	96.4	20.2	49.6
LANDWIRTSCH. BETRIEBS- GEBÄUDE	6043	11350	12176.5	2228.5	2325.9	2135.6	180	21.8	18.3	19.1
NICHTLANDW. BETRIEBS- GEBÄUDE	12714	76102	44378.1	10232.7	14238.0	12376.3	4669	413.1	23.1	32.1
DARUNTER:										
FABRIK-U. WERKSTATT- GEBÄUDE	4346	31465	19106.1	4079.5	5480.0	4836.7	730	78.8	21.4	28.7
HANDELS-EINSCHL. LAGER- GEB.	5867	37253	20349.4	4902.2	6865.8	5874.9	3474	292.1	24.1	33.7
HOTELS UND GASTSTÄET- TEN	484	1819	998.8	190.2	443.4	354.1	243	21.4	19.0	44.4
SONSTIGE NICHTWOHN- GEBÄUDE	2885	15570	11444.0	2187.7	3109.3	2551.9	575	55.5	19.1	27.2
ZUSAMMEN	23703	118762	75092.9	16061.2	23244.0	19953.8	6842	602.1	21.4	31.0

1) OHNE BAYERN.

1 GENEHMIGTE BAUVORHABEN IM HOCHBAU 1981
1.11 GENEHMIGUNGEN IM WOHN- UND NICHTWOHNBAU NACH LAGEKRITERIEN DES BUNDESBAUGESETZES

ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE

LAGE --- GEBAEUDEART	GEBAEUDE	RAUM- INHALT	GRUND- STUECKS-	GRUND- FLAECHE	GESCHOSS- FLAECHE	NUTZ-	WOHNUNGEN	WOHN- FLAECHE	GRUND- FLAECHE	GESCHOSS- FLAECHE
	ANZAHL	1000 M3		1000 M2			ANZAHL	1000 M2	IN PROZENT DER GRUNDSTUECKSFLAECHE	

NOCH NICHTWOHNBAU

SCHLESWIG-HOLSTEIN										
LAGE DER GEBAEUDE										
IM GELTUNGSBEREICH EINES QUALIFIZIERTEN BEBAUUNGSPLANES	397	2207	583.3	329.3	448.8	384.3	229	18.1	56.5	76.9
INNERHALB VON IM ZUSAMMENHANG BEBAUTEN ORTSTEILEN	917	3152	841.4	496.5	603.1	533.5	130	10.1	59.0	71.7
MIT EINFACHEM BEBAUUNGSPLAN	152	654	179.4	103.1	130.9	118.6	39	3.2	57.5	72.9
OHNE BEBAUUNGSPLAN	765	2499	662.0	393.4	472.2	414.9	91	6.9	59.4	71.3
IM AUSSENBEREICH	328	942	256.4	167.3	178.5	175.7	23	1.6	65.3	69.6
ZUSAMMEN	1642	6301	1681.1	993.1	1230.4	1093.4	382	29.9	59.1	73.2

HAMBURG										
LAGE DER GEBAEUDE										
IM GELTUNGSBEREICH EINES QUALIFIZIERTEN BEBAUUNGSPLANES	186	2500	579.2	226.0	463.0	414.3	105	7.5	39.0	79.9
INNERHALB VON IM ZUSAMMENHANG BEBAUTEN ORTSTEILEN	70	338	144.6	38.6	73.4	61.6	8	0.6	26.7	50.7
MIT EINFACHEM BEBAUUNGSPLAN	57	246	114.0	29.4	53.7	44.5	8	0.6	25.8	47.1
OHNE BEBAUUNGSPLAN	13	92	30.6	9.2	19.7	17.1	-	-	30.1	64.3
IM AUSSENBEREICH	35	231	116.6	39.0	44.7	42.0	5	0.4	33.4	38.3
ZUSAMMEN	291	3069	840.4	303.6	581.1	517.9	118	8.4	36.1	69.1

NIEDERSACHSEN										
LAGE DER GEBAEUDE										
IM GELTUNGSBEREICH EINES QUALIFIZIERTEN BEBAUUNGSPLANES	2368	12382	9755.9	1848.8	2456.0	2094.7	654	58.9	19.0	25.2
INNERHALB VON IM ZUSAMMENHANG BEBAUTEN ORTSTEILEN	1449	4013	4523.3	661.4	822.0	708.2	301	25.9	14.6	18.2
MIT EINFACHEM BEBAUUNGSPLAN	499	1454	1532.6	230.9	304.5	258.7	160	13.1	15.1	19.9
OHNE BEBAUUNGSPLAN	950	2559	2990.7	430.5	517.5	449.5	141	12.8	14.4	17.3
IM AUSSENBEREICH	985	2615	3569.8	499.6	537.0	474.2	37	4.6	14.0	15.0
ZUSAMMEN	4802	19010	17849.1	3009.8	3815.0	3277.1	992	89.4	16.9	21.4

BREMEN										
LAGE DER GEBAEUDE										
IM GELTUNGSBEREICH EINES QUALIFIZIERTEN BEBAUUNGSPLANES	174	1166	675.9	159.0	199.0	179.2	53	3.7	23.5	29.4
INNERHALB VON IM ZUSAMMENHANG BEBAUTEN ORTSTEILEN	72	355	253.5	41.4	49.9	45.3	6	0.6	16.3	19.7
MIT EINFACHEM BEBAUUNGSPLAN	53	207	178.3	27.2	33.0	29.4	5	0.6	15.3	18.5
OHNE BEBAUUNGSPLAN	19	148	75.3	14.2	16.8	15.9	1	0.1	18.9	22.3
IM AUSSENBEREICH	12	47	48.5	4.5	7.0	4.1	2	0.2	9.2	14.5
ZUSAMMEN	258	1568	977.9	204.9	255.9	228.7	61	4.6	21.0	26.2

NORDRHEIN-WESTFALEN										
LAGE DER GEBAEUDE										
IM GELTUNGSBEREICH EINES QUALIFIZIERTEN BEBAUUNGSPLANES	2299	16995	10256.0	2230.0	3407.1	2877.7	1147	104.1	21.7	33.2
INNERHALB VON IM ZUSAMMENHANG BEBAUTEN ORTSTEILEN	1763	9350	5627.9	1223.0	1753.8	1523.2	574	48.6	21.7	31.2
MIT EINFACHEM BEBAUUNGSPLAN	409	2807	1461.6	360.4	528.5	454.1	193	15.6	24.7	36.2
OHNE BEBAUUNGSPLAN	1354	6543	4166.3	862.6	1225.3	1069.1	381	33.0	20.7	29.4
IM AUSSENBEREICH	1543	4724	4364.6	800.4	918.4	828.2	48	5.2	18.3	21.0
ZUSAMMEN	5605	31068	20248.5	4253.4	6079.3	5229.1	1769	157.9	21.0	30.0

1 GENEHMIGTE BAUVORHABEN IM HOCHBAU 1981
1.11 GENEHMIGUNGEN IM WOHN- UND NICHTWOHNPAU NACH LAGEKRITERIEN DES BUNDESBAUGESETZES

ERRICHTUNG NEUER GEBÄUDE

LAGE --- GEBÄUDEART	GEBÄUDE	RAUM- INHALT	GRUND- STUECKS-	GRUND-	GESCHOSS-	NUTZ-	WOHNUNGEN	WOHN- FLÄCHE	GRUND- FLÄCHE	GESCHOSS- FLÄCHE
				FLÄCHE						
	ANZAHL	1000 M3		1000 M2			ANZAHL	1000 M2	IN PROZENT DER GRUNDSTUECKSFLÄCHE	

NOCH NICHTWOHNPAU

HESSEN

LAGE DER GEBÄUDE

IM GELTUNGSBEREICH EINES QUALIFIZIERTEN BEBAUUNGSPLANES	956	6470	3126.8	730.1	1219.4	1052.5	375	34.6	23.4	39.0
INNERHALB VON IM ZUSAMMENHANG BEBAUTEN ORTSTEILEN	1147	5125	2487.1	562.5	930.1	808.9	334	30.0	22.6	37.4
MIT EINFACHEM BEBAUUNGSPLAN	255	1045	619.6	136.7	207.9	176.6	69	7.0	22.1	33.6
OHNE BEBAUUNGSPLAN	892	4080	1867.4	425.9	722.2	632.3	265	23.0	22.8	38.7
IM AUSSENBEREICH	541	2099	1385.0	286.3	428.8	388.7	20	2.1	20.7	31.0
ZUSAMMEN	2644	13694	6998.9	1579.0	2578.3	2250.1	729	66.7	22.6	36.8

RHEINLAND-PFALZ

LAGE DER GEBÄUDE

IM GELTUNGSBEREICH EINES QUALIFIZIERTEN BEBAUUNGSPLANES	697	4519	2875.4	599.4	873.1	761.4	314	23.6	20.8	30.4
INNERHALB VON IM ZUSAMMENHANG BEBAUTEN ORTSTEILEN	933	2688	2200.6	405.7	564.5	485.9	213	18.0	18.4	25.7
MIT EINFACHEM BEBAUUNGSPLAN	105	452	284.7	56.0	98.1	82.9	85	5.7	19.7	34.5
OHNE BEBAUUNGSPLAN	828	2236	1915.9	349.7	466.4	403.0	128	12.2	18.3	24.3
IM AUSSENBEREICH	479	1959	1610.9	294.3	350.8	306.0	34	3.5	18.3	21.8
ZUSAMMEN	2109	9167	6686.9	1299.3	1788.4	1553.3	561	45.0	19.4	26.7

BADEN-WÜRTTEMBERG

LAGE DER GEBÄUDE

IM GELTUNGSBEREICH EINES QUALIFIZIERTEN BEBAUUNGSPLANES	2503	17912	10135.4	2269.9	3611.4	3025.4	1102	103.2	22.4	35.6
INNERHALB VON IM ZUSAMMENHANG BEBAUTEN ORTSTEILEN	2156	8999	4690.1	1096.2	1768.0	1494.3	813	68.1	23.4	37.7
MIT EINFACHEM BEBAUUNGSPLAN	392	2566	1182.0	268.2	481.0	421.0	305	22.2	22.7	40.7
OHNE BEBAUUNGSPLAN	1764	6433	3508.1	828.1	1287.1	1073.3	508	46.0	23.6	36.7
IM AUSSENBEREICH	989	2922	2146.8	453.1	564.1	484.4	79	8.2	21.1	26.3
ZUSAMMEN	5648	29833	16972.3	3819.3	5943.6	5004.2	1994	179.5	22.5	35.0

SAARLAND

LAGE DER GEBÄUDE

IM GELTUNGSBEREICH EINES QUALIFIZIERTEN BEBAUUNGSPLANES	118	716	460.4	90.2	135.2	113.7	73	5.8	19.6	29.4
INNERHALB VON IM ZUSAMMENHANG BEBAUTEN ORTSTEILEN	228	976	948.8	128.6	189.2	155.4	66	6.0	13.6	19.9
MIT EINFACHEM BEBAUUNGSPLAN	43	201	116.6	25.7	36.7	29.2	31	3.0	22.1	31.5
OHNE BEBAUUNGSPLAN	185	774	832.2	102.8	152.4	126.2	35	3.0	12.4	18.3
IM AUSSENBEREICH	69	292	247.6	42.0	56.0	50.8	9	1.0	17.0	22.6
ZUSAMMEN	415	1984	1656.7	260.8	380.4	319.9	148	12.8	15.7	23.0

BERLIN (WEST)

LAGE DER GEBÄUDE

IM GELTUNGSBEREICH EINES QUALIFIZIERTEN BEBAUUNGSPLANES	110	1399	447.8	140.4	250.6	208.2	43	3.4	31.4	56.0
INNERHALB VON IM ZUSAMMENHANG BEBAUTEN ORTSTEILEN	162	1639	699.9	191.7	334.5	266.1	44	4.3	27.4	47.8
MIT EINFACHEM BEBAUUNGSPLAN	88	1024	442.1	116.6	215.4	166.0	26	2.5	26.4	48.7
OHNE BEBAUUNGSPLAN	74	615	257.8	75.1	119.1	100.1	18	1.9	29.1	46.2
IM AUSSENBEREICH	17	30	33.5	5.9	6.7	5.8	1	0.1	17.7	19.9
ZUSAMMEN	289	3067	1181.2	338.0	591.8	480.0	88	7.8	28.6	50.1

1 GENEHMIGTE BAUVORHABEN IM HOCHBAU 1981
1.12 GENEHMIGUNGEN IM WOHN- UND NICHTWOHNBAU NACH BAUGEBIETEN *)

ERRICHTUNG NEUER GEBÄUDE

LAGE --- GEBÄUDEART	GEBÄUDE	RAUM- INHALT	GRUND- STUECKS-	GRUND- FLÄCHE	GESCHOSS- FLÄCHE	NUTZ- FLÄCHE	WOHNUNGEN	WOHN- FLÄCHE	GRUND- FLÄCHE	GESCHOSS- FLÄCHE
	ANZAHL	1000 M3		1000 M2			ANZAHL	1000 M2	IN PROZENT DER GRUNDSTUECKSFLÄCHE	
BUNDESGEBIET 1)										
WOHN- UND NICHTWOHNBAU	149690	261822	167567.3	34062.4	55264.1	22561.0	265370	24770.0	20.3	33.0
WOHNBAU										
LAGE DER GEBÄUDE IN										
WOHNGBIETEN	99187	111473	68873.5	13979.7	25015.9	1875.5	203214	19104.7	20.3	36.3
DAR.: GEBÄUDE M.1 U.2 WOHN.	89133	79148	57082.9	11231.3	16712.0	1315.2	119219	12774.1	19.7	29.3
3 WOHN. U. MEHR	9952	31700	11536.1	2694.7	8142.9	543.9	82257	6246.3	23.4	70.6
DORFGBIETEN	14285	13955	13021.9	2037.5	2911.1	252.8	20206	2168.4	15.6	22.4
DAR.: GEBÄUDE M.1 U.2 WOHN.	13722	12818	12385.9	1916.6	2636.8	227.8	17337	1957.5	15.5	21.3
3 WOHN. U. MEHR	557	1118	626.9	118.5	269.6	24.7	2828	208.8	18.9	43.0
MISCHGBIETEN	9186	14667	7635.6	1549.4	3407.5	397.5	29498	2431.8	20.3	44.6
DAR.: GEBÄUDE M.1 U.2 WOHN.	7103	6470	5242.3	914.2	1388.3	131.2	9270	1012.9	17.4	26.5
3 WOHN. U. MEHR	2048	7916	2321.6	614.0	1947.4	252.2	19409	1383.7	26.4	83.9
GEWERBEGEBIETEN	1149	1461	1435.1	208.2	322.6	46.1	1812	213.4	14.5	22.5
DAR.: GEBÄUDE M.1 U.2 WOHN.	1069	1257	1308.0	189.0	272.9	40.6	1418	183.1	14.5	20.9
3 WOHN. U. MEHR	77	179	98.0	17.7	43.6	5.3	394	30.2	18.0	44.4
SONDERGBIETEN	2180	1505	1508.3	226.5	362.9	35.3	3798	249.7	15.0	24.1
DAR.: GEBÄUDE M.1 U.2 WOHN.	2065	866	1245.2	166.1	199.5	10.6	2206	162.1	13.3	16.0
3 WOHN. U. MEHR	84	403	157.9	36.0	99.6	15.9	1266	71.4	22.8	63.1
IN ALLEN GEBIETEN ZUSAMMEN	125987	143060	92474.4	18001.3	32020.1	2607.1	258528	24167.9	19.5	34.6
DAR.: GEBÄUDE M.1 U.2 WOHN.	113092	100560	77264.3	14417.3	21209.6	1725.4	149450	16089.7	18.7	27.5
3 WOHN. U. MEHR	12718	41316	14740.6	3480.9	10503.1	842.0	106154	7940.5	23.6	71.3
DAR.: GEBÄUDE MIT BAUGEBIETS- FESTSETZUNG NACH BAUNVO	94281	105762	66397.0	13420.4	23755.2	1944.8	192417	17971.0	20.2	35.8
DAV. IN KLEINSIEDLUNGSGEBIETEN	716	631	584.5	95.2	138.4	16.2	1031	100.1	16.3	23.7
REINEN WOHNGBIETEN	29454	32341	19017.4	4030.7	7245.1	455.4	59010	5588.0	21.2	38.1
ALLGEMEINEN WOHNGB.	52349	58237	36845.0	7502.8	13057.6	1072.6	105210	9919.9	20.4	35.4
BESONDEREN WOHNGB.	159	406	144.0	32.3	97.3	13.4	888	66.8	22.4	67.6
DORFGBIETEN	4234	3970	3771.4	607.4	836.8	80.5	5798	623.6	16.1	22.2
MISCHGBIETEN	4293	6333	3355.6	701.2	1483.0	156.8	13004	1088.8	20.9	44.2
KERNGBIETEN	306	1553	319.9	107.0	368.7	83.9	3007	224.5	33.5	115.3
GEWERBEGEBIETEN	820	1054	1061.1	152.0	233.8	34.4	1252	152.0	14.3	22.0
INDUSTRIEGEBIETEN	134	164	150.4	23.8	34.9	4.1	211	25.2	15.8	23.2
SONDERGEB. F. ERHOLUNG	1628	690	919.6	126.5	166.1	10.5	2316	137.3	13.8	18.1
SONSTIGEN SONDERGEB.	188	383	228.1	41.7	93.4	17.2	690	44.9	18.3	41.0
SCHLESWIG-HOLSTEIN										
LAGE DER GEBÄUDE										
IN WOHNGBIETEN	5814	5753	4306.5	790.6	1273.0	18.6	11308	1008.1	18.4	29.6
DORFGBIETEN	1511	1201	1429.7	203.1	243.8	3.2	1846	197.3	14.2	17.1
MISCHGBIETEN	581	738	442.2	87.7	164.7	9.5	1511	124.6	19.8	37.2
GEWERBEGEBIETEN	76	82	90.1	14.3	17.3	1.3	99	12.9	15.8	19.3
SONDERGBIETEN	237	138	155.8	21.7	33.4	2.5	416	23.3	13.9	21.4
ZUSAMMEN	8219	7912	6424.1	1117.4	1732.1	35.1	15180	1366.3	17.4	27.0
GEBÄUDE MIT BAUGEBIETS- FESTSETZUNG NACH BAUNVO	5514	5412	4059.0	749.1	1198.3	22.0	10555	945.2	18.5	29.5
HAMBURG										
LAGE DER GEBÄUDE										
IN WOHNGBIETEN	1582	2449	1260.7	249.9	586.9	35.3	5255	453.9	19.8	46.6
DORFGBIETEN	52	41	52.7	6.8	9.4	0.5	61	7.5	12.8	17.8
MISCHGBIETEN	69	186	86.4	14.9	44.1	7.1	389	31.0	17.3	51.1
GEWERBEGEBIETEN	4	3	2.8	0.5	0.7	0.1	5	0.5	18.0	25.6
SONDERGBIETEN	23	19	22.2	2.9	4.1	0.1	30	3.3	13.0	18.5
ZUSAMMEN	1730	2697	1424.7	275.0	645.2	43.1	5740	496.2	19.3	45.3
GEBÄUDE MIT BAUGEBIETS- FESTSETZUNG NACH BAUNVO	1070	1799	803.8	173.0	442.6	30.7	3973	336.1	21.5	55.1
NIEDERSACHSEN										
LAGE DER GEBÄUDE										
IN WOHNGBIETEN	16934	16608	13760.5	2620.7	3788.1	458.3	28425	2807.8	19.0	27.5
DORFGBIETEN	2891	2611	3024.6	445.2	570.8	72.3	3679	416.5	14.7	18.9
MISCHGBIETEN	1419	1619	1303.0	240.5	384.2	57.2	3030	269.2	18.5	29.5
GEWERBEGEBIETEN	148	168	195.2	29.0	38.2	7.4	184	25.1	14.8	19.6
SONDERGBIETEN	678	273	365.0	54.9	67.4	5.6	918	54.1	15.0	18.5
ZUSAMMEN	22070	21279	18648.3	3390.3	4848.7	600.8	36236	3572.7	18.2	26.0
GEBÄUDE MIT BAUGEBIETS- FESTSETZUNG NACH BAUNVO	19665	18931	16179.2	3013.8	4324.1	532.4	32396	3185.5	18.6	26.7

*) SIEHE ERLÄUTERUNGEN.

1) OHNE BAYERN.

1 GENEHMIGTE BAUVORHABEN IM HOCHBAU 1981
1.12 GENEHMIGUNGEN IM WOHN- UND NICHTWOHNBAU NACH BAUGEBIETEN *)

ERRICHTUNG NEUER GEBÄUDE

LAGE --- GEBÄUDEART	GEBÄUDE	RAUM- INHALT	GRUND- STUECKS-	GRUND- FLÄCHE	GESCHOSS- FLÄCHE	NUTZ- FLÄCHE	WOHNUNGEN	WOHN- FLÄCHE	GRUND- FLÄCHE	GESCHOSS- FLÄCHE
	ANZAHL	1000 M ³	1000 M ²			ANZAHL	1000 M ²	IN PROZENT DER GRUNDSTUECKSFLÄCHE		
NOCH WOHNBAU										
BREMEN										
LAGE DER GEBÄUDE										
IN WOHNGBIETEN	1141	973	594.5	127.0	250.0	28.3	1899	183.5	21.4	42.0
DORFGBIETEN	7	5	9.1	0.9	1.2	0.2	8	0.9	9.3	13.6
MISCHGBIETEN	167	246	99.1	24.4	63.7	7.4	585	44.6	24.6	64.3
GEWERBEBIETEN	10	10	20.7	1.7	2.3	0.4	10	1.4	8.1	11.3
SONDERGBIETEN	5	3	3.2	0.4	0.7	0.1	5	0.5	13.8	21.8
ZUSAMMEN	1330	1237	726.7	154.4	318.0	36.3	2507	230.9	21.2	43.8
GEBÄUDE MIT BAUGEBIETSFEST- SETZUNG NACH BAUNVO	1063	934	534.8	118.1	240.5	27.2	1861	174.9	22.1	45.0
NORDRHEIN-WESTFALEN										
LAGE DER GEBÄUDE										
IN WOHNGBIETEN	28946	33686	18159.4	3873.6	7528.4	472.9	63135	5837.4	21.3	41.5
DORFGBIETEN	2741	2840	2435.1	385.4	570.7	51.9	3952	436.7	15.8	23.4
MISCHGBIETEN	2428	5066	2123.2	462.2	1203.6	143.7	10870	852.1	21.8	56.7
GEWERBEBIETEN	380	514	476.7	69.4	109.8	15.4	642	74.8	14.6	23.0
SONDERGBIETEN	325	379	318.7	47.9	85.1	10.6	649	54.2	15.0	26.7
ZUSAMMEN	34820	42485	23513.0	4838.6	9497.6	694.5	79248	7255.2	20.6	40.4
GEBÄUDE MIT BAUGEBIETSFEST- SETZUNG NACH BAUNVO	23156	28013	14442.0	3163.1	6296.7	452.8	52780	4809.0	21.9	43.6
HESSEN										
LAGE DER GEBÄUDE										
IN WOHNGBIETEN	9678	11236	6859.9	1332.0	2305.1	173.6	17911	1770.4	19.4	33.6
DORFGBIETEN	1345	1429	1170.5	185.4	270.8	20.6	1884	204.8	15.8	23.1
MISCHGBIETEN	1156	1600	863.6	168.7	346.8	29.7	3055	257.1	19.5	40.2
GEWERBEBIETEN	116	157	159.6	19.1	33.1	3.2	165	19.9	12.0	20.7
SONDERGBIETEN	299	243	233.8	34.8	60.0	4.8	548	35.2	14.9	25.7
ZUSAMMEN	12594	14664	9287.4	1740.0	3015.8	231.8	23563	2287.4	18.7	32.5
GEBÄUDE MIT BAUGEBIETSFEST- SETZUNG NACH BAUNVO	9757	11217	6942.9	1336.3	2299.3	178.3	17913	1753.7	19.2	33.1
RHEINLAND-PFALZ										
LAGE DER GEBÄUDE										
IN WOHNGBIETEN	8689	9368	6537.7	1269.4	2097.6	103.9	15543	1542.7	19.4	32.1
DORFGBIETEN	2369	2233	2211.2	332.8	487.2	25.4	3136	347.4	15.0	22.0
MISCHGBIETEN	1098	1425	991.0	169.9	336.8	28.0	2558	231.4	17.1	34.0
GEWERBEBIETEN	82	104	115.2	14.1	21.8	1.7	145	15.4	12.3	18.9
SONDERGBIETEN	285	111	184.4	21.8	27.2	0.5	311	20.5	11.8	14.7
ZUSAMMEN	12523	13239	10039.6	1807.9	2970.5	159.5	21693	2157.4	18.0	29.6
GEBÄUDE MIT BAUGEBIETSFEST- SETZUNG NACH BAUNVO	8668	9223	6469.1	1253.0	2065.3	104.6	15429	1517.1	19.4	31.9
BADEN-WÜRTTEMBERG										
LAGE DER GEBÄUDE										
IN WOHNGBIETEN	22413	25805	14436.7	3119.8	5866.1	493.1	49188	4530.2	21.6	40.6
DORFGBIETEN	3132	3331	2399.8	442.2	705.0	74.3	5282	519.0	18.4	29.4
MISCHGBIETEN	2070	3341	1533.8	341.8	749.2	100.5	6574	548.6	22.3	48.8
GEWERBEBIETEN	323	412	358.6	58.7	97.2	16.5	549	61.7	16.4	27.1
SONDERGBIETEN	310	321	210.0	40.2	80.5	10.8	883	55.8	19.1	38.3
ZUSAMMEN	28248	33211	18939.0	4002.7	7498.1	695.1	62476	5715.3	21.1	39.6
GEBÄUDE MIT BAUGEBIETSFEST- SETZUNG NACH BAUNVO	23023	26874	15105.3	3240.2	6105.6	541.2	51253	4679.0	21.5	40.4
SAARLAND										
LAGE DER GEBÄUDE										
IN WOHNGBIETEN	2396	2828	1940.1	361.6	609.2	47.7	4666	449.0	18.6	31.4
DORFGBIETEN	235	264	287.5	35.7	52.0	4.5	356	38.1	12.4	18.1
MISCHGBIETEN	171	308	168.1	31.8	75.0	12.1	600	45.8	18.9	44.6
GEWERBEBIETEN	9	11	15.0	1.4	2.2	0.1	12	1.6	9.1	14.4
SONDERGBIETEN	13	5	11.5	0.9	1.0	-	14	0.8	8.1	8.3
ZUSAMMEN	2824	3415	2422.3	431.4	739.4	64.4	5648	535.3	17.8	30.5
GEBÄUDE MIT BAUGEBIETSFEST- SETZUNG NACH BAUNVO	1758	2125	1451.7	276.3	456.9	36.7	3454	330.8	19.0	31.5
BERLIN (WEST)										
LAGE DER GEBÄUDE										
IN WOHNGBIETEN	1594	2768	1017.6	234.9	711.5	43.8	5884	521.8	23.1	69.9
DORFGBIETEN	2	1	1.7	0.2	0.2	0.0	2	0.2	9.5	12.6
MISCHGBIETEN	27	138	25.3	7.5	39.3	2.4	326	27.2	29.8	155.6
GEWERBEBIETEN	1	0	1.1	0.1	0.1	0.0	1	0.1	6.3	5.9
SONDERGBIETEN	5	13	3.7	0.9	3.6	0.3	24	2.0	25.2	98.5
ZUSAMMEN	1629	2921	1049.4	243.6	754.7	46.6	6237	551.2	23.2	71.9
GEBÄUDE MIT BAUGEBIETSFEST- SETZUNG NACH BAUNVO	607	1235	409.3	97.5	325.9	19.0	2803	239.7	23.8	79.6

*) SIEHE ERLÄUTERUNGEN.

1 GENEHMIGTE BAUVORHABEN IM HOCHBAU 1981
1.12 GENEHMIGUNGEN IM WOHN- UND NICHTWOHNBAU NACH BAUGEBIETEN *)

ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE

LAGE --- GEBAEUDEART	GEBAEUDE	RAUM- INHALT	GRUND- STUECKS-	GRUND-	GESCHOSS-	NUTZ-	WOHNUNGEN	WOHN- FLAECHE	GRUND- FLAECHE	GESCHOSS- FLAECHE
			FLAECHE						IN PROZENT DER	
	ANZAHL	1000 M3		1000 M2			ANZAHL	1000 M2	GRUNDSTUECKSFLAECHE	
BUNDESGBEIT 1)										
NICHTWOHNBAU										
LAGE DER GEBAEUDE										
IN WOHNGBIETEN	2828	9675	6277.8	1499.2	2331.8	1871.5	1364	111.0	23.9	37.1
ANSTALTSGBAEUDE	77	776	343.6	74.9	216.5	154.1	142	6.6	21.8	63.0
BUERO-U.VERWALTUNGSGBAEUDE	261	1277	477.8	109.9	281.4	214.3	229	19.9	23.0	58.9
LANDWIRTSCH.BETRIEBSGBAEUDE	194	304	336.1	60.0	64.4	57.8	15	1.8	17.9	19.2
NICHTLANDW.BETRIEBSGBAEUDE	1596	4581	2987.5	852.7	1182.6	966.4	771	63.2	28.5	39.6
DARUNTER:										
FABRIK-U.WERKSTATTGBAEUDE	179	708	512.6	115.8	140.9	122.6	54	4.5	22.6	27.5
HANDELS-EINSCHL.LAGERGEB.	511	2015	1026.7	280.2	478.6	336.7	615	49.7	27.3	46.6
HOTELS UND GASTSTAETTEN	129	448	247.4	49.7	113.8	89.6	65	6.6	20.1	46.0
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	700	2737	2132.8	401.6	586.9	478.9	207	19.5	18.8	27.5
IN DORFGBIETEN	6505	12317	12533.9	2277.5	2518.0	2255.7	498	50.6	18.2	20.1
ANSTALTSGBAEUDE	22	98	60.5	14.4	22.6	16.6	3	0.4	23.8	37.3
BUERO-U.VERWALTUNGSGBAEUDE	132	207	152.7	29.1	49.7	36.5	61	5.0	19.1	32.6
LANDWIRTSCH.BETRIEBSGBAEUDE	4529	8214	8769.2	1612.2	1677.4	1542.5	103	12.8	18.4	19.1
NICHTLANDW. BETRIEBSGBAEUDE	1353	2661	2377.3	425.9	535.3	461.4	276	26.8	17.9	22.5
DARUNTER:										
FABRIK-U.WERKSTATTGBAEUDE	311	848	693.1	123.3	151.8	133.8	31	3.3	17.8	21.9
HANDELS-EINSCHL.LAGERGEB.	612	1338	1228.2	217.8	273.7	234.7	197	19.3	17.7	22.3
HOTELS UND GASTSTAETTEN	103	170	143.6	23.8	42.2	33.0	45	3.9	16.6	29.4
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	469	1137	1174.2	195.8	233.0	198.8	55	5.6	16.7	19.8
IN MISCHGBIETEN	4661	22418	11633.2	2638.2	4771.4	3946.8	3236	266.6	22.7	41.0
ANSTALTSGBAEUDE	45	478	212.7	38.6	118.5	84.8	55	3.2	18.1	55.7
BUERO-U.VERWALTUNGSGBAEUDE	465	4371	1306.5	292.0	922.5	760.0	507	42.2	22.4	70.6
LANDWIRTSCH.BETRIEBSGBAEUDE	891	1791	1961.0	354.6	367.8	338.3	35	4.2	18.1	18.8
NICHTLANDW. BETRIEBSGBAEUDE	2660	12362	6015.7	1524.7	2696.8	2221.4	2477	201.8	25.3	44.8
DARUNTER:										
FABRIK-U.WERKSTATTGBAEUDE	590	1781	1504.3	282.5	366.5	322.2	118	12.4	18.8	24.4
HANDELS-EINSCHL.LAGERGEB.	1544	8155	3357.6	920.1	1708.8	1359.9	2144	170.7	27.4	50.9
HOTELS UND GASTSTAETTEN	130	686	272.3	57.5	161.0	125.7	102	8.1	21.1	59.2
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	600	3417	2137.2	428.2	665.8	542.3	162	15.2	20.0	31.2
IN GEWERBEGBIETEN	7594	57537	34140.4	7563.4	10259.9	9003.6	1386	147.3	22.2	30.1
ANSTALTSGBAEUDE	11	106	46.4	11.0	23.6	19.5	1	0.1	23.7	50.9
BUERO-U.VERWALTUNGSGBAEUDE	785	4561	2693.9	505.4	1005.7	832.0	267	27.1	18.8	37.3
LANDWIRTSCH.BETRIEBSGBAEUDE	117	298	286.2	52.7	58.5	53.3	9	1.1	18.4	20.4
NICHTLANDW. BETRIEBSGBAEUDE	6484	51061	30313.3	6768.5	8861.1	7851.8	1073	115.2	22.3	29.2
DARUNTER:										
FABRIK-U.WERKSTATTGBAEUDE	3048	26601	15350.7	3386.0	4578.6	4053.4	523	58.1	22.1	29.8
HANDELS-EINSCHL.LAGERGEB.	3025	23029	13751.6	3154.9	3977.1	3530.7	489	50.3	22.9	28.9
HOTELS UND GASTSTAETTEN	42	154	107.2	22.3	38.7	31.1	11	1.3	20.8	36.1
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	197	1511	800.6	225.7	311.1	247.0	36	3.8	28.2	38.9
IN SONDERGBIETEN	2115	16815	10507.7	2082.8	3363.0	2876.2	358	26.6	19.8	32.0
ANSTALTSGBAEUDE	167	2681	1300.1	239.0	646.4	532.2	126	5.1	18.4	49.7
BUERO-U.VERWALTUNGSGBAEUDE	96	1186	500.1	97.9	283.9	240.0	27	2.3	19.6	56.8
LANDWIRTSCH.BETRIEBSGBAEUDE	312	743	824.0	148.9	157.9	143.8	18	1.8	18.1	19.2
NICHTLANDW. BETRIEBSGBAEUDE	621	5437	2684.2	660.8	962.2	875.3	72	6.0	24.6	35.8
DARUNTER:										
FABRIK-U.WERKSTATTGBAEUDE	218	1527	1045.3	172.0	242.3	204.7	4	0.4	16.4	23.2
HANDELS-EINSCHL.LAGERGEB.	175	2716	985.3	329.3	427.6	412.9	29	2.2	33.4	43.4
HOTELS UND GASTSTAETTEN	80	362	228.4	36.9	87.6	74.8	20	1.5	16.2	38.4
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	919	6768	5199.2	936.3	1312.6	1084.9	115	11.4	18.0	25.2

*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

1) OHNE BAYERN.

1 GENEHMIGTE BAUVORHABEN IM HOCHBAU 1981
1.12 GENEHMIGUNGEN IM WOHN- UND NICHTWOHNBAU NACH BAUGEBIETEN *)

ERRICHTUNG NEUER GEBÄUDE

LAGE --- GEBÄUDEART	GEBÄUDE	RAUM- INHALT	GRUND- STUECKS-	GRUND-	GESCHOSS-	NUTZ-	WOHNUNGEN	WOHN- FLÄCHE	GRUND- FLÄCHE	GESCHOSS- FLÄCHE
	FLÄCHE								IN PROZENT DER	
	ANZAHL	1000 M3		1000 M2			ANZAHL	1000 M2	GRUNDSTUECKSFLÄCHE	
NOCH NICHTWOHNBAU										
NOCH BUNDESGBIET 1)										
NOCH LAGE DER GEBÄUDE										
IN ALLEN GEBIETEN ZUSAMMEN	23703	118762	75092.9	16061.2	23244.0	19953.8	6842	602.1	21.4	31.0
ANSTALTSGEBÄUDE	322	4138	1963.3	377.9	1027.6	807.2	327	15.4	19.2	52.3
BUERO-U.VERWALTUNGSGEBÄUDE	1739	11602	5131.0	1034.4	2543.1	2082.8	1091	96.4	20.2	49.6
LANDWIRTSCH.BETRIEBSGEBÄUDE	6043	11350	12176.5	2228.5	2325.9	2135.6	180	21.8	18.3	19.1
NICHTLANDW. BETRIEBSGEBÄUDE	12714	76102	44378.1	10232.7	14238.0	12376.3	4669	413.1	23.1	32.1
DARUNTER:										
FABRIK-U.WERKSTATTGEBÄUDE	4346	31465	19106.1	4079.5	5480.0	4836.7	730	78.8	21.4	28.7
HANDELS-EINSCHL.LAGERGEB.	5867	37253	20349.4	4902.2	6865.8	5874.9	3474	292.1	24.1	33.7
HOTELS UND GASTSTÄETEN	484	1819	998.8	190.2	443.4	354.1	243	21.4	19.0	44.4
SONSTIGE NICHTWOHNGBÄUDE	2885	15570	11444.0	2187.7	3109.3	2551.9	575	55.5	19.1	27.2
DAR.:GEBÄUDE MIT BAUGEBIETS- FESTSETZUNG NACH BAUNVO										
	12797	77443	48155.8	10314.5	15257.0	13032.2	4750	422.5	21.4	31.7
DAV. IN KLEINSIEDLUNGSGEBIETEN	18	33	28.7	8.8	8.9	8.5	1	0.1	30.5	31.1
REINEN WOHNGBIETEN	362	989	767.1	206.9	259.9	222.3	118	10.2	27.0	33.9
ALLGEMEINEN WOHNGB.	1502	5591	3480.3	845.0	1363.6	1070.1	844	68.7	24.3	39.2
BESONDEREN WOHNGB.	31	183	79.8	19.3	36.8	29.8	39	2.9	24.2	46.1
DORFGEBIETEN	1845	3710	4234.7	709.1	751.7	680.8	112	12.0	16.7	17.8
MISCHGBIETEN	1656	7497	4471.2	957.2	1570.8	1321.2	983	80.3	21.4	35.1
KERNGBIETEN	443	5634	1108.8	431.0	1263.8	1006.9	1244	100.9	38.9	114.0
GEWERBEGBIETEN	4475	27318	18458.1	3976.2	5207.8	4530.1	1045	111.6	21.5	28.2
INDUSTRIEGEBIETEN	1429	16005	8863.6	1931.5	2666.8	2344.2	199	20.6	21.8	30.1
SONDERGEB.F.ERHOLUNG	214	1327	904.9	177.7	259.5	221.8	50	4.0	19.6	28.7
SONSTIGEN SONDERGEB.	822	9155	5758.7	1051.9	1867.4	1596.5	115	11.2	18.3	32.4
SCHLESWIG-HOLSTEIN										
LAGE DER GEBÄUDE										
IN WOHNGBIETEN	142	331	134.4	64.3	79.8	68.5	41	3.3	47.8	59.4
DORFGEBIETEN	639	1287	390.0	252.0	251.5	238.7	12	1.3	64.6	64.5
MISCHGBIETEN	296	1389	330.4	176.9	294.9	238.3	199	14.3	53.5	89.3
GEWERBEGBIETEN	433	2503	630.2	387.8	446.4	402.4	101	8.7	61.5	70.8
SONDERGBIETEN	132	791	196.1	112.0	157.7	145.4	29	2.3	57.1	80.4
ZUSAMMEN	1642	6301	1681.1	993.1	1230.4	1093.4	382	29.9	59.1	73.2
GEBÄUDE MIT BAUGEBIETSFEST- SETZUNG NACH BAUNVO	850	3674	997.8	580.8	732.8	655.3	291	23.0	58.2	73.4
HAMBURG										
LAGE DER GEBÄUDE										
IN WOHNGBIETEN	72	318	129.0	52.7	84.3	72.0	31	2.2	40.8	65.3
DORFGEBIETEN	18	18	15.8	4.2	4.8	4.3	1	0.2	26.4	30.3
MISCHGBIETEN	30	721	120.2	33.0	159.6	146.0	52	3.2	27.5	132.8
GEWERBEGBIETEN	147	1777	462.3	181.4	284.2	252.5	24	2.2	39.2	61.5
SONDERGBIETEN	24	235	113.0	32.3	48.1	43.1	10	0.8	28.6	42.6
ZUSAMMEN	291	3069	840.4	303.6	581.1	517.9	118	8.4	36.1	69.1
GEBÄUDE MIT BAUGEBIETSFEST- SETZUNG NACH BAUNVO	189	2506	584.3	226.9	464.6	415.9	105	7.5	38.8	79.5
NIEDERSACHSEN										
LAGE DER GEBÄUDE										
IN WOHNGBIETEN	605	1795	1489.5	295.6	452.0	335.4	218	17.6	19.8	30.3
DORFGEBIETEN	1803	3501	4694.0	690.2	716.1	653.4	72	8.3	14.7	15.3
MISCHGBIETEN	894	3044	2422.9	461.7	672.7	544.0	448	37.4	19.1	27.8
GEWERBEGBIETEN	1112	8107	6543.2	1142.4	1447.9	1299.3	211	21.6	17.5	22.1
SONDERGBIETEN	388	2564	2699.4	419.8	526.3	445.0	43	4.5	15.6	19.5
ZUSAMMEN	4802	19010	17849.1	3009.8	3815.0	3277.1	992	89.4	16.9	21.4
GEBÄUDE MIT BAUGEBIETSFEST- SETZUNG NACH BAUNVO	3849	16442	15021.7	2547.7	3273.8	2804.4	871	77.8	17.0	21.8
BREMEN										
LAGE DER GEBÄUDE										
IN WOHNGBIETEN	53	88	88.8	17.8	24.5	21.8	16	1.2	20.0	27.6
DORFGEBIETEN	5	10	25.4	2.3	1.6	1.4	1	0.2	9.1	6.5
MISCHGBIETEN	56	233	155.1	27.9	43.2	36.4	29	1.9	18.0	27.9
GEWERBEGBIETEN	108	1034	567.3	128.6	142.3	132.3	11	1.0	22.7	25.1
SONDERGBIETEN	36	204	141.3	28.3	44.1	36.8	4	0.4	20.0	31.2
ZUSAMMEN	258	1568	977.9	204.9	255.9	228.7	61	4.6	21.0	26.2
GEBÄUDE MIT BAUGEBIETSFEST- SETZUNG NACH BAUNVO	180	1176	689.1	160.9	201.3	181.2	53	3.7	23.4	29.2

*) SIEHE ERLÄUTERUNGEN.

1) OHNE BAYERN.

1. GENEHMIGTE BAUVORHABEN IM HOCHBAU 1981
1.12 GENEHMIGUNGEN IM WOHN- UND NICHTWOHNBAU NACH BAUGEBIETEN *)

ERRICHTUNG NEUER GEBÄUDE

LAGE --- GEBÄUDEART	GEBÄUDE	RAUM- INHALT	GRUND- STUECKS-	GRUND-	GESCHOSS-	NUTZ-	WOHNUNGEN	WOHN- FLÄCHE	GRUND- FLÄCHE	GESCHOSS- FLÄCHE
				FLÄCHE						
	ANZAHL	1000 M3		1000 M2			ANZAHL	1000 M2	IN PROZENT DER GRUNDSTUECKSFLÄCHE	
NOCH NICHTWOHNBAU										
NORDRHEIN-WESTFALEN										
LAGE DER GEBÄUDE IN WOHNGBIETEN	631	1985	1344.7	312.2	486.2	385.2	330	26.0	23.2	36.2
DORFGBIETEN	1097	2393	2499.9	433.0	469.6	423.5	64	7.0	17.3	18.8
MISCHGBIETEN	1137	6068	3365.5	723.4	1297.5	1059.4	941	78.6	21.5	38.6
GEWERBEGBIETEN	2233	15770	10122.0	2224.1	2807.7	2488.0	382	42.1	22.0	27.7
SONDERGBIETEN	507	4853	2916.5	560.8	1018.3	873.0	52	4.2	19.2	34.9
ZUSAMMEN	5605	31068	20248.5	4253.4	6079.3	5229.1	1769	157.9	21.0	30.0
GEBÄUDE MIT BAUGEBIETSFEST- SETZUNG NACH BAUNVO	2578	19130	11357.4	2498.2	3801.5	3215.6	1277	114.8	22.0	33.5
HESSEN										
LAGE DER GEBÄUDE IN WOHNGBIETEN	339	1166	686.0	155.5	249.4	208.5	128	11.4	22.7	36.4
DORFGBIETEN	628	991	967.7	175.3	211.4	183.6	78	6.7	18.1	21.8
MISCHGBIETEN	605	2525	1376.3	284.9	527.7	436.5	330	28.0	20.7	38.3
GEWERBEGBIETEN	835	6528	2976.0	724.6	1140.2	1018.9	179	19.3	24.3	38.3
SONDERGBIETEN	237	2483	992.9	238.7	449.6	402.6	14	1.3	24.0	45.3
ZUSAMMEN	2644	13694	6998.9	1579.0	2578.3	2250.1	729	66.7	22.6	36.8
GEBÄUDE MIT BAUGEBIETSFEST- SETZUNG NACH BAUNVO	1222	7543	3772.0	870.9	1433.8	1234.9	449	42.1	23.1	38.0
RHEINLAND-PFALZ										
LAGE DER GEBÄUDE IN WOHNGBIETEN	248	780	575.7	123.1	189.4	149.1	211	14.4	21.4	32.9
DORFGBIETEN	678	1128	1403.2	211.1	240.8	211.0	51	5.2	15.0	17.2
MISCHGBIETEN	497	2528	1398.2	307.6	510.8	426.3	228	18.2	22.0	36.5
GEWERBEGBIETEN	517	3443	2510.1	504.2	596.9	551.8	52	5.4	20.1	23.8
SONDERGBIETEN	169	1288	799.7	153.4	250.5	215.0	19	1.8	19.2	31.3
ZUSAMMEN	2109	9167	6686.9	1299.3	1788.4	1553.3	561	45.0	19.4	26.7
GEBÄUDE MIT BAUGEBIETSFEST- SETZUNG NACH BAUNVO	709	4584	2914.9	609.7	886.5	774.2	314	23.6	20.9	30.4
BADEN-WÜRTTEMBERG										
LAGE DER GEBÄUDE IN WOHNGBIETEN	485	1651	1010.7	269.3	417.7	343.6	246	22.0	26.6	41.3
DORFGBIETEN	1582	2888	2393.6	493.1	599.2	519.4	215	21.3	20.6	25.0
MISCHGBIETEN	1033	5380	2174.0	560.1	1153.5	969.2	942	79.9	25.8	53.1
GEWERBEGBIETEN	1983	16061	9021.6	2005.8	2992.2	2517.3	407	45.3	22.2	33.2
SONDERGBIETEN	565	3853	2372.3	491.1	780.9	654.7	184	11.1	20.7	32.9
ZUSAMMEN	5648	29833	16972.3	3819.3	5943.6	5004.2	1994	179.5	22.5	35.0
GEBÄUDE MIT BAUGEBIETSFEST- SETZUNG NACH BAUNVO	2860	19564	11213.4	2498.2	3953.1	3322.5	1234	116.7	22.3	35.3
SAARLAND										
LAGE DER GEBÄUDE IN WOHNGBIETEN	79	334	230.9	46.5	72.4	60.6	58	5.4	20.1	31.4
DORFGBIETEN	55	100	144.3	16.4	22.9	20.4	4	0.4	11.4	15.9
MISCHGBIETEN	105	482	266.4	56.1	98.8	80.7	67	5.0	21.0	37.1
GEWERBEGBIETEN	147	913	857.4	126.0	152.5	135.7	17	1.7	14.7	17.8
SONDERGBIETEN	29	154	157.8	15.8	33.7	22.5	2	0.2	10.0	21.4
ZUSAMMEN	415	1984	1656.7	260.8	380.4	319.9	148	12.8	15.7	23.0
GEBÄUDE MIT BAUGEBIETSFEST- SETZUNG NACH BAUNVO	243	1400	1148.8	177.6	254.3	216.1	113	9.8	15.5	22.1
BERLIN (WEST)										
LAGE DER GEBÄUDE IN WOHNGBIETEN	174	1226	588.0	162.4	276.0	226.7	85	7.6	27.6	46.9
DORFGBIETEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MISCHGBIETEN	8	48	24.3	6.7	12.4	10.0	-	-	27.5	51.2
GEWERBEGBIETEN	79	1403	450.2	138.4	249.5	205.4	2	0.2	30.7	55.4
SONDERGBIETEN	28	389	118.7	30.5	53.8	38.0	1	0.1	25.7	45.3
ZUSAMMEN	289	3067	1181.2	338.0	591.8	480.0	88	7.8	28.6	50.1
GEBÄUDE MIT BAUGEBIETSFEST- SETZUNG NACH BAUNVO	117	1422	456.5	143.5	255.3	212.1	43	3.4	31.4	55.9

*) SIEHE ERLÄUTERUNGEN.

1 GENEHMIGTE BAUVORHABEN IM HOCHBAU 1981
1.13 GENEHMIGUNGEN IM WOHN- UND NICHTWOHNBAU IN SANIERUNGSGEBIETEN
UND STAEDTEBAULICHEN ENTWICKLUNGSBEREICHEN

LAGE --- GEBAEUDEART	INSGESAMT		ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE							
	GEBAEUDE/ BAUMASS- NAHMEN	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES	GEBAEUDE	RAUM- INHALT	GRUND- STUECKS-	GRUND- FLAECHE	GESCHOSS-	NUTZ-	WOHNUNGEN	WOHN- FLAECHE
	ANZAHL	1000 DM	ANZAHL	1000 M3		1000 M2			ANZAHL	1000 M2
BUNDESGBEIT 1)										
WOHN- UND NICHTWOHNBAU	197496	71450132	149690	261822	167567.3	34062.4	55264.1	22561.0	265370	24770.0
WOHNBAU										
LAGE DER GEBAEUDE										
IN EINEM FOERMLICH FESTGELEG-										
TEN SANIERUNGSGEBIET	2192	1147943	1510	3047	1071.1	276.6	731.7	94.9	6375	504.9
DAR.: GEBAEUDE M. 1 WOHNUNG	.	.	571	472	331.0	66.5	96.0	10.0	571	71.3
2 WOHNUNGEN	.	.	455	486	280.5	61.7	107.6	12.3	910	81.6
3 WOHN.U.MEHR	.	.	476	1999	441.4	141.4	502.8	70.3	4622	336.8
IN EINEM ERSATZ-BZW.										
ERGAEZUNGSGBEIT	376	114946	318	375	234.1	45.9	78.6	8.4	643	63.0
DAR.: GEBAEUDE M. 1 WOHNUNG	.	.	179	153	117.9	21.2	30.0	2.5	179	22.7
2 WOHNUNGEN	.	.	99	104	75.2	14.3	23.0	1.9	198	18.2
3 WOHN.U.MEHR	.	.	40	118	40.9	10.5	25.6	3.9	266	22.1
IN EINEM STAEDTEBAULICHEN										
ENTWICKLUNGSBEREICH	3410	1087338	3040	3527	1961.9	417.7	803.6	60.9	6604	611.6
DAR.: GEBAEUDE M. 1 WOHNUNG	.	.	1713	1346	914.4	187.9	279.9	23.1	1713	211.7
2 WOHNUNGEN	.	.	966	1019	658.8	135.7	223.6	20.3	1932	173.9
3 WOHN.U.MEHR	.	.	361	1162	388.7	94.1	300.1	17.5	2959	226.0
AUSSERHALB D.GENANNTEN GEBIETE	157574	43208084	121119	136111	89207.4	17261.0	30406.1	2443.0	244906	22988.5
DAR.: GEBAEUDE M. 1 WOHNUNG	.	.	74271	59238	48564.0	8870.1	12196.5	1011.1	74271	9153.2
2 WOHNUNGEN	.	.	34838	37742	26322.6	5059.8	8252.8	644.1	69676	6357.1
3 WOHN.U.MEHR	.	.	11841	38036	13869.6	3235.0	9674.7	750.3	98307	7355.6
IN ALLEN GEBIETEN ZUSAMMEN	163552	45558311	125987	143060	92474.4	18001.3	32020.1	2607.1	258528	24167.9
DAR.: GEBAEUDE M. 1 WOHNUNG	.	.	76734	61208	49927.3	9145.7	12602.4	1046.8	76734	9458.9
2 WOHNUNGEN	.	.	36358	39352	27337.0	5271.6	8607.1	678.7	72716	6630.8
3 WOHN.U.MEHR	.	.	12718	41316	14740.6	3480.9	10503.1	842.0	106154	7940.5
SCHLESWIG-HOLSTEIN										
LAGE DER GEBAEUDE										
IN EINEM FOERML. FESTGELEGTEN-										
SANIERUNGSGEBIET	53	13642	20	23	15.8	3.1	5.0	0.2	45	4.1
ERSATZ-BZW.										
ERGAEZUNGSGBEIT	12	3229	10	10	8.6	1.3	1.8	0.1	14	1.4
STAEDTEBAULICHEN										
ENTWICKLUNGSBEREICH	305	122131	289	352	209.2	43.7	83.8	1.0	808	66.6
AUSSERHALB D.GENANNTEN GEBIETE	10002	2356796	7900	7527	6190.5	1069.3	1641.6	33.8	14313	1294.1
ZUSAMMEN	10372	2495798	8219	7912	6424.1	1117.4	1732.1	35.1	15180	1366.3
HAMBURG										
LAGE DER GEBAEUDE										
IN EINEM FOERML. FESTGELEGTEN-										
SANIERUNGSGEBIET	21	31364	18	89	19.8	6.6	23.1	3.8	189	14.3
ERSATZ-BZW.										
ERGAEZUNGSGBEIT	9	4557	8	8	7.6	1.0	1.7	0.1	19	1.4
STAEDTEBAULICHEN										
ENTWICKLUNGSBEREICH	128	41858	124	142	73.0	15.3	30.6	3.0	262	23.8
AUSSERHALB D.GENANNTEN GEBIETE	1845	824694	1580	2458	1324.4	252.1	589.8	36.2	5270	456.7
ZUSAMMEN	2003	902473	1730	2697	1424.7	275.0	645.2	43.1	5740	496.2
NIEDERSACHSEN										
LAGE DER GEBAEUDE										
IN EINEM FOERML. FESTGELEGTEN-										
SANIERUNGSGEBIET	134	45475	75	118	68.1	13.9	26.2	4.6	241	18.2
ERSATZ-BZW.										
ERGAEZUNGSGBEIT	24	6098	20	23	14.7	3.5	5.4	0.5	44	4.0
STAEDTEBAULICHEN										
ENTWICKLUNGSBEREICH	227	62435	198	212	158.3	29.7	49.5	5.9	418	37.7
AUSSERHALB D.GENANNTEN GEBIETE	29085	6243679	21777	20927	18407.1	3343.2	4767.6	589.8	35533	3512.8
ZUSAMMEN	29470	6357687	22070	21279	18648.3	3390.3	4848.7	600.8	36236	3572.7
BREMEN										
LAGE DER GEBAEUDE										
IN EINEM FOERML. FESTGELEGTEN-										
SANIERUNGSGEBIET	26	17711	17	44	7.8	3.5	12.4	1.7	100	7.3
ERSATZ-BZW.										
ERGAEZUNGSGBEIT	1	190	-	-	-	-	-	-	-	-
STAEDTEBAULICHEN										
ENTWICKLUNGSBEREICH	14	1965	14	7	2.9	1.4	1.6	0.2	14	1.3
AUSSERHALB D.GENANNTEN GEBIETE	1611	401102	1299	1186	716.0	149.5	304.0	34.4	2393	222.3
ZUSAMMEN	1852	420968	1330	1237	726.7	154.4	318.0	36.3	2507	230.9

1) OHNE BAYERN.

1 GENEHMIGTE BAUVORHABEN IM HOCHBAU 1981
1.13 GENEHMIGUNGEN IM WOHN- UND NICHTWOHNBAU IN SANIERUNGSGEBIETEN
UND STAEDTEBAULICHEN ENTWICKLUNGSBEREICHEN

LAGE --- GEBAEUDEART	INSGESAMT		ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE							
	GEBAEUDE/ BAUMASS-	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES	GEBAEUDE	RAUM- INHALT	GRUND- STUECKS-	GRUND- FLAECHE	GESCHOSS-	NUTZ-	WOHNUNGEN	WOHN- FLAECHE
	NAHMEN									
	ANZAHL	1000 DM	ANZAHL	1000 M3		1000 M2			ANZAHL	1000 M2
NOCH WOHNBAU										
NORDRHEIN-WESTFALEN										
LAGE DER GEBAEUDE										
IN EINEM FOERML. FESTGELEGTEN- SANIERUNGSGEBIET	422	258510	372	866	271.4	73.9	206.6	30.2	1863	138.0
ERSATZ-BZW. ERGAENZUNGSGEBIET	34	14885	31	53	24.8	5.0	11.4	1.6	84	9.8
STAEDTEBAULICHEN ENTWICKLUNGSBEREICH	503	147306	485	507	282.0	62.1	112.1	10.8	884	84.6
AUSSERHALB D.GENANNTEN GEBIETE	39691	12383186	33932	41060	22934.8	4697.6	9167.6	652.0	76417	7022.7
ZUSAMMEN	40650	12803887	34820	42485	23513.0	4838.6	9497.6	694.5	79248	7255.2
HESSEN										
LAGE DER GEBAEUDE										
IN EINEM FOERML. FESTGELEGTEN- SANIERUNGSGEBIET	550	185910	370	539	244.2	54.5	116.2	12.7	1014	87.4
ERSATZ-BZW. ERGAENZUNGSGEBIET	89	26338	73	97	59.8	11.4	18.6	2.6	150	14.8
STAEDTEBAULICHEN ENTWICKLUNGSBEREICH	864	249498	734	858	475.9	98.0	191.9	13.2	1480	144.4
AUSSERHALB D.GENANNTEN GEBIETE	16004	3986524	11417	13171	8507.4	1576.2	2689.1	203.2	20919	2040.8
ZUSAMMEN	17507	4448270	12594	14664	9287.4	1740.0	3015.8	231.8	23563	2287.4
RHEINLAND-PFALZ										
LAGE DER GEBAEUDE										
IN EINEM FOERML. FESTGELEGTEN- SANIERUNGSGEBIET	94	40988	69	116	60.1	12.7	28.6	2.7	234	18.5
ERSATZ-BZW. ERGAENZUNGSGEBIET	21	7178	19	25	14.7	3.1	5.2	0.3	47	4.2
STAEDTEBAULICHEN ENTWICKLUNGSBEREICH	226	73270	214	252	139.2	30.3	56.7	3.1	406	41.5
AUSSERHALB D.GENANNTEN GEBIETE	15387	3951230	12221	12847	9825.6	1761.9	2880.0	153.4	21006	2093.3
ZUSAMMEN	15728	4072666	12523	13239	10039.6	1807.9	2970.5	159.5	21693	2157.4
BADEN-WUERTTEMBERG										
LAGE DER GEBAEUDE										
IN EINEM FOERML. FESTGELEGTEN- SANIERUNGSGEBIET	695	310289	464	821	296.8	80.1	191.5	32.4	1586	134.3
ERSATZ-BZW. ERGAENZUNGSGEBIET	172	49566	146	150	95.3	19.0	32.5	2.9	270	25.9
STAEDTEBAULICHEN ENTWICKLUNGSBEREICH	1050	360837	904	1115	565.1	127.3	260.6	22.2	2204	198.6
AUSSERHALB D.GENANNTEN GEBIETE	37369	10694312	26734	31124	17981.7	3776.4	7013.5	637.6	58416	5356.5
ZUSAMMEN	39286	11415004	28248	33211	18939.0	4002.7	7498.1	695.1	62476	5715.3
SAARLAND										
LAGE DER GEBAEUDE										
IN EINEM FOERML. FESTGELEGTEN- SANIERUNGSGEBIET	53	22922	40	71	33.1	8.6	17.3	2.4	141	11.6
ERSATZ-BZW. ERGAENZUNGSGEBIET	14	2905	11	10	8.6	1.6	2.0	0.2	15	1.3
STAEDTEBAULICHEN ENTWICKLUNGSBEREICH	67	18249	56	64	45.2	7.9	13.0	1.3	94	9.8
AUSSERHALB D.GENANNTEN GEBIETE	3951	1038330	2717	3270	2335.5	413.3	707.0	60.4	5398	512.5
ZUSAMMEN	4085	1082406	2824	3415	2422.3	431.4	739.4	64.4	5648	535.3
BERLIN (WEST)										
LAGE DER GEBAEUDE										
IN EINEM FOERML. FESTGELEGTEN- SANIERUNGSGEBIET	144	221132	65	360	54.0	19.9	104.9	4.2	962	71.2
ERSATZ-BZW. ERGAENZUNGSGEBIET	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
STAEDTEBAULICHEN ENTWICKLUNGSBEREICH	26	9789	22	19	11.0	2.2	3.8	0.1	34	3.3
AUSSERHALB D.GENANNTEN GEBIETE	2429	1328231	1542	2542	984.3	221.6	646.0	42.3	5241	476.7
ZUSAMMEN	2599	1559152	1629	2921	1049.4	243.6	754.7	46.6	6237	551.2

1 GENEHMIGTE BAUVORHABEN IM HOCHBAU 1981
1.13 GENEHMIGUNGEN IM WOHN- UND NICHTWOHNBAU IN SANIERUNGSGEBIETEN
UND STAEDTEBAULICHEN ENTWICKLUNGSBEREICHEN

LAGE --- GEBAEUDEART	INSGESAMT		ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE							
	GEBAEUDE/	VERANSCHL.	GEBAEUDE	RAUM- INHALT	GRUND- STUECKS-	GRUND- FLAECHE	GESCHOSS-	NUTZ-	WOHNUNGEN	WOHN- FLAECHE
	RAUMASS- NAHMEN	KOSTEN DES BAUWERKES								
	ANZAHL	1000 DM	ANZAHL	1000 M3		1000 M2			ANZAHL	1000 M2
BUNDESGBIET 1)										
NICHTWOHNBAU										
LAGE DER GEBAEUDE										
IN EINEM FOERMLICH FESTGELEGTEM SANIERUNGSGEBIET	639	1102965	397	3150	847.0	297.8	712.7	576.9	764	63.2
ANSTALTSGBAEUDE	6	9330	2	17	7.3	1.5	5.1	3.2	-	-
BUERO-U. VERWALTUNGSGBAEUDE	90	335091	55	702	129.0	45.7	151.8	124.6	101	8.4
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBAEUDE	20	3299	12	18	20.4	3.9	4.2	3.9	1	0.1
NICHTLANDW. BETRIEBSGBAEUDE	434	645944	289	2279	604.1	229.5	520.1	415.6	638	52.1
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	89	109301	39	133	86.2	17.3	31.5	29.6	24	2.4
IN EINEM ERSATZ-BZW. ERGAENZUNGSGBIET	58	40297	42	154	90.7	23.0	35.4	29.6	15	1.3
ANSTALTSGBAEUDE	2	7350	2	13	6.7	1.3	3.5	2.6	-	-
BUERO-U. VERWALTUNGSGBAEUDE	2	1700	2	6	2.5	0.5	1.9	1.1	4	0.3
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBAEUDE	10	1249	6	10	8.1	1.9	1.9	1.8	-	-
NICHTLANDW. BETRIEBSGBAEUDE	37	27920	27	109	58.8	16.6	25.1	21.1	11	1.0
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	7	2078	5	15	14.6	2.8	3.0	2.9	-	-
IN EINEM STAEDTEBAULICHEN ENTWICKLUNGSBEREICH	498	648810	375	2527	1354.2	343.1	520.3	429.7	198	17.8
ANSTALTSGBAEUDE	7	18781	6	36	13.1	3.9	9.3	8.4	1	0.1
BUERO-U. VERWALTUNGSGBAEUDE	63	217566	48	556	216.1	50.3	118.5	97.5	34	2.6
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBAEUDE	16	5232	11	23	34.2	4.6	5.6	4.1	2	0.3
NICHTLANDW. BETRIEBSGBAEUDE	331	262325	254	1505	866.8	239.0	308.3	263.8	140	12.8
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	81	144906	56	407	223.9	45.2	78.5	56.0	21	2.1
AUSSERHALB D. GENANNTEN GEBIETE	32749	24099749	22889	112931	72801.1	15397.2	21975.6	18917.6	5865	519.9
ANSTALTSGBAEUDE	520	2238859	312	4071	1936.1	371.2	1009.7	792.9	326	15.3
BUERO-U. VERWALTUNGSGBAEUDE	2691	3824124	1634	10338	4783.4	937.9	2270.9	1859.6	952	85.1
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBAEUDE	7647	1082673	6014	11299	12113.8	2218.0	2314.3	2125.9	177	21.3
NICHTLANDW. BETRIEBSGBAEUDE	17678	11877844	12144	72209	42848.3	9747.6	13384.5	11675.9	3880	347.2
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	4213	5076249	2785	15015	11119.4	2122.5	2996.3	2463.3	530	51.0
IN ALLEN GEBIETEN ZUSAMMEN	33944	25891821	23703	118762	75092.9	16061.2	23244.0	19953.8	6842	602.1
ANSTALTSGBAEUDE	535	2274320	322	4138	1963.3	377.9	1027.6	807.2	327	15.4
BUERO-U. VERWALTUNGSGBAEUDE	2846	4378481	1739	11602	5131.0	1034.4	2543.1	2082.8	1091	96.4
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBAEUDE	7693	1092453	6043	11350	12176.5	2228.5	2325.9	2135.6	180	21.8
NICHTLANDW. BETRIEBSGBAEUDE	18480	12814033	12714	76102	44378.1	10232.7	14238.0	12376.3	4669	413.1
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	4390	5332534	2885	15570	11444.0	2187.7	3109.3	2551.9	575	55.5
SCHLESWIG-HOLSTEIN										
LAGE DER GEBAEUDE										
IN EINEM FOERML. FESTGELEGTEM- SANIERUNGSGEBIET	14	17806	8	47	6.9	5.0	10.9	9.5	13	0.9
ERSATZ-BZW. ERGAENZUNGSGBIET	2	372	1	1	0.5	0.2	0.2	0.2	-	-
STAEDTEBAULICHEN ENTWICKLUNGSBEREICH	38	118275	29	316	57.6	32.8	58.3	51.9	21	1.9
AUSSERHALB D. GENANNTEN GEBIETE	2140	1121631	1604	5938	1616.0	955.1	1161.0	1031.9	348	27.1
ZUSAMMEN	2194	1258084	1642	6301	1681.1	993.1	1230.4	1093.4	382	29.9
HAMBURG										
LAGE DER GEBAEUDE										
IN EINEM FOERML. FESTGELEGTEM- SANIERUNGSGEBIET	10	11870	9	64	14.5	6.8	13.0	9.1	44	2.6
ERSATZ-BZW. ERGAENZUNGSGBIET	1	800	1	4	2.8	0.9	1.1	0.8	2	0.2
STAEDTEBAULICHEN ENTWICKLUNGSBEREICH	3	1455	2	8	2.4	1.7	2.4	1.5	1	0.1
AUSSERHALB D. GENANNTEN GEBIETE	317	682624	279	2993	820.7	294.2	564.6	506.5	71	5.6
ZUSAMMEN	331	696749	291	3069	840.4	303.6	581.1	517.9	118	8.4
NIEDERSACHSEN										
LAGE DER GEBAEUDE										
IN EINEM FOERML. FESTGELEGTEM- SANIERUNGSGEBIET	57	35767	26	99	57.0	12.5	23.3	16.0	36	2.8
ERSATZ-BZW. ERGAENZUNGSGBIET	2	1083	2	3	3.1	0.8	0.9	0.7	2	0.2
STAEDTEBAULICHEN ENTWICKLUNGSBEREICH	28	24504	22	78	74.4	15.9	19.0	16.6	4	0.4
AUSSERHALB D. GENANNTEN GEBIETE	6631	3294555	4752	18830	17714.5	2980.5	3771.8	3243.8	950	86.0
ZUSAMMEN	6718	3355909	4802	19010	17849.1	3009.8	3815.0	3277.1	992	89.4
BREMEN										
LAGE DER GEBAEUDE										
IN EINEM FOERML. FESTGELEGTEM- SANIERUNGSGEBIET	2	2281	1	8	1.0	0.6	2.0	1.1	8	0.4
ERSATZ-BZW. ERGAENZUNGSGBIET	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
STAEDTEBAULICHEN ENTWICKLUNGSBEREICH	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AUSSERHALB D. GENANNTEN GEBIETE	450	347698	257	1560	976.8	204.3	253.9	227.6	53	4.2
ZUSAMMEN	452	349979	258	1568	977.9	204.9	255.9	228.7	61	4.6

1) OHNE BAYERN.

1 GENEHMIGTE BAUVORHABEN IM HOCHBAU 1981
1.13 GENEHMIGUNGEN IM WOHN- UND NICHTWOHNBAU IN SANIERUNGSGEBIETEN
UND STAEDTEBAULICHEN ENTWICKLUNGSBEREICHEN

LAGE --- GEBAEUDEART	INSGESAMT		ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE							
	GEBAEUDE/ RAUMMASS- NAHMEN	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES	GEBAEUDE	RAUM- INHALT	GRUND- STUECKS-	GRUND- FLAECHE	GESCHOSS-	NUTZ-	WOHNUNGEN	WOHN- FLAECHE
	ANZAHL	1000 DM	ANZAHL	1000 M3		1000 M2			ANZAHL	1000 M2
NOCH NICHTWOHNBAU										
LAGE DER GEBAEUDE										
NORDRHEIN-WESTFALEN										
IN EINEM FOERML. FESTGELEGTE- SANIERUNGSGEBIET	134	372669	109	1135	271.0	102.6	250.9	209.8	194	17.4
ERSATZ-BZW. ERGAENZUNGSGEBIET	10	5674	8	30	23.3	4.1	5.9	4.9	4	0.3
STAEDTEBAULICHEN ENTWICKLUNGSBEREICH	69	71016	64	479	270.8	68.4	82.2	72.7	22	2.3
AUSSERHALB D.GENANNTEN GEBIETE	6789	5771823	5424	29425	19683.4	4078.3	5740.2	4941.7	1549	137.9
ZUSAMMEN	7002	6221182	5605	31068	20248.5	4253.4	6079.3	5229.1	1769	157.9
LAGE DER GEBAEUDE										
HESSEN										
IN EINEM FOERML. FESTGELEGTE- SANIERUNGSGEBIET	131	117675	82	328	178.6	39.8	74.3	60.7	89	7.4
ERSATZ-BZW. ERGAENZUNGSGEBIET	14	8202	11	49	23.0	6.0	10.0	9.2	1	0.1
STAEDTEBAULICHEN ENTWICKLUNGSBEREICH	144	169210	104	701	411.1	91.8	145.6	128.3	55	4.4
AUSSERHALB D.GENANNTEN GEBIETE	3656	2829047	2447	12616	6386.2	1441.4	2348.4	2051.9	584	54.9
ZUSAMMEN	3945	3124134	2644	13694	6998.9	1579.0	2578.3	2250.1	729	66.7
LAGE DER GEBAEUDE										
RHEINLAND-PFALZ										
IN EINEM FOERML. FESTGELEGTE- SANIERUNGSGEBIET	18	34093	13	109	33.8	10.8	25.0	19.1	31	3.2
ERSATZ-BZW. ERGAENZUNGSGEBIET	1	200	1	3	2.4	0.6	0.6	0.6	-	-
STAEDTEBAULICHEN ENTWICKLUNGSBEREICH	17	19891	15	69	65.2	11.3	17.8	11.9	2	0.3
AUSSERHALB D.GENANNTEN GEBIETE	2845	1930008	2080	8986	6585.6	1276.6	1745.0	1521.7	528	41.5
ZUSAMMEN	2881	1984192	2109	9167	6686.9	1299.3	1788.4	1553.3	561	45.0
LAGE DER GEBAEUDE										
BADEN-WUERTTEMBERG										
IN EINEM FOERML. FESTGELEGTE- SANIERUNGSGEBIET	240	424067	130	1182	250.0	99.7	273.3	216.4	326	26.6
ERSATZ-BZW. ERGAENZUNGSGEBIET	26	23366	16	61	34.3	10.0	16.0	12.6	6	0.6
STAEDTEBAULICHEN ENTWICKLUNGSBEREICH	184	227312	127	834	412.0	114.6	187.0	139.9	89	8.1
AUSSERHALB D.GENANNTEN GEBIETE	8903	6542356	5375	27756	16276.0	3594.9	5467.3	4635.3	1573	144.2
ZUSAMMEN	9353	7217101	5648	29833	16972.3	3819.3	5943.6	5004.2	1994	179.5
LAGE DER GEBAEUDE										
SAARLAND										
IN EINEM FOERML. FESTGELEGTE- SANIERUNGSGEBIET	24	73586	13	149	23.6	13.0	31.6	27.2	22	1.8
ERSATZ-BZW. ERGAENZUNGSGEBIET	1	100	1	1	0.5	0.2	0.3	0.3	-	-
STAEDTEBAULICHEN ENTWICKLUNGSBEREICH	9	16142	6	39	27.0	5.2	6.6	5.6	4	0.3
AUSSERHALB D.GENANNTEN GEBIETE	573	434808	395	1794	1605.6	242.4	342.0	286.9	122	10.7
ZUSAMMEN	607	524636	415	1984	1656.7	260.8	380.4	319.9	148	12.8
LAGE DER GEBAEUDE										
BERLIN (WEST)										
IN EINEM FOERML. FESTGELEGTE- SANIERUNGSGEBIET	9	13151	6	29	10.6	6.8	8.5	7.9	1	0.1
ERSATZ-BZW. ERGAENZUNGSGEBIET	1	500	1	1	0.7	0.1	0.3	0.3	-	-
STAEDTEBAULICHEN ENTWICKLUNGSBEREICH	6	1005	6	4	33.6	1.5	1.5	1.4	-	-
AUSSERHALB D.GENANNTEN GEBIETE	445	1145199	276	3033	1136.2	329.5	581.4	470.4	87	7.7
ZUSAMMEN	461	1159855	289	3067	1181.2	338.0	591.8	480.0	88	7.8

2 UEBERHANG AN BAUVORHA
2.1 UEBERHANG AN GENEHMIGTEN ABER NOCH NICHT FERTIG
NACH BAUHERREN UND

GEBAEUDEART ----- BAUHERR ----- GENEHMIGUNGSZEITRAUM	WOHNUNGEN INSGESAMT 1)	ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE		UNTER DACH (ROHBAUFERTIG)			
		RAUMINHALT | WOHNUNGEN |		RAUMINHALT |		WOHNUNGEN	
		ANZAHL	1000 M3	ANZAHL	1000 M3	%	ANZAHL
1 WOHN- UND NICHTWOHNBAU	550496	550277	525091	285435	51.9	267035	50.9
WOHNFAU							
WOHNGEBAEUDE MIT							
2 1 WOHNUNG	.	144468	167377	85951	59.5	95285	56.9
3 2 WOHNUNGEN	.	78373	135488	45575	58.2	77288	57.0
4 3 WOHNUNGEN UND MEHR	.	79661	200537	33856	42.5	84520	42.1
5 WOHNGEBAEUDE ZUSAMMEN	527081	302502	503402	165382	54.7	257093	51.1
6 OEFFENTLICHE BAUHERREN	2552	1188	2518	609	51.2	1299	51.6
7 UNTERNEHMEN	205102	96882	203077	42732	44.1	86931	42.8
8 GEMEINNUETZIGE WOHNUNGS- UND							
9 LAENDLICHE SIEDLUNGSUNTERNEHMEN	53539	23542	53656	10639	45.2	24284	45.3
10 SONSTIGE WOHNUNGSUNTERNEHMEN	120939	56744	120118	23492	41.4	48512	40.4
11 SONSTIGE UNTERNEHMEN (EINSCHL.							
12 IMMOBILIENFONDS)	30624	16597	29303	8602	51.8	14135	48.2
PRIVATE HAUSHALTE	315645	202792	294098	121335	59.8	167388	56.9
ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	3782	1640	3709	706	43.0	1475	39.8
DIE WOHNGEBAEUDE WURDEN GENEHMIGT:							
13 IM 2. HJ 1981	136475	73536	128960	12930	17.6	20126	15.6
14 IM 1. HJ 1981	146944	83434	141388	44734	53.6	70714	50.0
15 IM 2. HJ 1980	97469	56266	94121	38266	68.0	61697	65.6
16 IM 1. HJ 1980	62892	37978	60750	28726	75.6	44354	73.0
17 IM JAHR 1979	51478	32420	49546	25454	78.5	37825	76.3
18 1978 UND FRUEHER	31823	18868	28637	15272	80.9	22377	78.1
NICHTWOHNBAU							
19 ANSTALTSGEBAEUDE	8786	20671	8178	11546	55.9	3809	46.6
20 BUERO- UND VERWALTUNGSGEBAEUDE	2219	27667	2299	14184	51.3	1150	50.0
21 LANDWIRTSCHAFTL. BETRIEBSGEBAEUDE	976	26083	674	12244	46.9	419	62.2
22 NICHTLANDW. BETRIEBSGEBAEUDE	9899	132777	9010	61740	46.5	3799	42.2
23 SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	1535	40579	1528	20339	50.1	765	50.1
24 NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	23415	247776	21689	120053	48.5	9942	45.8
25 OEFFENTLICHE BAUHERREN	1388	55781	1457	29886	53.6	789	54.2
26 BUND, LAENDER, SOZIALVERSICHERUNG	416	22665	469	11756	51.9	167	35.6
27 GEMEINDEN U. GEMEINDEVERHAENDE	972	33117	988	18130	54.7	622	63.0
28 UNTERNEHMEN	13802	162926	12904	76219	46.8	5818	45.1
29 LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIER-							
30 HALTUNG, FISCHEREI	922	25629	713	11977	46.7	457	64.1
PRODUZIERENDES GEWERBE	2070	73479	1880	35955	48.9	867	46.1
31 HANDEL, KREDITINSTITUTE UND VER-							
32 SICHERUNGSGEWERBE, DIENSTLEISTUNGEN	10703	59467	10204	25883	43.5	4446	43.6
33 VERKEHR UND NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	107	4350	107	2404	55.3	48	44.9
DAR.: BUNDESBAHN U. BUNDESPOST	7	1058	13	601	56.8	8	61.5
PRIVATE HAUSHALTE	4233	14422	3847	6884	47.7	1539	40.0
ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	3992	14647	3481	7065	48.2	1796	51.6
DIE NICHTWOHNGBAEUDE WURDEN GENEHMIGT:							
36 IM 2. HJ 1981	4881	62055	4630	11276	18.2	460	9.9
37 IM 1. HJ 1981	5725	52059	5255	21310	40.9	1705	32.4
38 IM 2. HJ 1980	5187	43083	4557	24108	56.0	2162	47.4
39 IM 1. HJ 1980	2978	28109	2851	17426	62.0	2138	75.0
40 IM JAHR 1979	3101	32164	3082	21654	67.3	2555	82.9
41 1978 UND FRUEHER	1543	30306	1314	24280	80.1	922	70.2

1) EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN.

BEN DES HOCHBAUS AM 31. 12. 1981
GESTELLTEN BAUVORHABEN IM WOHN- UND NICHTWOHNBAU
GENEHMIGUNGSZEITRAUMEN

DAVON								[ERLOSCH.BAUGENEHMIGUNG.]			LFD. NR.
NOCH NICHT UNTER DACH				NOCH NICHT BEGONNEN				RAUM- INHALT IN NEUEN GEBÄUDEEN	WOHNUNGEN INSGESAMT		
RAUMINHALT		WOHNUNGEN		RAUMINHALT		WOHNUNGEN					
1000 M3	%	ANZAHL	%	1000 M3	%	ANZAHL	%	1000 M3	ANZAHL		
123468	22.4	115111	21.9	141374	25.7	142945	27.2	13035	13214	1	
23986	16.6	28435	17.0	34531	23.9	43657	26.1	3724	.	2	
14398	18.4	25114	18.5	18399	23.5	33086	24.4	1242	.	3	
21979	27.6	55515	27.7	23826	29.9	60502	30.2	1906	.	4	
60363	20.0	109064	21.7	76756	25.4	137245	27.3	6873	12569	5	
223	18.8	512	20.3	356	30.0	707	28.1	15	33	6	
-22910	23.6	51321	25.3	31239	32.2	64825	31.9	2979	5755	7	
6540	27.8	15448	28.8	6363	27.0	13924	26.0	495	1120	8	
13031	23.0	29422	24.5	20221	35.6	42184	35.1	2057	3788	9	
3339	20.1	6451	22.0	4655	28.0	8717	29.7	426	847	10	
36772	18.1	56125	19.1	44685	22.0	70585	24.0	3826	6489	11	
458	27.9	1106	29.8	476	29.0	1128	30.4	53	292	12	
21814	29.7	38480	29.8	38792	52.8	70354	54.6	116	232	13	
20655	24.8	38047	26.9	18046	21.6	32627	23.1	393	679	14	
9429	16.8	17432	18.5	8571	15.2	14992	15.9	801	1466	15	
4293	11.3	7909	13.0	4959	13.1	8487	14.0	1072	1951	16	
2732	8.4	4712	9.5	4234	13.1	7009	14.1	2085	3477	17	
1441	7.6	2484	8.7	2154	11.4	3776	13.2	2406	4764	18	
5646	27.3	2114	25.8	3479	16.8	2255	27.6	251	142	19	
8230	29.7	620	27.0	5253	19.0	529	23.0	927	57	20	
4945	19.0	109	16.2	8894	34.1	146	21.7	404	8	21	
32090	24.2	2720	30.2	38947	29.3	2491	27.6	3859	326	22	
12195	30.1	484	31.7	8045	19.8	279	18.3	721	112	23	
63105	25.5	6047	27.9	64618	26.1	5700	26.3	6162	645	24	
15779	28.3	438	30.1	10117	18.1	230	15.8	624	23	25	
6421	28.3	239	51.0	4488	19.8	63	13.4	164	16	26	
9358	28.3	199	20.1	5629	17.0	167	16.9	460	7	27	
39917	24.5	3436	26.6	46790	28.7	3650	28.3	4878	433	28	
4883	19.1	115	16.1	8769	34.2	141	19.8	402	7	29	
17623	24.0	453	24.1	19901	27.1	560	29.8	2215	90	30	
16321	27.4	2839	27.8	17264	29.0	2919	28.6	2079	329	31	
1091	25.1	29	27.1	855	19.7	30	28.0	182	7	32	
337	31.9	1	7.7	119	11.3	4	30.8	6	-	33	
3565	24.7	1178	30.6	3973	27.6	1130	29.4	369	122	34	
3844	26.2	995	28.6	3738	25.5	690	19.8	292	67	35	
20262	32.7	1819	39.3	30516	49.2	2351	50.8	100	2	36	
18215	35.0	2014	38.3	12535	24.1	1536	29.2	188	13	37	
11544	26.8	1357	29.8	7431	17.2	1038	22.8	718	22	38	
5456	19.4	454	15.9	5227	18.6	259	9.1	970	51	39	
5495	17.1	266	8.6	5015	15.6	261	8.5	1500	223	40	
2133	7.0	137	10.4	3893	12.8	255	19.4	2687	334	41	

2 UEBERHANG AN BAUVORHABEN DES HOCHBAUS AM 31. 12. 1981
2.1 UEBERHANG AN GENEHMIGTEN ABER NOCH NICHT FERTIGGESTELLTEN BAUVORHABEN IM WOHN- UND NICHTWOHNBAU

GEBÄUDEART	WOHNUNGEN INSGESAMT 1)	ERRICHTUNG NEUER GEBÄUDE		DAVON								IERLOSCH.BAUGEN.	
		RAUM- INHALT	WOH- NUNGEN	UNTER DACH (ROHBAUFERTIG)		NOCH NICHT UNTER DACH		NOCH NICHT BEGONNEN		RAUM- INHALT IN NEUEN BÄUDEN	WOH- NUNGEN INSGESAMT 1)		
				RAUM- INHALT	WOH- NUNGEN	RAUM- INHALT	WOH- NUNGEN	RAUM- INHALT	WOH- NUNGEN				
ANZAHL	1000 M3	ANZAHL	1000 M3	ANZAHL	1000 M3	ANZAHL	1000 M3	ANZAHL	1000 M3	ANZAHL	1000 M3		
SCHLESWIG-HOLSTEIN													
WOHNBAU	19443	9799	18822	4695	8770	2201	4368	2903	5684	405	724		
NICHTWOHNBAU	498	7183	574	3873	295	1645	95	1665	184	239	16		
ZUSAMMEN	19941	16983	19396	8568	9065	3846	4463	4569	5868	644	740		
HAMBURG													
WOHNBAU	8341	3749	8246	1631	3336	943	2199	1176	2711	328	770		
NICHTWOHNBAU	300	4880	297	2489	97	1510	76	882	124	409	15		
ZUSAMMEN	8641	8629	8543	4120	3433	2452	2275	2057	2835	737	785		
NIEDERSACHSEN													
WOHNBAU	47256	27052	44810	13544	21313	5403	9449	8106	14048	588	990		
NICHTWOHNBAU	1792	20347	1621	9186	816	5091	397	6070	408	428	119		
ZUSAMMEN	49048	47399	46431	22730	22129	10493	9846	14176	14456	1017	1109		
BREMEN													
WOHNBAU	4224	2060	4046	856	1685	524	1030	680	1331	170	339		
NICHTWOHNBAU	56	2453	54	1314	26	675	20	464	8	314	16		
ZUSAMMEN	4280	4513	4100	2170	1711	1199	1050	1144	1339	483	355		
NORDRHEIN-WESTFALEN													
WOHNBAU	118417	64432	115545	34888	59576	13711	25856	15833	30113	1822	3296		
NICHTWOHNBAU	5101	50526	4883	25909	2559	13113	1113	11504	1211	1599	184		
ZUSAMMEN	123518	114957	120428	60796	62135	26824	26969	27337	31324	3421	3480		
HESSEN													
WOHNBAU	37985	23443	35786	13591	19408	6124	9731	3728	6647	439	774		
NICHTWOHNBAU	2036	17096	1959	7761	462	6358	836	2977	661	285	26		
ZUSAMMEN	40021	40539	37745	21352	19870	12483	10567	6705	7308	723	800		
RHEINLAND-PFALZ													
WOHNBAU	39073	23886	36710	13224	19070	4683	7595	5978	10045	437	806		
NICHTWOHNBAU	2490	15485	2435	6433	951	3753	719	5299	765	424	42		
ZUSAMMEN	41563	39371	39145	19658	20021	8436	8314	11278	10810	861	848		
BADEN-WÜRTTEMBERG													
WOHNBAU	105782	54132	99096	27215	46685	10380	20420	16536	31991	1059	1961		
NICHTWOHNBAU	5138	52703	4628	23064	2113	14667	1517	14972	998	997	124		
ZUSAMMEN	110920	106834	103724	50280	48798	25047	21937	31507	32989	2056	2085		
BAYERN													
WOHNBAU	126280	83096	120311	50163	67515	13505	22767	19428	30029	1328	2324		
NICHTWOHNBAU	4049	67694	3776	35047	1683	14019	961	18627	1132	1277	76		
ZUSAMMEN	130329	150790	124087	85210	69198	27524	23728	38056	31161	2605	2400		
SAARLAND													
WOHNBAU	10217	5968	9430	2986	4106	1573	2781	1410	2543	171	317		
NICHTWOHNBAU	722	3505	580	1362	374	952	97	1191	109	135	22		
ZUSAMMEN	10939	9473	10010	4348	4480	2524	2878	2600	2652	306	339		
BERLIN (WEST)													
WOHNBAU	10063	4884	10600	2589	5629	1316	2868	979	2103	127	268		
NICHTWOHNBAU	1233	5904	882	3614	566	1323	216	967	100	54	5		
ZUSAMMEN	11296	10788	11482	6204	6195	2639	3084	1945	2203	181	273		

1) EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN.

3 FERTIGGESTELLTE BAUVORHABEN IM HOCHBAU 1981
3.1 FERTIGSTELLUNGEN IM WOHN- UND NICHTWOHNBAU NACH BAUHERREN *)

BAUHERR	GEBÄUDE/ BAUMASSNAHMEN	NUTZ- FLÄCHE	WOHN- FLÄCHE	WOHNUNGEN	VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES
	ANZAHL	1000 M2		ANZAHL	1000 DM
BUNDESGBEIT					
WOHN- UND NICHTWOHNBAU	283294	34841.1	37207.3	365462	87293976
WOHNBAU	233508	3684.5	36269.2	353872	56310092
DAVON:OEFFENTLICHE BAUHERREN	670	11.4	119.0	1532	229485
UNTERNEHMEN	51599	1011.2	11435.1	126110	15969075
DAVON:					
GEMEINNUTZIGE WOHNUNGS-UND					
LAENDLICHE SIEDLUNGSUNTERNEHMEN	10619	209.0	2990.7	35295	4129004
SONSTIGE WOHNUNGSUNTERNEHMEN	32771	609.6	6741.7	72735	9248223
SONSTIGE UNTERNEHMEN					
(EINSCHL.IMMOBILIENFONDS)	8209	192.6	1702.7	18080	2591848
PRIVATE HAUSHALTE	180698	2639.1	24541.1	223878	39813146
ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	541	22.8	174.0	2352	298386
NICHTWOHNBAU	49786	31156.6	938.1	11590	30983884
DAVON:OEFFENTLICHE BAUHERREN	4562	4308.0	44.2	718	7876283
BUND,LAENDER,SOZIALVERSICHERUNG	907	1252.5	8.1	164	2758482
GEMEINDEN,GEMEINDEVERBAENDE	3655	3055.6	36.1	554	5117801
UNTERNEHMEN	35608	22756.6	612.4	7333	18451138
DAVON:					
LAND-U.FORSTWIRTSCHAFT,					
TIERHALTUNG UND FISCHEREI	13937	4185.8	60.7	500	1945943
PRODUZIERENDES GEWERBE	10282	9434.7	124.8	1125	7282847
HANDEL,KREDITINSTITUTE,VERSICHER.-					
GEWERBE UND DIENSTLEISTUNGEN					
(EINSCHL.IMMOBILIENFONDS)	10776	8546.2	414.8	5593	8461086
VERKEHR UND NACHRICHTENUEBERMITTL.	613	589.9	12.0	115	761262
DAR.:BUNDESBahn UND BUNDESPOST	233	129.3	1.5	16	318942
PRIVATE HAUSHALTE	7039	2441.9	203.3	2303	2177453
ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	2577	1650.0	78.3	1236	2479010
SCHLESWIG-HOLSTEIN					
WOHN- UND NICHTWOHNBAU	15359	1551.0	1817.9	18872	4055609
WOHNBAU	12811	65.0	1781.7	18452	2735496
DAVON:OEFFENTLICHE BAUHERREN 1)	104	0.4	16.5	201	27202
UNTERNEHMEN	3139	30.6	641.7	7812	916681
PRIVATE HAUSHALTE	9568	34.1	1123.5	10439	1791613
NICHTWOHNBAU	2548	1486.1	36.2	420	1320113
DAVON:OEFFENTLICHE BAUHERREN 1)	427	289.9	3.6	31	467064
UNTERNEHMEN	1842	1100.2	25.0	303	764877
PRIVATE HAUSHALTE	279	96.0	7.6	86	88172
HAMBURG					
WOHN- UND NICHTWOHNBAU	2663	459.0	519.4	5676	1264148
WOHNBAU	2283	35.1	507.2	5504	754292
DAVON:OEFFENTLICHE BAUHERREN 1)	8	0.9	3.5	81	7071
UNTERNEHMEN	658	18.7	256.0	3117	346272
PRIVATE HAUSHALTE	1617	15.6	247.8	2306	400949
NICHTWOHNBAU	380	423.9	12.2	172	509856
DAVON:OEFFENTLICHE BAUHERREN 1)	53	49.8	5.3	98	118186
UNTERNEHMEN	268	342.5	5.6	59	364312
PRIVATE HAUSHALTE	59	31.5	1.4	15	27358
NIEDERSACHSEN					
WOHN- UND NICHTWOHNBAU	41162	4779.3	4710.1	43905	10274466
WOHNBAU	33821	715.3	4585.4	42307	6817954
DAVON:OEFFENTLICHE BAUHERREN 1)	187	6.3	40.9	715	67385
UNTERNEHMEN	5193	132.7	1037.5	11554	1372019
PRIVATE HAUSHALTE	28441	576.4	3507.0	30038	5378550
NICHTWOHNBAU	7341	4064.0	124.7	1598	3456512
DAVON:OEFFENTLICHE BAUHERREN 1)	1016	697.5	19.6	248	1142861
UNTERNEHMEN	4908	2911.5	75.2	1021	1980793
PRIVATE HAUSHALTE	1417	455.0	30.0	329	332858
BREMEN					
WOHN- UND NICHTWOHNBAU	2048	298.2	259.5	2550	776864
WOHNBAU	1596	36.8	255.0	2487	377235
DAVON:OEFFENTLICHE BAUHERREN 1)	10	0.3	0.7	9	1820
UNTERNEHMEN	671	22.3	165.1	1816	231250
PRIVATE HAUSHALTE	915	14.2	89.2	662	144165
NICHTWOHNBAU	452	261.4	4.5	63	399629
DAVON:OEFFENTLICHE BAUHERREN 1)	84	77.1	0.7	13	179452
UNTERNEHMEN	314	167.2	2.7	36	198573
PRIVATE HAUSHALTE	54	17.2	1.1	14	21604

*) EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBÄUDEN.

1) EINSCHL. ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.

3 FERTIGGESTELLTE BAUVORHABEN IM HOCHBAU 1981
3.1 FERTIGSTELLUNGEN IM WOHN- UND NICHTWOHNBAU NACH BAUHERREN *)

BAUHERR	GEBÄUDE/ BAUMASSNAHMEN	NUTZ- FLÄCHE	WOHN- WOHNUNGEN	VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES
	ANZAHL	1000 M2	ANZAHL	1000 DM
NORDRHEIN-WESTFALEN				
WOHN- UND NICHTWOHNBAU	56825	7275.2	8772.0	18917093
WOHNBAU	49229	805.6	8541.2	12691541
DAVON:OEFFENTLICHE BAUHERREN 1)	215	5.7	79.0	115393
UNTERNEHMEN	15267	262.4	3139.2	4257682
PRIVATE HAUSHALTE	33747	537.5	5322.9	8318466
NICHTWOHNBAU	7596	6469.6	230.8	6225552
DAVON:OEFFENTLICHE BAUHERREN 1)	1090	1313.5	29.7	2130040
UNTERNEHMEN	5240	4595.4	141.8	3586020
PRIVATE HAUSHALTE	1266	560.7	59.3	509492
HESSEN				
WOHN- UND NICHTWOHNBAU	24774	3072.1	3051.5	7563097
WOHNBAU	20501	271.0	2971.6	4634916
DAVON:OEFFENTLICHE BAUHERREN 1)	96	1.3	23.5	43519
UNTERNEHMEN	3912	61.7	783.1	1011872
PRIVATE HAUSHALTE	16493	208.0	2165.0	3579525
NICHTWOHNBAU	4273	2801.1	79.9	2928181
DAVON:OEFFENTLICHE BAUHERREN 1)	768	538.6	10.6	900814
UNTERNEHMEN	2489	1895.7	40.7	1678615
PRIVATE HAUSHALTE	1016	366.8	28.5	348752
RHEINLAND-PFALZ				
WOHN- UND NICHTWOHNBAU	20201	2118.8	2506.1	5680890
WOHNBAU	17205	157.9	2452.2	3714594
DAVON:OEFFENTLICHE BAUHERREN 1)	49	1.4	9.2	16343
UNTERNEHMEN	2151	30.6	477.2	626589
PRIVATE HAUSHALTE	15005	125.9	1965.7	3071662
NICHTWOHNBAU	2996	1960.9	53.9	1966296
DAVON:OEFFENTLICHE BAUHERREN 1)	506	490.2	15.5	733424
UNTERNEHMEN	2117	1340.9	29.9	1117202
PRIVATE HAUSHALTE	373	129.8	8.5	115670
BADEN-WÜRTTEMBERG				
WOHN- UND NICHTWOHNBAU	51656	6680.7	6663.2	16193240
WOHNBAU	42050	735.9	6469.5	10131671
DAVON:OEFFENTLICHE BAUHERREN 1)	273	5.7	39.7	85072
UNTERNEHMEN	7635	181.5	1882.9	2486788
PRIVATE HAUSHALTE	34142	548.6	4546.9	7559811
NICHTWOHNBAU	9606	5944.9	193.7	6061569
DAVON:OEFFENTLICHE BAUHERREN 1)	1508	1148.7	14.8	1995884
UNTERNEHMEN	7588	4648.4	157.7	3900602
PRIVATE HAUSHALTE	510	147.8	21.2	165083
BAYERN				
WOHN- UND NICHTWOHNBAU	60962	7570.9	7698.8	18969848
WOHNBAU	47403	740.4	7521.2	12327283
DAVON:OEFFENTLICHE BAUHERREN 1)	212	6.8	52.0	101218
UNTERNEHMEN	11542	203.1	2519.3	3754072
PRIVATE HAUSHALTE	35649	530.5	4949.9	8471993
NICHTWOHNBAU	13559	6830.5	177.6	6642565
DAVON:OEFFENTLICHE BAUHERREN 1)	1443	1090.2	16.1	1912829
UNTERNEHMEN	10168	5128.8	119.5	4190122
PRIVATE HAUSHALTE	1948	611.4	42.0	539614
SAARLAND				
WOHN- UND NICHTWOHNBAU	4704	453.3	583.3	1278572
WOHNBAU	4108	47.6	569.3	882442
DAVON:OEFFENTLICHE BAUHERREN 1)	22	2.5	10.3	18496
UNTERNEHMEN	614	11.2	123.6	172373
PRIVATE HAUSHALTE	3472	33.9	435.4	691573
NICHTWOHNBAU	596	405.7	14.0	396130
DAVON:OEFFENTLICHE BAUHERREN 1)	110	75.7	4.7	128541
UNTERNEHMEN	399	311.1	7.7	250040
PRIVATE HAUSHALTE	87	19.0	1.7	17549
BERLIN (WEST)				
WOHN- UND NICHTWOHNBAU	2940	582.5	625.5	2320149
WOHNBAU	2501	73.9	615.0	1242668
DAVON:OEFFENTLICHE BAUHERREN 1)	35	2.8	17.7	44352
UNTERNEHMEN	817	56.5	409.5	793477
PRIVATE HAUSHALTE	1649	14.6	187.7	404839
NICHTWOHNBAU	439	508.6	10.5	1077481
DAVON:OEFFENTLICHE BAUHERREN 1)	134	186.8	1.8	646198
UNTERNEHMEN	275	315.0	6.6	419982
PRIVATE HAUSHALTE	30	6.7	2.0	11301

*) EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBÄUDEN.

1) EINSCHL. ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.

3 FERTIGGESTELLTE BAUVORHABEN IM HOCHBAU 1981
3.2 FERTIGSTELLUNGEN IM WOHNBAU NACH GEBÄUDEARTEN UND BAUHERREN

ERRICHTUNG NEUER GEBÄUDE

GEBÄUDEART BAUHERR	GEBÄUDE	RAUMINHALT	NUTZ- FLÄCHE	WOHN- FLÄCHE	WOHNUNGEN	VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES
	ANZAHL	1000 M3	1000 M2		ANZAHL	1000 DM
BUNDESGEBIET						
WOHNGEBÄUDE MIT 1 WOHNUNG	129729	107307	1841.7	16254.7	129729	26880621
ÖFFENTLICHE BAUHERREN	297	216	4.2	34.2	297	59402
UNTERNEHMEN	37203	25494	361.2	4393.1	37203	6452862
DAVON: GEMEINNÜTZIGE WOHNUNGS- UND LÄNDLICHE SIEDLUNGSUNTERN.	7508	5104	62.6	888.0	7508	1308669
SONSTIGE WOHNUNGSUNTERNEHMEN	24953	16610	236.3	2912.6	24953	4193707
SONSTIGE UNTERNEHMEN (EINSCHL. IMMOBILIENFONDS)	4742	3780	62.4	592.6	4742	950486
PRIVATE HAUSHALTE	92026	81428	1471.9	11801.3	92026	20320296
SELBSTSTÄNDIGE	17751	16333	341.9	2413.4	17751	4129629
BEAMTE UND ANGESTELLTE	46078	40449	695.8	5877.9	46078	10207534
ARBEITER	21251	18891	341.9	2643.4	21251	4527299
RENTNER UND PENSIONÄRE	1363	1035	17.2	154.6	1363	268304
SONSTIGE PRIVATE HAUSHALTE	5583	4721	75.1	712.0	5583	1187530
ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	203	170	4.5	26.1	203	48061
WOHNGEBÄUDE MIT 2 WOHNUNGEN	45159	50868	910.2	8407.3	90318	13125374
ÖFFENTLICHE BAUHERREN	63	69	1.8	11.3	126	18906
UNTERNEHMEN	4954	5068	86.0	884.0	9908	1314214
DAVON: GEMEINNÜTZIGE WOHNUNGS- UND LÄNDLICHE SIEDLUNGSUNTERN.	617	556	7.9	101.9	1234	147244
SONSTIGE WOHNUNGSUNTERNEHMEN	3054	2879	44.1	528.3	6108	755805
SONSTIGE UNTERNEHMEN (EINSCHL. IMMOBILIENFONDS)	1283	1634	33.9	253.8	2566	411165
PRIVATE HAUSHALTE	40089	45676	821.1	7501.8	80178	11776908
SELBSTSTÄNDIGE	8825	11252	239.5	1773.0	17650	2910490
BEAMTE UND ANGESTELLTE	21885	23953	402.1	3987.4	43770	6272350
ARBEITER	6592	7331	126.1	1215.8	13184	1791368
RENTNER UND PENSIONÄRE	442	478	8.2	80.4	884	122911
SONSTIGE PRIVATE HAUSHALTE	2345	2662	45.2	445.2	4690	679789
ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	53	56	1.3	10.1	106	15346
WOHNGEBÄUDE MIT 3 WOHNUNGEN U. MEHR	13333	46438	970.3	8954.9	117921	11966783
ÖFFENTLICHE BAUHERREN	89	336	7.5	62.7	1064	104171
UNTERNEHMEN	7005	30535	599.2	5985.0	77699	7857021
DAVON: GEMEINNÜTZIGE WOHNUNGS- UND LÄNDLICHE SIEDLUNGSUNTERN.	2139	10072	141.0	1971.0	26513	2576833
SONSTIGE WOHNUNGSUNTERNEHMEN	3904	16324	346.7	3250.7	41132	4209261
SONSTIGE UNTERNEHMEN (EINSCHL. IMMOBILIENFONDS)	962	4139	111.5	763.3	10054	1070927
PRIVATE HAUSHALTE	6092	14852	347.5	2776.6	37146	3805413
SELBSTSTÄNDIGE	3371	9078	237.2	1684.5	22640	2344947
BEAMTE UND ANGESTELLTE	1440	2666	43.6	510.4	6692	680295
ARBEITER	337	525	8.5	97.4	1212	127633
RENTNER UND PENSIONÄRE	105	309	4.5	46.5	634	62374
SONSTIGE PRIVATE HAUSHALTE	839	2274	53.8	437.8	5968	590164
ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	147	716	16.1	130.5	2012	200178
WOHNGEBÄUDE ZUSAMMEN	188221	204614	3722.3	33616.8	337968	51972778
ÖFFENTLICHE BAUHERREN	449	621	13.5	108.2	1487	182479
UNTERNEHMEN	49162	61097	1046.4	11262.1	124810	15624097
DAVON: GEMEINNÜTZIGE WOHNUNGS- UND LÄNDLICHE SIEDLUNGSUNTERN.	10264	15731	211.6	2960.8	35255	4032746
SONSTIGE WOHNUNGSUNTERNEHMEN	31911	35813	627.1	6691.5	72193	9158773
SONSTIGE UNTERNEHMEN (EINSCHL. IMMOBILIENFONDS)	6987	9553	207.8	1609.8	17362	2432578
PRIVATE HAUSHALTE	138207	141955	2640.5	22079.7	209350	35902617
SELBSTSTÄNDIGE	29947	36662	818.6	5870.9	58041	9385066
BEAMTE UND ANGESTELLTE	69403	67068	1141.4	10375.7	96540	17160179
ARBEITER	28180	26748	476.4	3956.6	35647	6446300
RENTNER UND PENSIONÄRE	1910	1822	29.9	281.5	2881	453589
SONSTIGE PRIVATE HAUSHALTE	8767	9656	174.1	1595.0	16241	2457483
ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	403	942	21.9	166.7	2321	263585

3 FERTIGGESTELLTE BAUVORHABEN IM HOCHBAU 1981
3.2 FERTIGSTELLUNGEN IM WOHNBAU NACH GEBÄUDEARTEN UND BAUHERREN

ERRICHTUNG NEUER GEBÄUDE

GEBÄUDEART ----- BAUHERR	GEBÄUDE	RAUMINHALT	NUTZ- FLÄCHE	WOHN- FLÄCHE	WOHNUNGEN	VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES
	ANZAHL	1000 M3	1000 M2		ANZAHL	1000 DM
SCHLESWIG-HOLSTEIN						
WOHNGEBÄUDE MIT 1 WOHNUNG	8598	6117	42.4	997.6	8598	1595144
2 WOHNUNGEN	1360	1414	9.4	245.1	2720	380706
3 WOHNUNGEN U.MEHR	591	2216	27.2	425.7	6580	596242
ZUSAMMEN	10549	9746	79.0	1668.4	17898	2572092
HAMBURG						
WOHNGEBÄUDE MIT 1 WOHNUNG	1470	1040	9.3	174.3	1470	280060
2 WOHNUNGEN	209	238	2.0	40.4	418	64131
3 WOHNUNGEN U.MEHR	289	1356	23.3	274.3	3543	379623
ZUSAMMEN	1968	2633	34.5	489.0	5431	723814
NIEDERSACHSEN						
WOHNGEBÄUDE MIT 1 WOHNUNG	21354	16312	477.3	2642.0	21354	4020914
2 WOHNUNGEN	3667	4034	116.4	685.8	7334	1007188
3 WOHNUNGEN U.MEHR	1356	4326	113.0	839.7	11661	1086562
ZUSAMMEN	26377	24671	706.8	4167.5	40349	6114664
BREMEN						
WOHNGEBÄUDE MIT 1 WOHNUNG	915	604	13.9	111.5	915	161527
2 WOHNUNGEN	68	70	2.1	12.2	136	18700
3 WOHNUNGEN U.MEHR	149	615	18.2	113.3	1386	163184
ZUSAMMEN	1132	1289	34.2	237.0	2437	343411
NORDRHEIN-WESTFALEN						
WOHNGEBÄUDE MIT 1 WOHNUNG	30226	24332	367.2	3830.9	30226	6128840
2 WOHNUNGEN	9044	10140	160.8	1684.9	18088	2619895
3 WOHNUNGEN U.MEHR	4419	13972	287.5	2687.3	35556	3457055
ZUSAMMEN	43689	48443	815.5	8203.1	83870	12205790
HESSEN						
WOHNGEBÄUDE MIT 1 WOHNUNG	10304	9186	142.4	1305.1	10304	2148213
2 WOHNUNGEN	4458	5170	80.2	829.0	8916	1236630
3 WOHNUNGEN U.MEHR	881	2824	52.3	542.1	7164	664354
ZUSAMMEN	15643	17180	274.8	2676.2	26384	4049197
RHEINLAND-PFALZ						
WOHNGEBÄUDE MIT 1 WOHNUNG	10099	8482	94.6	1275.3	10099	2083918
2 WOHNUNGEN	3166	3452	41.4	587.1	6332	865918
3 WOHNUNGEN U.MEHR	694	2036	33.5	388.3	5165	490840
ZUSAMMEN	13959	13990	169.5	2250.7	21596	3440676
BADEN-WÜRTTEMBERG						
WOHNGEBÄUDE MIT 1 WOHNUNG	15866	13089	288.2	1995.2	15866	3493677
2 WOHNUNGEN	12623	13266	296.7	2303.8	25246	3672979
3 WOHNUNGEN U.MEHR	2412	7840	170.1	1588.4	19531	2021871
ZUSAMMEN	30901	34195	755.0	5887.4	60643	9188527
BAYERN						
WOHNGEBÄUDE MIT 1 WOHNUNG	27637	25436	376.1	3518.3	27637	6230636
2 WOHNUNGEN	9649	12032	185.3	1848.1	19298	2991924
3 WOHNUNGEN U.MEHR	2076	8693	169.5	1624.0	21052	2297519
ZUSAMMEN	39362	46161	731.0	6990.4	67987	11520079
SAARLAND						
WOHNGEBÄUDE MIT 1 WOHNUNG	2028	1870	21.2	263.4	2028	440400
2 WOHNUNGEN	744	883	13.8	141.5	1488	210427
3 WOHNUNGEN U.MEHR	138	480	14.6	88.4	1362	126371
ZUSAMMEN	2910	3233	49.6	493.3	4878	777198
BERLIN (WEST)						
WOHNGEBÄUDE MIT 1 WOHNUNG	1232	839	9.3	140.9	1232	297292
2 WOHNUNGEN	171	170	2.0	29.2	342	56876
3 WOHNUNGEN U.MEHR	328	2063	61.1	383.6	4921	683162
ZUSAMMEN	1731	3072	72.4	553.7	6495	1037330

3 FERTIGGESTELLTE BAUVORHAREN IM HOCHBAU 1981
3.3 FERTIGSTELLUNGEN IM WOHNBAU NACH GROSSE DER GEBAEUDE UND RAUMZAHL DER WOHNUNGEN

ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE
ANZAHL

GEBAEUDEART ----- BAUHERR	WOHN- GEBAEUDE	WOHNUNGEN	DAVON MIT ... WOHNRAEUMEN EINSCHL. KUECHEN					DARUNTER MIT KOCH- NISCHEN	WOHN- RAEUME 1)	
			1	2	3	4	5 U. MEHR			
BUNDESGBEIT										
WOHNGBAEUDE MIT										
1 WOHNUNG	129729	129729	45	351	1824	10589	116920	4881	758318	
2 WOHNUNGEN	45159	90318	3070	9340	16671	16754	44483	9466	396592	
3 WOHNUNGEN UND MEHR	13333	117921	6103	11607	32072	41098	27041	13811	432733	
DAVON MIT										
3 WOHNUNGEN	2680	8040	219	540	1469	2395	3417	691	34056	
4 - 6 WOHNUNGEN	4633	23499	530	1661	5865	9209	6234	1766	91630	
7 - 12 WOHNUNGEN	3924	35970	1124	2681	9811	14081	8273	2904	135612	
13 - 19 WOHNUNGEN	1172	18317	860	1659	5612	6231	3955	1866	66480	
20 WOHNUNGEN UND MEHR	924	32095	3370	5066	9315	9182	5162	6584	104955	
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	188221	337968	9218	21298	50567	68441	188444	28158	1587643	
GEMEINNUTZIGE WOHNUNGS-UND LAENDLICHE SIEDLUNGSUNTERNEHMEN	10264	35255	457	2309	8834	9929	13726	1673	146994	
WOHNGBAEUDE MIT 1 WOHNUNG	7508	7508	-	-	24	183	7301	151	42846	
2 WOHNUNGEN	617	1234	156	129	213	166	570	221	4832	
3 WOHN.U.MEHR	2139	26513	301	2180	8597	9580	5855	1301	99316	
SONSTIGE WOHNUNGSUNTERNEHMEN	31911	72193	2762	4746	10574	16590	37521	7053	320423	
WOHNGBAEUDE MIT 1 WOHNUNG	24953	24953	-	20	126	900	23907	778	141418	
2 WOHNUNGEN	3054	6108	568	952	735	819	3034	1099	25156	
3 WOHN.U.MEHR	3904	41132	2194	3774	9713	14871	10580	5176	153849	
PRIVATE HAUSHALTE	138207	209350	4754	12602	27141	36482	128371	16813	1030352	
WOHNGBAEUDE MIT 1 WOHNUNG	92026	92026	40	316	1609	8995	81066	3762	543287	
2 WOHNUNGEN	40089	80178	2289	8037	15287	15236	39329	7827	353505	
3 WOHN.U.MEHR	6092	37146	2425	4249	10245	12251	7976	5224	133560	
SONSTIGE BAUHERREN	7839	21170	1245	1641	4018	5440	8826	2619	89874	
WOHNGBAEUDE MIT 1 WOHNUNG	5242	5242	5	15	65	511	4646	190	30767	
2 WOHNUNGEN	1399	2798	57	222	436	533	1550	319	13099	
3 WOHN.U.MEHR	1198	13130	1183	1404	3517	4396	2630	2110	46008	
SCHLESWIG-HOLSTEIN										
WOHNGBAEUDE MIT 1 WOHNUNG	8598	8598	3	66	282	1374	6873	163	46341	
2 WOHNUNGEN	1360	2720	67	232	503	818	1100	232	11340	
3 WOHN.U.MEHR	591	6580	762	1489	1803	1571	955	2095	20540	
ZUSAMMEN	10549	17898	832	1787	2588	3763	8928	2490	78221	
HAMBURG										
WOHNGBAEUDE MIT 1 WOHNUNG	1470	1470	1	1	11	129	1328	7	8132	
2 WOHNUNGEN	209	418	3	19	73	111	212	6	1875	
3 WOHN.U.MEHR	289	3543	25	342	1121	1164	891	134	13466	
ZUSAMMEN	1968	5431	29	362	1205	1404	2431	147	23473	
NIEDERSACHSEN										
WOHNGBAEUDE MIT 1 WOHNUNG	21354	21354	15	108	505	2430	18296	1604	122409	
2 WOHNUNGEN	3667	7334	177	504	1324	1758	3571	1012	32404	
3 WOHN.U.MEHR	1356	11661	906	1342	3649	3447	2317	2018	40504	
ZUSAMMEN	26377	40349	1098	1954	5478	7635	24184	4634	195317	

1) IN WOHNUNGEN, OHNE EINZELZIMMER
AUSSERHALB VON WOHNUNGEN.

3 FERTIGGESTELLTE BAUVORHABEN IM HOCHBAU 1981
3.3 FERTIGSTELLUNGEN IM WOHNBAU NACH GROSSE DER GEBAEUDE UND RAUMZAHL DER WOHNUNGEN

ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE
ANZAHL

GEBÄUDEART BAUHERR		WOHN- GEBÄUDE	WOHNUNGEN	DAVON MIT ... WOHNRAEUMEN EINSCHL. KUECHEN					DARUNTER MIT KOCH- NISCHEN	WOHN- RAEUME 1)
				1	2	3	4	5 U. MEHR		
BREMEN										
WOHNGEBAEUE MIT	1 WOHNUNG	915	915	-	-	13	94	808	-	5057
	2 WOHNUNGEN	68	136	8	9	36	40	43	12	535
	3 WOHN.U.MEHR	149	1386	38	109	305	562	372	90	5364
ZUSAMMEN		1132	2437	46	118	354	696	1223	102	10956
NORDRHEIN-WESTFALEN										
WOHNGEBAEUE MIT	1 WOHNUNG	30226	30226	3	30	257	2262	27674	868	172346
	2 WOHNUNGEN	9044	18088	673	1809	3659	4115	7832	1892	75915
	3 WOHN.U.MEHR	4419	35556	1168	3445	10104	13957	6882	3452	130028
ZUSAMMEN		43689	83870	1844	5284	14020	20334	42388	6212	378289
HESSEN										
WOHNGEBAEUE MIT	1 WOHNUNG	10304	10304	9	37	184	890	9184	116	60444
	2 WOHNUNGEN	4458	8916	240	1025	1710	1643	4298	620	38906
	3 WOHN.U.MEHR	881	7164	433	440	2182	2192	1917	619	26929
ZUSAMMEN		15643	26384	682	1502	4076	4725	15399	1355	126279
RHEINLAND-PFALZ										
WOHNGEBAEUE MIT	1 WOHNUNG	10099	10099	2	30	178	1035	8854	224	58595
	2 WOHNUNGEN	3166	6332	120	655	1380	1096	3081	429	27837
	3 WOHN.U.MEHR	694	5165	231	478	1448	1851	1157	393	19064
ZUSAMMEN		13959	21596	353	1163	3006	3982	13092	1046	105496
BADEN-WUERTTEMBERG										
WOHNGEBAEUE MIT	1 WOHNUNG	15866	15866	5	21	77	791	14972	282	95523
	2 WOHNUNGEN	12623	25246	1278	3092	4459	3572	12845	2769	110739
	3 WOHN.U.MEHR	2412	19531	1356	1353	4348	6233	6241	1959	75297
ZUSAMMEN		30901	60643	2639	4466	8884	10596	34058	5010	281559
BAYERN										
WOHNGEBAEUE MIT	1 WOHNUNG	27637	27637	6	52	294	1276	26009	1579	170949
	2 WOHNUNGEN	9649	19298	458	1811	3127	3235	10667	2321	89147
	3 WOHN.U.MEHR	2076	21052	967	1888	5177	7835	5185	2715	79070
ZUSAMMEN		39362	67987	1431	3751	8598	12346	41861	6615	339166
SAARLAND										
WOHNGEBAEUE MIT	1 WOHNUNG	2028	2028	1	5	12	121	1889	33	12145
	2 WOHNUNGEN	744	1488	36	133	314	261	744	142	6626
	3 WOHN.U.MEHR	138	1362	209	174	362	399	218	327	4389
ZUSAMMEN		2910	4878	246	312	688	781	2851	502	23160
BERLIN (WEST)										
WOHNGEBAEUE MIT	1 WOHNUNG	1232	1232	-	1	11	187	1033	5	6377
	2 WOHNUNGEN	171	342	10	51	86	105	90	31	1268
	3 WOHN.U.MEHR	328	4921	8	547	1573	1887	906	9	18082
ZUSAMMEN		1731	6495	18	599	1670	2179	2029	45	25727

1) IN WOHNUNGEN, OHNE EINZELZIMMER
AUSSERHALB VON WOHNUNGEN.

3 FERTIGGESTELLTE BAUVORHABEN IM HOCHBAU 1981
3.4 FERTIGSTELLUNGEN IM NICHTWOHNBAU NACH GEBÄUDEARTEN UND BAUHERREN

ERRICHTUNG NEUER GEBÄUDE

GEBÄUDEART ----- BAUHERR	GEBÄUDE	RAUMINHALT	NUTZ- FLÄCHE	WOHN- FLÄCHE	WOHNUNGEN	VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES
	ANZAHL	1000 M3	1000 M2		ANZAHL	1000 DM
BUNDESGEBIET						
ANSTALTSGEBÄUDE	563	5177	948.3	126.7	2859	1785223
ÖFFENTLICHE BAUHERREN	205	2342	447.8	18.4	424	906037
BUND, LAENDER, SOZIALVERSICHERUNG	110	1213	220.0	4.0	131	481881
GEMEINDEN/GEMEINDEVERBAEUE	95	1129	227.8	14.4	293	424156
UNTERNEHMEN	93	779	102.1	59.0	1371	228941
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT,						
TIERHALTUNG U. FISCHEREI	3	30	5.0	0.4	3	10480
PRODUZIERENDES GEWERBE	12	145	33.6	1.4	30	36664
HANDEL, KREDITINSTITUTE, VERSICH.-						
GEWERBE UND DIENSTLEISTUNGEN	78	603	63.5	57.3	1338	181797
VERKEHR U. NACHR.-UEBERMITTLUNG	-	-	-	-	-	-
PRIVATE HAUSHALTE	48	203	31.9	11.8	241	54983
ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	217	1853	366.6	37.5	823	595262
BUERO- UND VERWALTUNGSGEBÄUDE	2123	15894	2788.7	121.3	1384	4440463
ÖFFENTLICHE BAUHERREN	231	2753	509.0	7.1	73	983957
BUND, LAENDER, SOZIALVERSICHERUNG	122	1721	315.1	3.6	36	635616
GEMEINDEN/GEMEINDEVERBAEUE	109	1032	193.9	3.5	37	348341
UNTERNEHMEN	1560	11768	2037.4	87.1	1000	3079431
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT,						
TIERHALTUNG U. FISCHEREI	18	53	8.6	0.7	8	8608
PRODUZIERENDES GEWERBE	568	3638	643.6	14.0	136	818933
HANDEL, KREDITINSTITUTE, VERSICH.-						
GEWERBE UND DIENSTLEISTUNGEN	919	7291	1264.1	67.9	808	2010633
VERKEHR U. NACHR.-UEBERMITTLUNG	55	785	121.1	4.5	48	241257
PRIVATE HAUSHALTE	282	883	159.7	22.5	260	220258
ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	50	491	82.5	4.6	51	156817
LANDWIRTSCHAFTL. BETRIEBSGEBÄUDE	11635	21173	3888.1	49.9	417	1666324
ÖFFENTLICHE BAUHERREN	46	115	20.8	-	-	14875
BUND, LAENDER, SOZIALVERSICHERUNG	19	58	9.2	-	-	7860
GEMEINDEN/GEMEINDEVERBAEUE	27	57	11.7	-	-	7015
UNTERNEHMEN	10774	19762	3627.1	44.6	374	1540990
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT,						
TIERHALTUNG U. FISCHEREI	10663	19386	3553.8	43.3	362	1505968
PRODUZIERENDES GEWERBE	60	257	50.6	1.1	10	23432
HANDEL, KREDITINSTITUTE, VERSICH.-						
GEWERBE UND DIENSTLEISTUNGEN	49	117	22.3	0.2	2	11200
VERKEHR U. NACHR.-UEBERMITTLUNG	2	2	0.5	-	-	390
PRIVATE HAUSHALTE	788	1231	227.4	5.3	43	103136
ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	27	64	12.8	-	-	7323
NICHTLANDWIRTSCH. BETRIEBSGEBÄUDE	17485	98511	16164.5	494.9	5497	12668311
ÖFFENTLICHE BAUHERREN	976	3131	642.0	7.7	86	836502
BUND, LAENDER, SOZIALVERSICHERUNG	233	914	157.0	0.1	1	294556
GEMEINDEN/GEMEINDEVERBAEUE	743	2218	485.0	7.7	85	541946
UNTERNEHMEN	13065	86276	13868.4	357.4	3973	10450003
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT,						
TIERHALTUNG U. FISCHEREI	333	823	134.2	2.5	27	106070
PRODUZIERENDES GEWERBE	6631	49472	7424.3	92.7	848	5228417
HANDEL, KREDITINSTITUTE, VERSICH.-						
GEWERBE UND DIENSTLEISTUNGEN	5675	33076	5884.2	255.1	3032	4667631
VERKEHR U. NACHR.-UEBERMITTLUNG	426	2906	425.7	7.0	66	447885
PRIVATE HAUSHALTE	3204	8409	1511.4	124.8	1374	1230139
ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	240	694	142.6	5.0	64	151667
SONSTIGE NICHTWOHNGBÄUDE	4276	23479	4039.2	85.9	933	5965126
ÖFFENTLICHE BAUHERREN	1834	13382	2279.2	17.9	193	4014224
BUND, LAENDER, SOZIALVERSICHERUNG	210	2788	476.1	2.9	33	1021291
GEMEINDEN/GEMEINDEVERBAEUE	1624	10594	1803.1	15.0	160	2992933
UNTERNEHMEN	640	3770	650.3	24.0	271	568969
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT,						
TIERHALTUNG U. FISCHEREI	61	323	59.9	1.0	10	24378
PRODUZIERENDES GEWERBE	138	822	140.7	2.3	30	148870
HANDEL, KREDITINSTITUTE, VERSICH.-						
GEWERBE UND DIENSTLEISTUNGEN	424	2566	436.8	20.6	230	379356
VERKEHR U. NACHR.-UEBERMITTLUNG	17	59	12.9	0.1	1	16365
PRIVATE HAUSHALTE	593	1554	241.9	23.5	259	221144
ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	1209	4773	867.8	20.5	210	1160789

3 FERTIGGESTELLTE BAUVORHABEN IM HOCHBAU 1981
3.4 FERTIGSTELLUNGEN IM NICHTWOHNBAU NACH GEBÄUDEARTEN UND BAUHERREN

ERRICHTUNG NEUER GEBÄUDE

GEBÄUDEART ----- BAUHERR	GEBÄUDE	RAUMINHALT	NUTZ- FLÄCHE	WOHN- FLÄCHE	WOHNUNGEN	VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES
	ANZAHL	1000 M3	1000 M2		ANZAHL	1000 DM
NOCH BUNDESGBEIT						
NICHTWOHNGBEBAUDE ZUSAMMEN	36082	164233	27828.8	878.6	11090	26525447
DAR.: ALLG.U.BERUFSBILD.SCHULEN	456	5577	1057.9	5.0	51	1908149
VON DEN NICHTWOHNGBEBAUEN ENTFIELEN AUF:						
ÖFFENTLICHE BAUHERREN	3292	21723	3898.8	51.1	776	6755595
BUND, LÄNDER, SOZIALVERSICHERUNG	694	6693	1177.3	10.6	201	2441204
GEMEINDEN/GEMEINDEVERBAEUE	2598	15030	2721.5	40.5	575	4314391
UNTERNEHMEN	26132	122355	20285.3	572.1	6989	15868334
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT,						
TIERHALTUNG U. FISCHEREI	11078	20614	3761.4	47.9	410	1655504
PRODUZIERENDES GEWERBE	7409	54334	8292.9	111.5	1054	6256316
HANDEL, KREDITINSTITUTE, VERSICH.						
GEWERBE UND DIENSTLEISTUNGEN	7145	43653	7670.8	401.0	5410	7250617
VERKEHR U. NACHR.-UEBERMITTLUNG	500	3753	560.3	11.7	115	705897
PRIVATE HAUSHALTE	4915	12279	2172.3	187.9	2177	1829660
ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	1743	7875	1472.3	67.5	1148	2071858
SCHLESWIG-HOLSTEIN						
ANSTALTSGEBÄUDE	37	263	55.5	1.3	20	91957
BUERO- UND VERWALTUNGSGEBÄUDE	103	299	60.8	2.8	31	97877
LANDWIRTSCHAFTL.BETRIEBSGEBÄUDE	694	1362	263.8	2.0	15	96064
NICHTLANDW.BETRIEBSGEBÄUDE	858	4509	740.8	24.1	301	539394
SONSTIGE NICHTWOHNGBEBAUDE	255	1252	215.0	5.7	60	278050
NICHTWOHNGBEBAUDE ZUSAMMEN	1947	7685	1335.9	36.0	427	1103342
DAR.: ALLG.U.BERUFSBILD.SCHULEN	34	134	27.7	-	-	39269
HAMBURG						
ANSTALTSGEBÄUDE	7	49	4.7	4.8	93	17428
BUERO- UND VERWALTUNGSGEBÄUDE	41	755	86.2	2.1	24	195949
LANDWIRTSCHAFTL.BETRIEBSGEBÄUDE	15	66	6.1	-	-	2114
NICHTLANDW.BETRIEBSGEBÄUDE	225	1584	269.2	4.8	48	185670
SONSTIGE NICHTWOHNGBEBAUDE	47	250	44.7	0.3	5	83711
NICHTWOHNGBEBAUDE ZUSAMMEN	335	2704	410.9	12.1	170	484872
DAR.: ALLG.U.BERUFSBILD.SCHULEN	5	68	14.3	0.1	2	30652
NIEDERSACHSEN						
ANSTALTSGEBÄUDE	66	729	143.9	16.7	348	205261
BUERO- UND VERWALTUNGSGEBÄUDE	340	1954	306.7	18.8	261	425093
LANDWIRTSCHAFTL.BETRIEBSGEBÄUDE	1888	3814	723.3	9.2	68	279245
NICHTLANDW.BETRIEBSGEBÄUDE	2324	11994	1964.3	53.0	605	1322076
SONSTIGE NICHTWOHNGBEBAUDE	649	2868	482.3	14.4	165	661878
NICHTWOHNGBEBAUDE ZUSAMMEN	5267	21358	3620.4	112.2	1447	2893553
DAR.: ALLG.U.BERUFSBILD.SCHULEN	65	671	127.2	0.3	2	239336
BREMEN						
ANSTALTSGEBÄUDE	8	29	6.8	0.6	11	8128
BUERO- UND VERWALTUNGSGEBÄUDE	32	232	44.6	0.3	3	75387
LANDWIRTSCHAFTL.BETRIEBSGEBÄUDE	3	7	1.8	-	-	856
NICHTLANDW.BETRIEBSGEBÄUDE	158	828	112.3	1.4	16	103332
SONSTIGE NICHTWOHNGBEBAUDE	54	308	54.2	1.6	22	106075
NICHTWOHNGBEBAUDE ZUSAMMEN	255	1405	219.6	3.9	52	293778
DAR.: ALLG.U.BERUFSBILD.SCHULEN	7	180	31.6	0.2	2	73102
NORDRHEIN-WESTFALEN						
ANSTALTSGEBÄUDE	175	1533	273.3	39.7	801	500518
BUERO- UND VERWALTUNGSGEBÄUDE	451	3836	701.6	35.0	417	1120879
LANDWIRTSCHAFTL.BETRIEBSGEBÄUDE	1388	2816	536.9	5.4	46	199975
NICHTLANDW.BETRIEBSGEBÄUDE	3381	22023	3562.9	119.3	1390	2620523
SONSTIGE NICHTWOHNGBEBAUDE	822	5448	901.4	21.2	228	1218284
NICHTWOHNGBEBAUDE ZUSAMMEN	6217	35656	5976.2	220.6	2882	5660179
DAR.: ALLG.U.BERUFSBILD.SCHULEN	78	708	138.1	0.4	4	200043

3 FERTIGGESTELLTE BAUVORHABEN IM HOCHBAU 1981
3.4 FERTIGSTELLUNGEN IM NICHTWOHNBAU NACH GEBÄUDEARTEN UND BAUHERREN

ERRICHTUNG NEUER GEBÄUDE

GEBÄUDEART ----- BAUHERR	GEBÄUDE	RAUMINHALT	NUTZ- FLÄCHE	WOHN- FLÄCHE	WOHNUNGEN	VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES
	ANZAHL	1000 M3	1000 M2		ANZAHL	1000 DM

HESSEN

ANSTALTSGEBÄUDE	59	417	76.7	12.0	303	167855
BUERO-UND VERWALTUNGSGEBÄUDE	219	2056	340.1	14.6	159	463909
LANDWIRTSCHAFTL.BETRIEBSGEBÄUDE	636	1032	204.8	2.2	20	77095
NICHTLANDW.BETRIEBSGEBÄUDE	1474	9183	1445.6	37.5	391	1200780
SONSTIGE NICHTWOHNGBÄUDE	485	2178	391.5	7.9	79	529375
NICHTWOHNGBÄUDE ZUSAMMEN	2873	14866	2458.7	74.3	952	2439014
DAR.: ALLG.U.BERUFSBILD.SCHULEN	39	346	67.5	-	-	108330

RHEINLAND-PFALZ

ANSTALTSGEBÄUDE	41	590	109.9	15.4	383	204869
BUERO-UND VERWALTUNGSGEBÄUDE	133	941	184.6	4.0	36	314213
LANDWIRTSCHAFTL.BETRIEBSGEBÄUDE	603	1183	217.1	3.1	30	98367
NICHTLANDW.BETRIEBSGEBÄUDE	1199	5541	962.1	23.2	296	780654
SONSTIGE NICHTWOHNGBÄUDE	321	1440	257.6	4.5	48	335488
NICHTWOHNGBÄUDE ZUSAMMEN	2297	9695	1731.4	50.3	793	1733591
DAR.: ALLG.U.BERUFSBILD.SCHULEN	26	368	73.4	0.2	2	111833

BADEN-WÜRTTEMBERG

ANSTALTSGEBÄUDE	68	481	100.7	11.4	275	164444
BUERO-UND VERWALTUNGSGEBÄUDE	375	2720	510.1	23.5	232	839749
LANDWIRTSCHAFTL.BETRIEBSGEBÄUDE	1484	2685	516.2	11.4	105	229344
NICHTLANDW.BETRIEBSGEBÄUDE	3103	19261	3114.0	114.6	1203	2492593
SONSTIGE NICHTWOHNGBÄUDE	728	4464	816.4	11.2	119	1166800
NICHTWOHNGBÄUDE ZUSAMMEN	5758	29612	5057.4	172.0	1934	4892930
DAR.: ALLG.U.BERUFSBILD.SCHULEN	97	1245	246.2	1.8	18	443853

BAYERN

ANSTALTSGEBÄUDE	80	789	142.7	16.6	415	244940
BUERO-UND VERWALTUNGSGEBÄUDE	376	2908	516.2	17.7	192	853493
LANDWIRTSCHAFTL.BETRIEBSGEBÄUDE	4865	8114	1397.1	16.3	132	671918
NICHTLANDW.BETRIEBSGEBÄUDE	4359	20618	3519.6	106.1	1098	2932134
SONSTIGE NICHTWOHNGBÄUDE	777	4102	681.4	16.4	178	1177887
NICHTWOHNGBÄUDE ZUSAMMEN	10457	36531	6257.1	173.2	2015	5880372
DAR.: ALLG.U.BERUFSBILD.SCHULEN	88	1385	245.5	1.5	15	482982

SAARLAND

ANSTALTSGEBÄUDE	13	111	15.2	3.1	95	45133
BUERO-UND VERWALTUNGSGEBÄUDE	34	105	20.6	1.8	23	27166
LANDWIRTSCHAFTL.BETRIEBSGEBÄUDE	47	81	17.1	0.1	1	7420
NICHTLANDW.BETRIEBSGEBÄUDE	264	1524	251.2	8.0	99	192407
SONSTIGE NICHTWOHNGBÄUDE	76	266	44.6	0.6	7	57122
NICHTWOHNGBÄUDE ZUSAMMEN	434	2087	348.8	13.5	225	329248
DAR.: ALLG.U.BERUFSBILD.SCHULEN	5	61	8.9	-	-	18561

BERLIN (WEST)

ANSTALTSGEBÄUDE	9	185	18.9	5.1	115	134690
BUERO-UND VERWALTUNGSGEBÄUDE	19	88	17.1	0.6	6	26748
LANDWIRTSCHAFTL.BETRIEBSGEBÄUDE	12	13	3.8	-	-	3926
NICHTLANDW.BETRIEBSGEBÄUDE	140	1445	222.4	2.8	50	298748
SONSTIGE NICHTWOHNGBÄUDE	62	903	150.2	2.0	22	350456
NICHTWOHNGBÄUDE ZUSAMMEN	242	2634	412.4	10.5	193	814568
DAR.: ALLG.U.BERUFSBILD.SCHULEN	12	412	77.5	0.6	6	160188

3 FERTIGGESTELLTE BAUVORHABEN IM HOCHBAU 1981
3.5 FERTIGGESTELLTE FERTIGTEILBAUTEN

ERRICHTUNG NEUER GEBÄUDE

GEBÄUDEART ----- BAUHERR	GERÄUDE	RAUMINHALT	NUTZFLÄCHE	WOHNUNGEN	WOHNFLÄCHE	VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES
	ANZAHL	1000 M3	1000 M2	ANZAHL	1000 M2	1000 DM
WOHNBAU						
WOHNGEBÄUDE MIT 1 WOHNUNG	16299	11754	155.6	16299	1819.6	3124102
2 WOHNUNGEN	5922	5608	88.9	11844	993.2	1556444
3 WOHN.U.MEHR	266	852	14.9	2427	173.8	209731
WOHNGEBÄUDE ZUSAMMEN	22487	18214	259.4	30570	2986.5	4890277
DAVON:						
ÖFFENTLICHE BAUHERREN	47	35	0.4	65	6.0	10098
UNTERNEHMEN	3606	2794	34.1	5434	530.0	715666
GEMEINN. WOHNUNGS- UND LÄNDLICHE SIEDLUNGSUNTERN.	1074	869	7.2	1712	167.2	221581
SONSTIGE WOHNUNGSUNTERNEHMEN	1883	1419	21.0	2831	275.0	361496
SONSTIGE UNTERNEHMEN (EINSCHL. IMMOBILIENFONDS)	649	505	5.8	891	87.8	132589
PRIVATE HAUSHALTE	18789	15363	224.6	25021	2446.2	4158178
ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	45	22	0.3	50	4.4	6335
NICHTWOHNBAU						
ANSTALTSGEBÄUDE	43	345	66.5	153	6.8	110321
BÜRO-U. VERWALTUNGSGEBÄUDE	452	3658	643.3	64	6.6	778454
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGEBÄUDE	1971	4483	851.9	18	2.0	292389
NICHTLANDW. BETRIEBSGEBÄUDE	5741	47293	7455.1	393	41.3	4814346
SONSTIGE NICHTWOHNGEBÄUDE	805	6820	1108.3	75	6.8	1415009
NICHTWOHNGEBÄUDE ZUSAMMEN	9012	62598	10125.1	703	63.6	7410519
DAVON:						
ÖFFENTLICHE BAUHERREN	602	4712	811.8	41	3.6	1272981
DAVON:						
BUND, LÄNDER, SOZIALVERS.	154	1552	251.1	11	0.9	503344
GEMEINDEN/GEMEINDEVERB.	448	3160	560.7	30	2.6	769637
UNTERNEHMEN	7265	52500	8376.7	564	49.9	5463329
DAVON:						
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG U. FISCHEREI	1902	4494	842.0	18	1.9	293203
PRODUZIERENDES GEWERBE	3007	27567	4142.9	180	19.0	2848769
HANDEL, KREDITINSTITUTE, VERSICHERUNGSGEWERBE UND DIENSTLEISTUNGEN (EINSCHL. IMMOBILIENFONDS)	2173	18952	3182.2	356	28.1	2134696
VERKEHR UND NACHRICHTEN- ÜBERMITTLUNG	183	1488	209.7	10	0.9	186661
DARUNTER: BUNDESBAHN UND BUNDESPOST	48	76	11.9	-	-	23474
PRIVATE HAUSHALTE	905	4074	703.8	82	8.4	418494
ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	240	1312	232.8	16	1.7	255715

4. KREISUEBERSICHT 1981
4.1 HOCHAUTAETIGKEIT IN DEN REGIERUNGSBEZIRKEN, KREISFREIEN STAEDTEN UND KREISEN

KREISFREIE STAEDTE ----- LANDKREISE	FERTIGSTELLUNGEN INSGESAMT 1)						DAR.: ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE					
	WOHNUNGEN IN WOHN- U. NICHT- WOHN- GEBAEUDEN	DAVON MIT ... RAEUMEN EINSCHL. KUECHE					WOHNGB. MIT...WOHNUNGEN			NICHTWOHNGB.		
		1 UND 2	3	4	5 UND MEHR		1 UND 2	3 UND MEHR		GE- BAEUE	NUTZ- FLAECHE	
					WOH- NUNGEN	RAEUME		GE- BAEUE	WOH- NUNGEN			
ANZAHL												1000 M2
SCHLESWIG-HOLSTEIN												
KREISFREIE STAEDTE:												
FLensburg	477	156	105	58	158	875	134	19	301	48	48.9	
KIEL	1105	135	52	415	503	2837	390	66	671	58	88.1	
LUEBECK	926	268	160	180	318	1891	273	39	603	80	81.0	
NEUMUENSTER	677	32	123	190	332	1893	257	38	374	52	48.4	
LANDKREISE:												
DITHMARSCHEN	982	116	162	194	510	3026	626	26	213	138	81.2	
HERZOGTUM LAUENBURG	920	41	124	175	580	3429	591	26	197	110	53.0	
NORDFRIESLAND	1678	522	249	293	614	3629	740	74	623	205	102.7	
OSTHOLSTEIN	2003	363	294	449	897	5225	921	74	755	130	106.1	
PINNEBERG	1592	112	238	301	941	5258	957	36	466	169	158.3	
PLOEN	727	58	82	163	424	2543	470	15	125	95	38.6	
RENDSBURG-ECKERNFOERDE	2212	378	285	359	1190	6967	1227	40	741	246	132.8	
SCHLESWIG-FLensburg	1483	200	239	292	752	4388	810	42	470	226	123.0	
SEGEBERG	1819	71	134	387	1227	7091	1230	44	363	179	149.7	
STEINBURG	647	21	83	135	408	2380	482	15	88	74	39.3	
STORMARN	1624	373	122	274	855	4892	850	37	590	137	84.8	
INSGESAMT	18872	2846	2452	3865	9709	56324	9958	591	6580	1947	1335.9	
KREISREIE STAEDTE	3185	591	440	843	1311	7496	1054	162	1949	238	266.4	
LANDKREISE	15687	2255	2012	3022	8398	48828	8904	429	4631	1709	1069.5	
HAMBURG												
INSGESAMT	5676	404	1291	1413	2568	14405	1679	289	3543	335	410.9	
NIEDERSACHSEN												
RB BRAUNSCHWEIG												
KREISFREIE STAEDTE:												
BRAUNSCHWEIG	637	83	129	188	237	1396	147	46	389	50	117.1	
SALZGITTER	407	8	49	72	278	1594	226	13	126	37	42.4	
WOLFSBURG	954	101	266	158	429	2561	376	42	476	36	57.0	
LANDKREISE:												
GIFHORN	1066	34	123	162	747	4539	749	14	139	131	51.7	
GOETTINGEN	1186	199	151	211	625	3784	610	34	243	108	99.7	
GOSLAR	963	242	257	178	286	1678	297	39	457	59	47.7	
HELMSTEDT	382	5	51	107	219	1275	286	8	52	37	11.5	
NORTHEIM	757	66	97	97	497	2908	404	18	146	101	64.0	
OSTERODE AM HARZ	369	49	97	56	167	1013	162	13	137	28	22.8	
PEINE	672	21	44	121	486	2765	429	14	103	75	56.0	
WOLFENBUETTEL	645	30	82	84	449	2612	356	17	198	40	20.7	
ZUSAMMEN	8038	838	1346	1434	4420	26125	4042	258	2466	702	590.6	
RB HANNOVER												
KREISFREIE STAEDT:												
HANNOVER	1639	239	287	433	680	3691	534	99	895	92	151.6	
LANDKREISE:												
DIEPHOLZ	1014	50	111	179	674	4135	610	31	223	242	169.6	
HAMELN-PYRMONT	767	39	140	144	444	2523	328	29	270	64	41.5	
HANNOVER	4217	293	06	856	2462	14412	2273	133	1192	323	276.0	
HILDESHEIM	1270	75	159	253	783	4550	651	48	358	120	116.7	
HOLZMINDEN	304	12	31	40	221	1388	168	4	25	46	24.2	
NIENBURG (WESER)	380	13	24	48	295	1835	263	10	44	125	56.3	
SCHAUMBURG	605	29	79	119	378	2277	356	21	119	67	60.3	
ZUSAMMEN	10196	750	1437	2072	5937	34811	5183	375	3126	1079	896.2	
RB LUENEBURG												
LANDKREISE:												
CELLE	1000	59	114	179	648	4018	636	28	196	125	73.2	
CUXHAVEN	1078	99	52	226	701	4267	782	18	117	187	69.4	
HARBURG	1503	99	180	317	907	5318	941	34	328	154	90.9	
LUECHOW-DANNENBERG	337	10	57	78	192	1161	218	5	52	92	52.2	
LUENEBURG	668	59	106	164	339	1994	331	15	220	78	52.0	
OSTERHOLZ	771	28	40	122	581	3333	634	9	58	75	39.0	
ROTENBURG (WUEMME)	916	49	134	98	635	4123	563	13	123	196	94.2	
SOLTAU-FALLINGBOSTEL	679	48	44	121	466	2889	409	17	136	111	41.5	
STADE	1249	121	125	198	805	4635	821	24	244	141	69.4	
UELZEN	409	42	45	51	271	1680	276	7	70	69	58.6	
VERDEN	934	63	72	119	680	4057	652	15	97	127	123.8	
ZUSAMMEN	9544	677	969	1673	6225	37475	6263	185	1641	1355	764.3	

1) EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN.

4 KREISUEBERSICHT 1981
4.1 HOCHBAUTÄTIGKEIT IN DEN REGIERUNGSBEZIRKEN, KREISFREIEN STÄDTE UND KREISEN

KREISFREIE STAEDTE ----- LANDKREISE	FERTIGSTELLUNGEN INSGESAMT 1)						DAR.: ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE				
	DAVON MIT ... RAEUMEN EINSCHL. KUECHE						WOHN- u. NICHT-WOHN-GEBAEUDEN		WOHN- u. NICHT-WOHN-GEBAEUDEN		NUTZ- FLAECHE
	1 UND 2		3	4	5 UND MEHR	1 UND 2	3 UND MEHR	6 UND MEHR			
	WOHN- u. NICHT-WOHN-GEBAEUDEN				WOHN- u. NICHT-WOHN-GEBAEUDEN	WOHN- u. NICHT-WOHN-GEBAEUDEN	WOHN- u. NICHT-WOHN-GEBAEUDEN	WOHN- u. NICHT-WOHN-GEBAEUDEN			
	ANZAHL										
1000 M2											
RB WESER-EMS											
KREISFREIE STAEDTE:											
DELMEHORST	483	8	68	42	365	2077	339	19	103	43	66.7
EMDEN	172	22	18	25	107	639	115	4	23	26	62.1
OLDENBURG (OLDENBURG)	2339	579	596	280	884	5448	777	125	1328	95	114.4
OSNABRUECK	857	123	148	168	418	2470	249	50	445	77	67.6
WILHELMSHAVEN	499	41	60	104	294	1717	182	24	252	45	39.0
LANDKREISE:											
AMMERLAND	851	38	71	143	599	3694	551	30	216	90	53.9
AURICH	1241	167	123	161	790	5068	784	32	344	112	73.7
CLOPPENBURG	779	18	69	95	597	3991	537	23	136	209	100.3
EMSLAND	2165	101	187	280	1597	10620	1537	48	285	381	184.5
FRIESLAND	707	64	87	61	495	3037	476	21	140	83	67.4
GRAFSCHAFT BENTHEIM	784	28	93	85	578	3801	515	24	173	209	105.6
LEER	885	17	58	113	697	4350	741	12	65	97	57.1
OLDENBURG (OLDENBURG)	702	55	30	73	544	3423	487	19	117	104	54.2
OSNABRUECK	1677	107	169	261	1140	7046	897	57	414	254	168.4
VECHTA	754	49	76	94	535	3577	480	20	138	146	71.6
WESERMARSCH	731	44	68	138	481	2890	522	17	156	85	45.6
WITTMUND	501	68	40	76	317	2036	344	13	93	75	37.2
ZUSAMMEN	16127	1529	1961	2199	10438	65884	9533	538	4428	2131	1369.3
INSGESAMT	43905	3794	5713	7378	27020	164295	25021	1356	11661	5267	3620.4
KREISFREIE STAEDTE	7987	1204	1621	1470	3692	21593	2945	422	4037	501	717.9
LANDKREISE	35918	2590	4092	5908	23328	142702	22076	934	7624	4766	2902.5
BREMEN											
KREISFREIE STAEDTE:											
BREMEN	2008	160	262	526	1060	6132	732	120	1125	233	208.9
BREMERHAVEN	542	27	70	177	268	1450	251	29	261	22	10.7
INSGESAMT	2550	187	332	703	1328	7582	983	149	1386	255	219.6
NORDRHEIN-WESTFALEN											
RB DUESSELDORF											
KREISFREIE STAEDTE:											
DUESSELDORF	2172	354	520	682	616	3296	336	189	1645	50	114.4
DUISBURG	1686	196	461	509	520	2837	366	122	1208	82	91.4
ESSEN	1465	190	361	520	394	2143	218	111	1118	76	118.7
KREFELD	1025	129	266	300	330	1835	344	59	522	72	88.0
MOENCHENGLADBACH	1488	119	350	502	517	2866	445	132	939	70	59.8
MUELHEIM A. D. RUHR	478	67	118	137	156	835	129	36	266	23	15.8
OBERHAUSEN	892	77	172	381	262	1426	254	72	534	57	60.7
REMSCHIED	348	53	61	92	142	791	126	17	111	37	26.3
SOLINGEN	582	61	117	169	235	1363	169	40	313	53	48.4
WUPPERTAL	1039	189	277	225	348	1946	303	56	542	68	89.2
LANDKREISE:											
KLEVE	2078	57	334	438	1249	7380	1290	80	543	291	178.0
METTMANN	3736	416	477	1021	1822	10021	1474	142	1763	197	237.7
NEUSS	2176	227	379	557	1013	5553	1004	124	807	116	95.2
VIERSEN	1533	206	242	304	781	4367	782	70	541	121	90.7
WESEL	2561	213	433	608	1307	7466	1161	128	1010	214	138.2
ZUSAMMEN	23259	2554	4568	6445	9692	54125	8401	1378	11862	1527	1452.5
RB KOELN											
KREISFREIE STAEDTE:											
AACHEN	737	133	162	145	297	1687	253	50	343	46	47.3
BONN	1284	316	178	209	581	3310	550	58	498	36	57.2
KOELN	3266	506	566	1004	1190	6506	988	223	1906	95	308.0
LEVERKUSEN	566	42	86	211	227	1230	213	36	303	25	26.2
LANDKREISE:											
AACHEN	1095	59	169	293	574	3272	519	72	421	80	86.9
DUEREN	1191	55	97	207	832	5106	841	35	213	83	62.4
ERFTKREIS	3170	161	234	548	2227	12557	2248	71	596	97	94.3
EUSKIRCHEN	1274	76	152	275	771	4398	767	40	248	113	61.5
HEINSBERG	1213	41	79	169	924	5353	908	24	146	79	71.5
OBERBERGISCHE KREIS	1705	178	260	344	923	5495	855	42	394	141	140.9
RHEINISCH-BERGISCHE KREIS	1462	151	153	262	896	5208	763	50	414	61	118.1
RHEIN-SIEG-KREIS	4316	212	409	709	2986	17228	2967	134	742	128	161.7
ZUSAMMEN	21279	1930	2545	4376	12428	71350	11872	835	6224	984	1236.0

1) EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBÄUDEN.

4 KREISUEBERSICHT 1981
4.1 HOCHBAUTAETIGKEIT IN DEN REGIERUNGSBEZIRKEN, KREISFREIEN STAEDTEN UND KREISEN

KREISFREIE STAEDTE ----- LANDKREISE	FERTIGSTELLUNGEN INSGESAMT 1)						DAR.: ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE					
	DAVON MIT ... RAEUMEN EINSCHL. KUECHE						WOHN- MIT...WOHNUNGEN			NICHTWOHN- GEB.		
	WOHNUNGEN IN WOHN- U. NICHT- WOHN- GEBAEUDEN	1 UND 2	3	4	5 UND MEHR		1 UND 2	3 UND MEHR		GE- BAEUE	WOHN- NUNGEN	GE- BAEUE
					WOHN- NUNGEN	RAEUME						NUTZ- FLAECHE
												1000 M2
ANZAHL												
RB MUENSTER												
KREISFREIE STAEDTE:												
BOTTROP	770	44	105	388	233	1255	196	72	486	77	108.9	
GELSENKIRCHEN	730	76	110	278	266	1434	167	58	466	50	44.4	
MUENSTER (WESTF.)	2078	403	367	391	917	5160	766	89	1065	110	127.2	
LANDKREISE:												
BORKEN	2059	149	258	303	1349	8406	1315	46	349	319	229.3	
COESFELD	1330	79	159	238	854	5244	831	35	232	209	101.4	
RECKLINGHAUSEN	3923	344	669	1026	1884	10386	1371	279	1931	171	147.1	
STEINFURT	1984	113	329	329	1213	7467	1133	74	448	225	174.4	
WARENDORF	1442	89	170	221	962	5918	829	52	359	211	114.0	
ZUSAMMEN	14316	1297	2167	3174	7678	45270	6608	705	5336	1372	1046.5	
RB DETMOLD												
KREISFREIE STAEDT:												
BIELEFELD	1745	266	293	311	875	5028	563	88	853	65	84.5	
LANDKREISE:												
GUETERSLOH	2130	86	326	514	1204	7261	1010	129	742	247	164.2	
HERFORD	1223	86	157	378	602	3466	575	45	406	102	120.9	
HOEXTER	786	4	136	160	486	3080	483	27	130	105	76.9	
LIPPE	1621	107	211	277	1026	6017	909	59	384	173	160.3	
MINDEN-LUEBBECKE	1215	74	215	256	670	3973	625	48	406	153	109.2	
PADERBORN	1765	129	314	336	986	5965	850	70	507	177	117.3	
ZUSAMMEN	10485	752	1652	2232	5849	34790	5015	466	3428	1022	833.3	
RB ARNSBERG												
KREISFREIE STAEDTE:												
BOCHUM	2097	182	456	746	713	3816	437	149	1440	89	171.1	
DORTMUND	2232	351	304	613	964	5457	711	145	1193	112	177.8	
HAGEN	937	105	164	307	361	2129	252	75	557	59	88.1	
HAMM	962	68	269	207	418	2423	393	45	445	77	43.0	
HERNE	884	35	312	283	254	1389	132	55	686	49	33.0	
LANDKREISE:												
ENNEPE-RUHR-KREIS	1428	133	247	367	681	3793	549	83	629	93	86.1	
HOCHSAUERLANDKREIS	2025	198	527	463	837	4934	741	94	731	190	131.6	
MAERKISCHER KREIS	2632	205	423	700	1304	7424	948	150	1236	205	187.2	
OLPE	684	29	128	92	435	2722	393	12	54	45	24.5	
SIEGEN	1238	105	209	215	709	4291	638	29	219	107	103.0	
SOEST	1785	143	299	383	960	5776	955	78	500	134	92.6	
UNNA	2778	158	556	594	1470	8355	1225	120	1016	152	269.9	
ZUSAMMEN	19682	1712	3894	4970	9106	52509	7374	1035	8706	1312	1407.9	
INSGESAMT	89021	8245	14826	21197	44753	258044	39270	4419	35556	6217	5976.2	
KREISFREIE STAEDTE	29463	3962	6075	8610	10816	60162	8311	1977	17439	1478	2029.2	
LANDKREISE	59558	4283	8751	12587	33937	197882	30959	2442	18117	4739	3947.0	
HESSEN												
RB DARMSTADT												
KREISFREIE STAEDTE:												
DARMSTADT	635	42	149	146	298	1752	191	32	297	65	64.8	
FRANKFURT AM MAIN	2252	242	664	606	740	4093	357	158	1582	180	378.4	
OFFENBACH AM MAIN	631	228	113	92	198	1097	155	19	366	29	31.3	
WIESBADEN	1028	47	310	207	464	2776	314	66	549	97	114.4	
LANDKREISE:												
BERGSTRASSE	773	62	88	120	503	3068	412	18	158	66	38.2	
DARMSTADT-DIEBURG	1273	98	88	166	921	5547	811	34	158	150	104.5	
GROSS-GERAU	871	59	16	135	661	3959	555	18	156	123	249.3	
HOCHTAUNUSKREIS	1624	128	252	284	960	5676	682	63	629	81	60.7	
MAIN-KINZIG-KREIS	1786	127	103	325	1231	7264	982	44	289	168	130.1	
MAIN-TAUNUS-KREIS	1363	94	103	121	1045	6205	863	29	253	78	67.6	
ODENWALDKREIS	658	42	92	101	423	2661	386	4	27	69	44.6	
OFFENBACH	1567	129	138	263	1037	6000	734	75	425	132	130.9	
RHEINGAU-TAUNUS-KREIS	1374	155	204	191	824	4898	740	45	278	81	51.0	
WETTERAUKREIS	1232	103	110	151	868	5321	730	21	226	174	101.5	
ZUSAMMEN	17067	1556	2430	2908	10173	60317	7912	626	5393	1493	1567.3	
RB GIESSEN												
LANDKREISE:												
GIESSEN	1229	68	265	146	750	4637	692	21	222	76	84.2	
LAHN-DILL-KREIS	998	33	116	143	706	4391	619	14	118	119	92.0	
LIMBURG-WEILBURG	947	78	96	143	630	3900	530	18	89	123	120.9	
MARBURG-BIEDENKOPF	1211	150	191	137	733	4563	720	21	205	123	70.1	
VOGELSBERGKREIS	527	26	67	88	346	2111	334	8	36	88	53.4	
ZUSAMMEN	4912	355	735	657	3165	19602	2895	82	670	529	420.6	

1) EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN.

4 KREISUEBERSICHT 1981
4.1 HOCHBAUTAETIGKEIT IN DEN REGIERUNGSBEZIRKEN, KREISFREIEN STAEDTEN UND KREISEN

KREISFREIE STAEDTE ----- LANDKREISE	FERTIGSTELLUNGEN INSGESAMT 1)						DAR.: ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE					
	DAVON MIT ... RAEUMEN EINSCHL. KUECHE						WOHNGB. MIT...WOHNUNGEN | NICHTWOHNGB.					
	WOHNUNGEN IN WOHN- U. NICHT- WOHN- GERAEUDEN	1 UND 2	3	4	5 UND MEHR		1 UND 2	3 UND MEHR		GE- BAEUE	NUTZ- FLAECHE	
					WOH- NUNGEN	RAEUME		GE- BAEUE	WOH- NUNGEN			
	ANZAHL											1000 M2
RB KASSEL												
KREISFREIE STAEDT: KASSEL	458	40	64	137	217	1294	209	26	193	32	40.4	
LANDKREISE:												
FULDA	1519	53	185	168	1113	6746	803	48	321	204	108.6	
HERSFELD-ROTENBURG	727	28	71	215	413	2531	450	12	84	104	37.4	
KASSEL	1873	133	220	398	1122	6763	1118	35	255	164	124.0	
SCHWALM-EDER-KREIS	787	25	98	69	595	3766	523	8	35	106	47.4	
WALDECK-FRANKENBERG	1035	96	181	179	579	3458	605	34	162	156	80.1	
WERRA-MEISSNER-KREIS	539	131	54	79	275	1660	247	10	51	85	33.0	
ZUSAMMEN	6938	506	873	1245	4314	26218	3955	173	1101	851	470.9	
INSGESAMT	28917	2417	4038	4810	17652	106137	14762	881	7164	2873	2458.7	
KREISFREIE STAEDTE	5004	599	1300	1188	1917	11012	1226	301	2987	403	629.3	
LANDKREISE	23913	1818	2738	3622	15735	95125	13536	580	4177	2470	1829.5	
RHEINLAND-PFALZ												
RB KOBLENZ												
KREISFREIE STAEDT: KOBLENZ	434	42	35	118	239	1376	140	39	208	45	147.1	
LANDKREISE:												
AHRWEILER	995	77	191	176	551	3262	503	45	274	65	54.0	
ALTENKIRCHEN (WESTERWALD)	744	45	99	161	439	2604	463	19	114	75	42.2	
BAD KREUZNACH	1175	155	161	198	661	3944	684	20	173	113	62.0	
BIRKENFELD	629	11	51	161	406	2540	346	33	137	61	43.1	
COCHEM-ZELL	473	50	82	64	277	1826	254	9	69	87	32.0	
MAYEN-KOBLENZ	645	35	98	108	404	2365	371	14	142	52	59.4	
NEUWIED	1225	86	174	228	737	4423	767	39	201	95	63.0	
RHEIN-HUNS RUECK-KREIS	830	27	69	186	548	3350	565	18	89	73	64.3	
RHEIN-LAHN-KREIS	661	32	95	74	460	2845	407	11	87	67	33.4	
WESTERWALDKREIS	1133	46	104	161	822	5020	829	10	47	106	59.1	
ZUSAMMEN	8944	606	1159	1635	5544	33555	5329	257	1541	839	659.5	
RB TRIER												
KREISFREIE STAEDT: TRIER	857	330	158	139	230	1437	192	29	370	48	67.5	
LANDKREISE:												
BERNKASTEL-WITTLICH	779	84	130	110	455	2867	432	26	172	102	61.6	
BITBURG-PRUEM	848	34	56	294	464	2762	563	42	182	111	51.8	
DAUN	396	27	67	77	225	1345	244	8	40	53	25.7	
TRIER-SAARBURG	871	56	108	107	600	3702	557	15	76	83	59.5	
ZUSAMMEN	3751	531	519	727	1974	12113	1988	120	840	397	266.2	
RB RHEIHESSEN-PFALZ												
KREISFREIE STAEDTE:												
FRANKENTHAL (PFALZ)	353	10	99	108	136	733	53	13	258	22	20.4	
KAISERSLAUTERN	441	35	55	97	254	1485	167	20	195	30	46.7	
LANDAU IN DER PFALZ	329	28	68	86	147	862	117	17	158	20	11.2	
LUDWIGSHAFEN AM RHEIN	397	73	40	67	217	1218	155	17	127	48	42.8	
MAINZ	925	191	141	158	435	2486	333	31	451	52	78.1	
NEUSTADT AN DER WEINSTRASSE	249	24	59	51	115	672	113	10	97	20	11.2	
PIRMASENS	167	46	10	32	79	462	72	6	22	28	31.7	
SPEYER	234	27	29	46	132	740	100	15	119	25	30.1	
WORMS	516	10	74	87	345	1942	296	20	146	16	64.6	
ZWEIBRUECKEN	104	5	7	33	59	341	37	4	46	12	11.1	
LANDKREISE:												
ALZEY-WORMS	509	33	41	65	370	2258	360	8	55	85	75.7	
BAD DUERCKHEIM	862	51	85	116	610	3723	555	19	121	117	62.4	
DONNERSEERCKREIS	522	30	60	83	349	2075	324	10	69	74	28.3	
GERMERSHEIM	670	32	42	110	486	2895	437	14	99	72	46.1	
KAISERSLAUTERN	724	41	50	103	530	3192	430	16	74	50	22.2	
KUSEL	330	9	31	59	231	1407	195	5	34	34	21.6	
SUEDLICHE WEINSTRASSE	710	124	91	74	421	2611	377	22	229	111	43.0	
LUDWIGSHAFEN	1090	59	99	232	700	4106	654	26	234	96	59.0	
MAINZ-BINGEN	1153	81	147	147	778	4758	708	30	181	91	67.3	
PIRMASENS	725	40	53	130	502	3026	465	14	69	58	32.3	
ZUSAMMEN	11010	949	1281	1884	6896	40992	5948	317	2784	1061	805.7	
INSGESAMT	23705	2086	2959	4246	14414	86660	13265	694	5165	2297	1731.4	
KREISFREIE STAEDTE	5006	821	775	1022	2388	13754	1775	221	2197	366	562.5	
LANDKREISE	18699	1265	2184	3224	12026	72906	11490	473	2968	1931	1168.9	

1) EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN.

4 KREISUEBERSICHT 1981
4.1 HOCHBAUTÄTIGKEIT IN DEN REGIERUNGSBEZIRKEN, KREISFREIEN STÄDTE UND KREISEN

KREISFREIE STÄDTE ----- LANDKREISE	FERTIGSTELLUNGEN INSGESAMT 1)						DAR.: ERRICHTUNG NEUER GEBÄUDE					
	DAVON MIT ... RÄUMEN EINSCHL. KÜCHE						WOHN- u. GE- BÄUDE			NICH- WOHN- u. GE- BÄUDE		
	WOHN- u. GE- BÄUDE	1 UND 2	3	4	5 UND MEHR		1 UND 2	3 UND MEHR		1 UND 2	3 UND MEHR	
	IN WOHN- u. GE- BÄUDE	WOHN- u. GE- BÄUDE	WOHN- u. GE- BÄUDE	WOHN- u. GE- BÄUDE	WOHN- u. GE- BÄUDE	WOHN- u. GE- BÄUDE	WOHN- u. GE- BÄUDE	WOHN- u. GE- BÄUDE	WOHN- u. GE- BÄUDE	WOHN- u. GE- BÄUDE	WOHN- u. GE- BÄUDE	WOHN- u. GE- BÄUDE
	ANZAHL											1000 M2

BADEN-WÜRTTEMBERG

RB STUTTGART
RV MITTLERER NECKAR

STADTKREIS: STUTTGART	2574	331	493	688	1062	5886	413	189	1710	132	219.0
LANDKREISE:											
BOEHLINGEN	2435	385	351	378	1321	7746	906	86	760	170	339.4
ESSLINGEN	3343	388	404	635	1916	11175	1232	152	1248	200	196.4
GOEPFINGEN	1651	174	201	322	954	5563	685	57	489	107	104.1
LUDWIGSBURG	3032	428	320	474	1810	10654	1251	126	954	235	188.6
REMS-MURR-KREIS	2628	356	297	394	1581	9447	1105	127	710	222	162.1

RV FRANKEN

STADTKREIS: HEILBRONN	570	48	95	147	280	1595	170	30	298	60	72.3
LANDKREISE:											
HEILBRONN	2372	345	301	229	1497	8927	1301	53	340	190	162.0
HOFENLOHEKREIS	710	61	134	96	419	2504	357	15	96	125	50.9
SCHWABISCH HALL	1192	180	166	121	725	4364	629	15	139	211	110.1
MAIN-TAUBER-KREIS	764	68	109	100	487	3009	404	14	76	120	62.3

RV OSTWÜRTTEMBERG

LANDKREISE:											
HEIDENHEIM	781	84	99	112	486	2871	408	17	103	99	72.0
OSTALBKREIS	2304	181	291	366	1466	8705	1070	47	517	277	170.9
ZUSAMMEN	24356	3029	3261	4062	14004	82446	9931	928	7440	2148	1910.1

RB KARLSRUHE
RV MITTLERER OBERRHEIN

STADTKREISE:											
BADEN-BADEN	251	27	37	43	144	873	76	18	104	17	19.4
KARLSRUHE	1271	108	258	374	531	3057	318	55	769	93	202.2
LANDKREISE:											
KARLSRUHE	3191	263	296	404	2228	13451	1758	96	601	225	207.8
RASTATT	1367	134	147	185	901	5450	634	42	320	102	105.3

RV UNTERER NECKAR

STADTKREISE:											
HEIDELBERG	943	241	195	177	330	1882	218	44	476	26	86.7
MANNHEIM	1311	92	275	347	597	3371	440	57	783	124	228.6
LANDKREISE:											
NECKAR-ODENWALD-KREIS	883	85	87	151	560	3506	546	9	54	95	41.4
RHEIN-NECKAR-KREIS	3078	278	304	537	1959	11720	1603	92	672	205	205.0

RV NORDSCHWARZWALD

STADTKREIS:											
PFORZHEIM	548	33	77	125	313	1847	202	27	264	32	87.6
LANDKREISE:											
CALW	1811	397	358	223	833	4944	636	79	641	97	71.9
ENZKREIS	1407	204	149	174	880	5375	772	30	189	77	47.5
FREUDENSTADT	1049	149	186	138	576	3459	419	38	254	75	39.4
ZUSAMMEN	17110	2011	2369	2878	9852	58935	7622	587	5127	1168	1343.0

RB FREIBURG

RV SÜDLICHER OBERRHEIN

STADTKREIS:											
FREIBURG IM BREISGAU	731	233	109	181	208	1232	132	40	470	40	45.5
LANDKREISE:											
BREISGAU-HOCHSCHWARZWALD	1887	178	381	339	989	5967	749	82	611	137	106.4
EMMENDINGEN	1529	303	144	320	762	4466	433	61	777	115	68.9
ORTENAU-KREIS	2184	203	240	231	1510	9145	1004	68	396	219	188.3

RV SCHWARZWALD-BÄAR-HEUBERG

LANDKREISE:											
ROTTWEIL	855	74	134	118	529	3150	423	28	152	80	61.7
SCHWARZWALD-BÄAR-KREIS	1556	154	245	336	821	4830	514	69	535	147	136.5
TUTTILINGEN	826	90	135	83	518	3155	452	21	112	87	44.3

1) EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBÄUDEN.

4 KREISUEBERSICHT 1981
4.1 HOCHBAU- UND BAU- TÄTIGKEIT IN DEN REGIERUNGSBEZIRKEN, KREISFREIEN STÄDTE UND KREISEN

KREISFREIE STAEDTE ----- LANDKREISE	FERTIGSTELLUNGEN INSGESAMT 1)						DAR.: ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE					
	DAVON MIT ... RAEUMEN EINSCHL. KUECHE						WOHN- GEB. MIT...WOHNUNGEN			NICHTWOHN- GEB.		
	WOHNUNGEN IN WOHN- U. NICHT- WOHN- GEBAEUDEN	1 UND 2	3	4	5 UND MEHR		1 UND 2	3 UND MEHR		GE- BAEUE	NUTZ- FLAECHEN	
					WOH- NUNGEN	RAEUME						
	ANZAHL												1000 M2
RV HOCHRHEIN-BODENSEE												
LANDKREISE:												
KONSTANZ	1750	264	268	296	922	5462	609	88	722	146	134.5	
LOERRACH	1368	224	196	232	716	4203	482	61	525	79	69.5	
WALDSHUT	1233	271	206	194	562	3358	476	49	436	76	45.5	
ZUSAMMEN	13919	1994	2058	2330	7537	44968	5274	567	4736	1126	901.2	
RB TUEBINGEN												
RV NECKAR-ALB												
LANDKREISE:												
REUTLINGEN	1872	243	263	231	1135	6771	891	55	347	187	120.5	
TUEBINGEN	1278	225	201	128	724	4390	535	48	330	90	90.7	
ZOLLERNALBKREIS	1236	90	154	110	882	5301	746	27	145	113	87.2	
RV DONAU-ILLER 2)												
STADTKREIS:												
ULM	492	58	49	77	308	1862	275	12	78	68	73.5	
LANDKREISE:												
ALB-DONAU-KREIS	1088	95	137	128	728	4395	630	20	127	166	76.5	
BIBERACH	1324	111	153	158	902	5523	757	22	142	211	118.2	
RV BODENSEE-OBERSCHWABEN												
LANDKREISE:												
BODENSEEEKREIS	1648	231	232	285	900	5362	653	75	522	141	135.0	
RAVENSBURG	1612	175	229	262	946	5949	721	51	401	244	153.4	
SIGMARINGEN	898	92	138	150	518	3182	454	20	136	96	48.3	
ZUSAMMEN	11448	1320	1556	1529	7043	42735	5662	330	2228	1316	903.2	
INSGESAMT	66833	8354	9244	10799	38436	229084	28489	2412	19531	5758	5057.4	
STADTKREISE	8691	1171	1588	2159	3773	21605	2244	472	4952	592	1034.9	
LANDKREISE	58142	7183	7656	8640	34663	207479	26245	1940	14579	5166	4022.5	
BAYERN												
RB OBERBAYERN												
KREISFREIE STAEDTE:												
INGOLSTADT	464	27	51	48	338	1994	307	4	60	38	70.3	
MUENCHEN	6726	791	1582	2228	2125	11626	1361	402	4920	349	651.1	
ROSENHEIM	389	165	37	51	136	798	96	11	108	30	34.4	
LANDKREISE:												
ALTOETTING	717	43	107	114	453	2924	371	17	181	137	77.4	
BERCHTESGADENER LAND	867	116	184	221	346	2142	262	37	450	83	58.7	
BAD-TOELZ-WOLFRATSHAUSEN	351	54	20	63	214	1351	131	7	121	44	29.7	
DACHAU	700	49	42	122	487	3111	368	23	207	80	46.0	
EBERSBERG	732	25	53	122	532	3374	443	14	176	110	42.0	
EICHSTAETT	623	33	41	78	471	2922	460	2	14	123	49.2	
ERDING	369	23	23	14	309	2156	266	4	15	114	43.6	
FREISING	632	46	44	99	443	2727	362	14	122	98	62.4	
FUERSTENFELDBRUCK	1853	200	176	346	1131	6631	943	33	671	96	71.8	
GARMISCH-PARTENKIRCHEN	590	158	126	133	173	999	108	51	355	60	28.0	
LANDSBERG A. LECH	603	24	48	73	458	2740	405	7	62	65	33.4	
MIESBACH	291	32	38	44	177	1084	106	15	122	58	21.3	
MUEHLDORF A. INN	666	54	85	91	436	2722	372	10	162	172	102.6	
MUENCHEN	2218	100	225	310	1583	9165	1069	74	890	183	334.5	
NEUBURG-SCHROBENHAUSEN	493	23	39	104	327	2011	291	16	122	132	56.2	
PFaffenHOFEN A.D. ILM	645	23	58	59	505	3580	437	6	68	108	43.4	
ROSENHEIM	1560	163	178	261	958	6078	732	71	410	220	91.3	
STARNBERG	1566	164	177	302	923	5585	799	57	555	44	39.9	
TRAUNSTEIN	722	121	64	94	443	2932	339	28	143	135	49.5	
WEILHEIM-SCHONGAU	616	32	36	64	484	2865	358	15	107	99	58.8	
ZUSAMMEN	24393	2466	3434	5041	13452	81517	10386	918	10041	2578	2095.8	
RB NIEDERBAYERN												
KREISFREIE STAEDTE:												
LANDSHUT	695	81	195	193	226	1344	157	35	475	52	45.6	
PASSAU	364	139	55	69	101	669	74	11	263	14	30.9	
STRAUBING	317	45	53	20	199	1389	117	13	117	32	28.8	
LANDKREISE:												
DEGGENDORF	625	46	34	71	474	3032	418	11	67	130	71.3	
FREYUNG-GRAFENAU	545	28	40	93	384	2414	341	7	38	118	44.5	
KELHEIM	592	37	24	88	443	2799	384	6	44	123	47.8	
LANDSHUT	729	53	49	62	565	3511	512	6	37	196	61.6	
PASSAU	2204	218	259	223	1504	9797	1309	39	342	321	162.5	
REGEN	772	47	104	129	492	3117	413	13	135	151	62.0	
ROTTAL-INN	825	81	115	97	532	3602	484	10	127	356	109.1	
STRAUBING-BOGEN	686	16	56	98	516	3269	498	1	10	249	79.4	
DINGOLFING-LANDAU	481	51	25	33	372	2462	324	6	57	77	76.4	
ZUSAMMEN	8835	842	1009	1176	5808	37405	5031	158	1712	1819	819.9	

1) EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBÄUDEN.

2) SOWEIT LAND BADEN-WÜRTTEMBERG.

4 KREISUEBERSICHT 1981
4.1 HOCHBAUTÄTIGKEIT IN DEN REGIERUNGSBEZIRKEN, KREISFREIEN STÄDTE UND KREISEN

KREISFREIE STAEDTE ----- LANDKREISE	FERTIGSTELLUNGEN INSGESAMT 1)						DAR.: ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE					
	WOHNUNGEN IN WOHN- U. NICHT- WOHN- GEBAEUDEN	DAVON MIT ... RAEUMEN EINSCHL. KUECHE				WOHNGB. MIT...WOHNUNGEN				NICHTWOHNGB.		
		1 UND 2	3	4	5 UND MEHR		1 UND 2	3 UND MEHR		GE- BAEUE	NUTZ- FLAECHEN	
					WOH- NUNGEN	RAEUME		GE- BAEUE	WOH- NUNGEN			
ANZAHL												1000 M2
RB OBERPFALZ												
KREISFREIE STAEDTE:												
AMBERG	209	24	22	35	128	730	68	12	109	36	28.8	
REGENSBURG	577	87	64	196	230	1317	164	32	315	44	59.0	
WEIDEN I.D.OPF.	233	26	32	34	141	841	111	7	79	18	10.6	
LANDKREISE:												
AMBERG-SULZBACH	551	14	59	79	399	2354	326	10	71	130	45.0	
CHAM	907	25	62	163	657	4066	542	12	64	335	108.8	
NEUMARKT I.D. OPF.	1022	30	65	143	784	5217	704	13	170	147	49.0	
NEUSTADT A.D. WALDNAAB	631	27	17	84	503	2999	377	6	24	181	76.1	
REGENSBURG	845	39	47	90	669	3992	639	11	49	63	41.8	
SCHWANDORF	621	28	20	64	509	3173	434	2	20	112	50.1	
TIRSCHENREUTH	337	26	36	49	226	1383	194	3	18	65	31.6	
ZUSAMMEN	5933	326	424	937	4246	26072	3559	108	919	1131	500.7	
RB OBERFRANKEN												
KREISFREIE STAEDTE:												
BAMBERG	334	31	47	107	149	893	110	17	172	27	23.6	
BAYREUTH	482	28	75	156	223	1298	153	15	275	29	31.7	
COBURG	315	46	90	22	157	914	131	8	113	25	29.4	
HOF	216	5	41	70	100	577	75	10	115	17	36.0	
LANDKREISE:												
BAMBERG	960	30	55	64	811	5764	640	9	49	200	64.8	
BAYREUTH	1112	85	87	159	781	4833	687	18	141	208	69.1	
COBURG	487	16	57	71	343	2098	301	9	54	114	49.6	
FORCHHEIM	753	29	93	127	504	2992	481	7	48	62	25.4	
HOF	438	12	58	94	274	1654	266	13	97	28	20.9	
KRONACH	370	8	11	78	273	1662	214	8	61	67	31.2	
KULMBACH	399	19	57	88	235	1452	187	12	84	74	32.7	
LICHTENFELS	327	9	22	44	252	1590	192	4	38	100	51.8	
WUNSIEDEL I. FICHTELGEBIRGE	461	26	92	96	247	1474	216	16	176	66	42.2	
ZUSAMMEN	6654	344	785	1176	4349	27201	3653	146	1423	1017	508.4	
RB MITTELFRANKEN												
KREISFREIE STAEDTE:												
ANSBACH	449	38	39	201	171	996	134	29	246	28	30.9	
ERLANGEN	554	106	83	101	264	1536	201	19	229	45	63.7	
FUERTH	720	17	70	211	422	2512	384	26	267	41	90.6	
NUERNBERG	1846	56	209	712	869	5091	522	117	1244	192	230.9	
SCHWABACH	266	9	14	50	193	1116	177	6	63	16	14.7	
LANDKREISE:												
ANSBACH	929	39	54	102	734	4395	649	8	31	261	82.1	
ERLANGEN-HOECHSTADT	1591	101	147	161	1182	7342	1082	5	63	159	63.1	
FUERTH	660	45	60	114	441	2524	436	13	67	46	20.2	
NUERNBERGER LAND	862	61	86	188	527	3100	537	18	145	80	39.4	
NEUSTADT A.D.AISCH-BAD WINDSHEIM	554	23	52	100	379	2399	360	10	53	222	97.1	
ROTH	673	41	103	111	418	2575	370	12	158	109	31.6	
WEISSENBURG-GUNZENHAUSEN	1051	12	126	140	773	4621	622	12	97	294	95.3	
ZUSAMMEN	10155	548	1043	2191	6373	38207	5474	275	2663	1493	859.5	
RB UNTERFRANKEN												
KREISFREIE STAEDTE:												
ASCHAFFENBURG	444	49	44	112	239	1457	166	22	215	18	22.0	
SCHWEINFURT	314	28	60	107	119	734	84	22	193	24	43.3	
WUERZBURG	617	167	98	81	271	1620	208	28	190	36	71.0	
LANDKREISE:												
ASCHAFFENBURG	1194	71	94	143	886	5495	720	16	57	121	72.2	
BAD KISSINGEN	637	33	110	80	414	2648	365	9	70	120	45.3	
RHOEN-GRABFELD	448	30	40	36	342	2109	300	1	8	121	31.4	
HASSBERGE	377	8	35	39	295	2046	258	5	25	128	61.8	
KITZINGEN	395	16	32	67	280	1737	232	7	62	69	47.4	
MAIN-SPESSART	799	51	104	100	544	3241	487	17	76	56	32.2	
MILTENBERG	716	35	83	55	543	3428	444	4	18	142	66.6	
SCHWEINFURT	741	32	25	114	570	3446	462	12	118	104	37.4	
WUERZBURG	715	89	78	73	475	2853	381	15	120	132	74.3	
ZUSAMMEN	7397	609	803	1007	4978	30814	4107	158	1152	1071	604.8	

1) EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBÄUDEN.

4 KREISUEBERSICHT 1981

4.1 HOCHBAUTÄTIGKEIT IN DEN REGIERUNGSBEZIRKEN, KREISFREIEN STÄDTEN UND KREISEN

KREISFREIE STAEDTE ----- LANDKREISE	FERTIGSTELLUNGEN INSGESAMT 1)						DAR.: ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE					
	WOHNUNGEN IN WOHN- U. NICHT- WOHN- GEBAEUDEN	DAVON MIT ... RAEUMEN EINSCHL. KUECHE				WOHNGB. MIT...WOHNUNGEN				NICHTWOHNGB.		
		1 UND 2	3	4	5 UND MEHR	1 UND 2	3 UND MEHR		GE- BAEUE	NUTZ- FLAECHEN		
					WOH- NUNGEN		RAEUME	GE- BAEUE			WOH- NUNGEN	
ANZAHL												10000 M2
RB SCHWABEN												
KREISFREIE STAEDTE:												
AUGSBURG	1440	64	237	394	745	4245	421	77	896	92	137.8	
KAUFBEUREN	69	2	8	13	46	255	31	2	30	19	11.8	
KEMPTEN (ALLGAEU)	234	20	52	30	132	736	65	13	128	29	49.9	
MEMMINGEN	233	9	28	19	177	1021	135	6	84	9	4.4	
LANDKREISE:												
AICHACH-FRIEDBERG	693	29	75	78	511	3089	478	10	45	99	51.6	
AUGSBURG	1535	119	98	429	889	5304	673	33	554	144	76.5	
DILLINGEN A.D. DONAU	554	25	35	50	444	2994	380	7	94	106	41.8	
GUENZBURG	680	34	69	80	497	3030	431	9	96	121	65.5	
NEU ULM	948	72	92	151	633	3890	490	31	243	95	106.1	
LINDAU (BODENSEE)	531	112	77	72	270	1615	228	25	155	67	43.8	
OSTALLGAEU	830	81	92	107	550	3362	488	24	149	142	90.9	
UNTERALLGAEU	752	38	71	101	542	3424	498	10	105	205	75.1	
DONAU-RIES	680	19	77	98	486	2929	393	10	129	111	57.7	
OBERALLGAEU	960	203	144	142	471	2855	365	56	434	109	55.3	
ZUSAMMEN	10139	827	1155	1764	6393	38749	5076	313	3142	1348	868.0	
INSGESAMT	73506	5962	8653	13292	45599	279965	37286	2076	21052	10457	6257.1	
KREISFREIE STAEDTE	18507	2060	3286	5260	7901	45709	5452	944	10906	1260	1851.0	
LANDKREISE	54999	3902	5367	8032	37698	234256	31834	1132	10146	9197	4406.1	
SAARLAND												
STADTVERBAND SAARBRUECKEN	1891	394	293	347	857	4893	628	70	806	110	119.4	
LANDKREISE:												
MERZIG-WADERN	544	32	33	53	426	2704	400	8	35	45	34.1	
NEUNKIRCHEN	554	43	38	86	387	2286	288	12	63	49	36.6	
SAARLOUIS	1135	78	119	130	808	4979	680	19	165	70	47.3	
SAAR-PFALZ-KREIS	983	132	132	163	556	3350	466	22	239	107	79.7	
SANKT WENDEL	547	24	86	67	370	2307	310	7	54	53	31.7	
INSGESAMT	5654	703	701	846	3404	20519	2772	138	1362	434	348.8	
KREISFREIE STAEDTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
LANDKREISE	5654	703	701	846	3404	20519	2772	138	1362	434	348.8	
BERLIN (WEST)												
INSGESAMT	6823	333	1561	2521	2408	12916	1403	328	4921	242	412.4	
BUNDESGBIET												
INSGESAMT	365462	35331	51770	71070	207291	1235931	174888	13333	117921	36082	27828.8	
KREISFREIE STAEDTE	92892	11332	18269	25189	38102	216234	27072	5265	54317	5670	8134.0	
LANDKREISE	272570	23999	33501	45881	169189	1019697	147816	8068	63604	30412	19694.8	

1) EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBÄUDEN.

5 ABGANG IM HOCHBAU 1981
5.1 ABGANG IM WOHN- UND NICHTWOHNBAU NACH GEBÄUDEARTEN UND EIGENTÜMERN

INSGESAMT *)

GEBÄUDEART ----- EIGENTUEMER	GEBÄUDE/ GEBÄUDE- TEILE	NUTZ- FLÄCHE	WOHN- WOHN- NUNGEN	DAVON MIT ... RÄUMEN EINSCHL. KÜCHEN			SONSTIGE WOHN- EINHEITEN	
				1 UND 2	3 UND 4	5 U. MEHR		
				ANZAHL	ANZAHL			
WOHN- UND NICHTWOHNBAU	20812	4983.7	1863.4	25445	4987	13583	6875	1071
WOHNBAU								
WOHNGEBÄUDE ZUSAMMEN	9759	272.6	1608.8	22387	4628	12049	5710	1014
DAR.:WOHNHEIME	110	6.2	34.3	227	149	46	32	999
VON DEN WOHNGEBÄUDEN ENTFIELEN AUF:								
ÖFFENTLICHE EIGENTUEMER	2051	66.0	376.5	5700	1287	3146	1267	149
UNTERNEHMEN	3545	114.0	728.5	10445	2587	5684	2174	675
DAVON:								
GEMEINN.WOHNUNGS-U.LÄNDL. SIEDLUNGSUNTERNEHMEN	590	19.2	207.8	3885	1499	2113	273	19
SONSTIGE WOHNUNGSUNTERNEHMEN	895	25.0	171.7	2518	633	1446	439	21
IMMOBILIENFONDS	95	2.4	20.5	301	82	169	50	15
SONSTIGE UNTERNEHMEN(OHNE WOHNUNGSUNTERNEHMEN)	1965	67.4	328.5	3741	373	1956	1412	620
PRIVATE HAUSHALTE	3969	84.5	461.4	5749	621	2982	2146	24
ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	194	8.1	42.4	493	133	237	123	166
NICHTWOHNBAU								
ANSTALTSGEBÄUDE	94	110.9	2.8	56	36	12	8	12
BÜERO-UND VERWALTUNGSGBÄUDE	391	247.4	10.8	136	23	62	51	-
LANDWIRTSCHAFTL.BETRIEBSGBÄUDE	5444	1184.3	124.0	1382	86	625	671	12
NICHTLANDWIRTSCHAFTL.BETRIEBSGBÄ. DARUNTER:	4702	2948.2	110.6	1408	210	785	413	15
FABRIK-UND WERKSTATTGBÄUDE	1783	1673.2	39.8	482	53	280	149	4
HANDELS-EINSCHL.LAGERGBÄUDE	2103	927.1	47.5	624	104	347	173	4
HOTELS UND GASTSTÄETTEN	336	160.4	17.1	215	24	115	76	2
SONSTIGE NICHTWOHNGBÄUDE	422	220.3	6.5	76	4	50	22	18
NICHTWOHNGBÄUDE ZUSAMMEN	11053	4711.1	254.7	3058	359	1534	1165	57
DAR.:INFRASTRUKTURGBÄUDE	648	452.1	11.8	171	51	86	34	30
VON DEN NICHTWOHNGBÄUDEN ENTFIELEN AUF:								
ÖFFENTLICHE EIGENTUEMER	1623	1185.7	49.7	663	132	311	220	2
BUND	86	55.2	1.0	11	1	6	4	-
LÄENDER	212	237.9	5.4	63	9	27	27	-
GEMEINDEN/GEMEINDEVERBAENDE	1305	859.1	42.3	547	86	274	187	2
SOZIALVERSICHERUNG	20	33.6	1.0	42	36	4	2	-
UNTERNEHMEN	5749	2694.5	132.2	1507	150	768	589	25
DAVON:								
LAND-UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG,FISCHEREI	2128	463.2	40.0	409	14	161	234	-
PRODUZIERENDES GEWERBE	1363	942.0	21.9	255	21	142	92	12
HANDEL,KREDITINST.VERSICHERUNGS- GEWERBE,Dienstleistungen	2175	1249.1	69.2	828	115	453	260	13
DAR.:IMMOBILIENFONDS	80	73.4	3.4	38	8	15	15	-
VERKEHR U.NACHRICHTENUEBERMITTL.	83	40.2	1.1	15	-	12	3	-
DAR.:BUNDESBahn U.BUNDESPOST	40	15.2	0.2	3	-	2	1	-
PRIVATE HAUSHALTE	3445	662.9	67.0	830	74	428	328	6
ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	236	167.9	5.8	58	3	27	28	24

*) EINSCHL. ABGANG VON GEBÄUDETEILEN.

5.2 ABGANG IM WOHN- UND NICHTWOHNBAU NACH GEBÄUDEARTEN, LAGE UND ABGANGSURSACHE

ABGANG GANZER GEBÄUDE

GEBÄUDEART LAGE	INSGESAMT		DARUNTER WEGEN							
			SCHAFFUNG VON VER- KEHRS-U.FREIFLÄCH.		ERRICHTUNG EINES NEUEN WOHN- GEBÄUDES		ERRICHTUNG EINES NEUEN NICHTWOHN- GEBÄUDES		NUTZUNGSÄNDERUNG	
	GEBÄUDE	WOHN- UND NUTZFL.	GEBÄUDE	WOHN- UND NUTZFL.	GEBÄUDE	WOHN- UND NUTZFL.	GEBÄUDE	WOHN- UND NUTZFL.	GEBÄUDE	WOHN- UND NUTZFL.
	ANZAHL	1000 M2	ANZAHL	1000 M2	ANZAHL	1000 M2	ANZAHL	1000 M2	ANZAHL	1000 M2
BUNDESGEBIET 1)										
WOHN- UND NICHTWOHNBAU	14349	5195.8	3058	1131.7	5499	1720.3	2400	1306.2	1611	379.3
WOHNBAU										
GEBÄUDE MIT 1 U.2 WOHNUNGEN	5067	697.5	1146	160.9	2618	342.6	447	66.2	237	48.7
3 WOHNUNGEN U.MEHR	1790	711.8	471	177.4	785	327.8	173	76.2	87	36.9
WOHNHEIME	75	28.9	30	7.7	25	8.0	9	9.7	2	1.1
ZUSAMMEN	6932	1438.1	1647	346.0	3428	678.4	629	152.1	326	86.7
VON DEN WOHN- GEBÄUDEN										
ENTFIELEN AUF WOHN- GEBIETE	3106	675.5	617	148.2	1872	387.4	128	31.9	86	22.5
DORF- GEBIETE	1313	189.2	333	45.1	620	83.4	105	15.6	74	17.6
MISCH- GEBIETE	2044	449.9	530	109.9	847	186.1	299	74.5	142	37.7
GEWERBE- GEBIETE	346	89.9	129	34.8	55	15.9	71	16.5	16	6.1
SONDER- GEBIETE	123	33.6	38	8.0	34	5.7	26	13.5	8	2.8
VON DEN WOHN- GEBÄUDEN LAGEN IN										
FOERML.FESTGEL.SANIERUNGSGEB.	1105	304.5	386	88.4	447	152.1	113	29.5	32	9.4
ERSATZ-BZW.ERGAENZUNGSGEB.	39	6.9	18	3.6	13	1.7	6	1.3	-	-
NICHTWOHNBAU										
ANSTALTSGEBÄUDE	68	91.1	14	26.5	17	23.8	23	32.2	8	4.7
BUERO-U.VERWALTUNGSGEBÄUDE	313	218.4	61	33.2	64	46.2	130	97.4	28	15.6
LANDWIRTSCHAFTL.BETRIEBSGEB.	3459	889.4	580	160.0	1067	284.2	519	156.9	892	170.6
NICHTLANDW.BETRIEBSGEBÄUDE	3252	2372.8	680	515.4	868	662.6	982	784.4	329	92.3
SONSTIGE NICHTWOHN- GEBÄUDE	325	186.0	76	50.5	55	25.0	117	83.3	28	9.5
ZUSAMMEN	7417	3757.6	1411	785.7	2071	1041.9	1771	1154.2	1285	292.6
VON DEN NICHTWOHN- GEBÄUDEN										
ENTFIELEN AUF WOHN- GEBIETE	1498	767.8	304	156.3	635	379.8	186	101.0	230	72.9
DORF- GEBIETE	2599	663.4	392	110.5	688	164.5	464	141.1	729	145.0
MISCH- GEBIETE	2226	1203.3	444	233.6	634	381.0	643	413.7	290	65.8
GEWERBE- GEBIETE	849	896.4	210	213.2	92	99.6	370	387.9	20	4.8
SONDER- GEBIETE	245	226.7	61	72.1	22	16.9	108	110.5	16	4.1
VON DEN NICHTWOHN- GEBÄUDEN LAGEN IN										
FOERML.FESTGEL.SANIERUNGSGEB.	706	484.0	255	119.5	209	189.9	164	138.4	42	20.6
ERSATZ-BZW.ERGAENZUNGSGEB.	43	23.5	14	9.3	17	11.1	6	2.0	5	0.9
SCHLESWIG-HOLSTEIN										
WOHN- UND NICHTWOHNBAU	830	298.2	116	53.8	395	112.1	161	78.6	-	-
WOHNBAU										
GEBÄUDE MIT 1 U.2 WOHNUNGEN	298	34.2	33	4.0	186	20.4	28	3.6	-	-
3 WOHNUNGEN U.MEHR	100	31.4	19	6.1	56	18.7	8	2.4	-	-
WOHNHEIME	10	2.7	5	1.4	2	0.5	1	0.1	-	-
ZUSAMMEN	408	68.3	57	11.5	244	39.7	37	6.1	-	-
VON DEN WOHN- GEBÄUDEN LAGEN IN										
FOERML.FESTGEL.SANIERUNGSGEB.	39	6.2	10	1.5	8	1.8	2	0.6	-	-
ERSATZ-BZW.ERGAENZUNGSGEB.	2	0.6	1	0.4	1	0.1	-	-	-	-
NICHTWOHNBAU										
ANSTALTSGEBÄUDE	9	9.2	3	4.5	4	2.8	-	-	-	-
BUERO-U.VERWALTUNGSGEBÄUDE	12	9.2	-	-	5	2.3	7	6.9	-	-
LANDWIRTSCHAFTL.BETRIEBSGEB.	156	57.2	23	8.6	59	23.1	31	9.7	-	-
NICHTLANDW.BETRIEBSGEBÄUDE	236	149.9	31	28.1	82	43.7	83	54.0	-	-
SONSTIGE NICHTWOHN- GEBÄUDE	9	4.4	2	0.9	1	0.5	3	1.9	-	-
ZUSAMMEN	422	229.9	59	42.2	151	72.4	124	72.4	-	-
VON DEN NICHTWOHN- GEBÄUDEN LAGEN IN										
FOERML.FESTGEL.SANIERUNGSGEB.	16	9.3	3	1.9	4	5.0	2	0.4	-	-
ERSATZ-BZW.ERGAENZUNGSGEB.	11	8.9	7	7.3	3	1.3	1	0.3	-	-
HAMBURG										
WOHN- UND NICHTWOHNBAU	602	218.8	69	33.3	362	113.0	83	41.0	1	0.2
WOHNBAU										
GEBÄUDE MIT 1 U.2 WOHNUNGEN	314	39.1	12	1.3	268	33.7	10	1.0	1	0.2
3 WOHNUNGEN U.MEHR	91	39.3	10	4.5	42	15.3	9	4.8	-	-
WOHNHEIME	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	405	78.4	22	5.8	310	49.1	19	5.8	1	0.2
VON DEN WOHN- GEBÄUDEN LAGEN IN										
FOERML.FESTGEL.SANIERUNGSGEB.	26	6.7	6	2.1	6	1.5	3	0.5	-	-
ERSATZ-BZW.ERGAENZUNGSGEB.	1	0.1	-	-	1	0.1	-	-	-	-
NICHTWOHNBAU										
ANSTALTSGEBÄUDE	2	1.4	-	-	1	0.9	-	-	-	-
BUERO-U.VERWALTUNGSGEBÄUDE	15	7.0	5	1.4	2	1.7	7	3.5	-	-
LANDWIRTSCHAFTL.BETRIEBSGEB.	4	31.7	-	-	2	25.2	2	6.5	-	-
NICHTLANDW.BETRIEBSGEBÄUDE	166	96.6	41	25.2	46	35.7	49	23.1	-	-
SONSTIGE NICHTWOHN- GEBÄUDE	10	3.9	1	0.9	1	0.4	6	2.1	-	-
ZUSAMMEN	197	140.5	47	27.5	52	63.9	64	35.2	-	-
VON DEN NICHTWOHN- GEBÄUDEN LAGEN IN										
FOERML.FESTGEL.SANIERUNGSGEB.	7	2.6	3	1.1	1	0.2	3	1.4	-	-
ERSATZ-BZW.ERGAENZUNGSGEB.	1	0.3	-	-	-	-	1	0.3	-	-

1) OHNE BAYERN.

5 ABGANG IM HOCHBAU 1981
5.2 ABGANG IM WOHN- UND NICHTWOHNBAU NACH GEBÄUDEARTEN, LAGE UND ABGANGSURSACHE

ABGANG GANZER GEBÄUDE

GEBÄUDEART LAGE	INSGESAMT		DARUNTER WEGEN							
			SCHAFFUNG VON VER- KEHR-S-U.-FREIFLÄCH.		ERRICHTUNG EINES NEUEN WOHN- UND NICHTWOHN- GEBÄUDES				NUTZUNGSÄNDERUNG	
	GEBÄUDE	WOHN- UND NUTZFL.	GEBÄUDE	WOHN- UND NUTZFL.	GEBÄUDE	WOHN- UND NUTZFL.	GEBÄUDE	WOHN- UND NUTZFL.	GEBÄUDE	WOHN- UND NUTZFL.
	ANZAHL	1000 M2	ANZAHL	1000 M2	ANZAHL	1000 M2	ANZAHL	1000 M2	ANZAHL	1000 M2
NIEDERSACHSEN										
WOHN- UND NICHTWOHNBAU	1457	492.7	329	122.2	485	142.4	330	144.2	5	0.9
WOHNBAU										
GEBÄUDE MIT 1 U.2 WOHNUNGEN	488	71.1	93	14.8	245	33.9	56	8.5	2	0.2
3 WOHNUNGEN U.MEHR	102	39.0	44	16.1	34	11.7	10	4.9	-	-
WOHNHEIME	8	1.8	-	-	6	1.1	1	0.4	-	-
ZUSAMMEN	598	112.0	137	30.9	285	46.7	67	13.8	2	0.2
VON DEN WOHN- UND NICHTWOHN- GEBÄUDEN LAGEN IN										
FOERML.FESTGEL.SANIERUNGS- GEB.	57	13.0	31	7.8	15	2.8	4	1.0	-	-
ERSATZ-BZW.ERGAENZUNGS- GEB.	5	1.2	2	0.9	2	0.2	1	0.1	-	-
NICHTWOHNBAU										
ANSTALTSGEBÄUDE	3	3.2	-	-	3	3.2	-	-	-	-
BUERO-U.VERWALTUNGS- GEBÄUDE	38	20.9	5	1.8	12	8.6	15	8.2	1	0.3
LANDWIRTSCHAFTL.BETRIEBS- GEB.	442	119.0	93	26.1	107	32.1	108	30.8	1	0.1
NICHTLANDW.BETRIEBS- GEBÄUDE	345	229.1	87	61.8	73	50.6	127	87.6	1	0.3
SONSTIGE NICHTWOHN- GEBÄUDE	31	8.6	7	1.6	5	1.4	13	3.8	-	-
ZUSAMMEN	859	380.7	192	91.3	200	95.7	263	130.4	3	0.7
VON DEN NICHTWOHN- GEBÄUDEN LAGEN IN										
FOERML.FESTGEL.SANIERUNGS- GEB.	68	20.5	33	9.9	18	4.9	10	2.8	-	-
ERSATZ-BZW.ERGAENZUNGS- GEB.	2	0.4	1	0.2	-	-	-	-	-	-
BREMEN										
WOHN- UND NICHTWOHNBAU	162	66.1	28	7.6	63	28.4	25	17.1	-	-
WOHNBAU										
GEBÄUDE MIT 1 U.2 WOHNUNGEN	76	11.2	13	1.9	34	5.1	2	0.3	-	-
3 WOHNUNGEN U.MEHR	16	4.9	1	0.1	10	3.6	-	-	-	-
WOHNHEIME	1	3.1	-	-	-	-	1	3.1	-	-
ZUSAMMEN	93	19.2	14	2.0	44	8.7	3	3.4	-	-
VON DEN WOHN- UND NICHTWOHN- GEBÄUDEN LAGEN IN										
FOERML.FESTGEL.SANIERUNGS- GEB.	12	1.9	2	0.3	6	1.1	1	0.1	-	-
ERSATZ-BZW.ERGAENZUNGS- GEB.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NICHTWOHNBAU										
ANSTALTSGEBÄUDE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BUERO-U.VERWALTUNGS- GEBÄUDE	5	9.1	2	1.7	2	5.7	1	1.7	-	-
LANDWIRTSCHAFTL.BETRIEBS- GEB.	13	4.0	3	0.7	4	2.0	3	0.8	-	-
NICHTLANDW.BETRIEBS- GEBÄUDE	48	32.5	8	3.1	13	12.0	17	10.7	-	-
SONSTIGE NICHTWOHN- GEBÄUDE	3	1.2	-	-	-	-	1	0.6	-	-
ZUSAMMEN	69	46.9	14	5.6	19	19.8	22	13.7	-	-
VON DEN NICHTWOHN- GEBÄUDEN LAGEN IN										
FOERML.FESTGEL.SANIERUNGS- GEB.	4	11.0	2	0.9	1	10.0	-	-	-	-
ERSATZ-BZW.ERGAENZUNGS- GEB.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NORDRHEIN-WESTFALEN										
WOHN- UND NICHTWOHNBAU	4163	1732.2	1029	428.2	1459	519.8	551	366.1	408	108.6
WOHNBAU										
GEBÄUDE MIT 1 U.2 WOHNUNGEN	1597	222.6	423	61.8	723	97.5	96	15.1	89	16.2
3 WOHNUNGEN U.MEHR	835	272.4	210	69.5	358	115.7	70	27.6	25	10.1
WOHNHEIME	26	10.1	13	2.5	6	1.6	4	5.0	1	0.6
ZUSAMMEN	2458	505.1	646	133.8	1087	214.8	170	47.8	115	27.0
VON DEN WOHN- UND NICHTWOHN- GEBÄUDEN LAGEN IN										
FOERML.FESTGEL.SANIERUNGS- GEB.	383	90.6	130	28.8	141	35.3	34	9.1	5	1.4
ERSATZ-BZW.ERGAENZUNGS- GEB.	8	1.6	6	1.2	1	0.1	-	-	-	-
NICHTWOHNBAU										
ANSTALTSGEBÄUDE	20	39.5	5	10.8	4	14.4	7	12.3	3	1.6
BUERO-U.VERWALTUNGS- GEBÄUDE	127	105.3	30	17.1	17	15.4	45	39.8	16	12.8
LANDWIRTSCHAFTL.BETRIEBS- GEB.	488	163.8	100	37.3	104	40.3	68	29.2	140	27.8
NICHTLANDW.BETRIEBS- GEBÄUDE	953	831.6	217	198.2	232	225.3	224	204.2	125	36.5
SONSTIGE NICHTWOHN- GEBÄUDE	117	86.9	31	31.0	15	9.6	37	32.9	9	2.9
ZUSAMMEN	1705	1227.1	383	294.4	372	305.0	381	318.3	293	81.6
VON DEN NICHTWOHN- GEBÄUDEN LAGEN IN										
FOERML.FESTGEL.SANIERUNGS- GEB.	210	212.0	79	47.8	66	86.8	52	60.9	6	11.6
ERSATZ-BZW.ERGAENZUNGS- GEB.	5	5.7	1	0.0	2	4.7	2	1.0	-	-
HESSEN										
WOHN- UND NICHTWOHNBAU	1482	456.2	371	124.1	676	148.3	269	137.6	13	2.1
WOHNBAU										
GEBÄUDE MIT 1 U.2 WOHNUNGEN	428	56.1	134	18.3	185	23.7	54	7.5	2	0.3
3 WOHNUNGEN U.MEHR	98	34.6	30	9.2	42	14.4	16	6.7	1	0.3
WOHNHEIME	7	2.4	2	0.6	2	0.9	-	-	-	-
ZUSAMMEN	533	93.0	166	28.2	229	39.0	70	14.2	3	0.5
VON DEN WOHN- UND NICHTWOHN- GEBÄUDEN LAGEN IN										
FOERML.FESTGEL.SANIERUNGS- GEB.	101	18.2	41	7.5	47	8.2	9	1.8	-	-
ERSATZ-BZW.ERGAENZUNGS- GEB.	5	0.7	1	0.2	3	0.3	1	0.1	-	-
NICHTWOHNBAU										
ANSTALTSGEBÄUDE	5	8.0	3	6.9	-	-	-	-	-	-
BUERO-U.VERWALTUNGS- GEBÄUDE	25	16.7	2	0.4	8	4.9	12	9.2	-	-
LANDWIRTSCHAFTL.BETRIEBS- GEB.	536	112.3	105	27.4	305	49.9	69	23.0	8	1.3
NICHTLANDW.BETRIEBS- GEBÄUDE	338	208.6	80	56.0	121	51.0	106	83.3	-	-
SONSTIGE NICHTWOHN- GEBÄUDE	45	17.7	15	5.2	13	3.6	12	8.0	2	0.3
ZUSAMMEN	949	363.2	205	95.9	447	109.3	199	123.4	10	1.6
VON DEN NICHTWOHN- GEBÄUDEN LAGEN IN										
FOERML.FESTGEL.SANIERUNGS- GEB.	87	35.2	36	9.6	37	14.8	8	6.6	-	-
ERSATZ-BZW.ERGAENZUNGS- GEB.	7	3.7	1	0.1	6	3.6	-	-	-	-

5 ABGANG IM HOCHBAU 1981
5.2 ABGANG IM WOHN- UND NICHTWOHNBAU NACH GEBÄUDEARTEN, LAGE UND ABGANGSURSACHE

ABGANG GANZER GEBÄUDE

GEBÄUDEART LAGE	INSGESAMT		DARUNTER WEGEN							
			SCHAFFUNG VON VER- KEHRS-U.FREIFLÄCH.		ERRICHTUNG EINES NEUEN WOHN- UND NICHTWOHN- GEBÄUDES				NUTZUNGSÄNDERUNG	
	GEBÄUDE	WOHN- UND NUTZFL.	GEBÄUDE	WOHN- UND NUTZFL.	GEBÄUDE	WOHN- UND NUTZFL.	GEBÄUDE	WOHN- UND NUTZFL.	GEBÄUDE	WOHN- UND NUTZFL.
	ANZAHL	1000 M2	ANZAHL	1000 M2	ANZAHL	1000 M2	ANZAHL	1000 M2	ANZAHL	1000 M2
RHEINLAND-PFALZ										
WOHN- UND NICHTWOHNBAU	965	248.1	170	63.5	282	57.2	144	61.2	310	52.4
WOHNBAU										
GEBÄUDE MIT 1 U.2 WOHNUNGEN	240	32.5	71	9.5	95	11.3	23	3.3	28	5.8
3 WOHNUNGEN U.MEHR	76	30.6	20	8.4	38	14.3	11	5.8	3	1.1
WOHNHEIME	3	0.7	2	0.7	1	0.1	-	-	-	-
ZUSAMMEN	319	63.9	93	18.5	134	25.7	34	9.1	31	6.9
VON DEN WOHN- UND NICHTWOHN- GEBÄUDEN LAGEN IN										
FOERML.FESTGEL.SANIERUNGS- GEB.	78	17.8	21	4.2	39	8.9	11	3.0	2	0.7
ERSATZ-BZW.ERGAENZUNGS- GEB.	5	0.5	4	0.4	-	-	-	-	-	-
NICHTWOHNBAU										
ANSTALTS- UND VERWALTUNGS- GEBÄUDE	8	7.3	1	3.1	-	-	5	2.9	2	1.3
BUERO-U.VERWALTUNGS- GEBÄUDE	10	10.3	3	4.7	1	0.1	6	5.5	-	-
LANDWIRTSCHAFTL.BETRIEBS- GEB.	421	63.1	33	6.8	97	16.3	46	5.6	234	31.9
NICHTLANDW.BETRIEBS- GEBÄUDE	191	91.3	38	26.1	50	15.1	49	34.5	37	9.5
SONSTIGE NICHTWOHN- GEBÄUDE	16	12.3	2	4.3	-	-	4	3.6	6	2.9
ZUSAMMEN	646	184.3	77	45.0	148	31.5	110	52.1	279	45.5
VON DEN NICHTWOHN- UND GEBÄUDEN LAGEN IN										
FOERML.FESTGEL.SANIERUNGS- GEB.	64	35.1	16	11.1	10	5.0	20	15.4	13	2.7
ERSATZ-BZW.ERGAENZUNGS- GEB.	8	1.7	1	0.3	3	0.8	1	0.1	3	0.5
BADEN-WÜRTTEMBERG										
WOHN- UND NICHTWOHNBAU	4052	1265.2	833	243.0	1414	389.1	747	365.0	863	210.5
WOHNBAU										
GEBÄUDE MIT 1 U.2 WOHNUNGEN	1433	206.0	352	47.1	730	98.7	168	25.4	111	24.9
3 WOHNUNGEN U.MEHR	311	111.7	87	25.6	115	39.5	41	16.8	56	24.5
WOHNHEIME	19	7.7	8	2.5	7	3.4	2	1.1	1	0.5
ZUSAMMEN	1763	325.3	447	75.2	852	141.7	211	43.3	168	49.9
VON DEN WOHN- UND NICHTWOHN- GEBÄUDEN LAGEN IN										
FOERML.FESTGEL.SANIERUNGS- GEB.	334	62.0	121	18.9	138	24.5	45	10.5	25	7.3
ERSATZ-BZW.ERGAENZUNGS- GEB.	13	2.3	4	0.5	5	0.8	4	1.0	-	-
NICHTWOHNBAU										
ANSTALTS- UND VERWALTUNGS- GEBÄUDE	12	13.0	2	1.3	1	1.1	7	9.2	2	1.4
BUERO-U.VERWALTUNGS- GEBÄUDE	62	32.8	10	4.6	8	3.8	33	21.7	11	2.5
LANDWIRTSCHAFTL.BETRIEBS- GEB.	1344	326.6	212	51.1	360	90.0	188	49.5	509	109.5
NICHTLANDW.BETRIEBS- GEBÄUDE	809	527.5	150	104.6	186	148.9	278	214.5	163	44.4
SONSTIGE NICHTWOHN- GEBÄUDE	62	40.0	12	6.0	7	3.6	30	26.8	10	2.7
ZUSAMMEN	2289	939.8	386	167.7	562	247.4	536	321.7	695	160.6
VON DEN NICHTWOHN- UND GEBÄUDEN LAGEN IN										
FOERML.FESTGEL.SANIERUNGS- GEB.	219	109.8	74	32.2	59	30.9	60	39.7	23	6.3
ERSATZ-BZW.ERGAENZUNGS- GEB.	9	2.8	3	1.4	3	0.6	1	0.4	2	0.4
SAARLAND										
WOHN- UND NICHTWOHNBAU	158	83.8	34	10.0	78	36.9	21	12.2	1	0.4
WOHNBAU										
GEBÄUDE MIT 1 U.2 WOHNUNGEN	64	9.4	12	1.9	37	4.9	6	1.0	1	0.4
3 WOHNUNGEN U.MEHR	11	5.0	5	2.9	4	1.2	2	0.8	-	-
WOHNHEIME	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	75	14.4	17	4.8	41	6.1	8	1.8	1	0.4
VON DEN WOHN- UND NICHTWOHN- GEBÄUDEN LAGEN IN										
FOERML.FESTGEL.SANIERUNGS- GEB.	6	2.1	2	0.9	2	0.4	2	0.7	-	-
ERSATZ-BZW.ERGAENZUNGS- GEB.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NICHTWOHNBAU										
ANSTALTS- UND VERWALTUNGS- GEBÄUDE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BUERO-U.VERWALTUNGS- GEBÄUDE	4	1.5	2	0.7	1	0.5	1	0.4	-	-
LANDWIRTSCHAFTL.BETRIEBS- GEB.	29	4.2	4	0.8	20	2.8	1	0.3	-	-
NICHTLANDW.BETRIEBS- GEBÄUDE	38	59.4	7	3.3	12	24.9	7	8.4	-	-
SONSTIGE NICHTWOHN- GEBÄUDE	12	4.4	4	0.3	4	2.7	4	1.4	-	-
ZUSAMMEN	83	69.5	17	5.2	37	30.8	13	10.4	-	-
VON DEN NICHTWOHN- UND GEBÄUDEN LAGEN IN										
FOERML.FESTGEL.SANIERUNGS- GEB.	15	32.5	5	3.5	3	20.9	7	8.1	-	-
ERSATZ-BZW.ERGAENZUNGS- GEB.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BERLIN (WEST)										
WOHN- UND NICHTWOHNBAU	478	334.3	79	46.1	285	173.1	69	83.2	10	4.2
WOHNBAU										
GEBÄUDE MIT 1 U.2 WOHNUNGEN	129	15.3	3	0.3	115	13.4	4	0.5	3	0.8
3 WOHNUNGEN U.MEHR	150	143.0	45	34.9	86	93.3	6	6.2	2	0.8
WOHNHEIME	1	0.4	-	-	1	0.4	-	-	-	-
ZUSAMMEN	280	158.6	48	35.2	202	107.0	10	6.6	5	1.6
VON DEN WOHN- UND NICHTWOHN- GEBÄUDEN LAGEN IN										
FOERML.FESTGEL.SANIERUNGS- GEB.	69	86.1	22	16.3	45	67.6	2	2.1	-	-
ERSATZ-BZW.ERGAENZUNGS- GEB.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NICHTWOHNBAU										
ANSTALTS- UND VERWALTUNGS- GEBÄUDE	9	9.6	-	-	4	1.4	4	7.9	1	0.3
BUERO-U.VERWALTUNGS- GEBÄUDE	15	5.6	2	0.7	8	3.3	3	0.6	-	-
LANDWIRTSCHAFTL.BETRIEBS- GEB.	26	7.4	6	1.1	9	2.5	3	1.6	-	-
NICHTLANDW.BETRIEBS- GEBÄUDE	128	146.3	21	8.8	53	55.4	42	64.1	3	1.6
SONSTIGE NICHTWOHN- GEBÄUDE	20	6.7	2	0.2	9	3.3	7	2.4	1	0.7
ZUSAMMEN	198	175.7	31	10.9	83	66.0	59	76.6	5	2.6
VON DEN NICHTWOHN- UND GEBÄUDEN LAGEN IN										
FOERML.FESTGEL.SANIERUNGS- GEB.	16	16.1	4	1.7	10	11.3	2	3.1	-	-
ERSATZ-BZW.ERGAENZUNGS- GEB.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

5 ABGANG IM HOCHBAU 1981
5.3 ABGANG IM WOHN- UND NICHTWOHNBAU NACH GEBÄUDEARTEN UND BAUALTER

ABGANG GANZER GEBÄUDE

GEBÄUDEART	DAVON ERRICHTET IN DEN JAHREN									
	INSGESAMT									
			BIS 1918		1919 BIS 1948		1949 BIS 1970		NACH 1970	
	GEBÄUDE	WOHN- UND NUTZFL.	GEBÄUDE	WOHN- UND NUTZFL.	GEBÄUDE	WOHN- UND NUTZFL.	GEBÄUDE	WOHN- UND NUTZFL.	GEBÄUDE	WOHN- UND NUTZFL.
	ANZAHL	1000 M2	ANZAHL	1000 M2	ANZAHL	1000 M2	ANZAHL	1000 M2	ANZAHL	1000 M2
BUNDESgebiet 1)										
WOHN- UND NICHTWOHNBAU	14349	5195.8	8544	2903.8	3599	1359.1	2070	884.0	136	48.9
WOHNBAU										
WOHNGEBAUDE MIT 1 WOHNUNG	3630	430.3	2328	276.7	926	110.1	344	39.1	32	4.4
2 WOHNUNGEN	1437	267.2	982	183.0	332	62.1	118	20.3	5	1.8
3 WOHN.-U.-MEHR	1790	711.8	1342	549.2	291	96.3	151	63.7	6	2.5
WOHNHEIME	75	28.9	29	12.8	19	4.9	27	11.2	-	-
ZUSAMMEN	6932	1438.1	4681	1021.7	1568	273.5	640	134.3	43	8.7
NICHTWOHNBAU										
ANSTALTSGEBÄUDE	68	91.1	41	65.1	18	16.9	9	9.1	-	-
BUERO- UND VERWALTUNGSGEBÄUDE	313	218.4	118	101.0	104	64.5	83	50.8	8	2.0
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGEBÄUDE	3459	889.4	2257	621.5	870	192.6	317	72.7	15	2.5
NICHTLANDW. BETRIEBSGEBÄUDE	3252	2372.8	1310	1006.3	945	760.0	937	574.3	60	32.2
DARUNTER:										
FABRIK- U. WERKSTATTGEBÄUDE	1316	1377.2	567	611.0	414	504.4	314	240.9	21	20.8
HANDELS-EINSCHL. LAGERGEBÄUDE	1350	709.9	495	262.2	377	180.9	447	258.2	31	8.7
HOTELS UND GASTSTÄTTEN	260	131.2	160	87.6	64	29.6	36	14.0	-	-
SONSTIGE NICHTWOHNGEBAUDE	325	186.0	137	88.3	94	51.5	84	42.7	10	3.4
ZUSAMMEN	7417	3757.6	3863	1882.1	2031	1085.6	1430	749.7	93	40.2
SCHLESWIG-HOLSTEIN										
WOHNBAU	408	68.3	252	46.4	106	13.7	45	7.2	5	0.9
NICHTWOHNBAU	422	229.9	213	121.1	114	63.3	90	44.1	5	1.4
HAMBURG										
WOHNBAU	405	78.4	168	47.7	177	23.7	60	7.0	-	-
NICHTWOHNBAU	197	140.5	60	71.6	51	34.4	86	34.5	-	-
NIEDERSACHSEN										
WOHNBAU	598	112.0	387	77.3	151	24.8	60	9.9	-	-
NICHTWOHNBAU	859	380.7	478	216.5	212	92.6	162	65.8	7	5.8
BREMEN										
WOHNBAU	93	19.2	55	12.6	25	4.7	13	2.0	-	-
NICHTWOHNBAU	69	46.9	18	21.2	27	15.7	24	9.9	-	-
NORDRHEIN-WESTFALEN										
WOHNBAU	2458	505.1	1672	347.3	517	96.9	246	56.7	23	4.2
NICHTWOHNBAU	1705	1227.1	792	600.7	479	367.1	401	248.3	33	11.0
HESSEN										
WOHNBAU	533	93.0	387	64.1	103	21.5	42	7.4	1	0.0
NICHTWOHNBAU	949	363.2	530	176.4	293	118.5	124	62.2	2	6.1
RHEINLAND-PFALZ										
WOHNBAU	319	63.9	241	48.5	47	7.1	29	7.9	2	0.4
NICHTWOHNBAU	646	184.3	384	102.4	163	51.2	92	29.2	7	1.4
BADEN-WÜRTTEMBERG										
WOHNBAU	1763	325.3	1304	230.8	339	67.9	109	23.6	11	3.1
NICHTWOHNBAU	2289	939.8	1299	495.6	583	225.4	370	205.1	37	13.7
SAARLAND										
WOHNBAU	75	14.4	45	7.2	23	3.9	7	3.2	-	-
NICHTWOHNBAU	83	69.5	30	6.0	29	46.6	23	16.3	1	0.6
BERLIN (WEST)										
WOHNBAU	280	158.6	170	139.7	80	9.3	29	9.5	1	0.1
NICHTWOHNBAU	198	175.7	59	70.5	80	70.8	58	34.3	1	0.0

1) OHNE BAYERN.

Fachserie 5: Bautätigkeit und Wohnungen

Reihe 1: Bautätigkeit

Diese jährlich erscheinende Veröffentlichung enthält — neben Entwicklungsreihen der wichtigsten Ergebnisse — detaillierte Nachweisungen u.a. über Baugenehmigungen und Baufertigstellungen nach Bauherren, Art der Bautätigkeit, Gebäudeart, Raumzahl, Ausstattung, Konstruktionsmerkmalen, Beheizungseinrichtungen und städtebaulichen Festsetzungen. Außerdem werden die Ergebnisse der Bauüberhangserhebung und der Abgangstatistik nachgewiesen. Der Inhalt des Heftes wird durch regional tiefer gegliederte Ergebnisse der Bautätigkeit im Wohn- und Nichtwohnbau vervollständigt.

Reihe 2: Bewilligungen im sozialen Wohnungsbau

Diese jährlich erscheinende Reihe vermittelt einen Überblick über die öffentlich geförderten Bauvorhaben nach Art, Fläche, Rauminhalt, veranschlagten Gesamtkosten sowie nach Art und Umfang der Finanzierung und der öffentlichen Förderung.

Darüber hinaus werden tiefer gegliederte Ergebnisse über geförderte Wohnungen und Wohneinheiten und veranschlagte Finanzierungsmittel nach Finanzierungsquellen nachgewiesen. Aufgenommen ist ferner eine Übersicht über geförderte Wohnungen und über Quadratmeterkosten in den Landkreisen.

Reihe 3: Bestand an Wohnungen

Die jährlich erscheinende Veröffentlichung enthält Bestandszahlen an Wohngebäuden und Wohnungen zum Jahresende, wobei die Wohnungen nach der Raumzahl unterteilt sind. Die Ergebnisse werden für Länder, Regierungsbezirke und Kreise nachgewiesen.

Reihe S: Sonderbeiträge

S. 1: Baustatistische Daten 1960 bis 1980

Diese Veröffentlichung enthält ausgewähltes Zahlenmaterial über die Entwicklung der Bau- und Wohnungswirtschaft. Dargestellt werden eine Aus-

wahl baustatistischer Daten des Bauvolumens, einschlägige Zahlen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen und Angaben über Bautätigkeit, Bau- und Preisindizes, Wohnungsbauförderung sowie der Bestand an Wohngebäuden und Wohnungen.

S. 2: Städtebauliche Festsetzungen und Bautätigkeit 1979

Diese Veröffentlichung enthält Ergebnisse einer Sonderaufbereitung der Baugenehmigungsdaten für das Jahr 1979. Die Daten vermitteln einen Überblick über die regionalen Unterschiede des Baugeschehens im Hochbau. Nachgewiesen wird eine Auswahl von städtebaulich wichtigen Daten für siedlungsstrukturelle Gemeindetypen.

Ergebnisse einmaliger Zählungen

Als Einzelveröffentlichungen werden hier die Ergebnisse der Gebäude- und Wohnungszählungen bzw. der Wohnungsstichproben herausgegeben.

Die bis 1976 im Rahmen der Fachserie erschienene Monatsveröffentlichung

Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft

ist nunmehr der Kategorie „Zusammenfassende Veröffentlichungen“ zugeordnet.

Systematiken

Systematik der Bauwerke, Ausgabe 1978



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag W. Kohlhammer GmbH, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach 421120, 6500 Mainz 42, Tel.: (06131) 59094/95, erhältlich.